Sch. W. deutsche. p. 502.

Epist. 459

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Lettres
Allemandes, Françoiſes & Italiennes

de Bienſéance & Marchandes,

A l'uſage de ceux qui ſouhaitent d'aprendre à bien écrire, ſans aucun ſecours d'un maitre de langues, une lettre françoiſe & jtalienne.

Avec un Suplément de quantité de Phraſes, Sentences & Proverbes françois & jtaliens.

Ausbourg & Memmingue
chez Conrad Henry Stagé.
1765.

Sammlung
der neueſten auserleſenſten
Kaufmanns-
und anderer
Briefe
in
deutſcher, franzöſiſch- und wälſcher
Sprache
von verſchiedenem Innhalte
zum Gebrauch dererjenigen,
welche auch ohne Hülfe noch Zuthuung eines Sprach-Lehrers zur Fertigkeit, einen franzöſiſchen und wälſchen Brief zu ſchreiben zu gelangen ſuchen;

Nebſt einem ſehr nützlichen Anhange der beſten und ausgeſuchteſten franzöſiſch- und Italiäniſchen Sprüchwörter, Redens-Arten und Denckſprüche.

Augſpurg und Memmingen,
Auf Koſten Conrad Heinrich Stage.
1765.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Dem
Wohlgebohrnen Herrn
HERRN
Benedict Adam von Liebert,
Edlen von Liebenhofen, des H. R. Reichs Ritter, und vornehmen Wechſelherrn allhier.

Meinem
inſonders Hochzu*veneri*renden
Herrn und Patronen.

Wohlgebohrner
Inſonders hochzuverehrender Herr und Patron!

Die allgemeine Leutſeligkeit, welche ich an Ewer Hochedelgeb. ſchon ſo lange her bewundert und verehret habe, hat mich ſo kühn gemacht, **Denenſelben** gegenwärtige geringe Blätter mit geziemendem Reſpect gehorſamſt zu überreichen.

Ihre Gütigkeit, wie auch Dero Einſicht und Eifer im Commercio, beydes läßt mich hoffen, daß Sie ein kleines Wercklein nicht verſchmähen werden, das jungen Anfängern zur Förderung ihrer Tüchtigkeit in Sprachen, die bey Einer Edlen Kaufmannſchafft unentbehrlich ſind, unter die Arme greifft.

Ewer Hochedelgeb. geruhen demnach, dieſe Blätter als ein ſchuldiges Merckmal meiner gegen Sie tragenden vollkommenſten Ehrerbietung hochgeneigteſt aufzunehmen: ob aber gleich ſelbige Dero beywohnenden hohen Einſicht und durchdringenden Verſtande bey weitem kein vollkommenes

Genügen zu verſchaffen vermögend ſeyen, ſo ſolle es mir dannoch, wo anders dieſe meine Bemühung nach Dero angebohrnen Leutſeligkeit von der Seite meiner dabey hegenden aufrichtigen Geſinnung beurtheilet zu werden das Glück haben möchte, zu keinem geringen Troſte gedeyhen; und meine Begierde wird hierdurch nur deſto lebhafter entzündet werden, wann ich der Ehre gewürdiget werde, mich mit lebenslänglicher Ehrfurcht und ſchuldigſter Hochachtung nennen zu dörfen

Ewer HochEdelgeb.

Meines Inſonders hochzuehrenden Herrn und Mæcenaten

Augſpurg,
geſchrieben im Monath
October 1764.

gehorſamſter Diener
S. C. H.

Vorrede.

Vorrede.

Wiewohl man in dem gegenwärtigen Jahrhundert gar keinen Abgang an Leuten verſpühret, welche vor die lange Weile ſich auf das Bücherſchreiben, um ſelbige ſodañ durch den offentlichen Druck, der Welt bekannt zu machen, zu legen pflegen, ſo daß man heut zu Tag überhaupts von allerley Gattungen ſowohl nützlich als unnützlichen Büchern in gantz Europa einen ziemlich gemeſſenen Vorrath antreffen kan, und man ſich alſo fürwahr ein Bedencken machen ſollte, die Anzahl ſolcher Bücher durch Herausgabe neuer zu vermehren, ſo gibt es doch anbey auch wiederum Leute, welche nicht allein die gute von den unnützen zu unterſcheiden wiſſen, und vor jene alle gebührende Hochſchätzung, vor dieſe aber einen verdienten Haß und Abſcheu tragen, ſondern auch welche noch ein ſehnliches Verlangen bezeugen, daß gute, taugliche, und der bürgerlichen Geſellſchafft nützliche Schrifften ans Licht tretten möchten.

Da nun bekanntermaſſen das hochbelobte Commercium eigentlich derjenige Werckzeug iſt, wodurch der Zweck menſchlicher Bemůhungen, wie die in der Welt auch immer Nahmen haben mögen, am allerleichteſten erhalten werden kan, und ſelbiges eigentlich der Grundſtein iſt, worauf die ſammentliche Verbindung und Dienſtleiſtung aller Erd-Innwohner auf das allerſtandhaffteſte beruhet; als an deſſen Erhaltung der Briefwechſel ůberhaupts einen derer weſentlichſten Theile ausmacht, und welcher nach allen 4. Welt-Theilen in verſchiedenen Sprachen geführet werden muß, unter denen aber die franzöſiſche die allergewöhnlichſt- und allergemeineſte iſt; So habe ich, zum Beſten derer Teutſchen, als aus welchem Reich auch faſt die meiſte Handels-Correſpondenzen in auswårtige Reiche, Lånder und Provinzen beſchehen, mich entſchloſſen, Eine Sammlung der beſten und neueſten Handlungs-Briefen, davon ich eine ziemliche Parthey aus des gelehrten Herrn Abbé Antonini herausgegebenen Recueil de lettres marchandes françoiſes & jtaliennes herausgezogen, andere aber mir von bekannten Kaufleuten ſelbſten an Hand geben laſſen, welche ich in einen låuffigen deutſchen Handels-Stilum ůbertragen, ſolche mit franzöſiſch- und italiåniſchen Noten und Redens-

Arten

Arten verſehen, und von dem nemlichen deutſchen Brief zugleich auch jedesmal die völlige Ueberſetzung in die franzöſiſche und italiäniſche Sprache auf der gegenüber ſtehenden Seite hinzu gefüget.

Der groſſe Vortheil, welcher der lieben deutſchen Jugend durch dieſe meine Bemühung zuflieſſen kan, iſt dieſer, daß ein fleiſſig und lehrbegieriger Menſch, (von welchem freylich erfordert wird, daß er des Leſens und reinen Ausſprechens der franzöſiſchen Sprache, wie auch des Declinir- und Conjugirens fähig ſeye, und zugleich wenigſtens von den allervornehmſten Grammaticaliſchen Reglen eine hinlängliche Erkanntniß habe,) mit Beyhülfe meiner angefügten Noten einen ordentlichen Handelsbrief componiren lernen könne, und wann ſelbiger ſodann verfertiget, er ſeine dabey begangene Fehler, nach dem vor Augen liegenden Muſter der franzöſiſchen Ueberſetzung, ſelbſten, und und ohne mindeſte Zuthuung eines Lehrmeiſters, corrigiren möge: und die nemliche Beſchaffenheit hat es auch mit der Italiäniſchen Sprache, als zu deren Erlernung er durch den nemlichen Weg, wie zu der franzöſiſchen, zu gelangen in Stand geſetzt wird.

Und da auch die Rechtſchreib-Art eines der vornehmſten Dinge iſt, wobey man in allen

Sprachen zu gründlicher Anleitung der Jugend zu ſehen hat, ſo iſt zugleich bey dieſem meinem geringen Wercke ſolches mit gröſtem Fleiß beobachtet worden, und welches einem jungen Anfänger, der Briefe ſchreiben zu lernen geſonnen iſt, gewißlich nicht wenig Vortheil und guten Nutzen bringen darf. Daß aber auch ſo viele ſchlechte Werke, womit öffters von gebohrnen Italiänern und Franzoſen die Preſſen angefüllet werden, und worinnen gar keine Rechtſchreibart, zu geſchweigen dann ein richtiger Zuſammenhang eines gewiſſen Periodi anzutreffen iſt, zum Vorſchein kommen, iſt fürwahr keine andere Urſache, als daß ſolche Leute, wann ſie nach Deutſchland kommen, und ſonſt nichts wiſſen, davon ſie ſich nähren ſollten, ſich alſogleich in Sinn fallen laſſen, andere ihre Landes-Sprache zu dociren, ja auch wohl gar, wann Ihnen die Gelegenheit zuſtöſſet, Bücher und Wercke in ihrer Sprache zu drucken, es möge auch ſolche Arbeit gerathen wie ſie wolle, und andere mögen darüber lachen oder nicht, genug, wann ſie nur ihren Gewinn und Vortheil dabey finden können. Andern theils düncket es ſolchen Leuten, als ob das Sprachen-wiſſen und das Sprachen-lehren ohnfehlbar das nemliche ſeyn müßte, ohne daß ſie bedencken, daß zu Unterweiſung der Spra-

chen ein gründlich und anhaltendes Studium in denen Schulen, um denen Lernenden einen gründlichen und grammaticaliſchen Unterricht geben zu können erforderlich ſeye; ſie bekümmern ſich auch weiters um keine Lehr-Art, noch um den Beſitz einer Geſchicklichkeit, dasjenige, ſo etwa ihnen ſelbſten bekannt ſeyn möchte, auch andere in begreifflicher Ordnung vorzutragen. Aus dieſem Mangel einer grammaticaliſchen Unterweiſung erwachſen ſodann die betrübte Folgen, daß nemlich ein deutſcher Schüler, nachdeme er viele Jahre lang ſich von dergleichen Lehrmeiſtern hat herumziehen laſſen, und er ob dem vielen auswendig lernen ſich nach Verlauf vieler Jahre von allen Kräfften abgemattet, ohne daß er ſeine erlernte Sprache weder correctè ſchreiben, noch vielweniger ſprechen kan, mithin er ſein angewandtes Geld, Mühe und Zeit vor verlohren halten, und bey einem andern Lehrmeiſter, ſo etwa gründlicher zu unterweiſen gewohnt iſt, wiederum gantz von forne anzufangen ſich belieben laſſen darf.

Dasjenige aber, ſo erſt von Fremden erwähnet worden, ſiehet man nicht weniger auch an einem Deutſchen, ja deren Anzahl iſt ſehr gering, welche zur Vollkommenheit einer auswärtigen Sprache gelangen, und zwar ſo weit, daß ſie ſelbige auch einem andern, der nicht

gereiſet iſt, deutlich, klar und vollkommen mittheilen ſollten. Ein Deutſcher, ſo etwa kaum einige Jahre, (wiewol ſich gar einige rühmen, daß ſie öffters auch nur ein halbes Jahr dazu nöthig gehabt hätten,) in Franckreich oder Italien zugebracht, und nach dieſem ſodann wiederum in ſein Vatterland zurücke kehret, darf ſich wohl einbilden, daß er währender Zeit ein Meiſter worden, er unterweiſet auch würcklich ſolche auswärtige Sprachen mit dem nemlichen Affect des Eifers, als ob ihm dieſelbe natürlich wären, er gehet aber noch weiter, er ſchreibet wohl auch Bücher zuſammen, oder verſpricht, gedruckte Werke in fremden Sprachen von denen vorhandenen Druckfehlern zu reinigen; anſtatt daß er mit ſeinem Unterricht, in Gegenwart anderer, die es verſtehen, eine ſehr ſchlechte Figur ſpielet, anſtatt daß zu ſeinen Büchern, welche er ans Licht geſtellet, wegen übler Schreib-Art, ſich kein Käuffer findet, und anſtatt, daß er vor die Fehler, die er dem Buchdrucker hätte verbeſſern ſollen, noch eine Menge der ſeinigen hinzu flicket. Und eine ſolche Beſchaffenheit hat es mit Leuten, welche die Regel, ne ſutor ultra crepidam, auſſer Augen ſetzen, und nur Dinge unterfangen wollen, welche ſie durchaus nicht verſtehen, und welche völlig über ihre Sphæram hinauslauffen.

Was

Was die gegenwärtige Sammlung meiner Briefe anbelangt, ſo müßte man billig ſelbſten ein erlernter Kauffmann ſeyn, um ſelbige alle aus eigner Wahl und Erfindung aufzuſetzen; ich habe dahero, gleichwie ich ſchon allbereits oben Meldung gethan, mich meiſtentheils der Vorſchrifft des Herrn Antonini in gutem Werth und Achtung ſtehenden franzöſiſch- und italiäniſchen Handels-Briefe bedienet; und die reine und läuffige teutſche Ueberſetzung nebſt denen beygefügten Noten, mit ſo vielem Fleiß und Richtigkeit, als immer möglich ware, von dem meinigen hinzugethan. Was nun die Handelsbriefe anbelangt, ſo wird man überhaupts in denen deutſchen Briefen die gewöhnliche Ausdrücke derer Kaufleute antreffen, als welche von der Schreib-Art, deren man ſich etwa in andern Briefen zu bedienen pflegt, nicht wenig unterſchieden ſind; und weil ein Kaufmann, der einen Briefwechſel führet, die nemliche Worte und Ausdrücke wiſſen muß, welche unter ſeinen Correſpondenten bräuchlich ſind, ſo muß er folglichen auch ſolche Gewohnheit beybehalten, und ſich der nemlichen Weiſe in ſeinen Antworten und Zuſchrifften bedienen. Genug, daß ein ſolcher ſeine Gedanken mit wenig Worten zu entdecken wiſſe, ohne ſich weiters um einige Rein- oder Zierlichkeit derſelbigen zu bekümmern. Uebrigens aber iſt die Anzahl derer hier geſammleten auserleſenen Briefe allerdings hinlänglich, einen Deutſchen, auch mit auswärtigen Handelsleuten correſpondiren zu können, anzuweiſen.

Was

Was endlich die Höflichkeits- und Freundſchaffts-Briefe anbetrifft, ſo ſind ſolches lauter Briefe, wodurch ein Jüngling in baldem rein italiäniſch und franzöſiſch ſchreiben zu lernen in Stand geſetzet werden kan. Ich habe nicht allein darauf geſehen, daß in meinen gemachten Noten bey jedem Nomine auch zugleich das Genus beygeſetzet worden, (als welches ohnedem zu einer nicht geringen Hülfe und Erleichterung dienet,) ſondern habe auch dabey öffters, ohne mich an die franzöſiſch- und italiäniſche Sprache von Wort zu Wort zu binden, mich verſchiedener und abwechslender deutſcher Redens-Arten bedienet, damit man dadurch zu einer mehrern Fertigkeit, ſeine Gedancken auf mancherley Arten auszudrücken gelangen könne. Mit einem Wort, ich habe bey Verfertigung dieſes Wercks getrachtet, ſelbiges nach dem Wunſch und Wohlgefallen derer Lernenden und jungen Anfänger der Handlung einzurichten, und ihnen allen erſinnlichen Vortheil dadurch in die Hände zu geben: Iſt meine Bemühung nicht vergebens geweſen, ſelbige hingegen mit geneigtem Auge aufgenommen worden, ſo haben wir beederſeitig unſern Endzweck erreichet, jene haben ihres Orts den Nutzen, ich aber das Vergnügen, dem Publico einen angenehmen und erſprießlichen Dienſt geleiſtet zu haben, erlanget.

Lettres

Lettres
Françoiſes
&
Italiennes.

I.

Mein Herr!

Für die Nachricht, ſo mir Dſelbe [1]) in Anſehung Herrn Peter Roll von Coſti [2]) Handlungsweſen [3]) ertheilet haben, ſage [4]) verbindlichſten Dank; ich verwundere mich zwar darüber gar nicht, weil ich weiß, daß er im verfloſſenen Monath [5]) einen Wechſelbrief von ganz [6]) geringer Summe hat proteſtiren laſſen. Unterdeſſen erſuche E. E. den letzten Ballen [7]) Engliſch Tuch, den ich ihm in [8]) letztvergangenem Frühling geſandt habe, [9]) wo möglich, [10]) aus ſeinen Handen [11]) wiederum zurück zu ziehen; wo aber ſolches nicht [12]) angienge, ſo wird es [13]) genug ſeyn, daß E. E. meinen credito notificiren laſſen. Sie werden zu dem Ende [14]) hier beyliegend eine authentiſche [15]) Vollmacht finden, worinn ich [16]) bezeuge, alles was Dieſelbe [17]) in Anſehung dieſer Affaire thun werden, zu [18]) billigen, und [19]) vor wohl gethan zu erkennen; Wann Sie aber [20]) einen Vergleich treffen könnten, ſo würde es [21]) freylich beſſer ſeyn, als ſich in einen Proceß

[22]) ein-

I.

1) In Anſehung, touchant, *circa.* 2) Handlungsweſen, les affaires, *gli affari.* 3) ertheilen, donner, *recare.* 4) höflichſt, verbindlichſt, infiniment, *infinitamente.* 5) ein Wechſelbrief, une lettre de change, *una cambiale.* 6) gering, petit, *piccolo.* 7) Engliſch Tuch, draps d'Angleterre, *panni d' Inghilterra.* 8) vergangen, paſſé, *paſſato.* 9) wo möglich, si Vous pouvez, *ſe potete.* 10) aus, d'entre, *da.* 11) wiederum zurückziehen, rétirer, *ritirare.* 12) es gehet nicht an, cela ne ſe peut pas, *ciò non potrà farsi.* 13) genug ſeyn, ſuffire, *baſtare.* 14) hier beyliegend, ci-joint, *qui anneſſo.* 15) die Vollmacht, la procuration, *la carta di procura.* 16) bezeugen, déclarer, *dichiarare.* 17) in Anſehnng, à l'égard, *intorno.* 18) billigen, approuver, *approvare.* 19) vor wolgethan erkennen, tenir bienfait, *riconoscere come*

[22]) einzulaſſen, woran doch ſchwerlich etwas zu [23]) erholen iſt. [24]) Zugleich überſende Ihnen die Rechnung über alles, ſo er mir ſeit dritthalb Jahren ſchuldig iſt, und ich würde zufrieden ſeyn, wann ich auch nur die [25]) Helfte davon [26]) erhalten könnte. [27]) Mit einem Wort, ich [28]) halte mich an Dero [29]) Sorgfalt, Sie aber ſeyen verſichert, daß ich mich nicht undankbar dargegen [30]) bezeugen werde; ich ſalutire und beharre mit wahrer Hochſchätzung.

I.

Monſieur!

Je Vous rémercie infiniment de l'avis que Vous m'avez donné touchant les affaires de Mr. Pierre Roll de chez Vous; mais je ne m'étonne pas, puisque je ſais que le mois paſſé il a laiſſé proteſter une lettre de change d'une fort petite ſomme. Cependant je Vous prie de rétirer d'entre ſes mains, si Vous pouvez, le dernier ballot de draps d'Angleterre que je lui ai envoyé ce printems paſſé; mais si cela ne ſe peut pas, il ſuffira de faire notifier mon crédit. Pour cet effect Vous trouverez ci-joint une procuration authentique, où je déclare de vouloir approuver et tenir bien fait tout ce que Vous ferez à l'égard de cette affaire; et ſi Vous en pouvez venir à un attermoyement, il ſera beaucoup mieux fait que de s'engager dans un procès, dont il n'y

aura

ben fatto, 20) einen Vergleich treffen, en venir à un attermoyement, *venire a qualche aggiuſtamento.* 21) freylich, beaucoup, *molto.* 22) einlaſſen, engager, *impegnare.* 23) erholen, espérer, *ſperare.* 24) zugleich, auſſi, *anche.* 25) die Helfte, la moitié, *la metà.* 26) erhalten, tirer, *ottenere.* 27) mit einem Wort, en un mot, *in breve.* 28) ſich halten, ſe récommander, *raccomandarsi.* 29) die Sorgſalt l'attention, *l'attenzione.* 30) bezeugen, être, *eſſere.*

I.

Signor mio.

Vi ringrazio infinitamente dell'avviso recatomi circa gl'intereſſi del Sigr. Pietro Roll di coſtì; mà non mene ſtupisco punto, poich'io sò ch'il mese paſſato egli laſciò andare in protesto una cambiale d'una piccolissima ſomma. Frattanto vi prego di ritirar dalle ſue mani, ſe potete, l'ultimo ballotto panni d'Inghilterra, che gli mandai la primavera paſſata, mà ſe ciò non potrà farsi, basterà far notificare il mio credito. A tal effetto troverete qui anneſſa una carta di procura autentica, in cui io dichiaro voler approvare e riconoscere come ben fatto quanto voi farete, intorno al detto intereſſe; e ſe potete venire a qualche aggiustamento, sarà molto meglio che impegnarsi in una lite, di cui non vi ſaria nulla da ſperare. Vi mando anche il conto di quanto mi deve egli da due anni e mezzo in quà, e pur-

aura rien à eſpérer. Je Vous envoye auſſi le conte de tout ce qu'il me doit dépuis deux ans et demi, & ſi je pouvois en tirer ſeulement la moitié, je ſerois très ſatisfait. En un mot, je me récommande à Votre atttention, & Vous devez être aſſuré que je ne Vous ſerai pas ingrat; je Vous ſaluë & ſuis très parfaitement.

II.

Mein Herr!

In Antwort auf 1) E. E. geliebtes werde Ihnen 2) melden, daß verſchiedene Kaufleute in coſti 3) ſeyen, welche 4) bereit ſind, mir die Waaren um einen ſehr 5) billigen Preiß, und 6) ſogar anf 6. Monath 7) Termin zu 8) entſchlagen; 9) derowegen ich Ihnen meine Commiſſionen nicht geben kan, 10) um ſo viel mehr als Sie mir 11) einen Schimpf bewießen, da Sie an Herrn Varrel 12) Befehl ertheilet, den 13) Ballen ſolange 14) inzubehalten, 15) bis ich E. E. die 16) rimeſſa vor den 17) Belauff übermacht hätte. Sie müßen fürwahr von meinem Hauſe nicht wohl 18) unterrichtet ſeyn, 19) da Sie zweiſſlen, als ob ich auch 20) vermögend wäre, 21) eine ſo geringe Sache abzuführen; alleine ich erſuche Sie, an alle 22) hieſige Kaufleuthe 23) deswegen zu ſchreiben, ſo werden ſelbige Ihnen melden, daß ich GOtt ſey Dank im Stande bin, 24) meiner Handlung gebührend vorzuſtehen, und daß ich auch

ch'io poteſſi ottenerne la metà ſarei contento. In breve, mi raccomando alla voſtra attenzione, e dovete eſſere aſſicurato che non vi sarò ingrato. Vi ſaluto, e ſono di vivo cuore con baciarvi L. M.

Di V. S.

Umiliſſimo Servitore

N. N.

II.

1) E. E. geliebtes, la votre, *la voſtra.* 2) melden, dire, *dire.* 3) es ſind, il y a, *vi ſono.* 4) bereit, prêt, *diſpoſto.* 5) billig, raiſonnable, *raggionevole.* 6) ſogar, même, *anche.* 7) Termin, terme, *reſpiro.* 8) entſchlagen, accorder, *accordare.* 8) derowegen, c'eſtpourquoi, *perciò.* 10) um ſo vielmehr, d'autant plus, *tanto più.* 11) einen Schimpf beweiſen, faire eſſuyer un affront, *far ſoffrire un affronto.* 12) Befehl ertheilen. envoyer ordre, *mandar ordine.* 13) der Ballen, la balle, *la balla.* 14) innbehalten, rétenir, *ritenere.* 15) bis, jusqu'à ce que, *finche.* 16) die rimeſſa, la remiſe, *rimeſſa.* 17) der Belauf, le montant, *l'importo.* 18) unterrichten, informer, *informare.* 19) da, puisque, *poiche.* als ob, que, *che.* 20) vermögend, capable, *capace.* 21) eine geringe Sache abführen, ſuppléer à peu de choſe, *ſupplire a poca coſa.* 22) die hieſige Kaufleute, les marchands d'ici, *i mercanti di quì.* 23) deswegen, en, *ne.* 24) ſeiner Handlung gebührend vorſtehen, entretenir un honnête négoce, *mantenere un'onorato*

auch allen meinen [25]) Kundten und Correſpondenten jederzeit wahre [26]) Kennzeichen meiner [27]) Richtigkeit gegeben habe. Inzwiſchen aber um E. E. zu [28]) überzeugen, daß ich nicht der erſte ſeyn wolle, die Freundſchaft zu brechen, ob ich ſchon [29]) das gröſte Recht dazu hätte, ſo werden Sie [30]) hieunten die [31]) Verzeichniß dererjenigen Ärtickeln finden, die ich aus Dero Fabrick [32]) brauchen könnte, und welche Sie mir zu [33]) behöriger Zeit [34]) einzuſenden belieben, [35]) mit der Bedingniß jedoch, daß Sie mir ſelbige [36]) um die angeſetzte Preiße, und auf Termin von 6. Monath [37]) überlaſſen möchten. Sind Ihnen dieſe Bedingniſſe [38]) angenehm, ſo dürfen Sie nur meine Commiſſion [39]) vollziehen, wo nicht, ſo [40]) müßen wir es ſeyn laſſen. Laſſen Sie ſich dieſe [41]) Nachricht dienen, und ich beharre mit wahrer Zuneigung ꝛc.

II.

Monſieur !

En réponſe à la Votre je Vous dirai qu'il y a pluſieurs marchands de Votre ville qui ſont prêts à m'accorder leurs marchandiſes à un prix fort raiſonnable, et même à terme de ſix mois ; c'eſt pourquoi je ne ſaurois Vous donner mes commiſſions, d'autant plus que Vous m'avez fait eſſuyer un affront, en envoyant ordre à Mr. Varrel de rétenir la balle, jusqu'à ce-que je Vous aye fait la rémiſe du montant. Il faut que Vous ne ſoyez pas bien informé de ma maiſon, puisque Vous doutez que je ne ſois

pas

negozio. 25) ein Kund, chaland, *avventore.* 26) Kennzeichen, la marque, *il contraſſegno.* 27) Richtigkeit, ponctualité, *puntualità.* 28) überzeugen, faire voir, *far vedere.* 29) das gröſte Recht haben, avoir toute raiſon au monde, *avere raggione.* 30) hieunten, cibas, *qui abaſſo.* 31) die Verzeichniß, la note, *la nota,* 32) brauchen können, ſouhaiter, *deſiderare.* 33) zu behöriger Zeit, en ſon tems, *a ſuo tempo.* 34) einſenden, faire l'envoi, *far l'invio.* 35) mit der Bedingniß, à condition, *con patto.* 36) um die angeſetzte Preiße, aux prix marqués, *alli prezzi indicati.* 37) überlaſſen, accorder, *accordare.* 38) angenehm ſeyn, agréer, *piacere.* 39) nur vollziehen dörfen, n'avoir qu'à s'acquitter, *non aver da far altro ch'eſeguire.* 40) wir müſſen es ſeyn laſſen, il faudra s'en paſſer, *biſognerà far ſenza.* 41) die Nachricht, l'avis, *il governo.*

II.

Signor mio.

In riſpoſta alla Voſtra dirò, che vi ſono coſtì molti mercanti diſpoſti ad accordarmi le loro merci ad un prezzo aſſai raggionevole, ed anche col reſpiro di ſei meſi, perciò non poſſo darvi le mie commiſſioni, tanto più che m'avete fatto ſoffrire un'affronto, mandando ordine al Sigr. Varrel di ritener la balla, finche vi abbia fatto la rimeſſa dell'importo. Biſogna che non ſiate bene informato della mia caſa poiche dubitate ch'io non ſia

pas capable de ſuppléer à ſi peu de choſe, mais je Vous prie d'en écrire à tous les marchands d'ici, & ils Vous diront que Dieu merci je ſuis en état d'entretenir un honnête négoce, & que j'ai toûjours donné des marques de ponctualité à tous mes chalans & correſpondans. Toutefois pour Vous faire voir Monſieur que je ne veux pas être le prémier à rompre l'amitié, quoique j'en aye toute raiſon au monde, Vous trouverez ci-bas la note des articles que je ſouhaite de Votre fabrique, dont Vous me ferez l'envoi en ſon tems, mais à condition que Vous vouliez me les accorder aux prix marqués, & à terme de ſix mois. Si ces conditions Vous agréent, Vous n'avez qu'à Vous acquitter de ma commiſſion, au défaut il faudra s'en paſſer. Que l'avis Vous ſerve, & je ſuis très particuliérement &c.

III.

Hochgeehrteſter Herr!

Für die [1]) Anerbietung, welche mir E.E. [2]) in Anſehung Ihrer Waaren machen. [3]) danke ergebenſt; ich würde auch keinen [4]) Anſtand finden, [5]) eine ziemliche Parthey davon bey Ihnen zu [6]) beſtellen, wann ich nur von derſelben Qualität [7]) die mindeſte Känntniß hätte. Alleine da mir ſolche [8]) allerdings unbekannt ſind, ſo belieben Sie nur die Güthe zu haben, mir [9]) etwa einen Freund [10]) dahier [11]) anzuzeigen, dem Sie ſchon von [12]) dergleichen Sorten zugeſchickt haben; ich

capace di ſupplire a ſi poca coſa; mà vi prego di scriverne a tutt' i mercanti di quì, e vi diranno, che Dio mercè ſono in iſtato di mantenere un'onorato negozio, e che diedi ſempre de' contraſſegni di puntualità a tutti li miei avventori, e corriſpondenti. Tuttavia per farvi vedere, che non voglio eſſere il primo a romper l'amicizia, benche ne abbia ragione, troverete qui abaſſo la nota degli articoli che deſidero dalla voſtra fabbrica, di cui mi farete l'invio a ſuo tempo, mà con patto che vogliate accordarmeli alli prezzi indicati, e col reſpiro di ſei meſi. Se queſte condizioni vi piacciono, non avete da far altro ch' eſeguir la mia commiſſione in difetto bisognerà far ſenza. Ciò per governo, e rimango con ſincero affetto

di V. S. &c.

III.

1) Die Anerbietung, les offres, *le eſibizioni.* 2) In Anſehung, de, *di.* 3) ergebenſt danken, être bien obligé, *reſtare con obligo.* 4) Anſtand finden, avoir de la difficulté, *avere difficoltà.* 5) eine ziemliche Parthey, une bonne partie, *una buona partita.* 6) beſtellen, commettre, *commettere.* 7) die mindeſte Kenntniß, quelque connoiſſance, *qualche cognizione.* 8) es iſt mir allerdings unbekannt, je n'en ſuis au fait, *ne ſono affatto all'oſcuro.* 9) etwa einer, quelque, *qualcheduno.* 10) dahier, en cette ville, *in queſta città.* 11) anzeigen, indiquer, *accennare.* 12) dergleichen Sorten, de tels articles, *ſi fatti*

ich werde mich ſodann zu ihme [13]) verfügen, um ſelbige zu [14]) beſehen, und im Fall ſie mir [15]) anſtändig ſind, werde mir E.E. [16]) Antrag gefallen laſſen. [17]) Das iſt alles was ich Ihnen in Antwort auf Dero geehrtes vom 5ten curr. zu melden habe, ich beharre allſtets ꝛc.

III.

Monſieur!

Je Vous ſuis bien obligé des offres que Vous me faites de Vos marchandiſes; je n'aurois point de difficulté de Vous en commettre une bonne partie, ſi j'avois quelque connoiſſance de leur qualité. Mais comme je n'en ſuis au fait, il faut que Vous ayez la bonté de m'indiquer quelque ami en cette ville, à qui Vous ayez déja envoyé de tels articles; alors je paſſerai chez lui, pour les examiner, & en cas qu'ils me conviennent, je me prévaudrai de vos offres. En voilà tout ce que je puis Vous dire en réponſe à la chére Votre du 5. du courant. Je ſuis très parfaitement.

IV.

Mein Herr!

Es iſt mir [1]) angenehm zu [2]) hören, daß E.E. [3]) die Acceptation des Wechſelbriefs von 510. fl. erhalten haben. Sie werden annoch beyſchlüßig einen von 300. fl. [4]) zahlbar auf [5], künftige

fatti articoli. 13) ſich verfügen, paſſer, *paſſare.* 14) beſehen, examiner, *eſaminare.* 15) anſtändig ſeyn, convenir, *convenire.* 16) ſich den Antrag gefallen laſſen, ſe prévaloir des offres, *prevalerſi delle offerte.* 17) Das iſt alles, voilà tout, *queſto è.*

III.

Mio Signore.

Vi reſto con obligo dell' eſibizioni che mi fate delle voſtre mercanzie, nè avrei veruna diſficoltà di commettervene una buona partita, ſe aveſſi qualche cognizione della qualità loro. Mà ſiccome ne ſono affatto all'oſcuro, biſogna ch'abbiate la compiacevolezza di accennarmi qualcheduno in queſta città, a cui abbiate già mandato di ſi fatti articoli, ch'allora paſſarò da lui per eſaminarli, e caſo che mi convengano mi prevarrò delle voſtre offerte. Queſto è quanto poſſo dirvi in riſpoſta alla cara voſtra 5. corrente. Sono con vera ſtima &c.

di V. S.

IV.

1) angenehm ſeyn, être charmé, *rallegrarſi.* 2) hören, apprendre, *intendere.* 3) die Acceptation, l'acceptation, *l'acettazzione.* 4) zahlbar, payable, *pagabile.* 5) künftig, prochain, *proſſimo.* 6) ſaldiren, ſouder, *ſaldare.* 7) eincaſſiren, encaiſſer; *incaſſare,*

tige Lyoner Meß finden; als welches Ihnen dienen kan, unſere Rechnung damit zu [6]) ſaldiren, zugleich erſuche Sie, mir, wann Sie ſelbige [7]) eincaſſiret haben, Credito und [8]) Bericht davon zu ertheilen. Was die [9]) Franzöſiſche Tücher, ſo E. E. bey mir [10]) beſtellet haben, [11]) anbelangt, ſo [12]) befinde mich [13]) nicht vermögend, Ihnen darinnen zu dienen, ſintemalen die Fabriquen, nachdeme die [14]) Handlung wegen dem Krieg [15]) unterbrochen iſt, faſt gar [16]) nichts arbeiten. Ich wünſche mir [17]) etwa anderſeitige [18]) Gelegenheit, um Sie [19]) überzeugen zu können, mit wie viel Achtung ich bin.

IV.

Monſieur !

Je ſuis charmé d'apprendre que Vous avez obtenu l'acceptation de la lettre de change de 510. fl. Vous en trouverez encore une ci-jointe de 300. fl. payable à la foire prochaine de Lyon; ce qui ſervira pour ſouder notre conte, en Vous priant, après l'avoir encaiſſée; de m'en donner crédit & avis. Touchant les draps de France que Vous m'avez ordonnés, je me vois dans l'impuiſſance de Vous ſervir, parceque le commerce étant interrompu à cauſe de la guerre, les fabriques ne font presque rien. Je ſouhaite quelque autre rencontre pour Vous faire connoître combien je ſuis.

incaſſare. 8) Bericht, avis, *aviſo.* 9) Franzöſiſch Tuch, drap de France, *panno di Francia.* 10) beſtellen, ordonner, *ordinare.* 11) Was anbelangt, touchant, *circa.* 12) befinden, voir, *vedere.* 13) nicht vermögend, dans l'impuiſſance, *impoſſibile.* 14) die Handlung, le commerce, *il commercio.* 15) unterbrochen, interrompu, *interrotto.* 16) nicht arbeiten, ne rien faire, *non far niente.* 17) etwa anderſeitig, quelque autre, *qualche altro.* 18) Gelegenheit, la rencontre, *l'incontro.* 19) überzeugen, faire connoître, *far conoſcere.*

IV.

Signor mio.

Mi rallegro d'intendere ch'abbiate ottenuto l'accettazione della cambiale di 510. fl. Qui ingiunta ne troverete un'altra pagabile alla fiera proſſima di Lione, ciò che ſervirà per ſaldo del noſtro conto, pregandovi, dopo che l'avrete incaſsata, di darmene credito e avviſo. Circa i panni di Francia ordinatimi, mi vedo impoſſibile di poter ſervirvi, perche eſſendo interrotto il commercio a motivo della guerra, le fabbriche non fanno quaſi niente. Bramo qualche altro incontro per farvi conoſcere quanto ſono

di V. S. &c.

V.

V.

Inſonders hochzuehrender Herr!

Bey meiner [1]) Rückkunſt von der Frankfurter Meß habe E.E. [2]) angenehmes vom 10.paſſ. angetroffen, als in welchem ich [3]) mit Verwunderung erſehe, daß Dieſelbe [4]) ſich beklagen, als wären Sie [5]) in Anſehung der Küſte mit [6]) Bändern, die ich Ihnen leztvergangenen Winter [7]) zugeſandt, übel bedienet worden. [8]) Unterdeſſen kan ich Sie als [9]) ein ehrlicher Mann verſichern, daß die Waar [10]) weit beſſer ſeye, als [11]) die Muſter, ſo Sie mir eingeſchickt hatten, [12]) ſowol [13]) in Betrachtung [14]) der Feine, als auch der Farben, welche ganz [15]) hell, und [16]) nach der Mode ſind. Alleine gleichwie ich ſehe, daß Sie von mir einen [17]) Nachlaß begehren, ſo wird dieſes auch vielleicht die Urſache Ihrer [18]) Klagen ſeyn. Doch weil ich weiß, daß die Waare [19]) vollkommen gut iſt, und wir [20]) des Preißes halben einig worden ſind, ſo [21]) wollte ich Ihnen lieber Ordre zuſchicken, [22]) ſolche Küſte an einen andern Freund zu [23]) übergeben, welcher nicht [24]) die mindeſte Schwürigkeit machen wird, ſie um den nemlichen Preiß [25]) anzunehmen, und welches ich auch [26]) ohnfehlbar thun werde, [27]) ſo bald ich nur eine [28]) eigentliche Antwort [29]) hierüber von Ihnen werde erhalten haben, [30]) in Erwartung deren ich allſtets verbleibe ꝛc.

V.

1) Die Rückkunſt, le rétour, *il ritorno.* 2) das angenehme, la chere, *la cara.* 3) mit Verwunderung, avec étonnement, *con iſtupore.* 4) ſich beklagen, ſe plaindre, *dolerſi.* 5) in Anſehung, à l'égard, *riguardo.* 6) das Band, le ruban, *bindello.* 7) zuſenden, expédier, *ſpedire.* 8) unterdeſſen, cependant, *eppure.* 9) als ein ehrlicher Mann, en honnête homme, *da galant' uomo.* 10) weit, beaucoup, *molto.* 11) das Muſter, l' échantillon, *la moſtra.* 12) ſowohl, tant, *tanto.* 13) in Betrachtung, à l'égard, *riguardo.* 14) die Feine, la fineſſe, *la finezza.* 15) hell, vif, *vivo.* 16) nach der Mode, à la mode, *alla moda.* 17) der Nachlaß, le rabais, *il ribaſſo.* 18) die Klage, la plainte, *la doglianza.* 19) vollkommen gut, parfait, *perfetto.* 20) des Preiſes halben einig werden, convenir du prix, *convenir del prezzo.* 21) lieber wollen, aimer mieux, *voler piutoſto.* 22) ſolche Küſte, la ſusdite caiſſe, *la ſumentovata caſſa.* 23) übergeben, conſigner, *conſegnare.* 24) die mindeſte Schwürigkeit, la moindre difficulté, *la menoma difficoltà.* 25) annehmen, accepter, *accettare.* 26) ohnfehlbar, ſans faute, *ſenza fallo.* 27) ſobald nur, auſſitôtque, *ſubito che.* 28) eigentlich, précis, *preciſo.* 29) hierüber, de Votre part, *voſtro.* 30) in Erwartung, en attendant, *in attenzione.*

V.

Monſieur !

A mon rétour da la foire de Francfort j'ai trouvé la chére Votre du 10. du paſſé, dans la quelle je vois avec étonnement que Vous Vous plaignez d'avoir été mal ſervi à l'égard de la caiſſe de rubans, que je Vous ai expédiée cet hyver paſſé. Cependant je puis Vous aſſûrer en honnête homme, que la marchandiſe eſt beaucoup meilleure que les échantillons que Vous m'avez envoyés, tant à l'égard de la fineſſe qu'à l'égard des couleurs qui ſont toutes vives & à la mode. Mais comme je vois, que Vous me demandez un rabais, ce ſera peut être la raiſon de Vos plaintes. Pourtant puisque je ſais que la marchandiſe eſt parfaite, & que nous ſommes convenus du prix, j'aimerois mieux vous envoyer l'ordre de conſigner la ſusditte caiſſe à un autre ami, qui ne ſera pas la moindre difficulté de l'accepter au même prix; ce que je ferai ſans faute auſſitôt que j'aurai une réponſe prècise de Votre part, en attendant la quelle j'ai l'honneur d'être très parfaitement.

VI.

Hochgeehrteſter Herr!

Vor den [1]) ſehr höflichen Brief, den E. E. [2]) unterm 12. dieſes an mich [3]) abgelaſſen, verbleibe Ihnen [4]) ſehr verbunden; [5]) Antwortlich habe die Ehre zu melden, daß ich die Waaren, ſo Sie mir committiret haben, [6]) um den aller-genaueſten

V.

Signor mio.

Ritornato dalla fiera di Francoforte trovai la cara voſtra 10. *ſcaduto, in cui vedo con iſtupore che vi dolete d'eſſere ſtato mal ſervito riguardo alla caſſa bindelli ſpeditavi nel verno paſſato. Eppure poſſo aſſicurarvi da galant'uomo, che la robba è molto migliore delle moſtre inviatemi, tanto riguardo alla finezza quanto a' colori, che ſono tutti vivi e alla moda. Mà al vedere che mi richiedete un ribaſſo, ſarà queſto forſe il motivo delle voſtre doglianze. Pertanto poiche sò che la mercanzia è perfetta, e che ſiamo convenuti del prezzo, vorrei piutoſto mandarvi ordine di conſegnar la ſumentovata caſſa ad un'altro amico, che non avrà la menoma difficoltà di accettarla allo ſteſſo prezzo, il che farò ſenza fallo, ſubito che avrò la Voſtra preciſa riſpoſta, in attenzione della quale reſto.*

VI.

1) höflich, obligeant, *corteſe.* 2) unter, en datte du, *in data.* 3) ablaſſen, écrire, *ſcrivere.* 4) ſehr verbunden, très ſenſible, *ſenſibiliſſimo.* 5) antwortlich, en réponſe, *in riſpoſta.* 6) um den genaueſten Preiß, au dernier prix, *al più riſtretto prezzo.* 7) über, par la voie de, *per la vià di.*

genaueſten Preis einkauffen, und ſelbige 7) über Como 8) an die Addreſſe Herrn Saur abſenden werde. Sie 9) dörfen verſichert ſeyn, daß Sie 10) ſowohl in Anſehung des Preiſes, 11) als auch der Qualität 12) mit Aufrichtigkeit bedient werden ſollen; da ich aber 13) allemal die Waaren 14) baar zu bezahlen pflege, [15) vermittelſt deſſen ich ſelbige auch allezeit 16) billiger einkauffen kan als ein anderer] ſo bitte E. E. 17) inſtändig, mir Rimeſſen zu 18) verſchaffen, um 19) den Einkauf 20) deſto beſſer betreiben zu können, Sie werden 21) alsdann mit Vergnügen 22) einſehen, daß die Preiße der Waaren 23) ziemlich unterſchieden ſind, wann man ſie baar bezahlet, und dieſes wird ihre 24) Begierde verdopplen, 25) die Geſchäfte noch ferners mit mir fortzuſetzen. Ich habe die Ehre ohne Ausnahm zu ſeyn.

VI.

Monſieur!

Je ſuis très ſenſible à la lettre obligeante que Vous m'avez écrite en date du 12. du courant. En réponſe j'ai l'honneur de Vous dire, que j'acheterai les marchandiſes, que Vous m'avez commiſes, au dernier prix, & les expédierai par la voie de Come, à l'adreſſe de Mr. Saur. Vous pouvez Vous aſſûrer d'être ſervi avec fidélité tant à l'égard du prix qne de la qualité; mais étant accoûtumé de payer les marchandiſes en contant (ce qui fait que je les ai toûjours à meilleur marché qu'un autre,) je Vous prie inſtamment de me faire des remiſes, pour faire mieux réüſſir l'achat, & Vous apprendrez à Votre ſatisfaction; que

les

8) an die Addreß, à l'addreſſe, *per ricapito.* 9) dörſen, pouvoir, *potere.* 10) ſowohl, tant, *tanto.* 11) als auch, que, *che.* 12) mit Aufrichtigkeit, avec fidélité, *con lealtà.* 13) allemal pflegen, être accoutumé, *eſſere ſolito.* 14) baar, en contant, *a pronti contanti.* 15) vermittelſt deſſen, ce qui fait que, *ciò che fà che.* 16) billig, à bon marché, *a miglior patto.* 17) inſtändig, inſtamment, *iſtantemente.* 18) verſchaffen, faire, *fare.* 19) der Einkauf, l'achat, *la compra.* 20) deſto beſſer betreiben können, faire mieux réüſſir, *far riuſcir meglio.* 21) alsdann, et, *ed.* 22) einſehen, aprendre, *intendere.* 23) ziemlich unterſchieden, fort différent, *molto differente.* 24) die Begierde verdopplen, donner envie, *animare.* 25) die Geſchäfte noch ferners fortſetzen, continuer, *continuare.*

VI.

Mio Signore.

Sono ſenſibiliſſimo alla lettera corteſe che m' avete ſcritta in data 22. corrente, el in riſpoſta vi dico, che comprarò le robbe commeſſemi al più riſtretto prezzo, e le ſpedirò per la via di Comò, per ricapito al Sigr. Saur. Potete aſſicurarvi, che ſiete ſervito con lealtà, tanto riguardo al prezzo che alla qualità, mà eſſendo ſolito di pagar le mercanzie a pronti contanti, (ciò che fà che le hò ſempre a miglior patto degli altri,) vi prego iſtantemente di farmi delle rimeſſe, per far riuſcir

les prix des marchandiſes ſont fort différens en les payant comptant, & ceci Vous donnera envie de continuer avec moi. J'ai l'honneur d'être ſans réſerve.

VII.

Geehrteſter Herr!

[1]) Gegenwärtiges wird E. E. auf Dero werthes vom 13. dieſes [2]) in Antwort dienen, [3]) wie daß ich dieſe Woche von Herrn Vernier vier Stücke empfangen habe, welches [4]) lauter Kernwaaren ſind, und zwar um einen Preis, welcher [5]) weit billiger iſt als der Ihrige, [6]) ſo daß ich mich [7]) künftighin auch immer an ihn [8]) halten werde, weilen Sie niemals [9]) kein rechtes Vertrauen auf mich ſetzen, und mir auch den Preis der Waaren allemal [10]) zu hoch anſchreiben, [11]) welches Sie doch wegen der [12]) ſchleunigen Bezahlung, ſo ich Ihnen ſtets [13]) geleiſtet habe, nicht thun ſollten, dann ſo bald die Waar angelangt ware, habe ich [14]) Ihnen ſogleich vor den [15]) Belauf Rimeſſen gemacht, ſo daß Sie niemalen vor mich in [16]) Vorſchuß geweſen. Ich beharre ergebenſt ꝛc.

VII.

Monſieur!

Celleci Vous dira en réponſe à la chère Votre du 13. du courant, que j'ai reçu cette ſemaine de Mr.

meglio la compra; ed intenderete con voſtra ſodisfazione, che i prezzi delle robbe ſono molto differenti pagandole a danaro contante, e queſto vi animerà a continuar meco. Sono ſenza riſerva.

VII.

1) Gegenwärtiges, celleci, *la preſente.* 2) in Antwort dienen, dire, *dire.* 3) wie daß, que, *che.* 4) lauter Kernwaare, touttes fleur de marchandiſes, *tutte fior di robba.* 5) weit billiger, beaucoup inferieur, *molto migliore.* 6) ſo daß, de ſorte, *que.* 7) künftighin, à l'avenir, *all' avvenire.* 8) ſich halten, s'adreſſer, *indrizzarſi.* 9) das Vertrauen, la confiance, *la confidenza.* 10) zu hoch anſchreiben, mettre trop haut, *mettere troppo alto.* 11) als welches, ce que, *il che.* 12) ſchleunig, prompt, *pronto.* 13) leiſten, faire, *fare.* 14) ſobald, auſſitôt que, *ſubito che.* 15) der Belauf, le montant, *il valſente.* 16) in Vorſchuß, en avance, *in disborſo.*

VII.

Signore.

Per riſpondere a cara Voſtra 13. corrente vi dirò, che hò ricevuto queſta ſettimana dal

Mr. Vernier quatre piéces, qui ſont touttes fleur de marchandiſes, & à un prix beaucoup inferieur au Votre, de ſorte que je m' addreſſerai à l' avenir à lui, parceque Vous n' avez presque aucune vraie confiance en moi, & que Vous me mettez toujours le prix des marchandiſes trop haut, ce que Vous ne devriez pourtant pas faire à cauſe du prompt payement que je Vous ai fait, car auſſitôt que la marchandiſe étoit arrivée, je Vous ai d' abord fait des remiſes pour le montant, de ſorte que Vous n' avez jamais été en avance. Je ſuis.

VIII.

Hochgeehrteſter Herr!

Aus Dero 1) werthgeſchätzten 2) erſehe, daß Sie 3) die Entſchlieſſung gefaßt, Ihre Commiſſionen künftighin an Herrn Rippel 4) abzugeben; 5) ſolches ſtehet Ihnen frey. 6) Uebrigens können Sie verſichert ſeyn, daß ich Ihnen immerdar die Waaren 7) mit der nemlichen Sorgfalt 8) auserleſen habe, als wann Sie vor meine eigene Rechnung geweſen wären. 9) Keineswegs glaube ich, daß Hrn. Rippels 10) ſeine beſſer ſind. Es mag wohl ſeyn, daß er Ihnen ſelbige 11) um einen geringern Preiß 12) überläßt, ob er es aber 13) lange Zeit treiben wird, das wird uns die Zeit 14) belehren. Finden Sie Ihren 15) Vortheil beſſer 16) bey Ihme als bey mir, ſo thun Sie wohl, ſich ſolches 17) zu Nutze zu machen, ich 19) wünſche Ihnen viel Glük dazu, und 18) verharre wie allzeit ꝛc.

VIII.

Sigr. Vernier 4. pezze, che ſono tutte fior di robba, ed a molto miglior mercato della voſtra, ſicche all' avvenire m' indrizzerò a lui, perche voi non avete quaſi veruna confidenza in me, e che mi mettete il prezzo delle mercanzie ſempre troppo alto, il che non dovreſte però fare, conſiderando il pronto pagamento, che v' hò fatto; poiche ſubito che la robba era giunta, vi hò fatto delle rimeſſe a tenore del valſente, così che non ſete mai ſtato in disborſo. Sono &c.

VIII.

1) das werthgeſchätzte, la chere lettre, *la cara.* 2) erſehen, aprendre, *intendere.* 3) die Entſchlieſſung faſſen, prendre la réſolution, *prendere la riſoluzione.* 4) abgeben, donner, *dare.* 5) ſolches ſtehet euch frey, Vous en étes le maître, *ne ſiete padrone.* 6) übrigens, au reſte, *per altro.* 7) mit der nemlichen Sorgfalt, avec autant de ſoin, *con ogni cura.* 8) auserleſen, choiſir, *ſcegliere.* 9) keineswegs, nullement, *in niſſun modo.* 10) ſein, celui, *quello.* 11) um einen geringern Preiß, à moindre prix; *a minor prezzo,* 12) überlaſſen, donner, *dare.* 13) es lange Zeit treiben, le faire long tems, *continuare.* 14) belehren, aprendre, *vedere.* 15) der Vortheil, le conte, *il conto.* 16) bey, avec, *con.* 17) es ſich zu Nutz machen, en profiter, *profitarne.* 18) viel Glück wünſchen, féliciter, *deſiderare ogni felicità.* 19) verharren, démeurer, *rimanere.*

VIII.

Monſieur!

J'apprens par Votre chére lettre que Vous avez pris la réſolution de donner à l'avenir Vos commiſſions à Mr. Rippel; Vous en étes le maître. Au reſte Vous pouvez être perſuadé que je Vous ai toujours choiſi les marchandiſes avec autant de ſoin que ſi elles avoient été à mon propre conte. Je ne crois nullement que celles de Mr. Rippel ſoient meilleures. Il ſe peut bien qu'il Vous les donne à moindre prix, mais s'il le fera long tems, c'eſt ce que le tems nous apprendra. Si Vous trouvez mieux Votre conte avec lui qu'avec moi, Vous faites bien d'en profiter. Je Vous en félicite, & démeure comme toûjours.

IX.

Hochzuehrender Herr!

Aus Dero geliebtem vom 20ten vergangenen Monaths erſehe, daß Sie ſich würklich [1]) abgeſondert haben, und daß Sie nicht mehr die nemliche [2]) Handlung führen; [3]) inzwiſchen [4]) erfreue mich über Dero angenehme Correſpondenz, und wünſche, daß ſelbige [5]) auf beeden Seiten [6]) geſegnete Folgen habe: dieſes iſt eine Sache, die ich [7]) um ſo viel ehender hoffe, als ich die Anerbietungen ſehe, die Sie mir zu [8]) machen beliebten.

Ich:

VIII.

Mio Signore.

Intendo dalla cara voſtra, ch' avete preſo la riſoluzione di dar all' avvenire le voſtre commiſſioni al Sigr. Rippel, e ne ſiete padrone. Per altro potete ſtar ſicuro, che hò ſempre ſcelto le merci con ogni cura, come ſe foſſero ſtate per mio proprio conto. Non credo in niſſun modo, che quelle del Sigr. Rippel ſieno migliori. Può ben eſſere, ch' egli ve le dia a minor prezzo, mà col tempo vedremo ſe continuarà. Se trovate meglio il voſtro conto con lui, fate bene di profitarne. Vi deſidero ogni felicità, e rimango come ſempre

di V. S. &c.

IX.

1) ſich abſondern, ſe ſéparer, *ſepararſi*. 2) eine Handlung führen, faire un négoce, *fare un negozio*. 3) inzwiſchen, cependant, *frattanto*. 4) ſich erfreuen, être bienaiſe, *aver gran piacere*. 5) auf beeden Seiten, de part & d'autre, *dà una parte e dall'altra*. 6) geſegnete Folgen haben, avoir des ſuites avantageuſes, *riuſcir vantaggioſo*. 7) um ſo viel ehender, d' autant plus, *tanto più*. 8) zu machen belieben, venir de faire, *aver fatto*. 9) der erwünſchte Fort-

gang,

Ich zweifle keineswegs an einem 9) erwünſchten Fortgang, 10) dahero ich mich auch nicht bey der Qualität, noch dem Preiß der Waaren 11) aufhalten werde, indem ich mich 12) gänzlich auf Dero 13) Billigkeit 14) verlaſſe. 15) Zufolg E.E. Ordre werde ich Dero Ausgelegtes an Hrn. Kaller entrichten, zugleich erſuche ich Sie, mir 4. Duzend 16) Mützen zu 17) einer Probe zu ſenden. 18) Anbey berichte Ihnen, daß ich 19) vor dieſem bey Hrn. Ballay 20) in der Handlung geſtanden, wir aber 21) nunmehro keine gute Freunde mehr ſeyen, und dieſes zur Nachricht; ich beharre mit aller Achtung ꝛc.

IX.

Monſieur!

Je vois par Votre chére lettre du 20. du paſſé, que Vous Vous étes ſéparé, & que Vous ne faites plus le même négoce, cependant je ſuis bien aiſe de l'honneur de Votre correſpondance, ſouhaitant qu'elle ait des ſuites avantageuſes de part & d'autre: c'eſt une choſe que j'eſpére d'autant plus, voyant les offres que Vous venez de me faire. Je ne doute nullement d'un heureux ſuccès; c'eſt pourquoi je ne Vous parlerai pas de la qualité ni du prix des marchandiſes, me répoſant entiérement ſur Votre honnêteté. Je payerai Votre rembourſement ſuivant Votre ordre à Mr. Caller, & je Vous prie de m'envoyer pour preuve 4. douzaines de bonnets. D'ailleurs je Vous avertis, que j'ai été autrefois au ſervice de Mr. Ballay, & que nous ne ſommes à preſent plus de bons amis; ceci pour gouverne. Je ſuis avec toute l'eſtime &c.

X.

gang, l'heureux ſuccès, *il felice ſucceſſo.* 10) daher, c'eſt pourquoi, *perciò.* 11) ſich aufhalten, parler, *parlare.* 12) gänzlich, entièrement, *affatto.* 13) die Billigkeit, l'honnêteté, *l'onoratezza.* 14) ſich verlaſſen, ſe répoſer, *ripoſarſi.* 15) zufolg, ſuivant, *ſecondo.* 16) die Mütze, le bonnet, *la beretta.* 17) zu einer Probe, pour preuve, *per prova.* 18) anbey, d'ailleurs, *per altro.* 19) vor dieſem, autre fois, *altre volte.* 20) in der Handlung ſtehen, être au ſervice, *eſſere al ſervizio.* 21) nunmehro, à preſent, *ora.* 22) zur Nachricht, pour gouverne, *vi ſerva l'avviſo.*

IX.

Signor mio.

Vedo dalla cara Voſtra 20. paſſato, che vi ſitee ſeparato, e che non fate più il medemo negozio, frattanto hò gran piacere di mantener la corriſpondenza con voi, deſiderando che rieſca vantaggioſa da una parte e dall'altra: ciò è una coſa che ſpero tanto più, vedendo le eſibizioni che m'avete fatte. Siccome però non dubito in verun modo d'un felice ſucceſſo, perciò non vi parlerò, nè della qualità, nè del prezzo delle mercanzie, ripoſandomi affatto ſulla voſtra onoratezza. Vi rimborſerò ſecondo il voſtro ordine al Sigr. Caller, e vi prego di mandarmi per prova quattro dozzene di berette. Per altro vi dico, che ſono ſtato altre volte al ſervizio del Sigr. Ballay, e che ora non ſiamo più buoni amici. Vi ſerva l'avviſo. Sono con tutta la ſtima. di V. S. &c.

X.

X.

Mein Herr!

In Antwort auf E. E. [1]) geehrtes vom 27. paſſ. melde Ihnen, daß ich Dero [2]) Rechnung [3]) durchſehen habe, als welche ſich [4]) richtig befunden; und davon ich Ihnen [5]) den Belauf gut geſchrieben habe. Bey [6]) Einlangung der Waar verhoffe zu ſehen, daß mich Dieſelbe mit ſchönen und guten Waaren werden [7]) verſehen haben. [8]) Mit nächſtem werde Ihnen die rimeſſen an Hrn. Sund, zufolg Dero Ordre übermachen. Und da ich [9]) vor dißmal [10]) nichts weiters zu melden habe, ſo [11]) ſchlieſſe, und bin ꝛc.

X.

Monſieur!

En réponſe de Votre très agréable du 27. du paſſé, je Vous dis que j'ai examiné Votre facture, laquelle s'eſt trouvée juſte, dont je Vous ai paſſé le montant dans Votre crédit. A l'arrivée de la marchandiſe j'eſpére de voir que Vous m'ayez pourvû de belles & de bonnes marchandiſes. Je Vous ferai les remiſes au plutôt à Mr. Sund, ſuivant Votre ordre. N'ayant autre choſe à Vous dire pour le préſent, je finis en me diſant.

X.

1) Das geehrte, la très agréable, *la corteſiſſima.* 2) die Rechnung, la facture, *il conto.* 3) durchſehen, examiner, *eſaminare.* 4) richtig, juſte, *giuſto.* 5) den Belauf gut ſchreiben, paſſer le montant dans ſon crédit, *dar credito alla ſua partità.* 6) die Einlangung, l'arrivée, *l'arrivo.* 7) verſehen, pourvoir, *provedere.* 8) mit nächſtem, au plûtôt, *quanto prima.* 9) vor dißmal, pour le préſent, *per ora.* 10) nichts weiters, n'autre choſe, *non altro.* 11) ſchlieſſen, finir, *finire.*

X.

Signore.

Riſpondo a corteſiſſima voſtra 27. ſcaduto, che hò eſaminato il voſtro conto, che s'è trovato giuſto, di cui v' hò dato credito alla voſtra partita. All' arrivo della robba ſpero di vedere che m' abbiate proveduto di bella e buona robba. Vi farò quanto prima le rimeſſe al Sigr. Sund, ſecondo il voſtro ordine. Non avendo altro per ora da dirvi, finiſco dicendomi.

di V. S. &c.

XI.

XI.

Hochzuehrender Herr!

Aus E.E. ſehr werthem Schreiben vom 17.curr. 1) erſehe, daß Dieſelbe einen 2) Wechſelbrief von 1000. 3) Species Thaler, 4) auf 8. Tage Sicht, auf mich 5) traſſiret haben. Ich werde nicht 6) unterlaſſen, [gleichwie Sie deſſen verſichert ſeyn können] Dero Brief 7) mit günſtiger Annehmung zu beehren, ſobald man mir ſelbigen 8) vorzeigen wird, und mit 9) ſchleuniger Zahlung, wann 10) der Termin verfloſſen iſt. Sie 11) dürfen ſich 12) hierauf verlaſſen, und glauben, daß ich mir eine Ehre daraus mache, mit aller Hochachtung zu ſeyn.

XI.

Monſieur!

J'apprens par Votre chére lettre en date du 17. de ce mois, que Vous avez tiré ſur moi une lettre de change de 1000. Ecus en eſpéce, à 8. jours de vuë. Je ne manquerai pas, (Vous pouvez en être aſſuré) d'honorer Votre lettre par une acceptation favorabe quand on me la préſentera, & d'un prompt payement, quand le tems ſera échû. Vous pouvez conter là deſſus, & croire que j'ai l'honneur de me dire avec toute la conſideration &c.

XII.

XI.

1) erſehen, apprendre, *intendere.* 2) ein Wechſelbrief, une lettre de change, *una cambiale.* 3) Species Thaler, Ecu en eſpèces, *ſcudo effettivo.* 4) auf 8. Tage Sicht, à 8. jours de vuë, *a otto giorni di viſta.* 5) traſſiren, tirer, *tirare.* 6) unterlaſſen, manquer, *mancare.* 7) mit günſtiger Annehmung, par une acceptation favorable, *con una accettazione favorevole.* 8) vorzeigen, préſenter, *preſentare.* 9) ſchleunig, prompt, *pronto.* 10) der Termin iſt verfloſſen, le tems eſt échu, *il tempo è ſcaduto.* 11) dürfen, pouvoir, *potere.* 12) ſich hierauf verlaſſen, conter là deſſus, *aſſicurarſi di ciò.*

XI.

Signor mio.

Intendo da cara voſtra in data 17. *corrente, che avete tirato ſopra di me una cambiale di* 1000. *Scudi effettivi, a otto giorni di viſta. Non mancherò, (come potete aſſicurarvéne) di onorar la voſtra lettera con un' accettazione favorevole, quando mi ſarà preſentata, e con un pronto pagamento quando il tempo ſarà ſcaduto. Potete di ciò aſſicurarvi, e credere che mi pregio d'eſſere con tutta la conſiderazione.*

XII.

Inſonders hochgeehrter Herr!

In Antwort auf E. E. letzteres vom 30. Dec. vergangenen Jahrs melde Ihnen, daß es mir ſehr 1) leid ſeye, daß der 2) Schiffer Miller noch nicht 3) angekommen iſt, 4) ſintemalen ich der Waar 5) ſehr benöthigt bin. Sobald ſelbiger angelangt, ſo 6) belieben E. E. mir ſie 7) eiligſt zu überſchicken, 8) es möge der Fracht-Preiß auch noch ſo hoch ſeyn, 9) nur damit ich nicht länger mehr ohne Waaren ſeyn dörfe, dann dieſes könnte mich 10) um meine Kundſchafft bringen. Uebrigens mache ich E. E. meine 11) Glückwünſchungen 12) zu angehendem neuen Jahr, und wünſche, daß Sie nicht allein dieſes, ſondern auch noch 13) unzählig viele folgende, mit all 14) erdencklichem 15) Seegen 16) begleitet, 17) vergnügteſt zuruck legen mögen. Ich beharre allſtets.

XII.

Monſieur!

Répondant à Votre chére lettre du 30. Décembre de l'année paſſée je Vous dirai, que je ſuis très fâché que le bâtelier Miller ne ſoit pas encore arrivé, car j'ai grand beſoin de la marchandiſe. Auſſitôt qu'il ſera arrivé, ayez la bonté de me l'envoyer à la hâte, quelque haut que ſoit le prix de la voiture, afin que je ne ſois pas plus long tems ſans marchandiſes,

XII.

1) Es iſt mir ſehr leid, je ſuis très faché, *mi rincreſce al ſommo.* 2) der Schiffer, le bâtelier, *barcajuolo.* 3) ankommen, arriver, *giungere.* 4) ſintemalen, car, *perche.* 5) ſehr benöthigt ſeyn, avoir grand beſoin, *avere gran biſogno.* 6) belieben, avoir la bonté, *avere la bontà.* 7) eiligſt, à la hâte, *in fretta.* 8) es möge der Fracht-Preiß auch noch ſo hoch ſeyn, quelque haut que ſoit le prix de la voiture, *per quanto alto ſia il prezzo della vettura.* 6) nur damit, afin que, *affinche.* 10) um ſeine Kundſchafft bringen, faire perdre ſes chalans, *far perdere gli avventori.* 11) die Glückwünſchung, le voeu, *l'augurio.* 12) zu angehendem neuen Jahr, à l'occaſion du nouvel an, *all'occaſione del nuovo anno.* 13) unzählig viele folgende, un grand nombre d'autres, *un gran numero d'altri.* 14) erdencklich, imaginable, *imaginabile.* 15) der Seegen, la proſperité, *proſperità.* 16) begleitet, accompagné, *accompagnato.* 17) vergnügteſt zuruck legen, finir heureuſement, *finire.*

XII.

Signor mio.

Riſpondendo a cara voſtra 30. Decembre dell' anno ſcorſo, vi dirò che mi rincreſce al ſommo ch' il barcajuolo Miller non ſia ancora giunto, perche hò gran biſogno della robba. Subito che ſarà arrivato, abbiate la bontà di ſpedirmela in fretta, per quanto alto ſia il prezzo della vettura, afinche io non ſia più longo tempo ſenza mercanzie, il che potrebbe farmi perdere gli avventori. Per

diſes, ce qui me pourroit faire perdre mes chalans. Au reſte je Vous fais mes voeux à l'occaſion du nouvel an, ſouhaitant que Vous finiſſiez heureuſement non ſeulement celle ci, mais encore un grand nombre d'autres, accompagnées de toutes les proſpérités imaginables. Je ſuis à jamais.

XIII.

Mein Herr!

[1]) Auf Ordre Hrn. Dionyſius Reſch habe Ihnen heute eine [2]) Küſte Nro. 1. D.C. [3]) bezeichnet eingeſandt. Sie [4]) belieben ſelbige [5]) in Empfang zu nehmen, und wann Sie ſelbige [6]) ohnbeſchädigt und wohl [7]) conditionirt befunden, die [8]) reſtirende Unköſten zu [9]) entrichten, und [10]) nachdeme Sie alles dem Hrn. Paul Lanfrey auf ſeine Rechnung [11]) angeſetzt, deſſen [12]) Ordre zu [13]) befolgen, oder ihm ſothane Küſte [14]) alsbalden zuzuſchicken. Wann ich Ihnen in [15]) hieſigen Gegenden einige [16]) Dienſte erweiſen kan, ſo geben Sie mir Gelegenheit [17]) dazu, [18]) damit ich Ihnen [19]) darthun möge, [20]) wie hoch ich Dero [21]) geehrte Befehle [22]) ſchätze. Ich beharre ꝛc.

XIII.

Monſieur!

Par ordre de Monſieur Dénis Rech je Vous ai expédié aujourd'hui une caiſſe No. 1. marquée

D.C.

altro vi fò li miei augurj all' occaſione del nuovo anno, deſiderando chè finiate non ſolamente queſto, mà anche un gran numero d'altri accompagnati da ogni imaginable proſperità.

Sono ſempre &c.

XIII.

1) Auf, par, *per.* 2) die Küſte, la caiſſe, *caſſa.* 3) bezeichnet, marqué, *colla marca.* 4) Sie belieben, il Vous plaira, *vi complacerete.* 5) in Empfang nehmen, recevoir, *ricevere.* 6) ohnbeſchädigt, ſans dommage, *ſenza danno.* 7) conditionirt, conditionné, *condizionato.* 8) die reſtirende Unköſten, le reſte des frais, *il reſto delle ſpeſe.* 9) entrichten, payer, *pagare.* 10) nachdem, après, *dopo.* 11) auf ſeine Rechnung anſetzen, mettre ſur le conte, *mettere a conto.* 12) die Ordre, l'ordre, *l'ordine.* 13) befolgen, ſuivre, *eſeguire.* 14) alsbalden, auſſitôt, *ſul campo.* 15) in hieſigen Gegenden, dans nos quartiers, *in queſte noſtre parti.* 16) einige Dienſte erweiſen können, pouvoir rendre quelques ſervices, *valere a ſervire in qualche conto.* 17) dazu, en, *ne.* 18) damit, pour, *per.* 19) darthun, faire connoitre, *far conoſcere.* 20) wie hoch, combien, *quanto.* 21) eure geehrte Befehle, l'honneur de Vos commandemens, *i voſtri onoratiſſimi cenni.* 22) ſchätzen, eſtimer, *ſtimare.*

XIII.

Signore.

Per ordine del Sigr. Dionigi Reſcb vi bò ſpedito oggi una caſſa N. 1. colla marca D. C. Vi

D.C. Il Vous plaira de la récevoir, & l'ayant trouvée ſans dommage & bien conditionnée, de payer le reſte des frais, & après avoir mis le tout ſur le compte de Mr. Paul Lanfrey, d'en ſuivre ſes ordres, ou de la lui expédier auſſitôt. Si je puis Vous rendre quelques ſervices dans nos quartiers, donnez m'en l'occaſion pour Vous faire connoître combien j'eſtime l'honneur de Vos commandemens, étant.

XIV.

Hochzuehrender Herr!

Antwortlich auf Dero geliebtes vom 10ten dieſes werde Ihnen melden, daß ich von den [1]) Tüchern, ſo Sie mir geſandt haben, noch [2]) kein einiges Stück [3]) verkaufft habe, dann [4]) entweder ſind ſelbige zu [5]) fein, und [6]) folglichen zu theur, oder aber ſie ſind zu [7]) ſchlecht, und [8]) Niemand [9]) begehrt ſolche zu kauffen: ich muß alſo von denen [10]) mittlern haben, um das [11]) Sortiment [12]) ganz zu machen, [13]) als warum ich Sie erſuche. Sie könnten mir etwa 12. Stücke davon ſenden; [14]) im Fall aber Sie ſolches zu thun nicht [15]) vermögend ſind, ſo muß ich es [16]) geſchehen laſſen; [17]) inzwiſchen können Sie verſichert ſeyn, daß ich [18]) trachten werde, ſelbige zu Dero [19]) beſtem Vortheil zu [20]) verſchlieſſen. Die Wechſelbriefe, ſo Sie in [21]) dortige Gegenden [22]) verlangen, ſind ſo rar [23]) worden, daß es faſt unmöglich iſt, [24]) einige

compiacerete di riceverla, ed avendola trovata ſenza danno e ben condizionata, di pagar il reſto delle ſpeſe, e dopo aver meſſo il tutto a conto del Sigr. Paolo Lanfrey, di eſeguirne li ſuoi ordini, ò di ſpedirgliela ſul campo. Se vaglio a ſervirvi in qualche conto in queſte noſtre parti, datemene l'occaſione per farvi conoſcere quanto ſtimo i voſtri onoratiſſimi cenni, eſſendo &c.

XIV.

1) das Tuch, le drap, *il panno.* 2) kein einiger, aucun, *alcuno.* 3) verkauffen, débiter, *ſpacciare.* 4) entweder, oder, ou, *ò.* 5) zu fein, trop fin, *troppo fino.* 6) folglichen, par conſequent, *per conſequenza.* 7) ſchlecht, commun, *ordinario.* 8) Niemand, perſonne, *neſſuno.* 9) begehren, vouloir, *volere.* 10) mittler, moyen, *mezzano.* 11) das Sortiment, l'aſſortiment, *il ſortimento.* 12) ganz machen, accomplir, *compire.* 13) als warum, de quoi, *di che.* 14) im Fall, en casque, *ſuppoſto che.* 15) vermögend ſeyn es zu thun, être en état, *eſſere in iſtato.* 16) man muß es geſchehen laſſen, il faut s'en paſſer, *biſogna far ſenza.* 17) inzwiſchen, néantmoins, *nulla di meno.* 18) trachten, tâcher, *procurare.* 19) zum beſten Vortheil, au plus grand avantage, *a maggior vantaggio.* 20) verſchlieſſen, vendre, *vendere.* 21) in dortige Gegenden, pour Votre païs, *per coſti.* 22) verlangen, ſouhaiter, *bramare.*

24) einige aufzutreiben; doch weil Sie mir melden, daß Sie 25) Luſt hätten, einige 26) Ratin 27) dargegen einzutauſchen, ſo habe ich alſobald an einen Freund nach Dreßden geſchrieben, um mir 20. Stücke zu überſenden, und ſobald ich ſolche empfangen, werde ich ſie mit dem erſten 28) abgehenden Schiffer an E. E. einſchicken. 29) Beehren Sie mich Ihrer 30) werthen Freundſchafft noch ferner, damit ich fortfahren könne, mich allſtets zu nennen ꝛc.

XIV.

Monſieur!

En réponſe à la chére votre du 10. du courant je Vous dirai, que je n'ai encore débité aucune piéce des draps que Vous m'avez envoyés, parceque, ou ils ſont trop fins, & par conſéquent trop chers, ou ils ſont trop communs, & perſonne n'en veut: il faudroit donc en avoir des moyens, pour accomplir l'aſſortiment, c'eſt de quoi je Vous prie. Vous pourriez m'en envoyer douze piéces; mais en cas que Vous ne ſoyez en état de le faire il faudra s'en paſſer! ſoyez néanmoins aſſûré que je tâcherai de les vendre à Votre plus grand avantage. Les lettres de change que Vous ſouhaitez pour Votre païs, ſont devenuës ſi rares, qu'il eſt preſqu'impoſſible d'en trouver, touttefois puisque Vous me dites que Vous ſouhaitez d'avoir en échange des ratines, j'ai écrit tout de ſuite à un ami de Dresde, de m'en envoyer vingt piéces; auſſitôt que je les aurai reçuës; je Vous les envoyerai par le prémier bâtelier qui partira. Continuëz moi Vos bonnes graces, puisque je continuë à Vous être &c.

XV.

bramare. 23) werden, dévenir, *divenire.* 24) einige auftreiben, en trouver, *trovarne.* 25) Luſt haben, ſouhaiter, *deſiderare.* 26) Ratin, des ratins, *delle ratine.* 27) dargegen eintauſchen, avoir en échange, *avere in cambio.* 28) der abgehende Schiffer, le bâtelier qui partira, *il barcaruolo che partirà.* 29) noch ferner beehren, continuer, *continovare.* 30) die werthe Freundſchafft, les bonnes graces, *la buona grazia.*

XIV.

Signor mio.

Riſpondendo a gradita Voſtra 10. corrente Vi dirò, che non hò ancora ſpacciato alcuna prezza de' panni mandatimi, perche ò che ſono troppo fini, e per conſeguenza troppo cari, ò troppo ordinarj, e neſſuno ne vuole: biſognerebbe dunque averne de' mezzani, per compire il ſortimento, di che vi prego. Potreſte mandarmene dodici pezze; mà ſuppoſto che non ſiate in iſtato di farlo, biſognerà far ſenza; nulladimeno aſſicuratevi, che procurerò di venderli a voſtro maggior vantaggio: Le cambiali che bramate per coſti, ſono divenute ſi rare, ch' è quaſi impoſſibile di trovarne; tuttavia poiche mi dite che deſiderate d'avere in cambio delle ratine, hò ſcritto ſubito ad un' amico di Dresda, acciochè mene mandi venti pezze: ſubito che le avrò ricevute, ve le ſpedirò pel primo barcaruolo che partirà. Continovatemi la voſtra buona grazia, poiche continuo ad eſſervi &c.

XV.

Mein Herr!

Ich verhoffe, Sie werden [1]) zufolg meines [2]) Aviſo, den [3]) Belauf des Spiegels, den ich Ihnen [4]) mit letzterer Ordinari überſchickt habe, an Hrn. Salles, oder an ſeine Ordre, entrichtet haben. Heute habe ich Ihnen den Wein, den Sie von mir [5]) verlangten, [6]) nemlichen 118. [7]) Flaſchen [8]) Burgunder, wiegend 2. Centner, und 200. Flaſchen [9]) Schampagner, [10]) 4. Centner [11]) wiegend, durch den [12]) Schiffer Braun überſchickt. Wann E. E. alles wohl conditionirt empfangen haben, ſo [13]) belieben Sie mich mit 15. fl. vor meine [14]) Unkoſten zu creditiren, und mir den [15]) Erfolg anzuzeigen. [16]) Worauf ich mich [17]) ferners erbiethe, alles was in meinem [18]) Vermögen ſtehet, vor Sie zu thun, und ich beharre mit wahrer Hochachtung.

XV.

Monſieur!

J'eſpére que Vous aurez payé ſuivant mon avis le montant du miroir que je Vous ai envoyé l'ordinaire paſſé, à Mr. Salles, ou à ſon ordre. Aujourd'hui je Vous ai auſſi envoyé le vin que Vous avez ſouhaité par le bâtelier Braun, ſavoir 118. bouteilles de Bourgogne, péſant 2. quintaux, & 200. bouteilles de Champagne, péſant 4. quintaux. Après avoir reçu le tout bien conditionné, Vous aurez la bonté de me créditer pour mes frais avec 15. fl., en me marquant le ſuccès. Surquoi je continuë à Vous offrir tout ce qui dépend de moi, & je ſuis avec toute la conſidération.

XVI.

XV.

1) zufolg, ſuivant, *ſecondo.* 2) der Aviſo, l'avis, *avviſo.* 3) der Belauf, le montant, *l'importo.* 4) mit letzter Ordinari, l'ordinaire paſſé, *l'ordinario paſſato.* 5) verlangen, ſouhaiter, *deſiderare.* 6) nemlichen, ſavoir, *cioè.* 7) die Flaſche, la bouteille, *il fiaſco.* 8) Burgund, Bourgogne, *Borgogna.* 9) Schampagnien, Champagne, *Sciampagna.* 10) der Centner, le quintal, *centinajo.* 11) wägen, péſer, *peſare.* 12) der Schiffer, le bâtelier, *barcajuolo.* 13) belieben, avoir la bonté, *avere la bontà.* 14) die Unköſten, les frais, *le ſpeſe.* 15) den Erfolg anzeigen, marquer le ſuccès, *avviſare il ſucceſſo.* 16) worauf ſurquoi, *intanto.* 17) ferners anbiethen, continuer à offrir, *continuare ad eſibire.* 18) es ſtehet in meinem Vermögen, il dépend de moi, *dipende da me.*

XV.

Signore.

Spero che avrete pagato, ſecondo il mio avviſo, l'importo dello ſpecchio, che vi mandai l'ordinario paſſato, al Signor Euſebio Polaſi, ò a ſuo ordine. Oggi vi hò anche ſpedito il vino che avete deſiderato, per il barcajuolo Giacomo Paſſer, cioè 118. *fiaſchi di Borgogna, che peſano ducento libre, e ducento fiaſchi di Sciampagna, che peſano* 4. *centinaji. Dopo aver ricevuto il tutto ben condizionato, avrete la bontà di accreditarmi per le mie ſpeſe in fl.* 15., *avviſandomi il ſucceſſo. In tanto continuo ad eſibirvi tutto ciò che da me dipende, e reſto con vero affetto &c.*

XVI.

XVI.

Hochgeehrteſter Herr!

Ich [1]) beziehe mich auf mein vorhergehendes vom letzten paſſato. Mit gegenwärtigem bitte E. E. [2]) nochmals, mir mit erſtem Schiffer das Faß [3]) Salpeter [4]) ſchleunigſt zu überſenden, dann meine Proviſion iſt nicht [5]) gar zu beträchtlich, [6]) ohneracht̃et deſſen muß ich bis auf [7]) nächſt künftigen Merz-Monath eine [8]) ziemliche Quantität vor meine [9]) Arbeitsleuthe haben, als welche [10]) eben in dieſem Monath allemal das beſte [11]) verfertigen, welches man [12]) Merzen-Pulver [13]) nennet. Wann E. E. etwa auch noch viel [14]) Stahl haben, ſo ſeyen Sie [15]) von der Güte, und ſchicken mir 30. Centner zu 14½. fl. der [16]) Centner, [17]) franco bis vor das Thor geliefert; [18]) wann es aber nicht ſeyn könnte, ſo [19]) dürfen Sie mir auch ſolchenfalls nicht antworten. Montags, als den 22. dieſes, werde ich E. E. Ihren [20] Vorſchuß übermachen, und Ihnen [21]) zugleich die Rechnung einſenden, nebſt der [22]) Verzeichniß derer Artickel. Ich beharre ꝛc.

XVI.

Monſieur!

Je me référe à ma précedente du dernier du paſſé. Par la préſente je Vous prie encore une fois de m' envoyer en diligence le tonneau de Salpêtre par le prémier bâtelier, car ma proviſion n' eſt pas bien conſidé-

XVI.

1) beziehen, référer, *riferire.* 2) nochmals, encore une fois, *per la ſeconda volta.* 3) der Salpeter, le Salpêtre, *il Salnitro.* 4) ſchleunigſt, en diligence, *con prontezza.* 5) nicht gar zu beträchtlich, pas bien conſidérable, *non molto conſiderabile.* 6) ohnerachtet deſſen, non obſtant cela, *non oſtante ciò.* 7) nächſt-künfftig, prochain, *proſſimo.* 8) ziemlich, bon, *buono.* 9) die Arbeitsleute, les ouvriers, *i lavoranti.* 10) eben in dieſem Monath, dans le courant du dit mois, *nel decorſo di detto meſe.* 11) verfertigen, faire, *fare.* 12) Merzen-Pulver, poudre de Mars, *polvere di Marzo.* 13) nennen, appeller, *chiamare.* 14) der Stahl, l'acier, *l'acciajo.* 15) von der Güte seyn, avoir la bonté, *avere la bontà.* 16) der Centner, le quintal, *il quintale.* 17) franco geliefert, livré franc, *franco.* 18) wann es aber nicht seyn könnte, & s'il n'y a pas lieu, *& ſe non ne avete.* 19) ihr dörſt mir ſolchenfalls nicht antworten, Vous me l'apprendrez par Votre ſilence, *non occorrerà di riſpondermi.* 20) den Vorſchuß übermachen, faire tenir l'avance, *fare avere l'avvanzo.* 21) zugleich, en même tems, *nello ſteſſo tempo.* 22) die Verzeichniß derer Artickel, la ſpécification des eſpéces, *la liſta de' capi.*

XVI.

Signor mio.

Mi riferiſco all' ultima mia precedente dell' ultimo ſcorſo. Con queſta vi prego per la ſeconda volta di mandarmi con prontezza una botte di

conſidérable, & non obſtant cela il m'en faut avoir une bonne quantité pour le mois de Mars prochain, pour mes ouvriers, qui dans le courant du dit mois font toûjours la meilleure, qu'on appelle poudre de Mars. Si Vous avez encore beaucoup d'acier, ayez la bonté de m'en envoyer 30. quintaux, a $14\frac{1}{2}$. fl. le quintal, livré franc jusqu'à la porte, & s'il n'y a pas lieu, Vous me l'apprendrez par votre ſilence. Lundi prochain 22. de ce mois, je Vous ferai tenir Votre avance, en Vous envoyant en même tems le conte, & la ſpécification des eſpéces. Je ſuis &c.

XVII.

Mein Herr!

Herr Rudolph Lebrum, Handelsmann von hier, hat uns ein [1]) Seiden-Muſter [2]) behändiget, welches er ſagte bey E. E. [3]) ausgenommen zu haben, und zwar [4]) zu 6) fl. das Pfund. Wir erſuchen Sie demnach, uns einen [5]) Ballen davon von [6]) ohngefehr 2. Centner zu überſchicken, und [7]) beyſchlüſſig werden Sie noch ein klein wenig von dem nemlichen Muſter finden, damit Sie uns auch von der nemlichen Qualität [8]) überſchicken können. In einigen Tagen werden wir auf die Straßburger [9]) Meſſe gehen, dahero E.E. [10]) beſorgt ſeyn müſſen, beſagten Ballen [11]) mit erſter Fuhr [12]) abzuſenden, welche [13]) nach Empfang

di Salnitro, per il primo barcajuolo, perche la mia proviſione non è molto conſiderabile, e non oſtante ciò, mi vuole una buona partita pel proſſimo meſe di Marzo per i miei lavoranti, che nel decorſo di detto meſe fanno ſempre la migliore, che in tal caſo ſi chiama polvere di Marzo. Se avete anche molto acciajo, abbiate la bontà d'inviarmene trenta quintali a 14½. *fl. il quintale, franco fin' alla porta, e ſe non ne avete, non occorrerà di riſpondermi. Lunedì proſſimo* 22. *corrente vi farò avere il voſtro avvanzo, mandandovi nello ſteſſo tempo il conto, con una liſta de' capi. Sono.*

XVII.

1) ein Seiden Muſter, un échantillon de ſoye, *una moſtra di Seta.* 2) behändigen, remettre, *rimettere.* 3) ausnehmen, prendre, *prendere.* 4) zu, au prix de, *a.* 5) der Ball, le ballot, *il ballotto.* 6) ohngefehr, environ, *incirca.* 7) beyſchlüſſig, ci joint, *qui unito.* 8) ſchicken, faire avoir, *fare avere.* 9) die Meſſe, la foire, *la fiera.* 10) beſorgt ſeyn, avoir le ſoin, *aver cura.* 11) mit erſter Fuhr, par le prémier coche, *colla prima carozza.* 12) abſenden, faire partir, *ſpedire.* 13) nach Empfang dieſes, après la préſente reçuë, *doppo ricevuta la preſente.* 14) abgehen, partir, *partire.* 15) damit, pour,

pfang dieſes 14) abgehen wird, 15) damit wir noch Zeit haben, ſelbige zu 16) probieren, ehe wir unſere Reiſe nach Straßburg 17) antretten. Wir 18) ſehen Dero Antwort 19) mit vieler Begierde entgegen, und erſuchen Sie, uns die 20) Freundſchafft zu erweiſen, zu glauben, daß wir ohne 21) Ausnahme ſind.

XVII.

Monſieur!

Mr. Rodolphe Lebrum marchand de cette ville nous a rémis un échantillon de ſoye, qu'il nous a dit avoir pris chez Vous, au prix de 6. fl. la livre, nous Vous prions de nous en envoyer un ballot environ de 2. quintaux, & ci-joint Vous trouverez un peu du même échantillon, afin que Vous nous en faſſiez avoir de la même qualité. Nous devons aller à la foire de Strasbourg dans quelques jours, c'eſtpourquoi il faut que Vous ayez le ſoin de faire partir le dit ballot par le prémier coche qui partira aprez la préſente reçuë, pour avoir encore le tems de l'eſſayer, avant que d' aller à Strasbourg. Nous attendons avec beaucoup d'empreſſement Votre réponſe, & Vous prions de nous faire la grace de nous croire ſans aucune réſerve.

pour, *per.* 16) probieren, eſſayer, *fare una prova.* 17) die Reiſe antretten, aller, *andare,* 18) entgegen ſehen, attendre, *aſpettare.* 19) mit vieler Begierde, avec beaucoup d'empreſſement, *con gran premura.* 20) die Freundſchafft erweiſen, faire la grace, *fare la grazia.* 21) die Ausnahme, la réſerve, *la riſerva.*

XVII.

Signore.

Il Sigr Rodolfo Lebrum, mercante di queſta città ci hà rimeſſo una moſtra di ſeta, che ci diſſe aver preſo da voi a fl. 6. la libra, vi preghiamo di mandarcene un ballotto di ducento libre incirca, e qui unito troverete un poco della medeſima moſtra, acciocche ci facciate avere della medeſima qualità. Dobbiamo da qui ad alquanti giorni andar alla fiera d'Argentina, e perciò biſogna ch' abbiate cura di ſpedire il detto ballotto colla prima carozza che partirà doppo ricevuta la preſente, per aver ancora il tempo di far una prova, prima di andare ad Argentina. Aſpettiamo con gran premura grato voſtro riſcontro, e vi preghiamo di farci la grazia di crederci ſenza alcuna riſerva &c.

XVIII.

XVIII.

Mein Herr!

Ich [1]) vermeinte [2]) alltäglich, [3]) über die 2. [4]) Päcke [5]) holländiſch Tuch, die ich E. E. ſchon [6]) vor drey Monathen durch den Zürcher [7]) Fuhrmann Jacob Malz überſchickt habe, [8]) einige Nachricht von Ihnen zu erhalten, da ich aber [9]) gar keine Antwort bekommen, ſo [10]) befürchte ich [11]) etwa einen widrigen Zufall. [12]) Woferne E. E. ſelbige noch nicht empfangen haben, ſo bitte, mir mit erſter Ordinari [13]) Bericht davon zu ertheilen, damit ich meine [14]) Maßreglen nehmen könne. [15]) Was die [16]) Sarſche anbelangt, ſo Sie von mir [17]) verlangen, ſo iſt, in [18]) Anſehung des Kriegs, welcher die [19]) Sächſiſche Lande [20]) verwüſtet, und alle Fabricken [21]) zerſtöhret hatte, gar nichts mehr davon [22]) vorhanden. Wollen Sie Engliſche Barracans haben, ſo habe ich ein [23]) vollkommenes Sortiment davon, und welches Ihnen nicht [24]) mißfallen wird, alleine ich [25]) kan Ihnen ſelbige nicht anders als um einen [26]) franzöſiſchen Thaler die [27]) Ehl [28]) überlaſſen, und nicht anders. Ich erwarthe Dero Befehle, und beharre.

XVIII.

Monſieur!

J'attendois de jour en jour de récevoir de Vous quelque avis touchant les deux ballots de draps d'Hol-

XVIII.

1) vermeynen, attendre, *ſtare aſpettando.* 2) alltäglich, de jour en jour, *di giorno in giorno.* 3) über, touchant, *di.* 4) der Pack, le ballot, *il ballotto.* 5) holländiſch Tuch, drap d'Hollande, *panno d'Ollanda.* 6) vor drey Monathen, il y a trois mois, *da tre meſi.* 7) der Fuhrmann, le charretier, *il carretiere.* 8) einige Nachricht, quelque avis, *qualche awiſo.* 9) gar kein, aucun, *veruno.* 10) befórchten, craindre, *temere.* 11) etwa ein widriger Zufall, quelque accident fâcheux, *qualche ſiniſtro accidente.* 12) woferne, en cas que, *ſe in caſo.* 13) Bericht ertheilen, donner avis, *dare avviſo.* 14) die Maßreglen, les meſures, *le miſure.* 15) was anbelangt, quant, *quanto.* 16) die Sarſche, les ſerges, *le ſargie.* 17) verlangen, demande., *domandare.* 18) in Anſehung, à cauſe, *per cauſa.* 19) die Sächſiſche Lande, la Saxe, *la Saſſonia.* 20) verwüſten, ravager, *diſolare.* 21) zerſtöhren, gâter, *rovinare.* 22) es iſt gar nichts davon vorhanden, j'en ſuis tout à fait dépourvû, *ne ſono affatto ſproveduto.* 23) ein vollkommenes Sortiment, un aſſortiment accompli, *un ſortimento compito.* 24) welches euch nicht mißfallen wird, à Vous ſatisfaire, *da ſodisfarvi.* 25) ich kan nicht, je ne ſaurois, *non poſſo.* 26) um einen franzöſiſchen Thaler, au prix d'un écu neuf de France, *al prezzo d'uno ſcudo nuovo di Francia.* 27) die Ehl, l'aune, *la canna.* 28) überlaſſen, accorder, *accordare.*

XVIII.

Signore.

Stavo aſpettando di giorno in giorno da voi qualche avviſo delli due ballotti panni d'Ol

d'Hollande, que je Vous ai expédiés il y a déja trois mois par le charretier Jacques Malz de Zuric, mais n'ayant eû aucune réponſe, je crains quelque accident fâcheux. En cas que Vous ne les ayez pas encore reçus, je Vous prie de m'en donner avis par le prémier ordinaire, afin que je puiſſe prendre mes méſures. Quant aux Serges que Vous me demandez, j'en ſuis tout à fait dépourvû à cauſe de la guerre, qui a ravagé la Saxe, & gâté touttes les fabriques. Si Vous voulez des Baracans d'Angleterre, j'en ai un aſſortiment accompli, à Vous ſatisfaire, mais je ne ſaurois Vous les accorder, qu'au prix d'un écu neuf de France l'aune, & pas autrement. J'attendrai Vos ordres, & je ſuis.

XIX.

Hochzuehrender Herr!

Da ich Ihnen dieſes ſchreibe, habe ich dabey keine andere [1]) Abſicht, als nur, um Ihnen mit einigem [2]) Vorrath von Wolle, womit Sie ſich alle Jahr in [3]) hieſigen Gegenden [4]) verſehen laſſen, und womit ich Sie [5]) nach allem Wunſch zu verſehen im Stande bin, meine ergebenſte [6]) Dienſte anzubiethen, ſintemalen ich [7]) ſchon ſeit langer Zeit mit ſolchem [8]) Handel umgehe. Haben Sie dahero die Güte, und machen Sie eine kleine [9]) Probe mit mir, ſo werde ich [10]) ſo verfahren, daß E. E. dadurch [11]) Anlaß bekommen ſollen,

landa ſpeditivi già da trè meſi per il carattiere Giacomo Malz di Zurigo, mà non avendo veruna riſpoſta, temo di qualche ſiniſtro accidente. Se in caſo non gli avete ancora ricevuti, vi prego di darmene awiſo col primo ordinario, acciocchè poſſa pigliar le mie miſure. Quanto alle Sargie che mi domandate, ne ſono affatto ſproveduto per cauſa della guerra, ch' hà deſolato la Saſſonia, e rovinato tutte le fabbriche. Se volete de' Baracani d' Inghilterra ne hò un ſortimento compito da ſodisfarvi, mà non poſſo accordarveli, ch' al prezzo d'uno Scudo nuovo di Francia la canna, e non altrimenti. Aſpetterò i voſtri commandi, e ſono

XIX.

1) die Abſicht, le deſſein, *il fine.* 2) der Vorrath von Wolle, la proviſion de laines, *la proviſione di lane.* 3) in hieſigen Gegenden, dans ce païs, *in queſto paeſe.* 4) womit ihr euch verſehen låſſet, que Vous faites, *che fate.* 5) nach allem Wunſch verſehen, ſervir en perfection, *ſervire a perfezione.* 6) meine ergebenſte Dienſte anbieten, offrir mes très-humbles ſervices, *eſibire la mia umiliſſima ſervitù.* 7) ſchon ſeit lang, il y a long tems que, *è un pezzo che.* 8) ich gehe mit ſolchem Handel um, je me méle de ce commerce, *m' ingeriſco in queſto commercio.* 9) die Probe, l' eſſai, *il ſaggio.* 10) ſo verfahren, faire en ſorte, *fare in tal guiſa.* 11) Anlaß bekommen,

ſollen, eine 12) nutzliche und zu 13) beederſeitigem Vortheil ausſchlagende Correſpondenz zu unterhalten. Sie werden mir aber auch 14) anzuzeigen belieben, wie viel Ballen Sie davon verlangen, 15) wie ſchwer ein jeder deren ſeyn müſſe, und durch was vor einen Weg ich Ihnen ſelbige ſchicken ſolle. Zugleich habe die Ehre, E. E. zu melden, daß ſobald die Waare bey Ihnen 16) angelangt, Sie mir vor den Belauf die Rimeſſa übermachen, oder zum wenigſten 17) andeuten möchten, an wen ich mich zu 18) halten habe. Ich erwarthe dahero Dero angenehme Antwort, begleitet mit einigen Befehlen, damit ich Sie von dem Eifer und Achtung 19) überzeugen könne, womit ich allſtets beharre.

XIX.

Monſieur!

Je n'ai point d'autre deſſein de Vous écrire celleci, que pour Vous offrir mes très humbles ſervices à l'égard de la proviſion de laines, que Vous faites tous les ans dans ce païs, en quoi je ſuis en état de Vous ſervir en perfection, puisqu'il y a long tems que je me méle de ce commerce. Je Vous prie donc de faire un petit eſſai avec moi, & je ferai en ſorte que Vous ayez lieu de commencer une bonne correſpondance, & avec ſatisfaction réciproque. Mais il faudra que Vous ayez la bonté de me marquer combien de ballots Vous en voudrez, & quel poids chacun doit avoir, & par quel chemin je dois Vous les envoyer. J'ai auſſi l'honneur de Vous dire, qu'auſſitôt que la marchandiſe Vous ſera parvenuë,

il faudra

men, avoir lieu, *aver motivo.* 12) eine nützliche Correſpondenz unterhalten, commencer une bonne correſpondance, *cominciare una buona corriſpondenza.* 13) zu beederſeitigem Vortheil ausſchlagend, avec ſatisfaction réciproque, *con vincendevole ſodisfazione.* 14) anzeigen, marquer, *indicare.* 15) wie ſchwer ein jeder ſeyn muß, quel poids chacun doit avoir, *di qual peſo debba eſſer cadauno.* 16) anlangen, parvenir, *giungere.* 17) andeuten, marquer, *aſſegnare qualcheduno.* 18) ſich an einen halten, ſe prévaloir ſur quelcun, *prevalerſi sù qualcuno.* 19) von dem Eifer und Achtung überzeugen, faire connoitre la paſſion, *far conoſcere l'affetto.*

XIX.

Signor mio.

Non hò altro fine di ſcrivervi queſta mia, che per eſibirvi la mia umiliſſima ſervitù riguardo alla proviſione di lane, che fate ogni anno in queſto paeſe, di cui ſono in caſo di ſervirvi a perfezione, eſſendo un pezzo che m'ingeriſco in queſto commercio. Vi prego dunque di fare un picciolo ſaggio meco, e farò in tal guiſa ch' abbiate motivo di cominciare una buona corriſpondenza, con vicendevole ſodisfazione. Mà converrà che abbiate la bontà d'indicarmi quanti ballotti ne vorrete, e di qual peſo debba eſſer cadauno, e per qual via devo farvene la ſpedizione. Hò parimente l'onore di dirvi, che ſubito che la robba vi ſarà giunta, biſognerà

il faudra que Vous me faſſiez la remiſe du montant, ou au moins que Vous me marquiez ſur qui je dois me prévaloir. J'attendrai donc Votre agréable réponſe accompagnée de Vos commandemens, afin que je puiſſe Vous faire connoître la paſſion avec la quelle je ſuis.

XX.

Hochgeehrteſter Herr!

In Erwiederung E. E. ſehr angenehmen Schreibens vom 23. dieſes, vernehme Dero [1]) gutes Wohlſeyn und [2]) beglückten Geſundheits-Zuſtand mit vielem Vergnügen, [3]) der HErr wolle Sie auch [4]) immerfort darinnen erhalten, und dieſelbe jederzeit vor Unglück und [5]) widrigen Zufällen bewahren. Gleichwie es nun das erſtemal iſt, daß ich mit Ihnen als einem [6]) alten und guten Freund zu [7]) correſpondiren die Ehre genieße, ſo [8]) freuet es mich ſehr, gleich [9]) mit Anfang Ihrer Handlung zugleich auch Ihrer Befehle gewürdiget zu werden. Dieſes iſt das [10]) Mittel, [11]) wodurch wir unſere alte Freundſchaft [12]) wiederum erneuern können; ich habe dahero, um Sie zu [13]) überzeugen, daß Sie wohl gethan haben, ſich an mich zu [14]) wenden, [15]) allen möglichen Fleiß angewandt, Sie [16]) mit Sendung der Waaren zu vergnügen. Die Fuhr wird [17]) über Lugano durch [18]) Obſorge Hrn. Antonius Benno [19]) abgehen, mit Ordre, Ihnen ſelbige [20]) ſchleunig zuzuſchicken. Beygehend [21]) folget auch die [22]) Berechnung, und Sie belieben mich mit 2400. fl. [23]) Reichs-Valuta zu creditiren. Ich beharre mit aller Achtung.

XX.

ſognerà che mi facciate la rimeſſa del valſente, ò almeno che mi aſſegniate qualcheduno ſù cui abbia da prevalermi. Aſpetterò dunque la grata voſtra riſpoſta, accompagnata di voſtri comandi, acciocchè poſſa farvi conoſcere l'affetto con cui io ſonó &c.

XX.

1) das gute Wohlſeyn, l'établiſſement, *lo ſtabilimento.* 2) der beglückte Geſundheits-Zuſtand, l'heureux état de ſanté, *il felice ſtato di ſalute.* 3) der HErr wolle, je prie le Seigneur de, *prego il Signore di.* 4) immerfort erhalten, maintenir, *mantenere.* 5) widrige Zufälle, disgraces, *disgrazia.* 6) ein alter Freund, un ancien ami, *un antico amico.* 7) correſpondiren, être en correſpondence, *eſſere in corriſpondenza.* 8) es freuet mich, je ſuis bien aiſe, *hò gran piacere.* 9) gleich mit Anfang, d'abord au commencement, *ſubito al comminciar.* 10) das Mittel, le moyen, *il mezzo.* 11) wodurch wir können, de, *di.* 12) wieder erneuren, renouveller, *rinuovare.* 13) überzeugen, faire voir, *far vedere,* 14) wenden, adreſſer, *indrizzare.* 15) allen möglichen Fleiß anwenden, faire tous les efforts, *fare ogni ſforzo.* 16) euch mit Sendung der Waaren vergnügen, Vous envoyer des marchandiſes à Votre ſatisfaction, *mandarvi delle mercanzie di voſtra ſodisfazione.* 17) die Fuhr gehet ab, l'expédition ſe fait, *la ſpedizione ſi fà.* 18) über, par la voye de, *per la via di.* 19) durch Obſorge, à l'adreſſe, *per ricapito a.* 20) ſchleunig, en diligence, *con preſtezza.* 2) es folget, je Vous envoye, *troverete.* 22) die Berechnung, la facture, *il conto.* 23) Reichs-Valuta, argent d'empire, *moneta imperiale.*

XX.

Monſieur!

En réponſe à Votre trèshonorée du 23. du courant j'apprens avec plaiſir votre établiſſement & l'heureux état de Votre ſanté, je prie le Seigneur de Vous y maintenir, & de Vous garder de tout malheur & disgraces. Comme c'eſt la premiére fois que j'ai l'honneur d'être en correſpondance avec Vous, comme mon ancien & bon ami, je ſuis bien aiſe d'être honoré de Vos ordres d'abord au commencement de Votre négoce. C'eſt là le moyen de rénouveller notre ancienne amitié; & pour Vous faire voir que Vous avez bien fait de Vous adreſſer à moi, j'ai fait tous mes efforts, pour Vous envoyer des marchandiſes à Votre ſatisfaction. L'expédition ſe fera par la voye de Lugan à l'adreſſe de Mr. Antoine Benno, avec ordre de Vous les envoyer en diligence. Ci-joint je Vous envoye la facture, & il Vous plaira me donner crédit avec 2400. fl: argent d'empire. Je ſuis avec tout l'attachement &c.

XXI.

Geehrteſter Herr!

Ich habe die Muſter von den [1]) Organſinen, ſo mir E. E. [2]) neulich zugeſchickt hatten, erhalten, ich [3]) vermeinte aber, daß ſelbige viel [4]) feiner ſeyn ſollten, als ſie würcklich ſind, [5]) wann ich

XX.

Signor mio.

Riſpondo alla ſtimatiſſima voſtra 23. *corrente, ed intendo con piacere il voſtro ſtabilimento, e' l felice ſtato della voſtra ſalute, io prego il Signore di mantenervela, e di guardarvi da ogni ſciagura e disgrazia. Siccome queſta è la prima volta che hò l' onor d' eſſere in corriſpondenza con voi, come mio antico e buon amico, hò gran piacere d' eſſere onorato de' voſtri comandi ſubito al cominciar del voſtro negozio. Queſto è il mezzo di rinuovare la noſtra antica amicizia, e per farvi vedere ch' avete fatto bene d' indrizzarvi a me, hò fatto ogni sforzo per mandarvi delle mercanzie di voſtra ſodisfazione. La ſpedizione ſi farà per la via di Lugano, per ricapito al Sigr. Antonio Benno, con ordine di mandarvele con preſtezza. Qui unito troverete il conto, e vi compiacerete d' accreditarmi in ſl.* 2400. *moneta Imperiale. Sono con tutto l' affetto.*

XXI.

1) die Organſinen, les Organſins, *gli Organzini.* 2) neulich, dernièrement, *ultimamente.* 3) vermeynen, croire, *credere.* 4) fein, fin, *fino.* 5) wann ich dargegen halte, vû, *atteſo.* 6) anſetzen, marquer, *indicare.* 7) durchaus, abſolument, *aſſolutamente.* 8) taugen, pouvoir convenir, *poter convenire.*

9) En-

ich den Preiß dargegen halte, um den Sie mir ſelbige [6]) angeſetzt haben, als welcher mir [7]) durchaus nicht [8]) tauget; ja ich kan Sie verſichern, daß wann ich ſolche aus [9]) Engelland [10]) beſchreiben wollte, ſie mich nicht viel [11]) höher zu ſtehen kämen. Alleine was mich noch mehr [12]) verwundert, iſt, [13]) da ich ſehen muß, daß E. E. von denen nemlichen Organſinen an andere hieſige Kaufleute um einen ſehr [14]) niedrigen Preiß geſchickt haben. Sie [15]) geben [16]) hierdurch zu erkennen, daß Ihnen mein [17]) Briefwechſel nicht gar [18]) angenehm ſeye, [19]) als welchenfalls Sie ſich ja nur [20]) offenherzig erklären [21]) dårfen. Wollen Sie mir hingegen Dero geehrte Freundſchafft noch [22]) ferner gönnen, ſo můſſen Sie auch von der [23]) Gůte ſeyn, und ſich um [24]) billigere Bedingniſſe [25]) finden laſſen. Ich erwarte E. E. genehme Antwort, und habe das Vergnůgen allſtets zu ſeyn.

XXI.

Monſieur!

J'ai reçu les échantillons des Organſins que Vous m'avez derniérement expediés, je croyois les trouver beaucoup plus fins qu'ils ne ſont, vû le prix que Vous m'avez marqué, qui ne peut abſolument me convenir, & je puis Vous aſſûrer, que ſi je les faiſois venir d'Angleterre, ils ne me couteroient guères davantage. Mais ce qui me ſurprend plus, c'eſt de ſavoir que Vous avez envoyé de mêmes Organſins à d'autres marchands de cette ville à un prix très modique,

9) Engelland, Angleterre, *Inghilterra.* 10) beſchreiben, faire venir, *far venire.* 11) nicht viel höher zu ſtehen kommen, ne couter guères davantage, *non coſtar molto davantaggio.* 12) verwundern, ſurprendre, *ſorprendere.* 13) da ich ſehen muß, de ſavoir, *di ſapere.* 14) ſehr niedrig, très modique, *aſſai moderato.* 15) zu erkennen geben, faire connoitre, *fare conoſcere.* 16) hierdurch, par là, *quindi.* 17) der Briefwechſel, la correſpondence, *la corriſpondenza.* 18) es iſt mir angenehm, j'agrée, *gradiſco.* 19) als welchenfalls, en ce cas, *in tal caſo.* 20) ſich offenherzig erklären, ſe déclarer naïvement, *dichiararſi ſchiettamente.* 21) dürfen, n'avoir qu'à, *non aver da far altro che.* 22) noch ferner gönnen, continuër, *continuare.* 23) von der Güte ſeyn, avoir la bonté, *aver la bontà.* 24) billig, raiſonnable, *ragionevole.* 25) Bedingniß, condition, *condizione.* 26) ſich finden laſſen, ſe réduire, *ridurſi.*

XXI.

Signore.

Hò ricevuto le moſtre di Organzini ultimamente ſpeditemi, e credevo trovarli molto più fini di quel che non ſono, atteſo il prezzo indicatomi, che non può aſſolutamente convenirmi; e poſſo aſſicurarvi, che ſe li faceſſi venir d' Inghilterra, non mi coſterebbero molto davantaggio. Mà quel che mi ſorprende ancora più, ſi è di ſapere che avete mandato degli Organzini medemi ad altri mercatanti di qui ad un prezzo aſſai moderato

modique, Vous me faites connoitre par là que Vous n'agréez pas ma correſpondance; en ce cas Vous n'avez qu'à Vous déclarer naïvement. Mais ſi Vous me voulez continuër l'honneur de Votre amitié, il faut que Vous ayez la bonté de Vous réduire à des conditions plus raiſonnables. J'attens Votre réponſe, & j'ai l'honneur d'être.

XXII.

Mein Herr!

Wann Dieſelbe meine Commiſſion [1]) wegen dem [2]) Lägel N. 5. noch nicht [3]) vollzogen haben, ſo [4]) belieben Sie ſelbiges bis auf neue Ordre bey ſich zu [5]) behalten, indeme mir von einem Freund in Maynß Nachricht [6]) eingegangen, daß die Trouppen gegen Franckfurt [7]) anrücken, [8]) dahero es ſehr [9]) gefährlich iſt [10]) unterwegs zu ſeyn. [11]) Ueberdas kan ich E.E. [12]) dergleichen Artickel nicht mehr committiren, weil ſie ziemlich [13]) abgekommen ſind; [14]) ja es werden auch dahier von der nemlichen Qualität, und um einen ſehr [15]) geringen Preiß fabriciret. Wann ich nun Ihnen ſelbige immer in dem nemlichen Preiß, [16]) wie vorigen Jahrs, bezahlen ſoll, und ich [17]) dabey die [18]) Fracht und [19]) Zoll, welches um ſehr viel [20]) aufgeſchlagen, rechne, ſo bin ich nicht im Stande die mindeſte Parthey davon ohne Schaden [21]) abzuſeßen. Ich erſuche E.E. Ihre [22]) Ueberlegung darüber zu machen, in deren Erwartung ich bin.

XXII.

moderato, quindi mi fate conoſcere che non gradite la mia corriſpondenza, ed in tal caſo non avete da far altro che dichiararvi ſchiettamente. Mà ſe volete continuare ad onorarmi della voſtra amicizia: biſogna che abbiate la bontà di ridurvi a condizioni più ragionevoli. Stò in attenzione di riſpoſta, e mi dò l'onore d'eſſere.

XXII.

1) wegen, touchant, *riguardo.* 2) das Lägel, le baril, *il barile.* 3) etwas vollziehen, s'acquitter de quelque choſe, *eſeguire qualche coſa.* 4) ſie belieben, je Vous prie, *vi prego.* 5) behalten, rétenir, *ritenere.* 6) es gehet mir Nachricht ein, je reçois avis, *hò avviſo.* 7) anrucken, s'approcher, *avvicinarſi.* 8) dahero, c'eſtpourquoi, *indi.* 9) es iſt ſehr gefährlich, il y a beaucoup de danger, *c'è gran pericolo.* 10) unterwegs zu ſeyn, en chemin, *nel viaggio.* 11) überdas, d'ailleurs, *per altro.* 12) dergleichen, tel, *tale.* 13) abgekommen ſeyn, être décrédité, *eſſere ſcreditato,* 14) ja auch, outre cela, *oltracciò.* 15) gering, modique, *moderato.* 16) wie vorigen Jahrs, que l'année paſſée, *dell'anno paſſato,* 17) und ich dabey rechne, en comptant, *computando.* 18) die Fracht, les frais de voiture, *le ſpeſe della vettura.* 19) der Zoll, le péage, *il dazio.* 20) aufſchlagen, augmenter, *accreſcere.* 21) abſetzen, débiter, *ſpacciare.* 22) die Ueberlegung, réflexion, *il riſleſſo.*

XXII.

Monſieur!

Si Vous ne Vous étes pas encore acquitté de ma commiſſion touchant le baril N. 5. je Vous prie de le rétenir chez Vous jusqu'à nouvel ordre, parceque j'ai reçu avis d'un de mes amis de Mayence, que les armées s'approchent de Francfort, c'eſt pourquoi il y a beaucoup de danger en chemin. D'ailleurs je ne ſaurois plus Vous commettrē de tels articles, parcequ'ils ſont fort décrédités; outre cela l'on en fabrique ici de la même qualité, & à un prix fort modique. Si je dois donc continuer à Vous les payer au même prix que l'année paſſée, en comptant les frais de voiture & du péage qui eſt augmenté de beaucoup, je ſuis hors d'état d'en pouvoir débiter la moindre partie ſans perte. Je Vous prie de faire Vos réflexions là deſſus, en attendant les quelles je ſuis.

XXIII.

Geehrteſter Herr!

In [1]) Ermanglung der Gelegenheit, habe ich Ihnen ſchon [2]) lange nicht mehr geſchrieben. [3]) Gegenwärtiges dienet, um E. E. zu [4]) ſalutiren, und Ihnen zu melden, daß ich [5]) geſonnen bin, eine kleine [6]) Probe von Ihrer Fabrick zu machen, wie ich dann auch [7]) würcklich zwo Küſten

[8]) Band

XXII.

Signor mio.

Se non avete per anco eſeguito la mia commiſſione riguardo al barile N. 5. vi prego di ritenerlo preſſo di Voi ſin' a nuovo ordine, poich' ebbi awiſo da un mio amico di Magonza, che le truppe s'avvicinano di Francoforte, e quindi c' è gran pericolo nel viaggio. Per altro non ſaprei più commettervi tali capi, eſſendo eſſi molto ſcreditati; oltracciò ſene fabricano qui della ſteſſa qualità, ed ad un prezzo aſſai moderato. Se devo dunque continuare a pagarveli al medemo prezzo dell' anno paſſato, computando le ſpeſe della vettura, e del dazio che è accreſciuto di molto, non ſono in caſo di poter ſenza perdita ſpacciarne la menoma parte. Vi prego di fare ſopra di ciò i voſtri rifleſſi, in attenzione di che rimango:

XXIII.

1) In Ermanglung, faute, *per mancanza.* 2) ſchon lange nicht mehr, il y a long tems que, *è un pezzo che.* 3) gegenwärtiges, celle-ci, *queſta.* 4) ſalutiren, ſaluër, *caramente ſalutare.* 5) geſonnen ſeyn, avoir réſolu, *aver riſoluto.* 6) die Probe, l'épreuve, *la prova.* 7) wie ich dann auch würcklich committire, en commettant, *commettendo.* 8) Band, le ruban, *il bindello.* 9) die Bandbort, le paſſement, *il paſſamano.* 10) die beygelegte Muſter, les échan-

[8]) Band und [9]) Bandborten von vollkommener Qualität, nach der Factura und [10]) beygelegten Muſtern committire. Sie belieben davon Nota zu machen, um mir ſelbige aufs [11]) bald möglichſte zu überſenden, und ſobald ich ſolche erhalten, werde ich Ihnen vor den Belauf [12] remittiren. [13]) Sorgen Sie übrigens, daß die [14]) Farben [15]) recht lebhafft, und die [16]) Model nach der [17]) neueſten Mode ſeyen; daß Sie mir auch ferners in den Preiſen einige Vortheile genießen laſſen, und die Fracht-Köſten [18]) ſo viel thunlich, [19]) verringern. Sehe ich, daß Sie mich wohl [20]) verſorgen, ſo werde nicht ermanglen, Ihnen meine Commiſſionen noch [21]) häuffiger mitzutheilen. Ich [22]) erbiethe Ihnen meine [23]) wenige Dienſte, und verbleibe von ganzem Herzen.

XXIII.

Monſieur!

Il y a long tems que je ne Vous ai écrit faute d'occaſion. Celle ci eſt pour Vous ſaluër, & Vous dire que j'ai réſolu de faire une petite épreuve de Votre fabrique, en Vous commettant deux Caiſſes de rubans & paſſemens de parfaite qualité, ſelon la facture, & les échantillons ci-joints. Il Vous plaira d'en faire note pour me les envoyer le plutôt qu'il Vous ſera poſſible, & auſſitôt que je les aurai reçuës je Vous ferai la remiſe du montant. Au reſte je Vous récommande que les couleurs ſoient bien vives, & les deſſeins à la derniére mode, que Vous me faſſiez auſſi jouïr de quelques avantages dans les prix, & que Vous ménagiez les frais de voiture autant que Vous

tillons ci - joints, *le moſtre qui unite.* 11) aufs bald möglichſte, le plûtot qu'il vous ſera poſſible, *più preſto che vi ſarà poſſibile.* 12) remittiren, faire la remiſe, *fare la rimeſſa.* 13) ſorgen Sie, je Vous récommande, *vi raccomando.* 14) die Farb, la couleur, *il colore.* 15) recht lebhaſt, bien vif, *vivace.* 16) das Model, le deſſein, *il diſegno.* 17) nach der neueſten Mode, à la dernière mode, *all'ultima moda.* 18) ſo viel thunlich, autant que Vous pourrez, *quanto potrete.* 19) verringern, ménager, *riſparmiare.* 20) ſich wohl verſorgt ſehen, ſe voir bien traité, *vederſi ben trattato.* 21) häuffig mittheilen, donner abondamment, *dare copioſo.* 22) erbiethen, offrir, *eſibire.* 23) meine wenige Dienſte, mes ſervices, *la mia ſervitù.*

XXIII.

Signore.

E' un pezzo che non vi ſcriſſi per mancanza d'occaſione. Servirà queſta per caramente ſalutarvi, e dirvi che hò riſoluto di fare una piccola prova della voſtra fabbrica, commettendovi due caſſe bindelli e paſſamani di ottima qualità, ſecondo la nota e le moſtre qui unite. Vi compiacerete di farne memoria, per mandarmele più preſto che vi ſarà poſſibile, e ſubito che le avrò ricevute vi farò la rimeſſa dell'importo. Per altro vi raccomando che i colori ſiano vivaci, ed i diſegni all'ultima moda, che mi uſiate qualche agevolezza nel prezzo,

Vous pourrez. Si je me verrai bien traité, je ne manquerai pas de Vous donner mes commiſſions encore plus abondamment. Je Vous offre mes ſervices, & ſuis de tout mon coeur.

XXIV.

Mein Herr!

[1]) So bald ich E. E. angenehmes vom letzten abgewichenen Monaths erhalten habe, bin ich in das [2]) Kaufhauß gegangen, um zu ſehen, ob die zwey [3]) Ballen, davon Sie mir [4]) melden, angekommen ſeyen, allein [5]) ohnerachtet all meines Fleiſſes habe ich nicht das [6]) mindeſte davon erfahren können. Ich habe [7]) ſogleich nach Hamburg geſchrieben, hoffe aber dannoch nicht, daß ich etwas [8]) ausrichten werde, dieweilen alle Waaren, ſo mich [9]) angiengen, mir die verfloſſene Woche überſchickt worden waren. Ich erſuche E. E. dahero, mir die [10]) eigentliche Zeit der Abfahrt, nebſt dem Nahmen des [11]) Fuhrmanns, dem Sie ſelbige [12]) eingeliefert, [13]) geneigteſt anzuzeigen. [14]) Allenfalls müſſen mir E. E. annoch zwey Ballen von der [15]) nemlichen Schwere überſenden, und wann ſich [16]) alsdann jene zwey, welche [17]) unterwegs [18]) verlohren gegangen, wieder finden werden, ſo will ſelbige [19]) um angeſetzten Preiß übernehmen. [20]) Spahren Sie demnach keine Sorgen, ich verbleibe wie allezeit.

e che riſparmiate le ſpeſe della vettura quanto potrete. Se mi vedo ben trattato, non mancherò di darvi le mie commiſſioni ancora più copioſe. Vi eſibiſco la mia ſervitù, e ſono con tutto il cuore.

XXIV.

1) So bald, auſſitôt que, *appena.* 2) das Kaufhauß, la doüane, *la dogana.* 3) der Ball, le ballot, *il ballotto.* 4) melden, parler, *accennare.* 5) ohneracht, malgré, *per quanto.* 6) nicht das mindeſte davon erfahren, n'en avoir aucune nouvelle, *non rilevarne veruna notizia.* 7) ſogleich, tout de ſuite, *ſubito.* 8) daß ich etwas ausrichten werde, en venir à bout, *di verirne a capo.* 9) angehen, régarder, *di mia ragione.* 10) die eigentliche Zeit der Abfahrt, le tems précis de l'expédition, *il tempo preciſo della ſpedizione.* 11) der Fuhrmann, le voiturier, *il vetturino.* 12) einliefern, conſigner, *conſegnare.* 13) geneigteſt anzeigen, vouloir marquer, *voler ſpecificare.* 14) allenfalls, en tout cas, *in ogni caſo.* 15) von der nemlichen Schwere, du même poids, *dello ſteſſo peſo.* 16) alsdenn, enſuite, *dipoi.* 17) unterwegs, en chemin, *in viaggio.* 18) verlohren gehen, ſe perdre, *eſſere ſmarrito.* 19) um angeſetzten Preiß übernehmen, récevoir au prix établi, *ricevere al prezzo ſtabilito.* 20) keine Sorgen ſpahren, emploier tous ſes ſoins, *uſare ogni diligenza.*

XXIV.

Monſieur !

Auſſitôt que j'ai réçu la très chére Votre du dernier du mois paſſé, je ſuis allé à la doüane pour voir ſi les deux ballots, dont Vous me parlez, ſont arrivés, mais malgré toutte ma diligence je n'en ai pû avoir aucune nouvelle. J'ai écrit tout de ſuitte à Hambourg, mais je n'eſpére pas en venir à bout, car touttes les marchandiſes qui me régardoient, m'ont été envoyées la ſemaine paſſée. Je Vous prie donc de me vouloir marquer le tems précis de l'expédition, & le nom du voiturier à qui Vous les avez conſignés. En tout cas il faudra que Vous ayez la bonté de m'en envoyer encore deux ballots du même poids, enſuite quand nous aurons rétrouvé les deux qui ſe ſont perdus en chemin, je les récevrai au prix établi. C'eſt à Vous d'employer tous vos ſoins. Je ſuis comme toûjours.

XXV.

Hochgeehrteſter Herr!

Dieweil ich mich von denen Herren Maillars in Genua [1]) bezahlt zu machen, [2]) gar nicht im Stande bin, ſo erſuche E. E. mir hierinnfalls Dero [3]) gütigen Beyſtand zu leiſten, indem ich überzeuget bin, daß Sie ſolches [4]) vollkommen ins Werck zu ſetzen vermögend ſeyn werden. Alles zuſammen [5]) belauffet ſich auf 1659. Gulden [6]) Reichs-Geld, ohne [7]) jedoch die Intereſſen dazu gerechnet: Sie werden

XXIV.

Signore.

Appena ricevuta la cara voſtra ultimo paſſato mi portai alla dogana, per veder ſe ſono giunti i due ballotti accennatimi; mà per quanta diligenza ch'abbia uſata, non potei rilevarne veruna notizia. Scriſſi ſubito ad Amburgo, mà non hò ſperanza alcuna di venirne a capo, perche tutte le mercanzie di mia ragione mi ſono ſtate inviate la ſettimana paſſata. Vi prego dunque di volere ſpecificarmi il tempo preciſo della ſpedizione, ed il nome del vetturino a cui le avete conſegnate. In ogni caſo biſognerà ch'abbiate la bontà di mandarmene due altri ballotti dello ſteſſo peſo, dipoi quando avremo trovato li due che ſono smarriti in viaggio, li riceverò al prezzo ſtabilito. Tocc'a voi di uſare ogni diligenza, e ſono come ſempre.

XXV.

1) ſich bezahlt machen, ſe faire payer, *farſi pagare.* 2) ich bin gar nicht im Stande, je ne puis venir à bout, *non poſſo venire a capo.* 3) gütigen Beyſtand leiſten, prêter aſſiſtance, *preſtare aſſiſtenza.* 4) vollkommen ins Werck ſetzen, parfaitement réüſſir, *perfettamente riuſcire.* 5) ſich belauffen, ſe monter, *montare.* 6) Reichs-Geld, d'empire, *imperiale.*

werden dahero hieunten die [8]) Verzeichniß derer Waaren, ſo ich Ihnen [9]) von Zeit zu Zeit zugeſchickt hatte, nebſt denen Preiſen, um die wir [10]) miteinander einig worden ſind, finden können; Beyſchlüſſig [11]) folgen auch zwey Briefe, worinnen Sie ſich um beſagte Summe [12]) ſchuldig erkennen: Ich bitte E. E. ſich dieſe Sache [13]) angelegen ſeyn zu laſſen, und zu [14]) ſuchen, Sie [15]) alles, oder wenigſtens die Helfte [16]) bezahlen zu machen, und ihnen vor den Ueberreſt den Termin von 6. Monathen zu bewilligen. Sollten Sie aber [17]) vermercken, daß nichts Gutes dabey zu hoffen wäre, ſo trachten Sie, zu einem [18]) Vergleich zu kommen, ſollten Sie auch ſchon einen [19]) Nachlaß von 25. pro Cento [20]) eingehen müſſen. Mit einem Wort, ſeyen Sie [21]) bemühet, davon [22]) heraus zu ziehen, ſo viel Sie noch können, ohne ſich in einen Proceß damit [23]) einzulaſſen, welcher viele Unköſten, und wenig Vortheil [24]) bringen möchte. Sie können verſichert ſeyn, daß ich alles dasjenige, ſo Sie vor [25]) wohl gethan finden werden, gleichfalls [26]) billigen, und Ihnen zugleich vor alles unendlich verbunden ſeyn werde. Ich habe die Ehre mit wahrer Hochachtung zu ſeyn.

XXV.

Monſieur!

Puisque je ne puis venir à bout de me faire payer de Meſſieurs Maillars de Génes, je Vous prie de vouloir me prêter Votre aſſiſtance, étant perſuadé que Vous y pourrez parfaitement réüſſir. Le tout ſe

7) jedoch, pourtant, *però.* 8) die Verzeichniß, la facture, *la nota.* 9) von Zeit zu Zeit, de tems en tems, *di quando in quando.* 10) miteinander einig werden, convenir enſemble, *accordarſi inſieme.* 11) es folgen, vous trouverez, *troverete.* 12) ſich ſchuldig erkennen, ſe dire [illegible]biteur, *chiamarſi debitore.* 13) ſich angelegen ſeyn [illegible]n, prendre ſoin, *pigliare a cuore.* 14) ſuchen, [illegible]ner, *procurare.* 15) alles, oder wenigſtens die Helſte, le tout ou la moitié, *o l'intiero, ò la metà.* 16) bezahlen machen, reduire à payer, *ridurre a pagar.* 17) mercken, voir, *ſcorgere.* 18) ein Vergleich, quelque accommodement, *qualche aggiuſtamento.* 19) der Nachlaß, le rabais, *il rabaſſo.* 20) ſollten Sie auch eingehen müſſen, même en leur accordant, *anche concedendo loro.* 21) ſeyen Sie bemühet, faites en ſorte, *cercate.* 22) herausziehen, tirer, *cavare.* 23) ſich einlaſſen, s'engager, *impegnarſi.* 24) bringen, cauſer, *cauſare.* 25) vor wohlgethan finden, juger à propos, *penſar bene.* 26) gleichfalls billigen, approuver, *avere per ben fatto.*

XXV.

Signor mio.

Poiche non poſſo venire a capo di farmi pagare dalli ſignori Maillars di Genova, vi prego di voler preſtarmi la voſtra aſſiſtenza, eſſendo perſuaſo che potrete perfettamente riuſcirvi.

ſe monte à 659. florins d'Empire, ſans pourtant conter les interêts; c'eſt pourquoi Vous trouverez ci-bas la facture des marchandiſes que je leur ai envoyées de tems en tems, des prix des quelles nous ſommes convenus enſemble: Vous trouverez auſſi ci-jointes deux lettres, dans les quelles ils ſe diſent débiteurs pour la ditte ſomme. Je Vous prie de prendre ſoin de cette affaire, & de tâcher de les réduire à payer le tout, ou la moitié, en leur accordant le terme de ſix mois pour le reſtant. Mais ſi Vous voyez qu'il n'y a rien de bon à eſpérer, tâchez de venir à quelque accommodement, même en leur accordant un rabais de 25. pour cent. En un mot, faites en ſorte d'en tirer ce que Vous pourrez, ſans Vous engager à un procès, qui pourroit cauſer beaucoup de frais, & fort peu d'avantage. Soyez aſſuré que j'approuverai tout ce que Vous jugerez à propos de faire, & je Vous en ſerai infiniment obligé. J'ai l'honneur d'être avec un très parfait attachement.

XXVI.

Hochgeehrteſter Herr!

Ich [1] bedaure ſehr, daß ich Ihnen in der [2] Sache, die Sie mir in Dero letztern vom 5ten dieſes [3] anbefohlen hatten, nicht dienen kan, dieweil ich den Brief noch nicht erhalten hatte, [4] als eben jener Freund, welcher Ihr [5] Schuldner iſt, [6] fallirte, ohne die [7] mindeſte Hoffnung übrig zu laſſen, zu etwa einem Vergleich gelangen zu können. Alles, was ich dabey habe thun können, iſt geweſen, daß ich E. E. Credito [8] bekannt gemacht,

Tutta la ſomma monta a 659. fior. jmperiali, ſenza però computare gl' intereſſi; onde troverete qui abaſſo la nota delle mercanzie che loro hò mandato di quando in quando, co' prezzi di cui ci ſiamo inſieme accordati. Troverete anche qui anneſſe due lettere, in cui ſi chiamano debitori per la detta ſomma: Vi prego di pigliar a cuore queſto intereſſe, e procurar di ridurli a pagar ò l'intiero, ò la metà, accordando loro il reſpiro di 6. meſi pel reſto. Mà ſe ſcorgete non eſſervi da ſperar niente di buono, procurate di venire a qualche aggiuſtamento, anche concedendo loro un ribaſſo di 25. per cento. In poche parole, cercate di cavarne quel che potete, ſenza impegnarvi in una lite, che potrebbe cauſar molte ſpeſe e pochiſſimo vantaggio. Aſſicuratevi che avrò per ben fatto tutto ciò che penſerete bene, e vene ſarò infinitamente tenuto. Hò l'onore d'eſſervi.

XXVI.

1) ſehr bedauren, être fâché, *rincreſcere.* 2) in der Sache, touchant l'affaire, *nell' affare.* 3) anbefehlen, recommander, *raccomandare.* 4) als, que, *che.* 5) ein Schuldner ſeyn, devoir, *eſſer debitore.* 6) falliren, manquer, *fallire.* 7) die mindeſte Hoffnung übrig laſſen, laiſſer lieu à la moindre eſperance, *laſciare una minima ſperanza.* 8) bekannt machen, notiſier, *notificare.* 9) es geſchiehet eine Veränderung, il arrive quelque changement, *accade qualche cangiamento.* 10) der Vorzug vor andern, la préférence ſur les autres, *la preferenza agli altri.* 11) übrigens,

gemacht, damit, wann eine 9) Veränderung geſchiehet, Sie vor andern den 10) Vorzug haben mögen. 11) Uebrigens hat er einen Oheim, welcher ſehr reich, und allbereits achzig Jahr 12) alt iſt, bey deſſen 13) Abſterben er mehr als die 14) Helfte ſeiner Güter 15) erbet, als 16) wodurch er ſich wiederum in den 17) Stand ſetzen kan, ſeine Schuldglaubiger zu bezahlen. E.E. belieben ſich dahero zu 18) gedulten, bis der 19) günſtige Zeitpunct, welcher nicht mehr 20) weit ſeyn kan, erſcheine. Wird dieſes 21) geſchehen, ſo ſeyen Sie verſichert, daß ich Dero 22) Nutzen 23) gleich meinem 24) eigenen 25) beſorgen werde, ich beharre mit 26) wahrer Aufrichtigkeit ꝛc.

XXVI.

Monſieur !

Je ſuis fâché de ne pouvoir pas Vous rendre ſervice touchant l'affaire, que Vous m'avez recommandée par Votre derniére du 5. du courant, puisque je ne l'avois pas encore reçu, lorsque cet ami qui Vous doit, a manqué, ſans laiſſer lieu à la moindre eſpérance de pouvoir venir à quelque accommodement. Tout ce que j'ai pû faire, a été de notifier Votre crédit, afin que s'il arrive quelque changement, Vous ayez la préférence ſur les autres. En effet il a un Oncle qui eſt fort riche, & âgé de quatrevingt ans, à la mort du quel il héritéra plus de la moitié de ſes biens, & par là il ſe rémettra en état de payer ſes créanciers. Il Vous faut donc avoir patience, jusqu'à ce que le tems ſoit favorable, ce qui ne peut pas être de longue durée. Si cela arrive, ſoyez aſſûré que j'aurai ſoin de Vos interêts comme des miens propres, étant ſincérement.

gens, en effect, *in fatti.* 12) alt, âgé, *in età di.* 13) bey deſſen Abſterben, à la mort du quel, *alla cui morte.* 14) die Helſte, la moitié, *la metà.* 15) erben, hériter, *eſſer erede.* 16) als wodurch, & par là, *e quindi.* 17) ſich wiederum in Stand ſetzen, ſe rémettre en état, *metterſi in iſtato.* 18) ſich gedulten, avoir patience, *aver pazienza.* 19) der günſtige Zeitpunct erſcheinet, le tems eſt favorable, *viene il tempo favorevole.* 20) es kan nicht mehr weit ſeyn, il ne peut pas être de longue durée, *non può eſſer molto lontano.* 21) geſchehen, arriver, *accadere.* 22) der Nutzen, les interêts, *gli intereſſi.* 23) gleich, comme, *come.* 24) eigen, propre, *propio.* 25) beſorgen, avoir ſoin, *aver cura.* 26) mit wahrer Aufrichtigkeit, ſincérement, *ſinceramente.*

XXVI.

Mio Signore.

Mi rincreſce di non poter ſervirvi nell' affare raccomandatomi coll' ultima voſtra 5. *cor rente, poiche non l' avea ancora ricevuta allorche quell' amico che vi è debitore, hà fallito, ſenza laſciare la menoma ſperanza di poter venire a qualche aggiuſtamento. Quanto potei fare, fù di notificare il voſtro credito, acciochè ſe accade qualche cangiamento, voi abbiate la preferenza agli altri. In fatti egli hà un zio ch' è ricchiſſimo, e in età di ottanta anni, alla cui morte egli ſarà erede della metà de' ſuoi beni, e quindi ſi metterà in iſtato di pagare i ſuoi creditori. Convien dunque aver pazienza finche arrivi quel tempo favorevole che non può più eſſer molto lontano. Se ciò accaderà ſiate certo, ch' avrò cura de' voſtri intereſſi come de' miei propj, eſſendo ſinceramente.*

XXVII.

XXVII.

Mein Herr!

[1]) Nachdem es allberits zwey Jahre ſind, daß ich Ihnen zwey Pack ſehr feine [2]) Spaniſche Wolle, zu 150. fl. den Centner überſchickt habe, und der [3]) Zahlungs-Termin ſchon vor 16. Monathen [4]) verfloſſen ware, als kan ich nicht [5]) unterlaſſen, bis nächſt künftige Woche vor beſagte Summ auf E.E. zu traſſiren. Da ich aber aus Dero letzterem vernehme, daß Sie durch den [6]) Todesfall Ihres Hrn. Vatters in Ihren [7]) Geſchäfften ziemlich [8]) in Unordnung geſetzet worden, ſo werde mich [9]) jedannoch noch einige Wochen [10]) gedulten, bis E.E. ſich wiederum im [11]) Stande befinden werden, mich gänzlich zu befriedigen. Da es aber inzwiſchen nicht [12]) billig iſt, daß ich mein Capital in [13]) Gefahr ſehe, ſo habe Hrn. Mclay Ordre gegeben, meinen Credito [14]) alsbalden zu notificiren, damit ich [15]) allenfalls vor andern den Vorzug haben möge. Ich bitte dahero, mir dieſe meine [16]) Unternehmung, welche ich zu [17]) Behauptung meiner Vortheile thun muß, nicht [18]) übel zu deuten, und vielmehr zu glauben, daß ich es nicht in der [19]) Abſicht thue, Ihnen [20]) einigen Schaden dardurch zuzufügen, indem ich vor Dero Familie immerdar viele [21]) Hochſchätzung getragen habe. Werden Ihre [22]) Umſtände ſich wiederum [23]) gebeſſert haben, ſo werde mir allezeit eine Ehre daraus machen, die alte Corre-

XXVII.

1) Nachdeme es ſind, comme il y a, *eſſendo.* 2) Spaniſche Wolle, laine d'eſpagne, *lana di Spagna.* 3) der Zahlungs-Termin, le tems du payement, *il tempo del pagamento.* 4) verfloſſen, échu, *ſcaduto.* 5) ich kan nicht unterlaſſen, je ne ſaurois m'empêcher, *non ſaprei trattenermi.* 6) durch den Todesfall, par la mort, *riguardo alla morte.* 7) die Geſchäffte, les affaires, *gli affari.* 8) ziemlich in Unordnung geſetzt, quelque peu dérangé, *alquanto sbilanciato.* 9) jedannoch, c'eſt pourquoi, *perciò.* 10) ſich gedulten, avoir la patience d'attendre, *aver la ſofferenza di aſpettare.* 11) ſich im Stand befinden, être en état, *eſſere in iſtato.* 12) billig, juſte, *ragionevole.* 13) in Gefahr ſetzen, risquer, *arrischiare,* 14) alsbald, d'abord, *ſubito.* 15) allenfalls, en tout cas, *in ogni caſo.* 16) die Unternehmung, la démarche, *il paſſo.* 17) zu Behauptung meiner Vortheile, pour aſſûrer mes interêts, *per aſſicurar li miei intereſſi.* 18) übel ausdeuten, prendre en mauvaiſe part, *prendere in ſiniſtra parte.* 19) in der Abſicht, dans les vuës, *per.* 20) einigen Schaden zufügen, faire aucun tort, *fare alcun torto.* 21) viele Hochſchätzung tragen, eſtimer, *ſtimare.* 22) die Umſtände, les affaires, *gli affari.* 23) ſich wiederum

gebeſſert

Correſpondenz mit Ihnen wiederum zu erneuren, und Ihnen meine Commiſſionen, ſo 24) häuffig, als es nur möglich ſeyn wird, zu überſenden. Ich beharre ꝛc.

XXVII.

Monſieur !

Comme il y a déja deux ans que je Vous ai envoyé deux ballots de laine d'Eſpagne très fine au prix de 150. fl. le quintal, & le tems du payement étant déja échu il y a 16. mois, je ne ſaurois m'empêcher de tirer ſur Vous la ſemaine prochaine une lettre de change pour la ditte ſomme. Mais comme j'apprens par Votre derniére, que Vous étes quelque peu dérangé dans Vos affaires par la mort de Mr. Votre pére, c'eſtpourquoi j'aurai la patience d'attendre encore quelques ſemaines jusqu'à ce que Vous ſoyez en état de me payer entiérement. Pourtant comme il n'eſt pas juſte que je risque mon capital, j'ai donné ordre à Mr. Melay de faire notifier d'abord mon crédit, afin qu'en tout cas je puiſſe avoir la préference aux autres: Je Vous prie donc de ne pas prendre en mauvaiſe part cette démarche que je fais pour aſſûrer mes interêts, & d'être perſuadé que je ne le fais pas dans les vuës de Vous faire aucun tort, ayant toujours eſtimé Votre famille. Quand Vos affaires ſe trouveront rétablies, je m'en ferai un honneur de rénouveller avec Vous l'ancienne correſpondance, & de Vous envoyer mes commiſſions le plus fréquemment qu'il me ſera poſſible, je ſuis &c.

XXVIII.

gebeſſert haben, ſe trouver rétabli, *eſſer di nuovo rimeſſo in un buon ſiſtema.* 24) ſo häuffig, le plus frequemment, *più abondantemente.*

XXVII.

Signor mio.

Eſſendo già due anni che vi hò ſpedito due ballotti di lana finiſſima di ſpagna a 150. *fl. il cento, ed eſſendo ſcaduto già da ſedeci meſi il tempo del pagamento, non ſaprei trattenermi dal tirar ſopra di voi la ſettimana proſſima una cambiale per la detta ſomma. Mà ſiccome intendo dall' ultima voſtra, che ſiete alquanto sbilanciato ne' voſtri affari, riguardo alla morte del ſignor voſtro padre, perciò avrò la ſofferenza di aſpettar ancora per qualche ſettimana; finche ſiate in iſtato di pagarmi intieramente. Tuttavia ſiccome non è ragionevole ch' io arriſchi il mio capitale, perciò hò mandato ordine al Sig. Melay di far notificar ſubito il mio credito, afinche in ogni caſo io poſſa aver la preferenza ſopra gli altri. Vi prego dunque di non prendre in ſiniſtra parte queſto paſſo, che fò per aſſicurar li miei intereſſi, e d' eſſer perſuaſo che non lo fò per farvi verun torto, avendo io ſempre ſtimato la voſtra caſa. Se i voſtri affari ſaranno di nuovo rimeſſi in un buon ſiſtema, mi darò l' onore di rinovar con voi l' antica corriſpondenza, e di mandarvi le mie commiſſioni più abondantemente che mi ſarà poſſibile. Io ſono &c.*

XXVIII.

Hochgeehrter Herr!

Nachdem ich [1]) bishero bey Hrn. Sauter [2]) als Factor geſtanden, [3]) als bey welchem ich der Ehre E. E. [4]) Bekanntſchafft zu genieſſen angefangen hatte, und ich nunmehro [5]) mit göttlicher Hülfe auf meinen eigenen Conto eine [6]) Handlung zu errichten [7]) geſonnen bin, als erbiethe Ihnen meine [8]) bereitwillige Dienſte und Correſpondenz ſowohl in Wechſel als Commiſſionen von [9]) Kauf- oder Verkauf, zu 2. pro Cento, und 3½. im Fall einer [10]) Vergütung; unter Verſicherung meiner Treue und [11]) möglichſter Sorgfalt in allem, [12]) woran Ihnen gelegen iſt. Meine Handlung wird [13]) hinführo in [14]) einem Capital von 20000. fl. Reichsgeld, und zugleich auf dem Credito meiner Freunde [15]) beſtehen. Ich hoffe, E. E. werden mich mit Ihren Commiſſionen [16]) begünſtigen, und zugleich meine Briefe beehren, bey welchen ich Sie erſuche, keiner als der hier [17]) nachgeſetzten Unterſchrifft Glauben beyzumeſſen; womit ich dann gegenwärtiges [18]) ſchlieſſe, und [19]) bezeuge, daß Niemand mit mehrerer Achtung ſeye als ich ꝛc.

XXVIII.

Monſieur!

Ayant jusqu' à preſent ſervi en qualité de Facteur chez Monſieur Sauter, auprés du quel j'ai commencé à avoir l'honneur de Votre connoiſſance, &

voulant

XXVIII.

1) Bisher, jusqu'à preſent, *fin' adeſſo.* 2) als Factor, en qualité de Facteur, *in qualità di Fattore.* 3) als bey welchem, auprès du quel, *preſſo il quale.* 4) eure Bekanntſchafft genieſſen, avoir l'honneur de Votre connoiſſance, *aver l'onore di conoſcervi.* 5) mit göttlicher Hülſe, avec l'aide de Dieu, *coll' ajuto di Dio.* 6) eine Handlung errichten, établir un négoce, *ſtabilire un negozio.* 7) geſonnen ſeyn, vouloir, *volere.* 8) ſeine bereitwillige Dienſte erbieten, offrir ſes très humbles ſervices, *eſibire la ſua umiliſſima ſervitù.* 9) Kauf- oder Verkauf, achat ou vente, *compra ò vendita.* 10) die Vergütung, la bonification, *la bonificazione.* 11) möglichſte Sorgfalt, tous les ſoins imaginables, *ogni cura imaginabile.* 12) in allem, woran euch gelegen iſt, à l'égard de Vos interêts, *riguardo alli voſtri intereſſi.* 13) hinfühero, déſormais, *da qui innanzi.* 14) in einem Capital, ſur le fond, *ſul fondo.* 15) beſtehen, rouler, *girare.* 16) begünſtigen, honorer, *onorare,* 17) die nachgeſetzte Unterſchrifft, la ſignature ſuivante, *l'infraſcritta firma.* 18) ſchlieſſen, finir, *terminare.* 19) bezeugen, aſſûrer, *aſſicurare.*

XXVIII.

Signore.

Avendo fin' adeſſo ſervito in qualità di Fattore dal Sig. Sauter, preſſo il quale hò cominciato ad aver

voulant avéc l'aide de Dieu, établir un négoce pour mon propre conte; je Vous offre mes très humbles ſervices & ma correſpondance tant pour changes que pour Commiſſions d'achat ou de vente, à 2. pour 100. & 3$\frac{1}{2}$. en cas de bonification, en Vous aſſûrant de ma fidélité, & de tous mes ſoins imaginables à l'égard de Vos interêts. Mon négoce roulera déſormais ſur le fond de 20000. florins argent d'empire, & auſſi ſur le crédit de mes amis. J'eſpére que Vous m'honorerez de Vos commiſſions, & que Vous ferez auſſi honneur à mes lettres, aux quelles je Vous prie de n'ajouter foi qu'à la ſignature ſuivante; avec la quelle je finis la préſente, en Vous aſſûrant que perſonne ne Vous ſoit plus que moi &c.

XXIX.

Mein Herr!

Es iſt mir E. E. werthes vom 28ten dieſes, ſowohl [1]) wegen der Nachricht vorhabender [2]) Errichtung einer Handlung, als auch wegen der Ehre, ſo Sie mir darinn [3]) bezeugen, meine Correſpondenz zu genehmigen, [4]) doppelt angenehm geweſen. [5]) Ich kan Ihnen ſelbige gar nicht [6]) verſagen, und wann ich noch etwas [7]) hinzufügen darf, ſo iſt es die Verſicherung, ſo ich Ihnen gebe von [8]) aller Aufrichtigkeit, die Sie ſich meiner Seits [9]) verſprechen können, und von allem guten Willen, jene erſtere Bekanntſchafft

mit

ad aver l'onore di conoſcervi, e volendo coll'ajuto di Dio, ſtabilire un negozio per mio proprio conto, vi eſibiſco la mia umiliſſima ſervitù e la mia corriſpondenza tanto per cambj, quanto per commiſſioni di compra ò vendita, a 2. per Cento, e 3½ in caſo di bonificazione, aſſicurandovi della mia fedeltà, e d'ogni cura imaginabile riguardo alli voſtri intereſſi. Il mio negozio girerà da qui innanzi ſul fondo di fior. 20000. Imperiali, ed anche ſul credito de' miei amici. Spero che mi onorerete delle voſtre commiſſioni, e che farete anche onore alle mie lettere, a cui vi prego di non preſtar fede, che alla infraſcritta firma; con cui termino la preſente, aſſicurandovi che vi ſono piucchè ogni altro.

XXIX.

1) wegen der Nachricht, par la nouvelle, *per la nuova.* 2) die Errichtung, l'établiſſement, *lo ſtabilimento.* 3) bezeugen, témoigner, *moſtrare.* 4) doppelt angenehm, doublement agréable, *doppiamente grato.* 5) ich kan gar nicht, je n'ai garde, *io non voglio.* 6) verſagen, réfuſer, *ricuſare.* 7) hinzu fügen, ajouter, *aggiungere.* 8) alle Aufrichtigkeit, toute ſorte de ponctualité, *tutta la puntualità.* 9) die ihr euch meiner Seits verſprechen könnet, de mon côté, *dal canto mio.* 10) fortſetzen, cultiver, *coltivare.*

mit Ihnen 10) fortzuſetzen; um E. E. auch einige Proben hiervon zu geben, ſo bitte Sie, die Güte zu haben, mir ſechs Faß 11) Oliven-Oel einzukauffen, ſelbige dem erſten 12) abgehenden 13) Schiffer aufzuladen, und ſich vor die Proviſion auf Hrn. Penelle zu prævaliren. 14) In Erwartung bis etwa in Zukunft uns die Gelegenheit 15) gröſſere Ausrichtungen verſchaffe, habe die Ehre mit aller 16) Ergebenheit zu ſeyn.

XXIX.

Monſieur!

La chére Votre du 28. du courant m'à été doublement agréable, tant par la nouvelle qu'elle m'a donné de l'établiſſement que Vons voulez faire de Votre négoce, que par l'honneur que Vous m'y témoignez d'agréer ma correſpondance. Je n'ai garde de Vous la réfuſer, & ſi j'ai quelque choſe à y ajouter, c'eſt l'aſſûrance que je Vous donne de toute ſorte de ponctualité de mon côté, & de cultiver avec Vous cette premiére connoiſſance. Et pour Vous en donner des preuves, je Vous prie d'avoir la bonté de m'acheter ſix tonneaux d'huile d'olives, que Vous ferez charger au prémier bâtelier qui partira, & pour proviſion Vous Vous prevaudrez ſur Mr. Penelle. En attendant qu'à l'avenir l'occaſion nous fourniſſe de plus grandes affaires, j'ai l'honneur d'être avec tout l'empreſſement.

XXX.

coltivare. 11) Oliven=Oel, d'huile, d'olive, *d'olio d'uliva.* 12) abgehend, qui partira, *che partirà.* 13) der Schiffer, le bâtelier, *il barcajuolo.* 14) in Erwartung bis etwa, en attendant que, *aſpettando che.* 15) gröſſere Ausrichtungen verſchaffen, fournir de plus grandes affaires, *fornire maggiori affari.* 16) die Ergebenheit, l'empreſſement, *l'impegno.*

XXIX.

Signore.

La cara voſtra 28. corrente mi fù doppiamente grata, tanto per la nuova che mi hà dato dello ſtabilimento che volete fare del voſtro negozio, quanto per l'onore che mi moſtrate di aggradire la mia corriſpondenza. Jo non voglio ricuſarvela, e ſe hò qualche coſa da aggiungervi; ella è la ſicurezza che vi dò di tutta la puntualità dal canto mio, e di coltivare con voi queſta prima conoſcenza; per moſtrarvi la quale vi prego di aver la bontà di comprarmi ſei botti d'oglio d'uliva, che farete caricare al primo barcajuolo che partirà, e per proviſione, vi prevarrete ſopra il Sig. Penelle. Aſpettando che all'avvenire l'occaſione ci forniſca maggiori affari, hò l'onore d'eſſervi con ogni impegno.

XXX.

Mein Herr!

Gleichwie ich von verſchiedenen meiner Freunde vernommen, daß E. E. ſehr viele [1]) Engliſch- und Holländiſche Tücher von hier [2]) kommen zu laſſen pflegen, und ich zugleich mit ſolchen [3]) Gattungen verſehen bin, [4]) ſo daß ich mich im Stande finde, Ihnen [5]) damit zu dienen, als habe E. E. hiemit den [6]) Antrag davon machen, und Selbige erſuchen wollen, einen kleinen [7]) Verſuch bey mir zu machen, in [8]) Hoffnung, es werde ſolches zu [9]) beederſeitigem gutem Vortheil geſchehen. Um aber inzwiſchen [10]) die Sache zu erleichtern, ſo werde ich; [11]) wann Ihnen damit gedient, immerdar bereit ſeyn; [12]) gegen Seiden-Waar zu [13]) tauſchen, woferne nur auch die Preiſe [14]) billig ſeyen, gleichwie ich ebenmäſſig in Anſehung der Tücher thun werde. Ingleichem habe ich eine [15]) ziemliche Sammlung Schnupftücher von Indienne [16]) mit rothem Boden und Blumen; [17]) verlangen Sie einige davon, ſo kan Ihnen ein [18]) halb Duzend zum Muſter überſandt werden. Mit einem Wort, ich wünſche von Herzen Dero [19]) geehrte Correſpondenz, und bitte Dieſelbe, zu [20]) glauben, daß Sie bey mir ſolche Vortheile, die Sie wohl [21]) ſchwerlich anderswo finden möchten, antreffen werden. Ich erwarthe Dero [22]) angenehme Antwort, mit einigen wenigen Commiſſionen begleitet, und bin ohne Ausnahm.

XXX.

1) Engliſche Tücher, des draps d'Angleterre, *panni d' Inghilterra.* 2) kommen zu laſſen pflegen, tirer, *far venire.* 3) die Gattungen, les articles, *i capi.* 4) ſo daß, en ſorte que, *coſicchè.* 5) damit dienen, ſatisfaire, *ſodisfare.* 6) der Antrag, l'offre, *l' eſibizione.* 7) der Verſuch, l'eſſai, *la prova.* 8) in Hoffnung, & j'éſpére, *e ſpero.* 9) mit beederſeitigem guten Vortheil, avec beaucoup d'avantage de part & d'autre, *con profitto dall' una e dall' altra parte.* 10) um die Sache zu erleichtern, pour faciliter encore plus, *per agevolare ancor più.* 11) wann euch damit gedient, ſi Vous le jugez à propos, *ſe vi parrà bene.* 12) gegen Seidenwaaren, avec de la ſoyerie, *con ſetaria.* 13) tauſchen, troquer, *cambiare.* 14) billig, raiſonnable, *oneſto.* 15) eine ziemliche Sammlung, un aſſortiment, *un ſortimento.* 16) mit rothem Boden, à fond rouge, *col fondo roſſo.* 17) verlangen, ſouhaiter, *bramare.* 18) ein halb Dutzend, une demie douzaine, *una mezza dozzena.* 19) eure geehrte Correſpondenz, l'honneur de Votre correſpondance, *l' onor della voſtra corriſpondenza,* 20) glauben, être perſuadé, *eſſer perſuaſo.* 21) ſchwerlich anderswo, peut être pas ailleurs, *non forſe altrove.* 22) eine angenehme Antwort, une agréable reponſe, *una gradita riſpoſta.*

XXX.

Monſieur!

Ayant appris de pluſieurs de mes amis, que Vous tirez d'ici beaucoup de draps d'Angleterre & d'Hollande, & que je ſuis pourvû de ces articles, en ſorte que je me vois en état de Vous ſatisfaire, j'ai bien voulu Vous en faire l'offre, en Vous priant de vouloir faire un eſſai avec moi, & j'eſpére que ce ſëra avec beaucoup d'avantage de part & d'autre. Cependant pour faciliter encore plus, ſi Vous le jugez à propos, je ſerai toujours diſpoſé à troquer avec de la ſoyerie, pourvûque les prix ſoient raiſonnables, comme je ferai à l'égard des draps. J'ai auſſi un aſſortiment de mouchoirs d'Indienne à fond rouge & fleurs, ſi Vous en ſouhaitez, je puis Vous en envoyer une demie douzaine pour échantillon. Enfin je ſouhaite l'honneur de Votre correſpondance, & je Vous prie d'être perſuadé que Vous trouverez chez moi les avantages, que Vous ne trouverez peut être pas ailleurs. J'attendrai Votre agréable reponſe accompagnée de quelques petites commiſſions, & je ſuis ſans reſerve.

XXXI.

Mein Herr!

[1]) Ich vernehme aus E. E. letzterm mit vieler Verwunderung, daß Sie von dem Freund zu Livorno, auf welchen ich einen Wechſelbrief von 2500. fl. [2]) zahlbar in 8. Tagen Sicht traſſiret habe, noch gar keine Antwort erhalten haben; und wann ich nicht wüßte, daß er übrigens ſehr

[3]) wohl

XXX.

Mio Signore.

Avendo inteſo da parecchi miei amici, che fate venir da qui molti panni d'Inghilterra e di Ollanda, ed eſſendo io proveduto di queſti capi, coſiccbè mi trovo in iſtato di poter ſodisfarvi, hò voluto farvene l'eſibizione, pregandovi di voler far meco una prova, e ſpero che ſarà con profitto dall'una e dall'altra parte. Intanto per agevolare ancor più, ſe vi parrà bene, ſarò ſempre diſpoſto a cambiare con ſetaria, purche i prezzi ſiano oneſti, ſiccome farò io riguardo alli panni. Hò anche un ſortimento di fazzoletti d'jndiana col fondo roſſo a fiori; ſe ne bramate, poſſo mandarvene una mezza dozzena per moſtra. In ſomma deſidero l'onor della voſtra corriſpondenza, pregandovi d'eſſer perſuaſo che troverete da me que' vantaggj che non avrete forſe altrove. Starò in attenzione di gradita voſtra riſpoſta accompagnata da qualche piccola commiſſione, e ſono ſenza riſerva.

XXXI.

1) Jch vernehme mit vieler Verwunderung, je ſuis fort ſurpris d'entendre, *reſto molto ſorpreſo all' intendere.* 2) zahlbar in 8. Tagen Sicht, payable à 8. jours de vuë, *da pagarſi a 8. giorni di viſta.* 3) er ſtehet ſehr wohl, c'eſt un homme riche en fond, *è un' uomo ricco a fondo.* 4) anbey ein beſonders richtiger Mann, même de toute ponctualité, *anche di tutta*

3) wohl ſtehet, und 4) anbey ein beſonders richtiger Mann iſt, ſo würde ich gewißlich dabey in 5) Sorgen ſtehen; da aber gar nichts hierinn zu 6) befahren iſt, ſo glaube ich, daß 7) ſothane Verzögerung blos von ſeiner Abweſenheit 8) herrühre, 9) ſintemal er alle Jahr nacher Genua 10) abzureiſen 11) pflegt, um alldorten allerley 12) Specerey-Waaren 13) einzukauffen, dabey er einen ſehr 14) ſtarcken Abgang findet; 15) dieſemnach erſuche E. E. 16) ohngefehr noch zwölf Tage in 17) Gedult zu ſtehen, und ihme ſodann 18) friſcher Dingen zuzuſchreiben; 19) als worauf ich 20) verſichert bin, daß E. E. ſchleunige Zahlung ziehen werden: Leyden aber 21) allenfalls Dero Intereſſen keinen 22) Aufſchub, ſo werde ich, ſo bald mir E. E. davon 23) Nachricht geben, Ihnen ſogleich einen andern Wechſel auf Hrn. Frieſi von Neapel überſenden, 24) wiewohl ſolches nur vor die 25) Helfte ſeyn wird, 26) nemlich vor 1250. fl. Ich erwarte alſo 27) hierüber 28) beliebige Antwort, und bin ꝛc.

XXXI.

Monſieur!

Je ſuis fort ſurpris d'entendre par Votre derniére, que Vous n'avez pas encore reçu aucune réponſe de l'ami de Livourne, ſur le quel j'ai tiré une lettre de change de 2500. florins payables à 8. jours de vuë, & ſi je ne ſavois pas que c'eſt un homme riche en fond, & même de toute ponctualité, je m'en trouverois bien en peine, mais comme il n'y a rien à craindre, je crois qu'un tel rétardement arrive de

ſon

tutta puntualità. 5) dabey in Sorgen ſtehen, s'en trouver bien en peine, *trovarſene molto imbarazzato.* 6) zu beſahren, à craindre, *da temere.* 7) ſothane Verzögerung, un tel rétardement, *un tal ritardo.* 8) herrühren, arriver, *derivare.* 9) ſintemal, car, *poiche.* 10) abreiſen, aller, *andare.* 11) pflegen, avoir coûtume, *eſſer ſolito.* 12) Specerey-Waaren, des drogues, *delle droghe.* 13) einkauffen, faire l'achat, *far la compra.* 14) ein ſehr ſtarcker Abgang un très grand débit, *un grandiſſimo ſpaccio.* 15) dieſemnach, c'eſtpourquoi, *perciò.* 16) ohngefehr noch zwölf Tage, encore une douzaine de jours, *ancora una dozzena di giorni.* 17) in Gedult ſtehen, avoir la bonté d'attendre, *aver la bontà di aſpettare.* 18) friſcher Dingen, de nouveau, *di nuovo.* 19) als worauf, c'eſt ainſi que, *così.* 20) ich bin verſichert, je me flatte, *mi luſingo.* 21) allenfalls, par hazard, *per ſorte.* 22) der Aufſchub, le délai, *la dilazione.* 23) Nachricht geben, écrire, *ſcrivere.* 24) wiewohl, mais, *mà.* 25) vor die Helfte, pour la moitié, *per la metà.* 26) nemlich, ſavoir, *cioè.* 27) hierüber, là deſſus, *ſopra ciò.* 28) eure beliebige Antwort, l'honneur de votre réponſe, *grato voſtro riscontro.*

XXXI.

Signor mio.

Reſto molto ſorpreſo all' intendere dall' ultima voſtra, che non abbiate ancora ricevuto riſpoſta dall' amico di Livorno, ſopra cui hò tratto una cambiale di fior. 2500. da pagarſi a otto giorni di viſta, e ſe non ſapeſſi ch' egli è un' uomo ricco a fondo, ed anche di tutta puntualità, mene troverei molto imbarazzato, mà ſiccome non v'è niente

ſon abſence, car il a coûtume d'aller tous les ans a Génes, pour y faire l'achat des drogues, dont il a très grand débit; c'eſtpourquoi je Vous prie d'avoir la bonté d'attendre encore une douzaine de jours, enſuite lui écrire de nouveau; c'eſt ainſi que je me flatte que Vous en tirerez un prompt payement. Mais ſi par hazard Vos interêts ne ſouffrent point de délai, auſſitôt que Vous m'en écrirez je Vous envoyerai ſur le champ une autre lettre de change ſur Meſſrs Frieſi de Naples, mais ce ſera ſeulement pour la moitié, ſavoir pour 1250. florins. J'attendrai donc là deſſus l'honneur de Votre réponſe, étant &c.

XXXII.

Hochgeehrteſter Herr!

[1]) Nach Erhaltung E. E. ſehr werthen vom 27. abgewichenen finde mich annoch mit einem andern vom 3ten dieſes beehret, in welchem Sie mir Dero Commiſſionen von 200. Paar [2]) rothe Strümpfe zuzuſenden beliebten, davon ich auch würcklich Nota gemacht habe, um Ihnen auf das [3]) bald möglichſte damit [4]) aufzuwarten, und ich hoffe, daß [5]) gegen Ende des Monaths Mayen ich die Abſendung davon zu machen [6]) im Stande ſeyn werde. [7]) Ehe und bevor ich mich aber verpflichte, Sie, [wie ich immer gethan habe] mit ſchöner und guter Waar zu bedienen, [8]) muß ich Ihnen

niente da temere, credo ch' un tal ritardo derivi dalla ſua aſſenza, poiche egli è ſolito d' andar ogni anno a Genova per ſarvi la compra delle droghe, di cui hà un grandiſſimo ſpaccio; perciò vi prego d' aver la bontà di aſpettare ancora una dozzena di giorni, eppoi ſcrivergli di nuovo; così mi luſingo che ne trarrete un pronto pagamento. Mà ſe per ſorte li voſtri intereſſi non ſoffrono alcuna dilazione, ſubito che mene ſcriverete vi manderò ſul fatto un' altra cambiale ſopra li Sigi. Frieſi di Napoli, mà ciò ſarà ſoltanto per la metà, cioè per fior. 1250. *Aſpetterò dunque ſopra ciò grato voſtro riscontro, eſſendo &c.*

XXXII.

1) Nach Erhaltung, après avoir reçu, *dopo ricevuta.* 2) rothe Strümpfe, des bas écarlates, *calzette ſcarlatte.* 3) auf das bald möglichſte, le plutôt qu' il me ſera poſſible, *più preſto che mi ſarà poſſibile.* 4) aufwarten, ſervir, *ſervire.* 5) gegen Ende, vers la fin, *verſo la fine.* 6) im Stande ſeyn, être en état, *eſſere a portata.* 7) ehe und bevor ich mich verpflichte, avant que de m' engager, *prima d' impegnarmi.* 8) ich muß Ihnen melden, j' ai l' honneur de Vous dire, *debbo ſignificarvi.* 9) den Centner um 10. fl. höher, 10. fl. par quintal plus, *a fior. 10. il cento più.* 10) noch ſogar, même, *anche.* 11) auſſerordentlich aufſchlagen, ſe renchérir extrêmement,

Ihnen melden, daß ich den 9) Centner Wolle um 10. fl. höher als vorigen Jahrs bezahlen mußte, und da 10) noch ſogar alle Farben 11) auſſerordentlich aufgeſchlagen, 12) ſo iſt mir allerdings unmöglich, E. E. die Strümpfe um die nemliche Preiſe wie in vorigen Jahren zu 13) überlaſſen. Sie werden es demnach in 14) Ueberlegung ziehen, und ſehen, ob es Ihnen 15) taugt, ſelbige 16) um 1. fl. höher das Dutzend, und 17) zwar 18) aller Unköſten frey, anzunehmen. Sie belieben mich mit einer 19) baldig und eigentlichen Antwort zu 20) erfreuen, damit ich in Stand geſetzt werde, Sie wohl zu bedienen, und Ihnen zu erkennen zu geben, daß ich wahrhafftig bin.

XXXII.

Monſieur!

Après avoir reçu Votre agréable du 27. du paſſé, je me trouve honoré d'une autre du 3. du courant, dans la quelle Vous m'envoyez Vos commiſſions de 200. paires de bas écarlates, dont j'ai pris note, pour Vous ſervir le plutôt qu'il me ſera poſſible, & j'eſpére que vers la fin du mois de Mai je ſerai en état d'en faire l'expédition. Mais avant que de m'engager de Vous ſervir (comme j'ai toujours fait) par de belles & bonnes marchandiſes, j'ai l'honneur de Vous dire qu'il m'a fallu payer la laine 10. fl. par quintal plus que l'année paſſée, & même toutes les couleurs s'étant extrêmement renchéries, je me trouve tout à fait dans l'impuiſſance de Vous accorder les bas au même prix des années paſſées. C'eſt donc à Vous d'y penſer, & de voir s'il

mement, *eſtremamente incarirſi.* 12) es iſt mir allerdings unmöglich, je me trouve tout à fait dans l'impuiſſance, *mi è affatto impoſſibile.* 13) überlaſſen, accorder, *accordare.* 14) Sie werden es in Ueberlegung ziehen, c'eſt à Vous d'y penſer, *tocca a Voi di penſarvi.* 15) es taugt, il convient, *conviene.* 16) um 1. fl. höher das Dutzend, au prix d'un florin de ſurplus par douzaine, *al prezzo d'un fiorino di più la dozzena.* 17) und zwar, & même, *ed anche.* 18) aller Unköſten frey, franc de tous depens, *franco da ogni ſpeſa.* 19) baldig und eigentlich, pront & précis, *pronto e preciſo.* 20) Sie belieben mich zu erfreuen, je Vous prie, *vi prego.*

XXXII.

Signor mio.

Dopo ricevuta la gratiſſima voſtra 27. ſcaduto, mi trovo onorato da un' altra 3. corrente, in cui mi commettete 200. paja di calzette ſcarlate, di cui hò preſo nota per ſervirvi più preſto che mi ſarà poſſibile, e ſpero che verſo la fine di Maggio ſarò a portata di farne la ſpedizione. Mà prima d'impegnarmi a ſervirvi, come hò ſempre fatto, con bella e buona robba, debbo ſignificarvi che mi convenne pagar la lana a fior. 10. il cento più dell'anno paſſato, ed eſſendoſi anche i colori eſtremamente incariti, mi è affatto impoſſibile di accordarvi le calzette al prezzo medemo degli anni paſſati. Tocca dunque a voi di penſarvi, e vedere

 ſe vi

s'il Vous convient de les accepter au prix d'un florin de ſurplus par douzaine, & même franc de tous dépens. Je Vous prie d'une pronte & préciſe reponſe, afinque je puiſſe me mettre en état de Vous bien ſervir, & de Vous faire connoître que je ſuis &c.

XXXIII.

Hochgeehrter Herr!

Wie geben uns die Ehre an Sie zu ſchreiben, um Ihnen von der Societät Nachricht zu [1]) ertheilen, die wir [2]) neuerdingen in hieſiger Stadt aufgerichtet haben, und welche von heute, [3]) unter denen Nahmen und Handlung der Herren Hart, [4]) ihren Anfang nimmt. Erlauben Sie demnach, Ihnen unter ſolchen Nahmen unſere bereitwillige Dienſte anzubiethen, und Dieſelbe zu verſichern, daß in allem, was Ihnen [5]) in Anſehung der Handels-Geſchäffte, und [6]) ſonderheitlich in Wechſel, Kauf, oder Verkauf der Waaren uns zu befehlen belieben wird, E. E. uns allezeit [7]) bereit finden werden, Sie [8]) nach aller Richtigkeit und Treue, vermittelſt der gewöhnlichen Proviſion zu 2. per Cento zu bedienen, in Hoffnung, daß Sie auch [9]) auf gleiche Weiſe [10]) bey den Gelegenheiten, [11]) da wir zu Ihnen unſer Zutrauen nehmen werden, gegen uns [12]) verfahren möchten. Wir erſuchen E. E. [13]) bey allem, was vor uns herkommen wird, der hienach

ſe vi conviene di accettarle al prezzo d'un fiorino di più la dozzena, ed anche franco da ogni ſpeſa. Vi prego d'una pronta e preciſa riſpoſta, acciochè poſſa metterni in iſtato di ben ſervirvi, e farvi conoſcere che ſono.

XXXIII.

1) Nachricht ertheilen, donner avis, *dare avviſo.* 2) neuerdingen aufrichten, nouvellement établir, *ſtabilir nuovamente.* 3) unter denen Nahmen und Handlung, ſous les noms & raiſons, *ſotto li nomi e ragiöni.* 4) und welche ihren Anfang nimmt, à commencer, *da cominciarſi.* 5) in Anſehung der Handels-Geſchäfften, touchant les affaires du commerce, *circa gli affari del commercio.* 6) ſonderheitlich, particuliérement, *particolarmente.* 7) bereit, prêt, *pronto.* 8) nach aller Richtigkeit und Treue, avec toute exactitute & fidélité, *con tutta l'eſſattezza e fedeltà.* 9) auf gleiche Weiſe, de même, *nella ſteſſa maniera.* 10) bey den Gelegenheiten, dans les occaſions, *in quegl'in contri.* 11) da wir zu Ihnen unſer Zutrauen nehmen werden, qui nous feront avoir récours à votre bonté, *che ci faranno ricorrere alla voſtra bontà.* 12) verfahren, traiter, *trattare.* 13) bey allem, was von uns herkommen wird, pour ce qui viendra de nous, *per ciò che verrà da noi.* 14) um

hienach geſetzten Unterſchrifft Glauben beyzumeſſen, 14) um etwa alle 15) Irrthümer und 16) Zweydeutigkeiten zu vermeiden. Fangen Sie alſo an uns Gelegenheiten zu 17) verſchaffen, Dieſelbe zu überzeugen, daß wir ſind ꝛc.

XXXIII.

Monſieur!

Nous avons l'honneur de Vous écrire, pour Vous donner avis de la Société que nous avons nouvellement établie en cette ville, à commencer aujourd'hui ſous les noms & raiſons de Meſſrs. Hart. Vous nous permettrez donc de Vous offrir ſous ces noms nos trèshumbles ſervices, & de Vous aſſûrer qu'en tout ce qu'il Vous plaira nous ordonner touchant les affaires du commerce, & particuliérement en changes, & en achat ou vente des marchandiſes, Vous nous trouverez toujours prêts à Vous rendre ſervice avec toute exactitude & fidélité, moyennant les proviſions ordinaires de 2. pour 100. eſpérant que Vous nous traiterez de même dans les occaſions qui nous feront avoir récours à Votre bonté. Nous Vous prions d'ajouter foi à la ſignature comme cibas, pour ce qui viendra de nous, afin d'éviter touttes ſortes d'erreurs, & équivoques. Commencez donc à nous fournir les occaſions de Vous faire connoître que nous ſommes.

XXXIV.

Mein Herr!

Indeme ich E. E. ſowohl dem 1) Nahmen nach als auch vermittelſt Hrn. Vaillant zu Pavia, als

zu vermeiden, afin d'éviter, *affine di evitar.* 15) der Irrthum, l'erreur, *l'errore.* 16) die Zweydeutigkeit, l'équivoque, *l'equivoco.* 18) verſchaffen, fournir, *dare.*

XXXIII.

Signore.

Abbiamo l'onore di ſcrivervi, per darvi avviſo della ſocietà ch'abbiamo nuovamente ſtabilita in queſta città, da cominciarſi oggi ſotto li nomi e raggioni delli Signori Hart. Ci permetterete dunque di eſibirvi ſotto queſti nomi la noſtra umiliſſima ſervitù, ed aſſicurarvi che in tutto ciò che vi piacerà di comandarci circa gli affari del commercio, e particolarmente in cambj, e in compra ò vendita di mercanzie, ci troverete ſempre pronti a ſervirvi con tutta l'eſſattezza e fedeltà, per mezzo delle ordinarie proviſioni di 2. per 100. ſperando che ci tratterete nella ſteſſa maniera in quegl' incontri, che ci faranno ricorrere alla voſtra bontà. Vi preghiamo di preſtar fede all'infraſcritta firma per ciò che verrà da noi, affine di evitar ogni ſorta d'errori e d'equivoci. Cominciate dunque a darci le occaſioni di poter farvi conoſcere che ſiamo.

XXXIV.

1) dem Nahmen nach, par rénommée, *per fama.* 2) vertraut, intime, *intimo.* 3) unter der Verſicherung,

als welcher einer meiner [2]) vertrauteſten Freunden iſt, zu kennen die Ehre habe, ſo nehme mir hiemit die Freyheit an Sie zu ſchreiben, [3]) unter der Verſicherung, ſo er mir gegeben, daß Sie ſolches, [4]) wie nicht weniger die Anerbietung, ſo ich Ihnen zu gleicher Zeit von meiner [5]) Dienſtfertigkeit mache, [6]) zu Gunſten aufnehmen werden. Und da ich weiß, daß E. E. allerley Waaren in groſſer Anzahl von hieraus [7]) kommen laſſen, als erſuche Dieſelbe, einen [8]) Verſuch bey mir zu machen, und [9]) verſichere, daß Sie [10]) aus der Aufmerckſamkeit, ſo ich vor Dero Intereſſen trage, die [11]) Freude erkennen werden, ſo ich mir daraus mache, [12]) mit ſo wackern Leuthen, wie E. E., in Briefwechſel eintretten zu können. [13]) Ueberhaupts [14]) beſtehet meine ganze Handlung in nichts als Commiſſionen, doch habe ich auch zugleich [15]) Erkänntniß von allerley Gattungen Waaren. Sie können alſo, in allem, was Sie mir [16]) aufzutragen belieben, [17]) ſichere Rechnung machen, daß Sie [18]) auf das beſt-möglichſte von mir bedient werden ſollen. In Erwartung angenehmer Befehle beharre.

XXXIV.

Monſieur !

Ayant l'honneur de Vous connoitre par rénommée, & moyennant Mr. Vaillant de Pavie, qui eſt un de mes plus intimes amis, je prens la liberté de Vous écrire ſur l'aſſûrance qu'il m'a donnée que Vous le prendrez en bonne part, auſſi bien que l'offre que je Vous fais en même tems de mes ſervices. Et puisque

rung, ſur l'aſſûrance, *ſulla ſicurezza.* 4) wie nicht weniger die Anerbietung, auſſi bien que l'offre, *ſiccome anche l' offerta.* 5) die Dienſtfertigkeit, les ſervices, *la ſervitù.* 6) zu Gunſten aufnehmen, prendre en bonne part, *prendere in buona parte.* 7) kommen laſſen, tirer, *tirare.* 8) ein Verſuch, un eſſai, *una prova.* 9) ich verſichere, je me flatte, *mi luſingo.* 10) aus der Aufmerckſamkeit, par le ménagement, *dall' attenzione.* 11) die Freude erkennen, trouver le cas, *conoſcere il caſo.* 12) mit ſo wackeren Leuthen, avec d'auſſi honnêtes gens, *con tali galant' uomini.* 13) überhaupt, en général, *in generale.* 14) beſtehen, conſiſter, *conſiſtere.* 15) die Erkänntniß, la connoiſſance, *la cognizione.* 16) auftragen, ordonner, *ordinare.* 17) ſichere Rechnung machen, conter, *contare.* 18) auf das beſt-möglichſte, de tout mon mieux, *meglio che potrò.*

XXXIV.

Signore.

Avendo l' onore di conoſcervi per fama, e col mezzo del Sigr. Vaillant di Pavia, ch' è uno de' miei intimi amici, mi prendo la libertà di ſcrivervi, ſulla ſicurezza ch' egli mi diede, che lo prenderete in buona parte, ſiccome anche l' offerta,

puisque je ſais que Vous tirez d'ici des marchandiſes en grand nombre, je Vous prie de faire un eſſai avec moi, & je me flatte que Vous trouverez par le ménagement de Vos interêts, le cas que je fais d'entrer en correſpondance avec d'auſſi honnêtes gens que Vous. Tout mon négoce en général ne conſiſte qu'en des commiſſions, cependant ai-je connoiſſance auſſi dans toutes ſortes de marchandiſes. Ainſi en tout ce qu'il Vous plaira de m'ordonner Vous pouvez conter d'être ſervi de tout mon mieux. En attendant l'honneur de Vos commandemens, je demeure.

XXXV.

Mein Herr!

Ich bin Ihnen vor Dero 1) geehrteſte Anerbietungen unendlich verbunden, 2) als zufolg deren ich nun anfange mir die Freyheit zu nehmen, Ihnen meine Commiſſionen zu ertheilen; ich erſuche Sie dahero, mir von 3) blauem Tuch von allerley Gattungen Muſter zu ſenden, mit Vermeldung des 4) genaueſten Preiſes und der 5) Breite, wie auch 6) Futter von allen Qualitäten: 7) Melden Sie mir anbey, wann gefällig, ob man von Venedig bis Mayland Waaren 8) zu Waſſer kommen laſſen könne, und 9) auf was Art ſolches geſchehen müßte. 10) Berichten Sie mir auch den Preis von ſilbernen 11) Treſſen, und 12) ſchreiben Sie mir, ob Sie, wann man Ihnen Com-

che vi fò nello ſteſſo tempo della mia ſervitù. E poiche ſò che tirate di quà delle mercanzie in gran numero, vi prègo di far meco una prova, e mi luſingo che conoſcerete dall' attenzione alli voſtri intereſſi, qual caſo io fò d' entrare in corriſpondenza con tali galant'uomini come ſiete voi. Tutto il mio negozio in generale non conſiſte che in commiſſioni, tuttavia hò qualche cognizione d' ogni ſorte di mercanzie. Così in tutto ciò che vi compiacerete d' ordinarmi, potete contare d' eſſer ſervito meglio che potrò. Aſpettando i voſtri ſtimatiſſimi cenni rimango.

XXXV.

1) Dero geehrte Anerbietungen, l'honneur que Vous me faites de vos offres, *l'onore che mi fate colle voſtre corteſi eſibizioni.* 2) als zufolg deren, ſelon les quelles, *ſecondo le quali.* 3) blau Tuch, drap bleu, *panno turchino.* 4) der genaueſte Preis, le plus juſte prix, *il più giuſto prezzo.* 5) die Breite, la largeur, *l'altezza.* 6) Futter, de la doublure, *della fodera.* 7) melden Sie mir anbey, en me ſignifiant, *notificandomi.* 8) zu Waſſer, par eau, *per acqua.* 9) auf was Art ſolches geſchehen müßte, de la manière qu'il faudroit faire, *in qual modo biſognerebbe fare.* 10) berichten, mander, *ſcrivere.* 11) Treſſen, des galons, *galoni.* 12) ſchreiben, marquer, *avviſare.* 13) ſich damit beſchweren,

Commiſſion deswegen ertheilte, ſich allenfalls damit [13]) beſchweren wollten, und [14]) zwar auf welchen Fuß, wann man Ihnen das baare Geld überſchicken würde. [15]) Ueberhaupts werden E.E. mir eine groſſe Freundſchafft erweiſen, wann Sie mir die äuſſerſte Preiße davon [16]) anzeigen, und mir [17]) weitläuffigen Unterricht geben werden, [18]) auf was Art man die Waaren [19]) über See hieher [20]) bringen könne, [21]) um nicht vergebene Unköſten zu machen. In Erwartung geehrter Antwort beharre.

XXXV.

Monſieur!

Je Vous ſuis infiniment obligé de l'honneur que Vous me faites de Vos offres, ſelon les quelles je commence à prendre la liberté de Vous donner mes commiſſions; en Vous priant de m'envoyer des échantillons de drap bleu de toutes ſortes, en me marquant en même tems le plus juſte prix, & la largeur; & auſſi de la doublure de toutes qualités: en me ſignifiant auſſi s'il Vous plait, ſi l'on peut faire venir de Veniſe jusqu'à Milan des marchandiſes par eau, & de la manière qu'il faudroit faire. Mandez moi auſſi le prix des galons d'argent, & de même Vous me marquerez ſi en Vous donnant commiſſion, Vous voudrez Vous en charger, & ſur quel pied, en Vous envoyant l'argent. Enfin Vous me ferez l'amitié de me mander les prix les plus juſtes, & de m'éclaircir amplement de la manière qu'on peut faire venir ici les marchandiſes par la voie de la mer, pour ne pas s'amuſer en frais. Attendant l'honneur de Votre réponſe je ſuis.

XXXVI.

s'en charger, *caricarſene.* 14) und zwar auf welchen Fuß, & ſur quel pied, *e sù qual piede.* 15) überhaupts, enfin, *finalmente.* 16) anzeigen, mander, *mandare.* 17) weitläuffigen Unterricht geben, éclaircir amplement, *illuminare ampiamente.* 18) auf was Art, de la manière que, *come.* 19) über See, par la voye de la mer, *per mare.* 20) bringen, faire venir, *far venire.* 21) um keine vergebene Unkoſten zu machen, pour ne pas s'amuſer en frais, *per non fare ſpeſe inutili.*

XXXV.

Signore.

Vi ſono infinitamente tenuto dell' onore che mi fate colle voſtre corteſi eſibizioni, ſecondo le quali comincio a prendermi la libertà di darvi le mie Commiſſioni, pregandovi di mandarmi delle moſtre di panno turchino d'ogni ſorta, ſignificandomi nello ſteſſo tempo il più giuſto prezzo e l'altezza; e così pure della fodera d'ogni qualità, notificandomi anche, ſe vi piace, ſe ſi poſſono far venire da Venezia fino a Milano le mercanzie per acqua, e in qual modo biſognerebbe fare. Scrivetemi anche il prezzo delli galoni d'argento, avviſandomi inſieme ſe commettendovene vorrete caricarvene, e ſu qual piede, mandandovi il danaro. Finalmente mi farete il favore d'accennarmi i prezzi più giuſti, e d'illuminarmi ampiamente come ſi poſſano far venire le mercanzie per mare, per non fare ſpeſe inutili. Aſpettando la corteſe voſtra riſpoſta ſono.

XXXVI.

XXXVI.

Mein Herr!

Wir haben Dero angenehmes vom 13ten dieſes, [1]) nebſt der Rechnung, ſo uns E. E. überſandt haben, erhalten, als welche von uns [2]) durchgangen, und [3]) recht befunden worden. Wir [4]) erſehen aber mit Mißvergnügen, daß Herr Narbal immer [5]) die Zahlung zu verſchieben ſucht, dahero wir [6]) abermalen durch [7]) gegenwärtigen Einſchluß erſuchen, die alte Rechnung [8]) ſchleunig zu ſaldiren, damit wir unſer Geld auf die Zahlung der Oſter-Meß [9]) verwenden können. Sollte übrigens in [10]) Anſehung derer Wechſel, oder deren [11]) Verzögerung, ſich einige Strittigkeit [12]) ereignen, ſo haben E. E. es mit ihme [13]) auszumachen, und die Händel auf das [14]) beſtmöglichſte mit ihme in [15]) Richtigkeit zu ſtellen. Man will hier ſagen, als ob das franzöſiſche Geld [16]) einige Aenderung leyden ſollte, ich bitte dahero, uns das [17]) Zuverläßige davon zu berichten. Wir ſalutiren [18]) inzwiſchen herzlich, und ſind mit aller Achtung.

XXXVI.

Monſieur!

Nous avons reçu l'agréable Votre du 13. du courant, avec la facture que Vous avez envoyée, la quelle nous avons examinée, & trouvé juſte.. Mais nous ſommes bien fâchés de voir que Mr. Narbal renvoie toujours le payement, c'eſt pourquoi nous

XXXVI.

1) Nebſt der Rechnung, avec la facture, *col conto.* 2) durchgehen, examiner, *eſaminare.* 3) recht befinden, trouver juſte, *trovare giuſto.* 4) ich erſehe mit Mißvergnügen, je ſuis bien fâché de voir, *mi rincreſce molto il vedere.* 5) die Zahlung zu verſchieben ſuchen, renvoyer le payement, *andar tirando in lungo il pagamento.* 6) abermalen, dérechef, *di nuovo.* 7) gegenwärtiger Einſchluß, cette incluſe, *la quì iuchiuſa.* 8) ſchleunig, bientôt, *prontamente.* 9) verwenden, ſe ſervir, *prevalerſi.* 10) in Anſehung derer Wechſel, ſur la partie des changes, *riguardo alli cambj.* 11) die Verzögerung, le rétardement, *il ritardo.* 12) es ereignet ſich einige Strittigkeit, il y a quelque choſe à rédire, *vi è qualche difficoltà.* 13) ihr habt es mit ihm auszumachen, c'eſt à Vous de lui rendre raiſon, *tocc'à voi di rendergli ragione.* 14) auf das beſtmöglichſte, le mieux qu'il ſe pourra, *alla meglio.* 15) die Händel in Richtigkeit ſtellen, regler les affaires, *regolare gli affari.* 16) einige Veränderung leyden, avoir quelque changement, *aver qualche cangiamento.* 17) das Zuverläßige berichten, dire le poſitif, *avviſare il poſitivo.* 18) inzwiſchen, en attendant, *intanto.*

XXXVI.

Signore.

Abbiamo ricevuto la gradita Voſtra 13. corrente, inſieme col conto ch' abbiamo eſaminato, e trovato giuſto. Mà molto ci rincreſce il vedere ch' il Sigr. Narbal và tirando in lungo il pagamento, perciò lo preghiamo di nuovo colla qui in chiuſa

nous le prions dérechef par cette incluſe de ſolder bientôt le vieux conte, afin que nous puiſſions nous ſervir de notre argent au payement de la foire de Pâques. S'il y a quelque choſe à rédire ſur la partie des changes, ou à l'égard du rétardement, ce ſera à Vous de lui rendre raiſon, & regler les affaires avec lui le mieux qu'il ſe pourra. L'on parle ici que l'argent de France aura quelque changement, ayez la bonté de nous en dire le poſitif. En attendant nous Vous ſalüons & ſommes parfaitement &c.

XXXVII.

Hochgeehrteſter Herr!

Die Handlung, welche bishero unter dem Nahmen Hrn. Girard [1]) geloffen ware, hatte ſich durch deſſen Tod geendiget, wir aber haben uns entſchloſſen, ſelbige mit [2]) göttlicher Hülfe unter denen Nahmen Tornay und Sohn wiederum zu erneuren und fortzuſetzen. Wir haben dahero vor [3]) gut erachtet, E. E. hievon [4]) Nachricht zu geben, und Ihnen zugleich [5]) bey allen Vorfallenheiten unſere Dienſte anzubiethen, [6]) zumahlen wir im Stande ſind, unſere Freunde, [7]) ſo gut als irgend Jemand anders, bedienen, und ſelbige [8]) beſorgen zu können, in Hoffnung, E. E. werden uns gleichfalls Dero hochgeſchätzte Freundſchafft [9]) beybehalten, ohne ſich von unſerm [10]) alt bekannten Hauſe [11]) abzutrennen, [12]) indeme wir E. E. bey allen Gelegenheiten mit der nemlichen [13]) Achtbarkeit und Aufrichtigkeit, ſo Sie verdienen,

chiuſa di ſaldar prontamente il vecchio conto, acciochè poſſiamo prevalerci del noſtro danaro ne' proſſimi pagamenti della fiera di Pasqua. Se vi ſarà qualche difficoltà riguardo alli cambj ò al ritardo, toccherà a voi di rendergli ragione, e regolare gli affari con lui alla meglio. Si parla qui di qualche cangiamento nelle monete di Francia, abbiate la bontà d'avviſarcene il poſitivo. Intanto vi ſalutiamo eſſendo perfettamente &c.

XXXVII.

1) laufen, rouler, *girare.* 2) unter göttlicher Hülfe, avec l'aide de Dieu, *coll'ajuto di Dio.* 3) vor gut erachten, juger à propos, *volere.* 4) Nachricht geben, faire part, *dare parte.* 5) bey allen Vorfallenheiten, en touttes ocurrences, *in tutte le occorrenze.* 6) zumahlen, puisque, *poiche.* 7) ſo gut als irgend jemand anders, autant que qui que ce ſoit, *quanto ogni altro.* 8) verſorgen, ſatisfaire, *ſodisfare.* 9) beybehalten, conſerver, *conſervare.* 10) alt bekannt, ancien, *antico.* 11) abtrennen, laiſſer détourner, *laſciar diſtornare.* 12) indeme, vûque, *ſtantecchè.* 13) die Achtbarkeit und Aufrichtigkeit, la diſtinction & la réalité, *la diſtinzione e lealtà.* 14) aufwarten, traiter, *trattare.* 15) die Unterſchrift, la ſouſcription, *la ſottoſcrizione.* 16) belangend, quant, *quanto,* 17) Glauben beymeſſen, ajouter foi, *preſtar*

dienen, [14]) aufzuwarten, nicht ermanglen werden. Die [15]) Unterſchrifft unſerer Briefe [16]) belangend, ſo belieben Sie Nota zu machen, keiner andern [17]) Glauben beyzumeſſen, als derjenigen, welche Sie hieunten ſehen, zugleich aber auch uns zu [18]) melden, wie wir uns [19]) dißſeits gegen Ihnen [20]) zu verhalten haben. In Erwartung Dero geehrten [21]) Antwort, mit angenehmen Befehlen begleitet, ſind wir mit [22]) vollkommener Achtung.

XXXVII.

Monſieur !

Le négoce qui a roulé jusqu'ici ſous le nom de Mr. Girard étant fini par ſa mort, nous nous ſommes réſolus de le rénouveller & continuer avec l'aide de Dieu ſous les noms de Tornay & fils. C'eſt-pourquoi nous avons jugé à propos de Vous en faire part, & Vous offrir en même tems nos ſervices en touttes occurrences, puisque nous ſommes en état de pouvoir ſervir & ſatisfaire nos amis autant que qui que ce ſoit, eſpérant que Vous aurez la bonté de nous conſerver votre chére amitié, ſans Vous laiſſer détourner de notre ancienne maiſon, vûqu'en toutes occaſions nous ne manquerons pas de Vous traiter avec toute la diſtinction & la réalité que Vous méritez. Quant à la ſouſcription de nos lettres, il Vous plaira faire note de n'ajouter foi à d'autre qu'à celle que Vous verrez ci-bas, & de nous marquer comment en ce point nous aurons à nous conduire avec Vous. En attendant Votre chére réponſe, accompagnée de Vos commandemens nous ſommes avec toute la partialité.

XXXVIII.

preſtar fede. 18) melden, marquer, *ſignificare.* 19) dißſeits, en ce point, *intorno a queſta punto.* 20) ich habe mich gegen euch zu verhalten, j'ai à me conduire avec Vous, *devo regolarmi con voi.* 21) die geehrte Antwort, la chére réponſe, *il grato riscontro.* 22) mit vollkommener Achtung, avec toute la partialité, *con tutta parzialità.*

XXXVII.

Signor mio.

Il negozio fin qui girato ſotto il nome del Sigr. Girard eſſendo finito per la morte di eſſo, ci ſiamo riſoluti di rinovarlo e continuarlo coll' ajuto di Dio, ſotto li nomi di Tornay e figlio. Perciò abbiamo voluto darvene parte, ed eſibirvi nello ſteſſo tempo la noſtra ſervitù in tutte le voſtre occorrenze, poiche ſiamo in iſtato di poter ſervir e ſodisfare li noſtri amici quanto ogni altro, ſperando che avrete la bontà di conſervarci la voſtra cara amicizia, ſenza laſciarvi diſtornare dalla noſtra antica caſa; ſtantecchè in tutte le occaſioni non mancheremo di trattarvi con tutta quella diſtinzione e lealtà che meritate. Quanto alla ſottoſcrizione delle noſtre lettere, vi compiacerete di far nota di non preſtar fede ad altra ch' all' infraſcritta, e di ſignificarci come intorno a queſto punto dovremo regolarci con voi. Aſpettando un grato voſtro riscontro, accompagnato da' voſtri cari comandi, ſiamo con tutta parzialità.

XXXVIII.

Hochedler Herr!

Antwortlich auf Dero ſehr werthes vom 6ten dieſes danken wir Ihnen [1]) verpflichteſt vor die [2]) gute Wünſche, ſo Sie [3]) zum Anfang unſerer Handlung uns zu machen beliebten; wir bitten den HErrn, ſelbige zu [4]) erfüllen, und zugleich auch die Ihrige mit [5]) erwünſchtem Glücke und guten Fortgang zu [6]) ſeegnen. Wir vernehmen überdas mit vielem Vergnügen, daß Sie unſern [7]) Briefwechſel durch Dero angenehme Befehle zu beehren geruhen wollen, und wir verſichern, ſolches auf eine Art zu [8]) vollziehen, daß Sie [9]) vollkommene Zufriedenheit dabey finden werden. Von Dero kleinen Commiſſion haben wir Nota gemacht, und bis künftige Woche werden wir Ihnen [10]) durch Obſorge Hrn. Zobel die Waaren überſenden, und Ihnen zugleich von der Spedition Nachricht geben. Gleichwie aber dieſes [11]) lauter Stücke ſind, welche die [12]) Arbeitsleute nicht ſo geſchwind [13]) liefern können, ſo werden wir E. E. nur [14]) anfangs diejenige, ſo wir haben, den Ueberreſt aber auf das [15]) baldmöglichſte einſenden. Wir ſeynd [16]) übrigens [17]) gewohnt, unſere Freunde jederzeit mit der beſten Qualität zu bedienen, dahero wir auch unſere [18]) Waaren nicht immerdar fertig halten können, um gleich alles auf einmal zu [19]) beſtreiten. Wollen Sie aber die Güte haben, ſich eine [20]) wenige Zeit zu gedulten, oder Dero

Ordre

XXXVIII.

1) verpflichteſt danken, être très obligé, *eſſere obligatiſſimo.* 2) vor die gute Wünſche, des voeux, *per li buoni augurj.* 3) zum Anfang, touchant le commencement, *circa il cominciamento.* 4) erfüllen, accomplir, *compire.* 5) mit erwünſchtem Glücke und gutem Fortgang, avec tout le ſuccès que Vous pouvez déſirer, *con tutto quel ſucceſſo che deſiderar potete.* 6) ſeegnen, faire fleurir, *far fiorire.* 7) unſern Briefwechſel zu beehren geruhen, nous faire l'honneur d'entretenir notre correſpondance, *onorarci di mantenere la noſtra antica corriſpondenza.* 8) es vollziehen, s'en acquiter, *eſeguirlo.* 9) daß ihr vollkommene Zufriedenheit dabey finden werdet, à Vous ſatisfaire parfaitement, *che ne ſarate perfettamente ſodisfatto.* 10) durch Obſorge, par l'adreſſe, *per ricapito.* 11) lauter Stücke, tous des eſpèces, *tutti di tali capi.* 12) die Arbeitsleute, les ouvriers, *li lavoranti.* 13) liefern, livrer, *conſegnare.* 14) anfangs, d'abord, *ſubito.* 15) auf das bald möglichſte, au plutôt qu' il nous ſera poſſible, *più preſto che ci ſarà poſſibile.* 16) übrigens, d' ailleurs, *oltracciò.* 17) gewohnt, accoûtumé, *ſolito.* 18) die Waaren fertig halten, avoir les marchandiſes prêtes, *eſſer pronto colle merci.* 19) um gleich alles auf einmal zu beſtreiten, pour ſuppléer d'abord à tout, *per ſupplire con prontezza a tutto.* 20) ſich eine wenige Zeit gedulten, attendre quelque peu de tems, *aſpettare qualche*

H 2 *poco*

Ordre uns einige Monathe [21]) vorher zu ſchicken, ſo [22]) gedenken wir, E.E. mit allem [23]) vollkommentlich bedienen zu können, ich beharre mit wahrer Aufrichtigkeit.

XXXVIII.

Monſieur!

En réponſe à l'agréable Votre du 6. courant, nous Vous ſommes très obligés des voeux qu'il Vous a plû nous faire touchant le commencement de notre négoce, priant le bon Dieu de les vouloir accomplir, & faire fleurir auſſi le votre, avec tout le ſuccès que Vous pouvez déſirer. Nous apprenons auſſi avec bien de la joye, que Vous voulez nous faire l'honneur d'entretenir notre corrèſpondance par Vos chers commandemens, & nous Vous aſſûrons de vouloir nous en acquiter d'une manière à Vous ſatisfaire parfaitement. Nous avons fait note de Votre petite commiſſion, & la ſemaine prochaine nous Vous envoyerons les marchandiſes par l'adreſſe de Mr. Zobel, en Vous donnant en même tems avis de l'expédition. Mais comme ce ſont tous des eſpéces, que les ouvriers ne ſauroient livrer ſi vîte, nous Vous envoyerons d'abord celles que nous avons, & le reſte au plutôt qu'il nous ſera poſſible. D'ailleurs nous ſommes accoûtumés de ſervir toûjours nos amis de la meilleure qualité, c'eſtpourquoi nous ne pouvons pas toûjours avoir nos marchandiſes prêtes, pour ſuppléer d'abord à tout. Si cependant Vous voulez avoir la bonté d'attendre quelque peu de tems, ou de nous envoyer Vos ordres quelques mois auparavant, nous croyons pouvoir Vous ſervir pleinement de tout; étant avec toute ſincérité.

XXXIX.

poco di tempo. 21) vorher, auparavant, *prima.* 22) gedenken, croire, *credere.* 23) mit allem vollkommentlich bedienen, ſervir pleinement de tout, *ſervir pienamente di tutto.*

XXXVIII.

Signore.

In riſpoſta a corteſiſſima voſtra 6. corrente, vi ſiamo obligatiſſimi per li buoni augurj che vi compiaceſte farci circa il cominciamento del noſtro negozio, pregando Iddio di voler compirli, e far fiorire anche il voſtro, con tutto quel ſucceſſo che deſiderar potete. Intendiamo anche molto volontieri, che volete onorarci di mantenere la noſtra antica corriſpondenza colli voſtri cari comandi, e vi aſſicuriamo che procureremo d'eſeguirli in modo che ne ſarete perfettamente ſodisfatto. Abbiamo fatto nota della voſtra piccola commiſſione, e la ſettimana proſſima vi invieremo le mercanzie per ricapito al Sigr. Zobel, avviſandovi nello ſteſſo tempo della ſpedizione. Mà ſiccome ſono tutti di tali capi che li lavoranti non poſſono conſegnarli ſi preſto, vi manderemo ſubito quelli ch'abbiamo, ed il reſtante più preſto che ci ſarà poſſibile. Oltracciò ſiamo ſoliti di ſervire ſempre li noſtri amici della miglior qualità, e perciò non poſſiamo ſempre eſſer pronti colle merci per ſupplire con prontezza a tutto. Tuttavia ſe avrete la bontà di aſpettare qualche poco di tempo, ò di mandarci li voſtri ordini alquanti meſi prima, noi crediamo poter pienamente ſervirvi di tutto, eſſendo con ogni ſincerità.

XXXIX.

Hochgeehrteſter Herr!

Da ich noch niemals an E. E. zu ſchreiben die Ehre gehabt, ſo dienet [1]) gegenwärtiges, um Ihnen meine bereitwillige Dienſte anzubiethen. Nachdeme ich vernommen, daß Dieſelbe ſehr viel von unſerer Wolle, und allerley Gattungen [2]) Tücher und Zeuge, welche aus Sachſen und Berlin kommen, [3]) beſchreiben laſſen; und ſolches mein gröſtes [4]) Geſchäffte iſt, [5]) wobey ich alle Weg und Mittel weiß, meine Freunde wohl bedienen zu können, und zwar [6]) weit vortheilhafter als [7]) irgend Jemand in hieſiger Stadt zu thun im Stande iſt; als habe E. E. erſuchen wollen, mir die [8]) Gunſt zu erweiſen, und eine kleine [9]) Probe bey mir zu machen, ich zweifle gar nicht, daß Sie Dero vollkommene Zufriedenheit dabey finden werden. Wir wollen demnach einen guten und [10]) ſtandhaften Briefwechſel miteinander [11]) errichten, [12]) um ſo vielmehr als ich in [13]) Anſehung der allhier fabricirten Waaren keine Proviſion anrechne, ſondern den Preiß eben ſo [14]) treulich anſetze, als ich in den Fabricken davor bezahle; und was die Tücher und [15]) ausländiſche Zeuge anbetrift, ſo [16]) laſſe ich mich mit der gewöhnlichen Proviſion der $2\frac{1}{2}$. pro Cento begnügen. [17]) Anſonſten iſt es mir [18]) gleichgültig, die Rimeſſen, ſo mir gemacht worden, auf einen oder andern [19]) Platz anzunehmen, doch [20]) nach dem Curs hieſigen Platzes, als [21]) wornach Sie ſich zu [22]) richten

XXXIX.

1) Gegenwärtiges dienet, celle-ci eſt, *ſervirà queſta.* 2) Tücher und Zeug, draps & étoffes, *panni e ſtoffe.* 3) beſchreiben laſſen, faire venir, *far venire.* 4) mein gröſtes Geſchäfft, mon plus grand négoce, *il mio maggior negozio.* 5) wobey ich alle Weg und Mittel weiß, où j'ai tout le moyen, *di cui hò tutto il mezzo.* 6) weit vortheilhaſtiger, plus avantageuſement, *più vantaggioſamente.* 7) irgend Jemand, qui que ce ſoit, *qualunque altro.* 8) die Gunſt erweiſen, faire la grace, *far la grazia.* 9) die Probe, l'eſſai, *la prova.* 10) ein guter und ſtandhaſter Briefwechſel, une correſpondance bonne & ſoutenuë, *un buon e continuo carteggio.* 11) errichten, établir, *ſtabilire.* 12) um ſo vielmehr, d'autant plus, *tanto più.* 13) in Anſehung, à l'égard, *riguardo.* 14) treulich anſetzen, mettre fidélement, *metter fedelmente.* 15) ausländiſche Zeuge, étoffes étrangéres, *ſtoffe foraſtiere.* 16) ſich begnügen laſſen, ſe contenter, *contentarſi.* 17) anſonſten, outre cela, *oltracciò.* 18) gleichgültig, indifférent, *indifferente.* 19) der Platz, la place, *la piazza.* 20) nach, ſuivant, *conforme.* 21) wornach, ſurquoi, *ſopra di che.* 22) ſich richten, prendre ſes meſures, *pigliar le ſue miſure.* 23) übrigens, enfin, *finalmente.* 24) bis, jusqu'à ce,

ten belieben wollen. 23) Uebrigens werde mit der Zahlung ſo lange warten, 24) bis die Waare in Lugano angekommen iſt. Sind Ihnen ſolche Bedingniſſe 25) angenehm, ſo 26) befehlen Sie freymüthig demjenigen, welcher die Ehre hat zu seyn.

XXXIX.

Monſieur!

N'ayant jamais eû l'honneur de Vous écrire, celle-ci eſt pour Vous offrir mes très humbles ſervices. Après avoir appris que Vous faites venir beaucoup de nos laines, & toutes ſortes de draps & d'étoffes qui viennent de Saxe & de Berlin, & que ceci eſt mon plus grand négoce, où j'ai tout le moyen de pouvoir ſervir mes amis plus avantageuſement que qui que ce ſoit de notre ville, j'ai voulu Vous prier de me faire la grace de faire un petit eſſai avec moi, ne doutant point, que Vous n'y trouviez Votre entiére ſatisfaction & contentement. Ainſi nous établirons entre nous une correſpondance bonne & ſoutenuë, d'autant plusqu'à l'égard des marchandiſes fabriquées dans cette ville, je ne conte point de proviſion, mettant le prix auſſi fidélement que je paye les fabriques; & quant aux draps & étoffes étrangéres je me contenterai de la proviſion ordinaire de $2\frac{1}{2}$. pour cent. Outre cela il m'eſt indifférent de prendre les remiſes qui me ſont faites, ſur une place ou ſur une autre, toutefois ſuivant le cours de cette place, ſur quoi Vous pouvez prendre Vos meſures. Enfin j'attendrai pour le payement jusqu'à ce que la marchandiſe ſoit parvenuë à Lugan. Si ces conditions Vous ſont agréables, diſpoſez librement de celui qui ſe fait un honneur de Vous être.

XL.

ce que, *finche.* 25) angenehm ſeyn, être agréable, *piacere.* 26) freymüthig befehlen, diſpoſer librement, *diſporre liberamente.*

XXXIX.

Signore.

Non avendo mai avuto l' onore di ſcrivervi, ſervirà queſta per eſibirvi la mia umiliſſima ſervitù. Avendo inteſo che fate venir molte delle noſtre lane, ed ogni ſorta di panni e ſtoffe che vengono dalla Saſſonia e da Berlino, ed eſſendo queſto il mio maggior negozio, di cui hò tutto il mezzo di poter ſervire li miei amici più vantaggioſamente che niſſun altro di queſta noſtra città, hò voluto pregarvi di farmi la grazia di far meco una piccola prova, non dubitando che non ſiate per trovarvi tutta la ſodisfazione e contento. Così ſtabiliremo frà di noi un buon e continuo carteggio; tanto più che riguardo alle merci fabbricate in queſta città non pretendo alcuna proviſione, mettendo il prezzo così fedelmente che pago io ſteſſo le fabbriche; e quanto alli panni e ſtoffe foraſtiere mi contentarò della proviſione ordinaria di $2\frac{1}{2}$*. per cento. Oltracciò mi è indifferente di prendere le rimeſſe che mi vengono fatte, ſopra una piazza, ò ſopra un' altra, conforme però al corſo di queſta piazza, di che piglierete le voſtre miſure. Finalmente aſpetterò pel pagamento, finche la robba ſia giunta a Lugano. Se queſte condizioni vi aggradano, diſponete pur liberamente di chi ſi fà un' onore d' eſſervi.*

XL.

Mein Herr!

Es iſt ſchon lange, daß wir Dero geehrten Befehle beraubet ſind, [1]) ohne daß uns die Urſache davon bekannt iſt, wir gedenken aber doch nicht, daß wir daran [2]) Schuld ſeyen, und etwa unſere Dienſte E. E. [3]) mißvergnügt machen ſollten; Um aber Ihnen zu [4]) zeigen, daß wir Dero werthe [5]) Correſpondenz [6]) hoch ſchätzen, ſo wollen wir Ihnen mit einigen geringen Commiſſionen [7]) aufwarten, [8]) gleichwie Sie dann [9]) hieunten die [10]) aufgezeichnete Waaren finden, welche wir E. E. höflich erſuchen, uns einzukauffen, und ſie unter unſern [11]) gewöhnlichen Zeichen, welches in [12]) dortigem Kaufhauß, in dem [13]) teutſchen Freyhauß [14]) angeſchrieben ſtehet, (und welches [15]) Vorrecht wir genießen) hieher zu ſchicken. Sie belieben ſelbige an Hrn. Duras zu Como, zu unſerer Diſpoſition zu addreſſiren; [16]) insbeſondere aber laſſen Sie ſich [17]) angelegen ſeyn, uns gute [18]) Kern-Waar auszuſuchen, unter Verſicherung, daß wann E. E. uns wohl [19]) verſorgen, wir in der [20]) Folge der Zeit eine [21]) gröſſere Anzahl committiren werden. Wir erwarthen [22]) zugleich Deroſelben geneigte Befehle, damit wir Ihnen darthun können, daß wir in der [23]) That ſind.

XL.

1) ohne daß uns die Urſach davon bekannt iſt, ſans en ſavoir le ſujet, *ſenza ſaper il motivo di queſto ſilenzio.* 2) Schuld ſeyn, en être la cauſe, *eſſerne la cauſa.* 3) unſere Dienſte machen euch mißvergnügt, Vous n'étes pas ſatisfait de mes ſervices, *non ſete troppo ſodisfatto della noſtra ſervitù.* 4) zeigen, faire connoitre, *far conoſcere.* 5) die Correſpondenz, la correſpondance, *il carteggio.* 6) hochſchätzen, faire grande eſtime, *far gran capitale.* 7) aufwarthen, donner, *dare.* 8) gleichwie, ainſi que, *ſiccome.* 9) hieunten, ci-bas, *qui ſotto.* 10) aufgezeichnet, marqué, *ſegnato.* 11) das gewöhnliche Zeichen, la marque ordinaire, *la marca ſolita.* 12) in dortigem Kaufhauß, en votre doüane, *nella voſtra dogana.* 13) das teutſche Freyhauß, la franchiſe des allemands, *la franchiggia de' Tedeſchi.* 14) anſchreiben, regiſtrer, *regiſtrare.* 15) und welches Vorrecht wir genieſſen, du quel privilége nous joüiſſons, *del cui privilegio godiamo.* 16) insbeſondere, ſur tout, *ſopra tutto.* 17) laſſen Sie ſich angelegen ſeyn, nous Vous récommandons, *vi raccomandiamo.* 18) gute Kern-Waar ausſuchen, choiſir fleur de marchandiſes, *ſcegliere fior di robba.* 19) verſorgen, traiter, *trattare.* 20) in der Folge der Zeit, dans la ſuite du tems, *in ſeguito.* 21) eine gröſſere Anzahl, une plus grande partie, *una maggior partita.* 22) zugleich, parcontre, *per contro.* 23) in der That, véritablement, *veramente.*

XL.

XL.

Monſieur !

Il y a lóng tems que nous ſommes privés de Vos chers commandemens, ſans en ſavoir le ſujet, nous ne penſons pourtant pas que nous en ſoyons la cauſe, & que Vous ne ſoyez pas ſatisfait de nos ſervices, ors pour Vous faire connoitre que nous faiſons grande eſtime de Votre chére correſpondance, nous voulons Vous donner nos petites commiſſions; ainſi que Vous verrez ci-bas des marchandiſes marquées, que nous Vous prions de vouloir bien nous acheter, & envoyer ſous notre marque ordinaire, qui eſt regiſtrée en Votre doüane dans la franchiſe des Allemands, du quel privilége nous joüiſſons. Vous les adreſſerez s'il Vous plait, à Mr. Duras de Come à notre diſpoſition; mais ſurtout nous Vous récommandons de choiſir fleur de marchandiſes, Vous aſſûrant que ſi Vous nous traiterez bien, nous Vous commettrons dans la ſuite du tems une plus grande partie. Par contre nous attendons l'honneur de Vos chers commandemens, pour Vous pouvoir témoigner, que nous ſommes véritablement.

XLI.

Mein Herr!

Wir erhalten eben Dero geehrtes vom 26. paſſato, nebſt einer Verzeichniß dererjenigen Waaren, ſo Sie verlangen, und welche wir dann [1]) beſorgt ſeyn werden zu denen vorigen [2]) hinzu zu thun, auch alles ſo [3]) ſchleunig als es immer ſeyn

XL.

Signor mio.

E'un pezzo che ſiamo privi de'voſtri riveritiſſimi cenni, ſenza ſaper il motivo di queſto ſilenzio, non vogliamo pertanto credere che noi ne ſiamo la cauſa, e che voi non ſiate troppo ben ſodisfatto della noſtra ſervitù; ora per farvi conoſcere che facciamo gran capitale del voſtro grato carteggio, vogliamo darvi le noſtre piccole commiſſioni, ſiccome vedrete qui ſotto delle robbe ſegnate, che vi preghiamo voler comprarci, e mandarci ſotto la noſtra ſolita marca, ch'è regiſtrata nella voſtra dogana nella franchiggia de' Tedeſchi, del cui privilegio godiamo. Le indrizzerete, ſe vi piace, al Sigr. Duras di Como a noſtra diſpoſizione; mà ſopra tutto vi raccomandiamo di ſcegliere fior di robba, aſſicurandovi, che ſe ci tratterete bene, vi commetteremo in ſeguito una maggior partita. Per contro aſpettiamo d'eſſere onorati de' voſtri cari comandi, per poter farvi conoſcere che ſiamo veramente.

XLI.

1) beſorgt ſeyn, avoir ſoin, *aver cura.* 2) zu denen vorigen hinzuthun, joindre aux précédentes, *unire alle precedenti.* 3) ſo ſchleunig als es immer ſeyn kan, le plus promptement que faire ſe pourra, *colla maggior preſtezza che ſarà poſſibile.* 4) beob- achten,

ſeyn kan, zu überſenden; mit Verſicherung, daß wir E. E. Intereſſen gleich unſerm [4]) eigenen, in allem [5]) beobachten werden. [6]) Andern theils melden wir Ihnen, daß wir den [7]) Pack holländiſche Tücher erhalten haben, die aber nicht von der nemlichen Qualität ſind, wie Sie uns verſprochen haben, und überdas [8]) befinden ſich auch zwey Stücke darunter, welche [9]) ſowohl in Anſehung der Farb, als der [10]) allzu groben Gattung, von denen andern [11]) ziemlich unterſchieden ſind, derowegen wir [12]) Mühe genug haben werden, ſelbe ohne Schaden abzuſetzen. Wann wir E. E. in Zukunfft dergleichen Commiſſionen zuſchicken werden, müſſen Sie ſich [13]) nothwendig gefallen laſſen, alle Päcke [14]) zu durchgehen, jedes Stück davon zu [15]) beſichtigen, und es auf das [16]) allergenaueſte zu unterſuchen, dann wann [17]) dergleichen noch [18]) ferner geſchehen ſollte, ſo melden wir Ihnen gantz [19]) deutlich, daß wir die Waaren auf E. E. Rechnung [20]) liegen laſſen, oder aber ſelbige auf Dero Unköſten zurück ſchicken würden. Sie [21]) belieben dahero ſich ſolches [22]) zur Nachricht dienen zu laſſen, woferne Ihnen unſere Correſpondenz fortzuſetzen lieb iſt, und geben Sie uns [23]) Gelegenheit, daß wir allſtets verbleiben können ꝛc.

XLI.

Monſieur!

Nous avons l'honneur de la chére Votre du 26. du paſſé, avec une note des marchandiſes que Vous déſirez, que nous aurons ſoin de joindre aux précé-

achten, ménager, *avere a cuore.* 5) gleich unſern eigenen, comme le notre propre, *come i noſtri proprj.* 6) andern theils, mais au contraire, *mà all' incontro.* 7) der Pack holländiſche Tücher, la balle de draps d'hollande, *la balla panni d'ollanda.* 8) es befinden ſich darunter, il y en a, *vene ſono.* 9) ſowohl, tant, *tanto.* 10) allzu grob, trop groſſier, *troppo groſſo.* 11) ziemlich unterſchieden, bien different, *molto differente.* 12) Mühe genug haben, être bien embaraſſé, *ſtentar molto.* 13) nothwendig, abſolument, *aſſolutamente.* 14) den Pack durchgehen, révoir le ballot, *rivedere il ballotto.* 15) beſichtigen, viſiter, *viſitare.* 16) auf das genaueſte unterſuchen, examiner avec la dernière exactitude, *eſaminare coll' ultima eſattezza.* 17) dergleichen, de même, *il medeſimo.* 18) noch ferner, encore une fois, *un' altra volta.* 19) ganz deutlich, clairement, *chiaramente.* 20) liegen laſſen, garder, *tenere.* 21) Sie belieben dahero, c'eſt donc à Vous, *tocca a voi dunque.* 22) ſich ſolches zur Nachricht dienen laſſen, y prendre bien garde, *badarvi bene.* 23) Gelegenheit, lieu, *motivo.*

XLI.

Mio Signore.

Ci troviamo onorati da cara voſtra 26. paſſato, con una nota delle robbe che deſiderate, le quali avremo cura d'unirle alle precedenti, e manderemo

précédentes, & enverrons le tout le plus promptement que faire ſe pourra, en Vous aſſûrant que nous ménagerons en tout vos interêts comme le notre propre. Mais nous Vous mandons au contraire, d'avoir reçu la balle de draps d'Hollande, qui ne ſont pas de la qualité que Vous nous avez promis, & outre cela il y en a deux piéces qui ſont bien differentes des autres, tant à l'égard de la couleur, que de la qualité trop groſſière, c'eſtpourquoi nous ſerons bien embaraſſés de les vendre ſans perte. Quand à l'avenir nous Vous donnerons de ſemblables commiſſions, il faudra abſolument que Vous Vous donniez la peine de révoir tous les ballots, & viſiter auſſi chaque piéce, & l'examiner avec la derniére exactitude, car s'il arrive de même encore une fois, nous Vous diſons clairement que nous garderons les marchandiſes pour Votre conte, ou que nous les renverrons à Vos frais. C'eſt donc à Vous d'y prendre bien garde, ſi Vous ſouhaitez de continuer la correſpondance, & nous donner lieu de Vous être toûjours.

XLII.

Hochgeehrter Herr!

Dero letzteres vom 7ten dieſes iſt mir wohl zugekommen, als woraus ich erſehe, daß E. E. die Rimeſſa, ſo Ihnen in einem Wechſelbrief von 1600. fl. auf Hrn. Merville in Turin traſſiret, gemacht worden ware, empfangen haben, davon Sie die Vollziehung auch [1]) beſorgen, und mir hernachmals Credito und Bericht ertheilen werden. [2]) Weiters vernehme, daß E. E. nicht die ganze

deremo il tutto colla maggior preſtezza che ſarà poſſibile, aſſicurandovi che avremo a cuore i voſtri intereſſi come i noſtri proprj. Mà all' incontro vi diciamo d' aver ricevuto la balla panni d' Ollanda, che non ſono di quella qualità che ci avete promeſſo, ed oltre ciò vene ſono due pezze molto differenti dalle altre, tanto riguardo al colore, che alla qualità troppo groſſa, e perciò ſtenteremo molto di venderle ſenza perdita. Quando all' avvenire vi daremo ſimili commiſſioni, biſognerà aſſolutamente che vi diate la pena di rivedere tutti li ballotti, ed anche viſitare ogni pezza, ed eſaminarla coll' ultima eſattezza, perche ſe accaderà lo ſteſſo un altra volta, vi diciamo chiaramente che terremo le mercanzie per voſtro conto, ò che le rimanderemo a voſtre ſpeſe. Tocca a voi dunque di badarci bene, ſe bramate di continuare la corriſpondenza, e darci motivo d' eſſervi ſempre.

XLII.

1) die Vollziehung beſorgen, procurer l'exécution, *procurar l'eſecuzione.* 2) weiters, de plus, *di più.* 3) die Menge, la quantité, *la quantità.* 4) auftreiben, trouver, *trovare.* 5) dann ſolchenfalls, cela étant, *poſto ciò.* 6) nur, ſeulement, *ſolamente.* 7) die Helfte, la moitié, *la metà.* 8) von demjenigen, ſo ich bey Ihnen beſtellt hatte, de ce que je Vous ai ordonné, *di quanto v' hò ordinato.*

 9) was

ganze 3) Menge Wolle, ſo ich Ihnen committirt habe, 4) auftreiben konnten, Sie belieben dann 5) ſolchenfalls mir 6) nur die 7) Helfte von demjenigen, ſo ich bey Ihnen 8) beſtellt hatte, zu überſchicken; und was den Ueberreſt 9) anbelangt, ſo werde mich bis 10) künfftigen Herbſt 11) gedulten. 12) Anſonſten bitte, mir 2. Stück 13) Damaſt zu ſchicken, Sie laſſen ſich aber 14) anbefohlen ſeyn, daß ſelbige von einem 15) ſaubern Modell, und nach der 16) allerneueſten Mode ſeyen, wie auch auf die Farben 17) wohl acht zu haben, daß ſie den Muſtern, ſo ich Ihnen hier 18) beyſchlüſſig überſende, 19) ähnlich ſeyen. 20) Uebrigens iſt der Preiß Ihrer 21) Stoffen ſo hoch, daß ich 22) gar kein Mittel ſehe, Ihnen einige Commiſſionen davon geben zu können; 23) geſchiehet es aber, daß Sie in dem Preiß einige 24) Milderung machen wollen, ſo bitte mir ſelbiges zu 25) berichten. Ich bin mit all möglicher 26) Achtung.

XLII.

Monſieur!

Votre derniére du 7. du courant m'eſt parvenuë, par la quelle je vois que Vous avez reçu la remiſe à Vous faite dans une lettre de change de 1600. fl. tirée ſur Mr. Merville de Turin, dont Vous procurerez l'exécution, en me donnant enſuite crédit & avis. De plus j'apprens que Vous n'avez pû trouver toute la quantité de laine que je Vous avois commiſe, cela étant Vous aurez la bonté de m'envoyer ſeulement la moitié de ce que je Vous ai ordonné,

9) was den Ueberreſt anbelangt, pour le reſtant, *per il reſtante.* 10) der künfftige Herbſt, l'automne prochain, *l'autunno proſſimo.* 11) ſich gedulten, attendre, *aſpettare.* 12) anſonſten, outre cela, *oltracciò.* 13) der Damaſt, le damas, *il damaſco.* 14) Sie laſſen ſich aber anbefohlen ſeyn, en Vous recommandant, *raccommandandovi.* 15) ein ſauber Modell, un joli deſſein, *un gentile diſſegno.* 16) nach der allerneueſten Mode, le plus à la mode, *all ultima moda.* 17) acht haben, prendre bien garde, *badar bene.* 18) hier beyſchlüßig, ci-joints, *qui unite.* 19) ähnlich, conforme, *conforme.* 20) übrigens, au reſte, *per altro.* 21) der Stoff, l'étoffe, *la ſtoffa.* 22) gar kein Mittel, aucun moyen, *verun mezzo.* 23) es geſchiehet, il arrive, *accade.* 24) die Minderung, la diminution, *la diminuzione.* 25) berichten, marquer, *notificare.* 26) die Achtung, l'attachement, *l'affetto.*

XLII.

Signore.

Hò ricevuto l'ultima voſtra ſtimatiſſima 7. corrente, in cui vedo ch' avete ricevuto la rimeſſa fattavi in una cambiale di fior: 1600. tratta ſopra il Sig. Merville di Torino, di cui procurerete l'eſecuzione, dandomi poi credito ed avviſo. Di più intendo, che non avete potuto trovare tutta quella quantità di lana che v'avevo commeſſa; poſto ciò avrete la bontà di mandarmi ſolamente la metà di quanto v'hò ordinato; & per il reſtante aſpetterò

donné; & pour le reſtant j'attendrai jusqu'à l'automne prochain. Outre cela je Vous prie de m'envoyer deux piéces de Damas, en Vous récommandant qu'elles ſoient d'un joli deſſein, le plus à la mode, & prendre bien garde aux couleurs qu'elles ſoient conformes aux échantillons que je Vous envoye ci-joints. Au reſte le prix de Vos étoffes eſt ſi haut, que je ne vois aucun moyen de Vous pouvoir donner mes commiſſions; mais s'il arrive que Vous faſſiez quelque diminution dans le prix, je Vous prie de me le marquer. Je ſuis avec tout l'attachement poſſible.

XLIII.

Mein Herr!

Aus Dero letztern vom 16. dieſes habe erſehen, daß Sie verſchiedene Muſter der feinſten 1) franzöſiſchen Tücher 2) verlangen, als welches Sie dann auch hier 3) beyliegend, nebſt ihrem 4) genaueſten Preiſe, finden werden; E. E. können aber auf den Muſtern nichts anders ſehen als die 5) Ende, dann es iſt 6) gantz was anders, ſie an den 7) Stücken zu beſehen, und wann Dieſelbe davon benöthigt ſind, ſo 8) ertheilen Sie mir Dero Befehle 9) bey Zeiten, damit Sie noch wohl 10) verſorgt werden mögen. Machen Sie 11) unterdeſſen Nota, mir in 12) möglichſter Eil, 20. Dutzend graue 13) Caſtor Strümpfe zu 14) liefern, doch bitte ich, daß ſelbige nach aller 15) Vollkommenheit ſeyen, dann wann ich ſie von 16) ſolcher Beſchaffenheit finden werde, ſo wird es mich 17) antreiben, Ihnen mit

terò fino all'autunno proſſimo. Oltracciò vi prego di ſpedirmi due pezze di damaſco, raccomandandovi che ſieno d'un gentile diſſegno, all'ultima moda, e badar bene alli colori che ſiano eſſi conformi alle moſtre che vi mando qui unite. Per altro li prezzi delle voſtre ſtoffe ſono ſi alti, che non vedo verun modo di poter darvi le mie commiſſioni; mà ſe accaderà che facciate qualche diminuzione nel prezzo vi prego di notificarmelo. Vi ſono con tutto l'affetto poſſibile.

XLIII.

1) die feinſte franzöſiſche Tücher, les draps les plus fins de France, *i panni più fini di Francia.* 2) verlangen, ſouhaiter, *deſiderare.* 3) hier beyliegend, ci-joint, *qui unite.* 4) genau, juſte, *giuſto.* 5) die Ende, les bouts, *le eſtremità.* 6) es iſt gantz was anders, il eſt tout différent, *è tutto differente.* 7) an den Stucken beſehen, voir les piéces, *veder le pezze.* 8) Befehle ertheilen, donner ordre, *dar ordine.* 9) bey Zeiten, de bonne heure, *a buon'ora.* 10) verſorgt werden, être ſervi, *eſſere ſervito.* 11) unterdeſſen, cependant, *intanto.* 12) in möglichſter Eil, avec toutte la diligence poſſible, *con tutta la diligenza poſſibile.* 13) graue Caſtor Strümpfe, des bas de Caſtor gris, *calzette di caſtore bigie.* 14) liefern, fournir, *mandare.* 15) nach aller Vollkommenheit, de la dernière perfection, *dell'ultima perfezzione.* 16) von ſolcher Beſchaffenheit, tels, *tali.*

mit mehrern und häuffigern Commiſſionen aufzuwarten. [18]) Sobald die Waar [19]) verfertiget, ſo überſenden Sie mir die Rechnung, damit ich die Rimeſſa vor den Betrag [20]) ſchleunig übermachen könne; und Sie werden die Güte haben, ſelbige an Hrn. Merly an meine Ordre zu überſchicken, mit [21]) Bitte, wohl [22]) Sorge zu tragen, daß gedachte Waar [23]) recht eingepackt werde, damit ſie [24]) unterwegs keinen [25]) Schaden leide; und zugleich mir zu meiner [26]) Nachricht die Abſendung zu melden. Das iſt alles, was Ihnen dermals zu [27]) eröffnen habe, ich beharre aufrichtig.

XLIII.

Monſieur!

J'ai vû par votre derniére du 16. du courant, que Vous ſouhaitez quelques échantillons des draps les plus fins de France, ce que Vous trouverez ci-joint, avec leur plus juſte prix; mais Vous ne verrez ſur les échantillons que les bouts, car il eſt tout different de voir les piéces, & ſi Vous en avez beſoin, donnez moi Vos ordres de bonne heure, & Vous ſerez bien ſervi. Cependant Vous ferez note de me fournir avec toutte la diligence poſſible vingt douzaines de bas de Caſtor gris, mais je Vous prie qu'ils ſoient de la derniére perfection, car ſi je les trouve tels, cela m'engagera à Vous donner plus ſouvent & plus abondamment mes commiſſions. D'abord que la marchandiſe ſera prête, Vous m'en ferez tenir le conte, afin que je puiſſe faire ponctuellement la remiſe du montant; & Vous aurez la bonté de l'envoyer à Mr. Merly à mon ordre, en Vous priant de prendre

tali. 17) es wird mich antreiben, cela m'engagera, *queſto m' impegnerà.* 18) ſobald, d'abord que, *ſubito che.* 19) verſertiget, prêt, *pronto.* 20) ſchleunig, ponctuellement, *puntualmente.* 21) mit Bitte, en Vous priant, *pregandovi.* 22) wohl Sorge tragen, prendre bien garde, *badar bene.* 23) recht einpacken, bien empaqueter, *ben imballare.* 24) unterwegs, en chemin, *nel viaggio.* 25) Schaden leiden, ſouffrir dommage, *patire danno.* 26) zu meiner Nachricht, pour ma regle, *per mia regola.* 27) was ich Ihnen dermals zu eröffnen habe, ce qui s'offre pour Vous dire, *quanto hò da dirvi.*

XLIII.

Signore.

Hò veduto dall' ultima voſtra 16. corrente, che deſiderate alcune moſtre de' panni più fini di Francia, che troverete qui unite, col loro più giuſto prezzo; mà nelle moſtre voi non vedete che le eſtremità, perche è tutto differente dal veder le pezze, e ſe n' avete biſogno datemi li voſtri ordini a buon' ora, e ſarete ben ſervito. Intanto farete nota d'inviarci con ogni diligenza poſſibile venti dozzine di calzette di Caſtore bigie; mà vi prego che ſiano dell' ultima perfezzione, perchè ſe le troverò tali, queſto m' impegnerà a darvi più ſpeſſo e più abbondantemente le mie commiſſioni. Subito che la robba ſarà pronta, mene farete avere il conto, acciochè poſſa far puntualmente la rimeſſa dell' importo, e

prendre bien garde que la ditte marchandiſe ſoit bien empaquetée, afin qu'elle ne ſouffre point de dommage en chemin, & de m'aviſer l'expédition pour ma régle. C'eſt tout ce qui s'offre pour Vous dire, & je ſuis ſincérement.

XLIV.

Mein Herr!

Wir [1]) haben E. E. geliebtes von vergangenem Monath und Jahre in Handen, nebſt einer Commiſſion Waaren, ſo Sie von uns verlangen, [2]) als wovon wir Nota gemacht, haben auch [3]) alſogleich an unſere Correſpondenten in Holland geſchrieben, damit, [4]) wo möglich, E. E. ſelbige bis [5]) Pfingſten [6]) bekommen mögen. Es [7]) wundert uns aber ſehr, da wir [8]) vernehmen müſſen, daß in dem letztern [9]) Pack, den wir Ihnen eingeſandt, ein Stück Tuch halb [10]) voller Flecken ſeyn ſolle, als welches uns ſehr [11]) leyd thut. Wir haben zu dieſem [12]) Ende anheute an unſern Freund in Amſterdam, der es uns zugeſchickt hatte, geſchrieben, und uns ſehr darüber [13]) beſchweret; [14]) woferne es nun E. E. nicht verkauffen können, ſo iſt es [15]) billig, daß er es wiederum [16]) zurück nehme, und wir werden Ihnen allezeit gut davor [17]) ſtehen, bis Sie [18]) vollkommen befriedigt ſeyn werden. E. E. [19]) committiren uns auch zwölf [20]) Paar gewürckte Hoſen, allein Sie [21]) ſchreiben uns nicht, ob ſolche von Wolle oder von Seide ſeyn [22]) müſſen, [23]) worüber wir Dieſelbe bitten, ſich

voi avrete la bontà di ſpedirla al Sigr. Merly a mio ordine, pregandovi di badar bene che la detta mercanzia ſia ben imballata, acciochè non patiſca alcun danno nel viaggio, e di avviſarmi la ſpedizione per mia regola. Queſto è quanto hò da dirvi, e reſto ſinceramente.

XLIV.

1) in Handen haben, avoir, *trovarſi onorato da.* 2) als wovon, dont, *di cui.* 3) alſogleich, d'abord, *ſubito.* 4) woferne möglich, s'il eſt poſſible, *s'è poſſibile.* 5) Pfingſten, Pentecôte, *Pentecoſte.* 6) bekommen, avoir, *avere.* 7) es wundert uns ſehr, nous ſommes bien ſurpris, *ſiamo ben ſorpreſi.* 8) da wir vernehmen müſſen, d'apprendre de Vous, *d'intendere da voi.* 9) der Pack, le ballot, *il ballotto.* 10) halb voller Flecken, à moitié pleine de taches, *mezza piena di macchie.* 11) als welches uns ſehr leid thut, ce qui nous fâche extrêmement, *ciò che ci rincreſce eſtremamente.* 12) zu dieſem End, pour ce ſujet, *per queſto motivo.* 13) ſich ſehr darüber beſchweren, faire bien ſes plaintes, *far ben le ſue doglianze.* 14) woferne nun, & en cas que, *e in caſo che.* 15) ſo iſt es billig, il ſera bien juſte, *ſarà ben giuſto.* 16) zurücknehmen, reprendre, *ripigliare.* 17) ich ſtehe euch gut davor, je ſuis pour Vous, *ſono per voi.* 18) vollkommen befriediget, pleinement ſatisfait, *pienamente ſodisfatto.* 19) committiren, ordonner, *ordinare.* 20) das paar gewürckte Hoſen, la paire de culotte faite au métier, *il pajo di calzoni fatti al telajo.* 21) ſchreiben, marquer, *dire.* 22) müſſen, devoir, *dovere.* 23) worüber, ſurquoi, *ſopra che.* 24) erklären, expliquer, *ſpiegare.* 25) um

ſich zu [24]) erklären, um nicht [25]) vergebene Arbeit zu thun. In Erwartung [26]) geliebter Antwort haben wir die Ehre mit aller Hochſchätzung zu ſeyn.

XLIV.

Monſieur!

Nous avons la chére votre du mois & année paſſés, avec une commiſſion de marchandiſes que Vous ſouhaitez de nous, dont nous avons pris note, & avons d'abord écrit à nos correſpondans en Hollande, afin que s' il eſt poſſible, Vous les puſſiez avoir pour Pentecôte. Mais nous ſommes bien ſurpris d' apprendre de Vous, que dans le dernier ballot que nous Vous avons envoyé, il y ait eû une piéce de drap à moitié pleine de taches, ce qui nous fâche extrêmement. Nous avons écrit pour ce ſujet aujourd' hui à notre ami d' Amſterdam qui nous l' a envoyée, lui faiſant bien nos plaintes; & en cas que Vous ne puiſſiez pas la vendre, il ſera bien juſte qu' il la reprenne, & nous ſerons toûjours pour Vous, jusqu'à ce que Vous en ſoyez pleinement ſatisfait. Vous nous ordonnez auſſi douze paires de culottes faites au métier, mais Vous ne nous marquez point ſi elles doivent être de laine ou de ſoye, ſurquoi nous Vous prions de Vous expliquer, pour ne pas faire erreur. En attendant donc Votre agréable réponſe, nous avons l' honneur d' être avec toute l' eſtime.

XLV.

Hochgeehrter Herr!

Wir befinden uns ohne Dero geliebte; es [1]) befremdet uns aber ſehr, da wir von Hrn. Longino

nicht vergebene Arbeit zu thun, pour ne pas faire erreur, *per non far errore.* 26) geliebte Antwort, agréable réponſe, *grato riſcontro.*

XLIV.

Signore.

Ci troviamo onorati dalla cara voſtra del meſe ed anno ſcaduti, con una commiſſione di mercanzie che bramate da noi, di cui abbiamo preſo nota, e ſcritto ſubito alli noſtri corriſpondenti d'Olanda, acciochè, s'è poſſibile, poſſiate averle per Pentecoſte. Mà ſiamo ben ſorpreſi d'intendere da voi che nel ballotto ultimamente ſpeditovi vi ſia ſtata una pezza di panno mezza piena di macchie, ciocchè ci rincreſce eſtremamente. Oggi abbiamo ſcritto per queſto motivo al noſtro amico d'Amſterdamo che ce l'hà inviata, facendogli ben le noſtre doglianze, ed in caſo che non poſſiate venderla, ſarà ben giuſto ch'egli la ripigli, e noi ſaremo ſempre per voi, finche ne ſiate pienamente ſodisfatto. Voi ci ordinate anche dodici paja di calzoni fatti al telajo, mà non ci dite ſe debbano eſſere di lana, ovvero di ſeta, ſopra di che vi preghiamo ſpiegarvi, per non far errore. Aſpettando dunque grato voſtro riſcontro, abbiamo l'onore di eſſervi con ogni ſtima.

XLV.

1) es befremdet uns ſehr, nous ſommes fort étonnés, *ci troviamo molto ſorpreſi.* 2) zufolg, ſelon, *a tenore.*

3) ſchon

gino vernehmen müſſen, daß E.E. ihme die 500.fl. [2]) zufolg Wechſelbriefs, den wir [3]) ſchon vor drey Monath auf Sie traſſiret, noch nicht [4]) ausbezahlt haben, und ſolches [5]) bringet uns bey dieſem Freund ziemlichen Nachtheil, als welcher ſich auf E.E. tratta [6]) beziehen muß, um ſelbige einem andern Kaufmann zu Novi auf unſere Rechnung [7]) zuzuſtellen. Er wird [8]) demnach [9]) gemüßiget ſeyn, vor uns in [10]) Vorſchuß zu ſtehen, [11]) davon er uns dann die Intereſſen [12]) ziemlich hoch anrechnen wird, [13]) auf die Art wie ſolche Herren überhaupts zu thun [14]) gewohnt ſind. [15]) Hierdurch aber machen E.E. uns den kleinen [16]) Gewinnſt, ſo wir aus unſerer geringen Handlung [17]) ziehen könnten, verlieren, indeme Sie wohl wiſſen, daß, wann wir von unſern Geldern annoch die [18]) Intereſſen zahlen ſollen, und ſelbige nicht [19]) anwenden können, wir einen [20]) doppelten Verluſt leyden. Wir bitten E.E. dahero [21]) inſtändig, beſagte Summe [22]) ohne Aufſchub zu remittiren, und unſere Briefe beſſer zu [23]) beehren, damit wir Ihnen noch [24]) ferners unſere Dienſte mittheilen können, gleichwie wir dann [25]) würcklich mit Aufrichtigkeit allezeit ſind.

XLV.

Monſieur !

Nous ſommes ſans chéres Votres, mais nous ſommes fort étonnés d'apprendre de Mr. Longino que Vous ne lui avez pas encore rémis les 500. fl. ſelon la lettre de change que nous avons tiré ſur Vous

3) ſchon vor 3. Monath, il y a déja trois mois, *già da tre meſi.* 4) ausbezahlen, rémettre, *rimettere.* 5) ziemlichen Nachtheil bringen, porter beaucoup de préjudice, *apportare un grave pregiudizio.* 6) er muß ſich beziehen, il doit ſe prévaloir, *dee prevalerſi.* 7) zuſtellen, rémettre, *rimettere.* 8) demnach, c'eſt-pourquoi, *e perciò.* 9) gemüßigt, obligé, *obligato.* 10) in Vorſchuß ſtehen, être en débourſe, *reſtare in isborſo.* 11) davon, dont, *di che.* 12) ziemlich hoch anrechnen, conter bien rudement, *contare aſſai rigoroſamente.* 13) auf die Art wie, de la manière que, *ſiccome.* 14) gewohnt, accoûtumé, *ſolito.* 15) hierdurch, de cette façon, *in queſta guiſa.* 16) der kleine Gewinnſt, le peu de gain, *quel poco di guadagno.* 17) ziehen, tirer, *ricavare.* 18) die Intereſſen zahlen, payer l'interêt, *pagar il cenſo.* 19) anwenden, employer, *impiegare.* 20) einen doppelten Verluſt leyden, faire une double perte, *fare una doppia perdita.* 21) inſtändig, inſtamment, *iſtantemente.* 22) ohne Aufſchub, ſans délai, *ſenza dilazione.* 23) beehren, honorer, *onorare.* 24) ferners mittheilen, continuër à offrir, *continuar ad offrire.* 25) würcklich, à préſent, *ora.*

XLV.

Signor mio.

Senza care voſtre, ci troviamo molto ſorpreſi all' intendere dal Sigr. Longino, che Voi non gli abbiate ancora rimeſſo li fior. 500. a tenore della

Vous il y a déja trois mois, & cela nous porte beaucoup de préjudice auprez du dit notre ami qui doit ſe prévaloir de votre traite pour la rémettre à un autre marchand de Novi pour notre compte; c'eſtpourquoi il ſera obligé d'être pour nous en débourſe, dont il nous contera les interêts bien rudement, de la maniére que ces Meſſieurs ſont accoûtumés de faire. Mais de cette façon Vous nous faites perdre le peu de gain que nous pouvons tirer de notre petit négoce, car Vous ſavez bien que devant payer l'interêt de notre argent, & ne pouvant l'employer, nous faiſons une double perte. Nous Vous prions donc inſtamment de rémettre la ſusditte ſomme ſans délai, & de vouloir mieux honorer nos lettres, afin que nous puiſſions continuër à Vous offrir nos ſervices, ainſi que nous faiſons à préſent avec ſincerité.

XLVI.

Mein Herr!

Aus Dero letztern vom 29. paſſ. haben erſehen, daß E. E. an Hrn. Vallon zu Vercelli den Ueberreſt unſerer Waaren, ſo Sie auf unſere Rechnung hatten 1) liegen laſſen, abgegeben haben, 2) als welches wohl gehet, und wir haben E. E. dieſen Artickel 3) abgeſchrieben; vor die 2. Dutzend 4) rothe Mützen aber, ſo Sie verkaufft haben, werden Sie Uns 5) debitiren; 6) inzwiſchen belieben Sie uns zu 7) melden, wie viel wir Ihnen in 8) dortigem current Geld davor 9) anſchreiben ſollen. Uebrigens 10) vernehmen gerne, daß E. E. die

della cambiale ch' abbiamo tratta ſopra di voi già da tre meſi, e queſto ci apporta un grave pregiadizio appreſſo il detto noſtro amico, che dee prevulerſi della voſtra tratta, per rimetterla ad un' altro mercante di Novi, per noſtro conto; e perciò ſarà obligato a reſtar in isborſo, di che ci conterà gl'intereſſi aſſai rigoroſamente, ſiccome codeſti Signori ſono ſoliti di fare. Mà in queſta guiſa ci fate perdere quel poco di guadagno che poſſiamo ricavare dal noſtro piccolo negozio, perchè ſapete bene che doveddo pagar il cenſo del noſtro danaro, e non potendo impiegarlo, veniamo a fara una doppia perdita. Vi preghiamo dunque iſtantemente di rimettere la ſudetta ſomma ſenza dilazione, ed onorar meglio le noſtre lettere, acciochè poſſiamo continuare ad offrirvi la noſtra ſervitù, come ora facciamo ſinceramente.

XLVI.

1) liegen laſſen, garder, *tenere.* 2) als welches wohl gehet, ce qui eſt bien, *và bene.* 3) ich habe euch dieſen Artickel abgeſchrieben, j'en ai déchargé votre partie, *ne hò diſalcato la voſtra partita.* 4) rothe Mützen, des bonnets écarlats, *berette ſcarlate.* 5) debitiren, paſſer à compte, *dar debito.* 6) inzwiſchen, mais, *mà.* 7) Sie belieben uns zu melden, dites nous s'il Vous plait, *abbiate la bontà di dirci.* 8) in dortigem current Geld, en votre argent courant, *in voſtro danaro corrente.* 9) anſchreiben, noter, *notare.* 10) gerne vernehmen, être bien aiſe d'apprendre, *godere d'intendere.* 11) ich habe erhalten, il m'eſt parvenu, *mi è capitato.*

12) gar

die 4. Pack [11]) erhalten haben, und zweiflen [12]) gar nicht, daß Sie [13]) ſeithero auch die 2. letztere werden empfangen haben. Unterdeſſen waren wir immer in der Hoffnung, daß Dieſelbe vor unſern [14]) Vorſchuß uns Rimeſſa machen würden, indeme die [15]) Länge der Zeit den [16]) geringen Gewinn ſo wir davon [17]) ziehen ſollten, [18]) gänzlichen vereitelt, dahero wir bitten, uns nicht mehr [19]) länger damit aufzuhalten. Das iſt die [20]) Gewogenheit, womit wir uns von Dero Güte [21]) ſchmeichlen, fügen Sie Dero geſchätzte Befehle hinzu, und wir beharren von ganzem Hertzen.

XLVI.

Monſieur !

Nous avons vû par la chére Votre du 29. du paſſé que Vous avez rémis à Mr. Vallon de Vercelli le reſte de nos marchandiſes que Vous aviez gardées pour notre conte, ce qui eſt bien, & nous en avons déchargé Votre partie, & paſſerons à compte les deux douzaines de bonnets écarlats que Vous avez vendu: mait dites nous, s'il Vous plait, combien en Votre argent courant nous Vous en devons noter. Au reſte nous ſommes bien aiſe d'apprendre que les quatre ballots Vous ſoient bien parvenus, & nous ne doutons aucunement, que Vous n'ayez dépuis reçu les deux derniers. Cependant nous avons toûjours eſperé, que Vous nous ferez remiſe de notre avance, car la longueur du tems annulle entiérement le peu de profit que nous devons en avoir, c'eſt-pourquoi nous Vous prions de ne vouloir pas trainer plus long tems. C'eſt la grace que nous demandons de votre bonté, accompagnée de Vos chers commandemens & ſommes de tout notre coeur.

XLVII.

12) gar nicht, aucunement, *in maniera alcuna.* 13) ſeithero, dépuis, *poi.* 14) vor unſern Vorſchuß, de notre avance, *del noſtro avvanzo.* 15) die Länge der Zeit, la longueur du tems, *la lunghezza del tempo.* 16) der geringe Gewinn, le peu de profit, *quel poco di profitto.* 17) den wir davon ziehen ſollten, que nous devons en avoir, *che ne dobbiamo cavare.* 18) gänzlich vereitlen, annuller entièrement, *annullare intieramente.* 19) uns nicht länger aufhalten ne vouloir pas trainer plus long tems, *non voler differire più a lungo.* 20) die Gewogenheit, la grace, *la grazia.* 21) ſich ſchmeichlen, demander, *domandare.*

XLVI.

Signore.

Abbiamo veduto dalla cara voſtra 29. ſcorſo ch'avete rimeſſo al Sigr. Vallone di Vercelli il reſto delle noſtre mercanzie ch'avete tenute per noſtro conto, va bene, e ne abbiamo difalcato la voſtra partita, e vi daremo debito delle due dozzene berette ſcarlate ch'avete vendute; mà abbiate la bontà di dirci quanto in voſtro danaro corrente vene dobbiamo notare. Per altro godiamo d'intendere che li quattro ballotti vi ſieno ben capitati, nè dubitiamo in maniera alcuna, che non abbiate poi ricevuto anche li due ultimi. Frattanto abbiamo ſempre ſperato, che ci farete la rimeſſa del noſtro avvanzo, perche la lunghezza del tempo annulla intieràmente quel poco di profitto che ne dobbiamo cavare, perciò vi preghiamo a non voler differire più a lungo. Queſta è la grazia che domandiamo della voſtra bontà, accompagnata dalli voſtri grati comandi, e ſiamo di vero cuore.

XLVII.

Mein Herr!

Wir [1]) befinden uns ohne Dero geehrte: gegenwärtiges dienet, Ihnen zu melden, daß die drey Ballen Tücher endlich hier angelangt ſeyen, und nachdeme wir [2]) etliche Päcke davon [3]) eröffnet, haben wir deren Qualität [4]) ziemlich gut befunden, obſchon die Stücke gar nicht [5]) gleich ſind, ſondern [6]) ziemlich vermiſcht mit ſolchen, daran der Faden [7]) grob und geſtreifft iſt, als welches doch gar nicht ſeyn ſollte. [8]) Hieunten folget eine Commiſſion über 2. Ballen Seide, welche wir bitten, uns um den [9]) allerbilligſten Preis einzukauffen, und ſelbige uns ſchleunig zu überſenden. Laſſen Sie ſich auch [10]) angelegen ſeyn, ſchöne und gleiche Waar [11]) auszuleſen, damit wir unſere [12]) Kunden nicht darüber [13]) einbüſſen. Mit unſerm erſteren werden wir E. E. die [14]) Rechnung über die Hüte, welche wir [15]) gleich nach Weynachten [16]) einpacken laſſen werden, und welche wir hoffen, daß Sie ſelbige wohl conditionirt, und zu [17]) rechter Zeit erhalten ſollen, überſchicken. [18]) Schlieſſen Sie uns in Dero fernere Freundſchafft; wir ſind mit [19]) wahrer Zuneigung.

XLVII.

Monſieur!

Nous ſommes ſans chéres Votres, celle-ci eſt pour Vous dire, que les trois balles de draps ſont

XLVII.

1) ſich befinden, être, *eſſere.* 2) etliche Päcke, une couple de ballots, *un pajo di ballotti.* 3) eröffnen, ouvrir, *aprire.* 4) ziemlich gut, ſuffiſament bon, *ſufficientemente buono.* 5) gleich, égal, *uguale.* 6) ziemlich vermiſcht, fort mélé, *molto meſcolato.* 7) grob und geſtreifft, groſſier & raïé, *groſſo e vergato.* 8) hieunten folget, vous avez ci-bas, *qui appiè avete.* 9) um den allerbilligſten Preiß, au plus juſte prix, *al più giuſto prezzo.* 10) laſſen Sie ſich angelegen ſeyn, nous Vous récommandons, *vi raccomandiamo.* 11) ausleſen, choiſir, *ſcegliere.* 12) die Kunden, les chalands, *gli avventori.* 13) einbüſſen, perdre, *perdere.* 14) die Rechnung über die Hüte, la facture des chapeaux, *il conto de' cappelli.* 15) gleich nach Weyhnachten, d'abord après noël, *ſubito doppo Natale.* 16) einpacken laſſen, faire empaqueter, *far imballare.* 17) zu rechter Zeit, en ſon tems, *a ſuo tempo.* 18) ſchlieſſen Sie uns in Dero Freundſchafft, nous nous récommandons à vos bonnes graces, *ci raccomandiamo alla voſtra buona grazia.* 19) mit wahrer Zuneigung, parfaitement, *perfettamente.*

XLVII.

Signore.

Siamo ſenza care voſtre: queſta è per dirvi che le tre balle panni ſono finalmente arrivate quà,

ſont à la fin arrivés ici, & après avoir ouvert une couple de ballots nous en avons trouvé la qualité ſuffiſament bonne, quoique les piéces ne ſoient pas égales, mais fort mélées de celles dont le fil eſt groſſier & raïé, ce qui ne devroit pas être. Vous avez ci bas une commiſſion de deux balles de ſoye, que nous prions de nous acheter au plus juſte prix, & nous les envoyer bientôt. Nous Vous récommandons de choiſir de belle & égale marchandiſe, afin que nous ne perdions point nos chalands. Par notre première nous Vous enverrons la facture des chapeaux que nous ferons empaqueter d'abord après Noël, les quels nous eſpérons que Vous récevrez bien conditionnés, & en ſon tems. Nous nous récommandons à Vos bonnes graces, & ſommes parfaitement.

XLVIII.

Hochgeehrteſter Herr!

Aus E. E. geehrtem vom 5ten dieſes vernehmen wir, daß Sie [1]) ohne einige Ordre von uns, an Hrn. Darnier, welcher uns gantz [2]) unbekannt iſt, die 560. fl., ſo Sie uns ſchuldig waren, bezahlt haben, [3]) während daß wir die verfloſſene Woche einen Wechſelbrief vor gedachte Summe, zahlbar an Hrn. Déchant zu Novarra, auf E. E. traſſiret haben. Ein ſolch [4]) unrichtiges Verfahren [5]) befremdet uns ſehr, dieweilen wir Ihnen in vergangenem Monath Nachricht gegeben haben, daß wir ermeldten Wechſelbrief auf E. E. traſſiren würden, und Sie ſich deſſen gar nicht [6]) geweigert hatten.

e dopo aver aperto un pajo di ballotti, ne abbiamo trovato la qualità ſufficientemente buona, benche le pezze non ſiano uguali, mà molto meſcolate con quelle, il cui filo è groſſo e vergato, ciò che non dovrebbe eſſere. Qui appiè avete una commiſſione di due balle di ſeta che vi preghiamo comprarci al più giuſto prezzo, ed inviarcele con prontezza. Vi raccomandiamo di bene ſcegliere della buona e bella robba ed uguale, acciochè non perdiamo li noſtri avventori. Colla prima noſtra vi ſpediremo il conto de' cappelli, che faremo imballare ſubito dopo Natale, i quali ſperiamo che riceverete ben condizionati, ed a ſuo tempo. Ci raccomandiamo alla voſtra buona grazia, e ſiamo perfettamente.

XLVIII.

1) ohne einige Ordre von uns, ſans aucun notre ordre, *ſenz' alcun noſtro ordine.* 2) gantz unbekannt, inconnu, *ſconoſciuto.* 3) während daß, pendantque, *mentre.* 4) ein ſolch unrichtiges Verfahren, une conduite auſſi irréguliére, *una tale condotta irregolare.* 5) es befremdet uns ſehr, nous ſommes bien ſurpris, *ſiamo molto ſorpreſi.* 6) Sie hatten ſich deſſen nicht geweigert, Vous ne l'avez pas réfuſé, *non l'avete ricuſato.* 7) zurückziehen, rétirer, *ritirare.* 8) widrigenfalls, ſans quoi, *altrimenti.* 9) viele Ungelegenheit zuziehen, cauſer beaucoup d'embarras, *dare*

hatten. Wir bitten dahero, die Zahlung alſogleich wiederum 7) zurück zu ziehen, und unſern Brief zu beehren, 8) widrigenfalls uns ſolches viele 9) Ungelegenheit und Verluſt zuziehen würde. 10) Anbey melden wir Ihnen, daß Sie gar nicht 11) Urſache haben, ſich über den Preiß der 12) ſeidenen Bande zu 13) beſchweren, dann wir verſichern, daß wann wir ſelbige 14) anderwärtig hätten verkauffen wollen, man ſie uns 15) weit beſſer bezahlt haben würde; Sie ſehen hieraus, daß wir Ihnen alle Vortheile 16) verſchaffen, damit Sie 17) Anlaß haben mögen, auch andere Waaren, es ſeye Woll, Seide, oder 18) Baumwoll, wie es Ihnen am beſten 19) tauge, bey uns 20) beſtellen zu können. Wir ſind mit aller 21) Achtung.

XLVIII.

Monſieur!

Nous voyons par la chére Votre du 5. du courant que ſans aucun notre ordre Vous avez payé à Mr. Darnier, qui nous eſt inconnu, les 560. fl. que Vous nous deviez, pendant que la ſemaine paſſée nous avons tiré ſur Vous une lettre de change pour la ditte ſomme payable à Mr. Déchant de Novarre. Nous ſommes bien ſurpris d'une conduite auſſi irréguliére, puisque nous Vous avons donné avis le mois paſſé, que nous tirerions ſur Vous la ditte lettre de change, & Vous ne l'avez pas réfuſé. Nous Vous prions donc de rétirer d'abord le payement que Vous avez fait, & d'honorer notre lettre, ſans quoi cela nous cauſeroit beaucoup d'embarras, & même de la perte. Au reſte nous Vous diſons, que Vous n'avez

pas

molto diſturbo. 10) anbey, au reſte, *per altro.* 11) Urſache, lieu, *motivo.* 12) die ſeidene Bande, les rubans de ſoye, *i bindelli di ſeta.* 13) ſich beſchweren, ſe plaindre, *dolerſi.* 14) anderwärtig, ailleurs, *altrove.* 15) weit beſſer, bien mieux, *molto meglio.* 16) wir verſchaffen Ihnen alle Vortheile, nous Vous faiſons tous les avantages, *vi uſiamo tutte le agevolezze.* 17) Anlaß, lieu, *motivo.* 18) Baumwoll, cotton, *cottone.* 19) wie es Ihnen am beſten tauge, comme il Vous conviendra mieux, *ſiccome più vi converrà.* 20) bey uns beſtellen, nous commettre, *commetterci.* 21) die Achtung, l'attachement, *l'impegno.*

XLVIII.

Signore.

Vediamo dalla cara voſtra 5. corrente, che ſenz' alcun noſtro ordine avete pagato al Sigr. Darnier, che ci è ſconoſciuto, li fior. 560. che ci dovevate, mentre la ſettimana paſſata abbiamo tratto ſopra di voi una cambiale per la detta ſomma pagabile al Sigr. Déchant di Novarra. Noi reſtiamo molto ſorpreſi d'una tale condotta irregolare, poiche v'abbiamo dato l'avviſo il meſe paſſato, che tireremmo ſopra di voi la detta cambiale, e voi non l'avete ricuſata. Vi preghiamo dunque di ritirar ſubito il pagamento che avete fatto, e di onorar la noſtra lettera, perche altrimenti queſto ci darebbe molto diſturbo, ed anche della perdita. Per altro vi diremo, che non avete motivo di

pas lieu de Vous plaindre du prix des rubans de ſoye, car nous Vous aſſûrons, que ſi nous avions voulu les vendre ailleurs, on nous les auroit bien mieux payé; Vous voyez donc que nous Vous faiſons tous les avantages, afin que Vous ayez lieu de nous commettre auſſi d'autres marchandiſes ſoit de laine, ou de ſoye, ou de coton, comme il Vous conviendra mieux. Nous Vous ſommes avec tout l'attachement.

XLIX.

Mein Herr!

Wir haben noch niemals die Ehre gehabt an E. E. zu ſchreiben, nachdem wir aber vernommen, daß Dero Handlung, gleichwie die unſerige, in allerhand 1) Kleinigkeiten beſtehet, ſo haben Wir hiemit die Freyheit nehmen, und unſere wenige Dienſte offeriren wollen, E. E. verſichernde, daß, woferne Sie ſo 2) gütig ſeyn, und einen kleinen Verſuch mit uns machen wollten, wir Dieſelbe ſo wohl 3) verſehen würden, 4) als immer einer allhier zu thun vermögend wäre. Wir ſchicken von dieſer Waar, die ſowohl hier als 5) anderer Orten fabriciret wird, groſſe Parthenen, nicht nur nacher 6) Genf, ſondern auch in Italien, 7) Flandern und Holland; womit auch unſere Correſpondenten allezeit 8) beſtens vergnügt geweſen ſind. 9) Gleichermaſſen werden Wir allen möglichſten Fleiß 10) anwenden, Sie mit der 11) nemlichen Billigkeit zu 12) bedienen, und falls Dieſelbe gern die Preiſe davon wiſſen 13) möchten, ehe Sie uns Dero

dolervi del prezzo de' bindelli di ſeta, perche vi aſſicuriamo, che ſe aveſſimo voluto venderli altrove, ce li avrebbero pagati molto meglio; ſicche vi uſiamo tutte le agevolezze, acciochè abbiate motivo di commetterci ancora delle altre mercanzie, ſia di lana, ò di ſeta, ò di Cottone, ſecondo che vi converrà meglio. Vi ſiamo con ogni impegno.

XLIX.

1) allerley Kleinigkeiten, toutes ſortes de merceries, *ogni genere merzerie.* 2) ſo gütig ſeyn, avoir la bonté, *volere.* 3) wir werden Dieſelbe ſo wohl verſehen, nous Vous ſervirons auſſi avantageuſement, *vi faremo tanti avvantaggj.* 4) als einer allhier zu thun vermögend ſeyn wird, que qui que ce ſoit de notre ville, *quanti non potreſte ſperare da alcuno di queſta città.* 5) als auch anderer Orten, qu' ailleurs, *parte che vengono d'altrove.* 6) Genf, Genéve, *Ginevra.* 7) Flandern, Flandre, *Fiandra.* 8) beſtens vergnügt, bien ſatisfait, *aſſai ſodisfatto.* 9) gleichermaſſen, donc, *in queſta guiſa.* 10) allen möglichſten Fleiß anwenden, prendre un ſoin particulier, *tenere cura particolare.* 11) mit der nemlichen Billigkeit, avec la même douceur, *dell' iſteſſa maniera.* 12) bedienen, traiter, *trattare.* 13) wiſſen mögen, ſouhaiter ſavoir, *bramar ſapere.* 14) das

Dero [14]) Verzeichniß einſenden, ſo belieben Sie es nur zu [15]) melden, wir werden Ihnen ſodann die [16]) allernächſte Preiſe [17]) berichten. Wir erwarten in Antwort dieſes Dero angenehme Befehle, wobey wir uns allezeit für eine [18]) ſonderbare Ehre ſchätzen, zu ſeyn.

XLIX.

Monſieur !

Nous n'avons jamais eû l'honneur de Vous écrire, mais ayant appris que Votre négoce conſiſte en toutes ſortes de merceries, comme le notre, nous avons bien voulu prendre la liberté de Vous offrir nos trèshumbles ſervices, Vous aſſûrant que, ſi Vous vouliez avoir la bonté de faire un petit eſſai avec nous, Vous ſervirons auſſi avantageuſement, que qui que ce ſoit de notre ville. Nous envoyons beaucoup de ces marchandiſes qui ſe fabriquent tant en notre ville, qu'ailleurs, à Genéve, en Italie, du côté de la Flandre, & en Hollande, & dont nos amis ont toûjours été bien ſatisfaits. Nous prendrons donc un ſoin particulier Monſieur de Vous traiter avec la même douceur, & ſi en tout cas Vous ſouhaitiez ſavoir les prix avant que de nous donner Votre mémoire, Vous n'auriez qu'à nous écrire, & nous Vous marquerions les plus juſtes. Nous attendons l'honneur de Votre chére réponſe là deſſus, accompagnée de Vos commandemens, puisque nous faiſons eſtime d'être.

L.

Verzeichniß einſenden, donner le mémoire, *mandar parte delle commiſſioni.* 15) melden, écrire, *dire.* 16) der allernächſte, le plus juſte, *il più riſtretto.* 17) berichten, marquer, *marcare.* 18) ſich vor eine ſonderbare Ehre ſchätzen, faire eſtime, *far ſtima.*

XLIX.

Signore.

Mai abbiamo goduto l'onore d'inviarvi alcuna delle noſtre, mà mentre c'è ſtato notificato che voſtro negozio conſiſte in ogni genere merzerie, come il noſtro, veniamo colla preſente per offrirvi la noſtra ſervitù, aſſicurandovi che, ſe farete una prova con noi, vi faremo godere tanti avantaggi, quanti non potreſte ſperare da alcuno di queſta città. Siamo ſoliti di ſpedire molte mercanzie, parte che vengono fabricate in queſta città, parte che vengono d'altrove, a Ginevra, in Italia, in Fiandra ed Ollanda, eſſendone i noſtri Corriſpondenti ſempre aſſai ſodisfatti. In queſta guiſa Signore terremo cura particolare di trattarvi dell' iſteſſa maniera, e ſe a caſo Voi bramaſte ſapere li prezzi prima che di mandarci parte delle voſtre commiſſioni, celo potete dire in riſpoſta della preſente, e vene marcaremo i più riſtretti. Attendiamo l'onore della voſtra cara riſpoſta accompagnata di copioſi comandi, mentre faremo ſempre ſtima particolare d'eſſere.

L.

Mein Herr!

Wir finden noch vor uns E.E. geliebtes vom 3ten paſſato, welches wir zu beantworten ſo lange [1]) aufgeſchoben, bis die [2]) Durchfahrt wiederum frey ſeyn möchte, und welches wir jedoch verhoffen, daß es durch den [3]) allgemeinen Frieden, der mit Franckreich [4]) geſchloſſen werden ſolle, bald geſchehen wird. Haben alſo E.E. von Zucker etwas [5]) vonnöthen, ſo [6]) belieben Sie nur zu befehlen, wir werden Dieſelbe [7]) ſo wohl als vorhero bedienen, und Sie allen möglichſten Vortheil [8]) genieſſen laſſen, worauf Sie [9]) ſicher zählen können. Wir werden [10]) hingegen bey Ihnen eine kleine Probe mit [11]) Seiden-Waar machen, und ſo wir dabey unſern Conto finden werden, ſoll es uns Anlaß geben, ein mehrers von dergleichen [12]) Gattung Waaren ins künfftige zu [13]) beſtellen; Wormit ohne mehrers, in Erwartung vieler geſchätzten Befehle, nebſt freundlicher Begrüſſung beharren.

L.

Monſieur!

Nous avons différé à répondre à l'agréable Votre du 3. du paſſé jusqu'à ce que le paſſage ſoit libre, ce que nous eſpérons bien par la paix générale qui doit être conclüe avec la France. Ainſi ſi Vous avez à faire de nos ſucres, Vous n'avez qu'à nous envoyer

L.

1) aufſchieben, différer, *tardare.* 2) die Durchfahrt iſt frey, le paſſage eſt libre, *li paſſaggi ſono ſicuri.* 3) der allgemeine Friede, la paix générale, *la pace intiera.* 4) ſchlieſſen, conclure, *conchiudere.* 5) wann ihr etwas vonnöthen habt, ſi Vous avez à faire de quelque choſe, *ſe v' occorre qualche partita.* 6) Sie belieben nur zu befehlen, Vous n'avez qu'à nous envoyer vos mémoires, *non avete ch' a mandarci le voſtre commiſſioni.* 7) ſo wohl als vorhero, à la même condition comme pour le paſſé, *come per lo paſſato.* 8) genieſſen, joüir, *godere.* 9) ſicher zählen können, pouvoir faire fond, *aſſicurarſi d'ogni realtà nel ſervire.* 10) hingegen, parcontre, *all' incontro.* 11) mit Seiden-Waar, en ſoye, *nelle ſete.* 12) von dergleichen Gattung Waaren, de ces ſortes de marchandiſes, *di detto genere.* 13) mehrers beſtellen, commettre beaucoup, *dare più copioſe commiſſioni.*

L.

Signor mio.

Abbiamo tardato di riſpondere alla cariſſima voſtra de' 3. paſſato, ſin' a tanto che li paſſaggj ſaranno ſicuri, ciò che ſi farà ben preſto mediante la pace intiera, che ſi hà da conchiudere colla Francia. Se dunque v'occorre qualche partita

envoyer vos mémoires, & nous Vous ſervirons à la même condition comme pour le paſſé, en Vous faiſant joüir de tout l'avantage poſſible, ſurquoi Vous pouvez faire fond. Parcontre nous allons faire une preuve en ſoyes avec Vous, & y trouvant notre conte, nous pourrions enſuite Vous commettre beaucoup de ces ſortes de marchandiſes; en attendant donc l'honneur de Vos chers commandemens nous ſommes

---

LI.

Mein Herr!

Dero angenehmes vom 3ten dieſes habe nebſt der [1]) Verzeichniß [2]) beſtellter Waaren wohl erhalten, davon wir Nota gemacht, und alſobald von den [3]) Holzwaaren im Lande [4]) Beſtellung gethan, damit, wo möglich, E.E. ſolche auf Michaelis [5]) bekommen mögen. Alleine wir [6]) vernehmen mit Verwunderung, daß der Meiſter, welcher die Ahlen [7]) verfertiget, die [8]) Betrügerey begangen, und [9]) unter ſein Papyr Ahlen von andern [10]) Meiſtern, und [11]) von andern Zeichen, eingemiſcht, welches uns ſehr [12]) leyd thut. Wir haben [13]) zu dem Ende dato an unſern Freund, der uns ſolche eingeſandt, geſchrieben, und uns deshalben [14]) beklaget; und im Fall E.E. ſelbige nicht [15]) verſchlieſſen könnten, ſo [16]) iſt es billig, daß der Freund ſie [17]) wiederum annehme; Wir werden Ihnen auf alle Art [18]) behülflich

tita de' noſtri Zucchari, non avete ch' a darci le voſtre commiſſioni, che ſarete ſempre da noi ſervito, come per lo paſſato, con farvene godere ogni poſſibil vantaggio, aſſicurandovi d'ogni realtà nel ſervire. All' incontro anche noi faremo qualche prova con voi nelle ſete, e trovandoci avvantaggiati, come ſperiamo, vi potremo darne di detto genere più copioſe commiſſioni; aſpettiamo l'onore de' voſtri ſtimatiſſimi cenni, e reſtiamo.

LI.

1) das Verzeichniß, le mémoire, *la commiſſione.* 2) beſtellen, déſirer, *deſiderare.* 3) die Holtzwaaren, les boiteries, *le robbe di legno.* 4) Beſtellung thun, ordonner, *dar ordine.* 5) bekommen, avoir, *capitare.* 6) wir vernehmen mit Verwunderung, nous ſommes bien ſurpris d'aprendre de Vous, *ci diſpiace l'aver inteſo.* 7) die Ahlen verfertigen, faire les alénes, *fare li ferri da leſina.* 8) die Betrügerey begehen, ſe ſervir de la fourberie, *ſervirſi d' una ſi fatta furberia.* 9) unter ſein Papyr einmiſchen, mettre dans ſon papier, *mettere nelle ſue carte.* 10) der Meiſter, l'ouvrier, *il maeſtro.* 11) von andern Zeichen, d'autres marques, *ſegni alterati.* 12) leyd thun, fâcher, *rincreſcere.* 13) zu dem Ende, pour cet effect, *a cauſa di ciò.* 14) ſich deshalben beklagen, faire bien ſes plaintes, *farne i ſuoi giuſti lamenti.* 15) verſchlieſſen, vendre, *ſmaltire.* 16) es iſt billig, il ſera bien juſte, *ſarà molto ragionevole.* 17) wiederum annehmen, réprendre,

hülflich ſeyn, damit Sie deshalben [19]) befriedigt werden. Wir möchten auch gerne wiſſen, ob die Muſter von [20]) falſchem Goldfaden [21]) geſchlagen, [22]) flach, [23]) gezogen, oder [24]) rund ſeyn müſſen, und ob E. E. ſolche von allen No. [25]) verlangen. In Erwartung geneigter Antwort beharren.

LI.

Monſieur !

Nous avons l'honneur de la chére Votre du 3. du courant, avec un mémoire des marchandiſes que Vous déſirez, dont nous avons pris note, & d'abord ordonné au païs les boiteries, afinque s'il eſt poſſible, Vous les puiſſiez avoir pour la St. Michel Mais nous ſommes bien ſurpris d'aprendre de Vous, que le maitre qui fait les alénes, ſe ſerve de la fourberie, de mettre dans ſon papier des alénes d'autres ouvriers & d'autres marques, ce qui nous fâche. Nous avons écrit aujourd'hui pour cet effect à notre ami, qui nous les avoit envoyées, lui faiſant bien nos plaintes, & en cas que Vous ne les puiſſiez pas vendre, il ſera bien juſte que notre ami les reprenne; nous Vous y tiendrons la main en toute maniére, afin que Vous en ſoyez ſatisfait. Nous voudrions bien ſavoir auſſi ſi les échantillons du fil d'or faux doit être battu, ou plat, ou bien trait, ou rond, & ſi Vous en ſouhaitez du tous les Nro. En attendant Votre chére réponſe ſommes.

LII.

prendre, *riprendere.* 18) behülflich ſeyn, y tenir la main, *dare ogni ajuto.* 19) befriedigt werden, être ſatisfait, *eſſere ſodisfatto.* 20) falſcher Goldfaden, du fil d'or faux, *d'oro falſo.* 21) geſchlagen, battu, *battuto.* 22) flach, plat, *piatto.* 23) gezogen, bien trait, *tirato.* 24) rund, rond, *rotondo.* 25) verlangen, ſouhaiter, *piacere averne.*

LI.

Mio Signore,

Avendo l' onore della grata voſtra de' 3. corrente, accompagnata d' una commiſſione delle deſiderate merci, vi diremo aver il tutto preſo in buona nota, e già dato ordine per approntare le robbe di legno, affinche vi poſſano capitare ancora avanti la feſta di S. Michaele. Mà ci diſpiace l' aver inteſo ch' il maeſtro che fà li ferri da leſina, ſi ſerva d' una ſi fatta furberia, mettendo nelle ſue carte anche quelli delli altri maeſtri, e ſegni alterati, il che ci rincreſce. A cauſa di ciò ſcriſſimo oggi al noſtro amico che celi avea mandati, facendogliene i noſtri giuſti lamenti, e caſo che non li poteſte ſmaltire, ſarà molto ragionevole ch' il ſudetto amico li riprenda, non mancaremo di darvi in ciò ogni ajuto, ſin a tanto che ne ſarete ſodisfatto. Vorremmo anche ſapere ſe la moſtra d' oro falſo debba eſſere battuta, ò piatta, tirata ò rotonda, ò pure ſe vi piace averne di tutti i numeri. Aſpettando il voſtro grato comando ſiamo.

LII.

Mein Herr!

Dero angenehmes vom 5ten dieſes haben wohl erhalten, [1]) ſamt Commiſſion über eine Küſte Spiegel und [2]) Glaswerck nach Hamburg abzuſenden, wovon wir nun Nota gemacht; weilen aber die Meiſter, welche ſelbige [3]) fabricirten, ſo gar viel zu [4]) arbeiten haben, ſo wird es wohl Zeit [5]) erfordern, gedachte Waaren [6]) zuſammen zu bringen, jedoch werden wir unſern [7]) möglichſten Fleiß thun, E. E. auf das [8]) baldmöglichſte damit zu verſehen. Wir werden auch zu jenen Waaren, welche Sie letzthin verlangt hatten, den [9]) Reſt, der in Ihrer Verzeichniß beſchrieben iſt, [10]) zugleich mit beypacken, und erwarten, was Sie etwa noch weiter zu beſtellen haben, um ein rechtes Faß [11]) zuſammen bringen zu können. E. E. werden auch aus unſerm letzten erſehen haben, daß wir ein Faß [12]) Feilen von hier abgeſchicket, und an Hrn. Grimm adreſſiret haben; als welches wir hiemit beſtätigen, und berichten, daß der [13]) Weg von Regenſpurg [14]) gerade nach Leipzig viel [15]) vortheilhaftiger ſeyn müſſe, als von hier nach Hamburg, indeme man ſich der [16]) Gelegenheit zu Waſſer nach Magdeburg bedienen kan, allwo die [17]) Fracht bis Hamburg ſehr [18]) wohlfeil iſt. Wir können [19]) ja hievon eine [20]) Probe machen, und die Zeit wird uns lehren, ob wir damit fortfahren ſollen oder nicht. Womit beharren.

LII.

1) ſamt Commiſſion, avec un mémoire, *aſſieme con una commiſſione.* 2) Glaswerck, ouvrage en verres, *lavori di vetro.* 3) fabriciren, faire, *fare.* 4) ſo gar viel zu arbeiten haben, être tant chargé d'ouvrages, *eſſer tanto caricato di lavoro.* 5) es erfordert wohl Zeit, il exige bien du tems, *ci vuol qualche tempo.* 6) die gedachte Waaren zuſammen bringen, effectuer cette commiſſion, *effettuar la commiſſione.* 7) ſeinen möglichſten Fleiß thun, faire ſon poſſible, *non mancare d uſar quella diligenza che ſi richiede.* 8) auf das bald möglichſte, le plus promptement que faire ſe pourra, *prontamente quanto mai ſi potrà fare.* 9) der Reſt, ſo in eurer Verzeichniß beſchrieben iſt, le peu qui ſe trouve ſur votre memoire, *il poco della voſtra commiſſione.* 10) zugleich mit beypacken, joindre, *aggiungere.* 11) ein rechtes Faß zuſammen bringen, faire un tonneau raiſonnable, *approntare un barile ragionevole.* 12) ein Faß Feilen, un tonneau de limes, *un barile lime.* 13) der Weg, la route, *la via.* 14) gerad, à droiture, *a drittura.* 15) vortheilhaſtig, avantageux, *avantagioſo.* 16 ſich der Gelegenheit zu Waſſer bedienen, ſe ſervir de la riviére, *ſervirſi d'acqua.* 17) die Fracht, la voiture, *la vettura.* 18) ſehr wohlfeil, fort raiſonnable, *aſſai ſupportabile.* 19) ja, enfin, *alla fine.* 20) eine Probe machen, faire un eſſai, *fare la prova.*

LII.

Monſieur !

Nous avons l'honneur de la chére Votre du 6. du courant, avec un mémoire d'une caiſſe de miroirs & ouvrages en verres pour Hambourg, dont nous avons fait note; mais comme les maitres qui en font, ſont tant chargés d'ouvrages, il exigera bien du tems pour effectuer cette commiſſion, cependant nous ferons notre poſſible pour Vous en ſervir le plus promptement que faire ſe pourra. Nous joindrons auſſi aux marchandiſes demandées derniérement le peu qui ſe trouve ſur Votre mémoire, & attendons ce qu'il Vous plaira encore ordonner pour pouvoir faire un tonneau raiſonnable. Vous aurez appris auſſi par notre derniére, que nous avons fait partir d'ici un tonneau de limes, & adreſſé à Mr. Grimm, ce que nous confirmons par la préſente, & Vous dirons que la route de Ratisbonne à droiture à Leipzic doit être plus avantageuſe que celle d'ici à Hambourg, parcequ'on ſe peut ſervir de la riviére à Magdebourg; où la voiture pour Hambourg eſt fort raiſonnable. Enfin nous ferons un eſſai, & le tems nous apprendra s'il faut continuer ou non. Nous ſommes.

LIII.

Hochgeehrter Herr!

In freundlicher Antwort E. E. angenehmen vom 2ten dieſes, ſind wir Ihnen vor die Anerbietung

LII.

Signore.

Abbiamo l'onore della grata voſtra 6. corrente, aſſieme con una commiſſione d'una caſſa Specchj ed altri lavori di vetro, che debbono ſpedirſi per Amburgo, e n'abbiamo fatto dovuta nota, mà poiche i maeſtri che li fanno, ſon tanto caricati di lavoro ; ci vorrà qualche tempo per effettuar la commiſſione. Non di meno dal canto noſtro non mancaremo d'uſar quella diligenza chè ſi richiede, per rendervi prontamente ſervito, quanto mai ſi potrà fare : Aggiungeremo anche alle robbe ultimamente commeſſe il poco della voſtra commiſſione, attendendo quel che vi potrebbe ancora occorrere, per poter approntarvi un barile ragionevole. Dalle ultime noſtre avrete inteſo ch'abbiamo ſpedito un barile lime, ed inoltrato al Sigr. Grimm ; il che vi confermiano per la preſente, dicendovi, che la via di Ratisbona a drittura per Lipſia ſarà più avantagioſa che non è quella di coſtà per Amburgo, mentre ſi può ſervire d'acqua per Magdeburgo, d' onde la vettura ſine Amburgo vien aſſai ſupportabile. Alla fine facendo la prova per una volta vedremo ſe ſarà per continuare ò nò. Noi ſiamo.

LIII.

1) die ſtählerne Klingen, les lames d'acier, *le lame d'aciajo.* 2) ſehr verbunden ſeyn, être três obligé,

tung derer [1]) ſtählernen Klingen, darüber Sie uns Factura eingeſandt, ſehr [2]) verbunden; wann wir ſolche ehender [3]) erhalten hätten, wollten wir etwas [4]) abgenommen haben, anjetzo aber haben uns damit ſchon anderwärtig [5]) verſehen. Unſer [6]) Bediente iſt erſt vor 4. Tagen [7]) von dorten zurück gekommen, wo er eine ziemliche Parthey von den nemlichen Qualitäten, ſo Sie uns einſenden, [8]) zuſammen gekaufft hatte. [9]) Nichts deſto weniger, ſoferne E. E. ein Sortiment übrig haben, von recht feinen, weißen, und von einem [10]) guten Meiſter gemacht, welches angienge von No. 30. bis No. 80. ſo könnten wir Ihnen etwas davon abnehmen, und einen [11]) Anfang zu noch mehrern Beſtellungen machen; dieſes iſt alles, was dermahlen zu melden vorkommt: Nebſt Anerbietung unſerer Waaren, womit wir ſehr häuffig [12]) verſehen ſind, beharren wir allſtets.

LIII.

Monſieur!

Pour réponſe à l'agréable Votre du 2. du courant, nous Vous ſommes très obligés de l'offre que Vous nous faites des lames d'acier, dont Vous nous envoyâtes la facture; ſi elle nous fût plutôt parvenuë, nous aurions pû vous en accommoder, mais quant à préſent nous en ſommes beaucoup chargés d'ailleurs. Notre commis eſt révenu ici de votre ville ſeulement dépuis 4. jours, où il a fait bonne emplette des mêmes qualités, que Vous nous envoyez. Si toute fois Vous en aviez quelque aſſortiment des

ſins,

obligé, *reſtar aſſai tenuto.* 3) erhalten, parvenir, *capitare.* 4) etwas abnehmen, pouvoir s'en accommoder, *potere ſervirſene.* 5) ſich anderwärtig verſehen haben, être beaucoup chargé d'ailleurs, *eſſere aſſai proviſto d'altrove.* 6) der Bediente, le commis, *il commeſſo.* 7) von dorten, de Votre ville, *dalla voſtra città.* 8) eine ziemliche Parthey zuſammen kauffen, faire bonne emplette, *fare una conſiderabile incetta.* 9) Nichts deſtoweniger, touttefois, *nulla dimeno.* 10) von einem guten Meiſter, d'un bon ouvrier, *d'un buon maeſtro.* 11) einen Anfang zu noch mehrern Beſtellungen machen, commencer pour avoir de plus grandes ſuites, *infilare più fruttuoſo carteggio.* 12) es kommt zu melden vor, il s'offre à Vous dire, *occorre a dirvi.* 13) wir ſind ſehr häuffig damit verſehen, nous en avons de très bons aſſortimens, *ne abbiamo buoniſſimi aſſortimenti.*

LIII.

Signore.

Per riſponder all' onore della gratiſſima voſtra de' 2. ſpirante vi reſtiamo aſſai tenuti della corteſe offerta che ci fate delle lame d' aciajo, avendocene anco mandata la fattura. Se l' avviſo ci foſſe capitato più a buon' ora, averemmo potuto ſervircene, mà per adeſſo ne ſiamo aſſai proviſti d' altrove. Il noſtro commeſſo è ritornato quì dalla voſtra città ſolamente da 4. giorni, dove avea fatto una conſiderabile incetta delle medeme qualità che ci ſpe-

fins, bien blancs, & d'un ouvrier, qui commençât dépuis No. 30. jusqu'à No. 80. nous pourrions nous en accommoder, & commencer pour avoir de plus grandes ſuites; c'eſt ce qui s'offre à Vous dire. Nous Vous offrons auſſi nos marchandiſes, des quelles nous avons de très bons aſſortimens, & ſommes comme toûjours.

LIV.

Mein Herr!

Dero angenehmes vom 5ten dieſes habe wohl erhalten, [1]) deme zufolg werde morgen die 200. Pfund [2]) Fiſchbein, welche ich für E.E. [3]) eingethan, [4]) packen laſſen, und ſolche ohne [5]) Zeitverluſt nach Burgund abſchicken, die Fracht davon wird 17. fl. [6]) ausmachen. Ich habe vergebens [7]) getrachtet, Ihnen noch andere 2. Centner zu [8]) verſchaffen, indeme in der ganzen Stadt keines mehr davon [9]) zu finden, und das wenige, ſo etwa noch zu [10]) haben, iſt ſehr [11]) ſchlecht, und wird zu 4. fl. das Pfund verkaufft. Es [12]) giebt ſo ſehr wenig [13]) geſchnittenes Fiſchbein, daß es der Mühe nicht [14]) werth iſt davon zu reden, und doch wird es à 6. fl. verkaufft. E.E. belieben, Herrn Arnell zu Lyon zu [15]) melden, daß er den Brief, den ich vor ſolche 200. Pfund Fiſchbein, zahlbar zu Ende dieſes Monaths auf ihn [16]) ziehen werde, acceptiren möge, indem ich es von Hrn. Robert auf einen [17]) Monath Zeit gekauft habe, und der

Verkäufer

ci ſpedite. Nulladimeno ſe avete qualche aſſortimento di fini, bianchi, e d'un buon maeſtro, cominciandoſi da No. 30. ſin'a No 80. vogliamo prenderli, per infilare più fruttuoſo carteggio. Ciò è tutto quel che occorre a dirvi per adeſſo; con offerendovi anche le noſtre mercanzie, di che abbiamo buoniſſimi aſſortimenti, ſiamo di vero cuore.

LIV.

1) deme zufolg, ſuivant la quelle, *conforme alla quale.* 2) Fiſchbein, baleine, *oſſo di balena.* 3) einthun, acheter, *procedere.* 4) packen laſſen, faire travailler à emballer, *far impaccare.* 5) ohne Zeitverluſt abſchicken, expédier inceſſament, *ſpedire ſubito.* 6) ausmachen, coûter, *coſtare.* 7) vergebens trachten, chercher envain, *affaticarſi mà ſenza effetto.* 8) verſchaffen, acheter, *provedere.* 9) es iſt keines mehr davon zu findin, il n'en a point, *non trovandoſi più tanto.* 10) es iſt etwa noch zu haben, l'on y trouve, *vi ſi trova.* 11) ſehr ſchlecht, très ſoible, *robba di qualità aſſai baſſa.* 12) es gibt ſo ſehr wenig, il y a ſi peu, *ſi trova ſi poco.* 13) geſchnitten Fiſchbein, de baleines courtes, *oſſo di balena tagliato.* 14) es iſt der Mühe nicht werth, il ne vaut pas la peine, *non torna a conto.* 15) melden, mander, *avviſare.* 16) den ich auf ihn ziehen werde, que je lui tirerai, *quando farò tratta in lui.* 17) auf einen Monath Zeit, à payer dans un mois, *per eſſer*

 pagato

Verkäufer wird auch den Wechſelbrief [18]) weiter negociren, weilen er des Gelds [19]) benöthigt, welches anjetzo ſehr [20]) rar iſt. Wormit unter höfl. Salutation beharre.

LIV.

Monſieur!

J'ai reçu l'agréable Votre du 5. du courant, ſuivant la quelle je ferai demain travailler à emballer les 200. livres de baleine que je Vous ai acheté, & Vous feront expédiées inceſſament pour la Bourgogne, la voiture coutera 17. fl. J'ai cherché envain à Vous en acheter encore 200. livres, car il n'y en a point dans toute la ville, & le peu que l'on y trouve, eſt très foible, & la livre ſe vend à 4. fl. Il y a ſi peu de baleines courtes qu'il ne vaut pas la peine d'en parler, & on la vend à 6. flor. Mandez s'il Vous plait à Mr. Arnell de Lion, qu'il ait à accepter la lettre que je lui tirerai pour ces 200. Livres de baleines, payable à la fin de ce mois-ci, parceque je l'ai acheté de Mr. Robert à payer dans un mois, & le vendeur vendra la lettre de change de même, parcequ'il a à faire d'argent, qui eſt préſentement très rare. Je ſuis en Vous ſalüant de mon coeur.

LV.

Hochgeehrter Herr!

Es hat uns Herr Peter Rapp, Handelsmann dahier, ein [1]) Muſter Holländer Taback, davon er uns

pagato in un meſe. 18) weiter negociren, vendre de même, *negoziare.* 19) des Geldes benöthigt ſeyn avoir à faire d'argent, *aver biſogno del ſuo dinaro.* 20) rar, rare, *ſcarſo.*

LIV.

Signore.

Mi è pervenuta a dovere la voſtra grata de' 5. corrente, conforme alla quale farò domani impaccare le 200 lire oſſo di balena proviſtovi, e vi ſaranno ſubito ſpedite per la Borgogna, la vettura coſtarà 17. fl. Mi ſono affaticato di provedervi anche altri due quintali, mà ſenza effetto, non trovandoſi più tanto nella noſtra città, e quel che vi ſi trova, è robba di qualità, aſſai baſſa e ſi vende a 4. fl. la lira. Qui ſi trova ſi poco d'oſſo di balena tagliato, che non torna a conto di parlarne, e ſi vende a 6. fl. Avviſate ſe vi piace, il Sigr. Arnell di Lione, dicendogli, ch'accetti la lettera quando farò tratta in lui per queſte ducento lire, pagabile a fine di queſto meſe, avendolo io comprato dal Sigr. Robert, per eſſer pagato in un meſe, ed il venditore negozierà anco la ſua lettera di cambio, avendo egli biſogno del ſuo dinaro, che vien al preſente aſſai ſcarſo. Caramente ſalutando vi bacio le mani.

LV.

1) ein Muſter, un eſſai, *un'aſſaggio.* 2) überſenden, rémettre, *mandare.* 5) zukommen laſſen, envoyer, *provedere.* 4) hier beyliegend, ci-joint, *qui*

er uns ſagte, daß er ihn von E. E. zu 50. fl. den Centner erkaufft habe, [2]) überſandt; wir erſuchen, uns ein Lägel davon [3]) zukommen zu laſſen, da Sie dann [4]) hier beyliegend noch ein wenig von dem nemlichen Muſter finden werden, damit ſie uns das nemliche Lägel [5]) überſchicken können. Wir ſollen in wenig Tagen nacher Lyon abreiſen, wir werden alſo noch wohl eine größere Menge davon nehmen, wie auch von andern Dero [6]) verkäuflichen Waaren; Sie müſſen aber, [7]) wo gefällig, [8]) beſagtes Lägel mit der [9]) erſten Landkutſch, ſo nach [10]) Empfang dieſes [11]) abgehen wird, [12]) überſenden, damit wir noch [13]) Zeit haben, es vor unſerer [14]) Abreiſe nach Lyon zu [15]) probieren. Wir erwarten [16]) ſchleunige Antwort, und bitten zu glauben, daß wir ohne Ausnahm ſind ꝛc.

LV.

Monſieur !

Mr. Pierre Rapp marchand de cette ville nous a remis un eſſai de tabac d' Hollande qu' il nous dit avoir pris chez Vous au prix de 50. fl. le quintal, nous Vous prions de nous en envoyer un baril, & ci-joint Vous trouverez un peu du même eſſai, afinque Vous nous faſſiez avoir le même baril. Nous devons partir pour Lion dans quelques jours, & nous en prendrons plus grande quantité, & de vos autres marchandiſes; mais il faut, s' il Vous plait que Vous faſſiez partir le dit baril par le prémier

côche

qui accluſo. 5) überſchicken, faire avoir, *mandare.* 6) eure andere verkäufliche Waaren, vos autres marchandiſes, *delle altre robbe eſitabili.* 6) wo gefällig, s'il Vous plait, *vi compiacerete.* 8) beſagtes Lägel, le dit baril, *detto barile.* 9) mit der erſten Landkutſch, par le premier côche, *per il primo cocchio.* 10) nach Empfang dieſes, après la préſente reçuë, *dopo la ricevuta della preſente.* 11) ſo abgehen wird, qui s'en ira, *che partirà.* 12) überſenden, faire partir, *incaminare.* 13) damit wir noch Zeit haben, pour avoir encore le tems, *per aver tempo.* 14) vor unſerer Abreiſe nach Lyon, avant que d'aller à Lion, *avanti che prenderemo la volta di Lione.* 15) probieren, eſſayer, *aſſaggiare.* 16) ſchleunig, inceſſament, *quanto prima.*

LV.

Signor mio.

Uno di queſti giorni c'hà mandato il Sig. Pietro Rapp mercante di queſta città un'aſſaggio di Tabacco d'Ollanda, facendoci ſapere che l'avea comprato da Voi a 50. fior. il centinajo, laonde vi preghiamo di provederci d'un barile. Vi accluſo voi troverete un poco del medeſimo aſſaggio, afinche ci poſſiate inviare un barile di queſta preciſa qualità. In alquanti giorni ci convien fare un giro a Lione, ed allora ne prenderemo maggior quantità, come anche delle altre robbe eſitabili. Vi compiacerete d'incaminarci detto barile per il primo cocchio che dopo la ricevuta della preſente partirà da coſti,

côche qui s'en ira après la préſente reçue, pour avoir encore le tems de l' eſſayer avant que d'aller à Lion. Nous attendons inceſſamment Votre réponſe, & Vous prions de croire que ſommes ſans réſerve.

LVI.

Mein Herr!

Wir [1]) befinden uns den 18ten mit E. E. angenehmen vom 10ten, worinnen Sie ſich [2]) ohne Urſach [3]) beklagen, als ob wir Dero Intereſſe nicht nach [4]) Gebühr beobachtet hätten, indeme wir E. E. zwey Wechſelbriefe, einen nach London von 2000. Pfund Sterling, und den andern nach Amſterdam von 500. Pf. [5]) vernegociret, und [6]) behaupten, daß wir ſelbige zuruckſchicken ſollten. Wir ſind demnach verbunden, zu unſerer [7]) Verantwortung, und Ihnen zu zeigen, daß wir es gar nicht thun konnten, E. E. zu melden, daß wir Dero Brief mit denen Rimeſſen erſt den 17ten Chriſtmonath, als den Tag [8]) nach Abgang der ordinari Poſt empfangen haben, mit der expreſſen Ordre, ſelbige ſo gut [9]) möglich zu verhandlen; ſolches haben wir den folgenden Montag, als den 19ten gethan; und den 22ten dieſes erhielten wir einen andern Brief, welcher uns die Ordre, ſelbige zu [10]) vernegociren, [11]) widerrufte, und verlangte, ſolche an E. E. zurücke zu ſenden. Sie [12]) erwägen demnach ſelbſten, ob dieſes mehr in unſerer [13]) Gewalt ſtunde, da wir ſchon drey Tage vorher ſie mit [14]) gutem Vortheil

[15]) ver-

da coſti, per aver tempo di farlo aſſaggiare avanti che prenderemo la volta di Lione. Attendiamo quanto prima grato riſcontro, e preghiamo d'eſſer ſempre aſſicurato di quel dovuto riſpetto, con cui ſiamo.

LVI.

1) ſich befinden, être, *trovarſi.* 2) ohne Urſach, à tort, *ſenza ragione.* 5) ſich beklagen, ſe plaindre, *lagnarſi.* 4) nach Gebühr beobachten, ménager, *avere a petto.* 5) vernegociren, faire la négociation, *negoziare.* 6) behaupten, perſiſter, *dire.* 6) zu unſerer Verantwortung, pour notre décharge, *per noſtra diſcolpa.* 8) ein Tag nach Abgang der ordinari Poſt, un jour après le départ de l'ordinaire pour chez Vous, *un giorno doppo che era partito l'ordinario.* 9) ſo gut möglich, au mieux, *alla meglio.* 10) ſelbige zu vernegociren, de les négocier, *e proibito di negoziarle.* 11) widerruffen, contremander, *contramandare.* 12) erwägen, juger, *giudicare.* 15) es ſtehet in unſerer Gewalt, il eſt à notre pouvoir, *è in poter noſtro.* 14) mit gutem Vortheil, avec bien de l'avantage, *aſſai avantagioſamente.* 15) verhandeln, placer, *negoziare.* 16) der Wechſelcurs, le change, *il cambio.* 16) den nemlichen Tag, ce jour-là, *quel giorno.* 18) aufſteigen, être, *montare.* 19) unſerer

Vorſtellung

[15])verhandelt, welches der [16]) Wechſelcurs machte, der den [17]) nemlichen Tag bis 8. pro Cento [18]) aufgeſtiegen. Wir erſuchen alſo, unſerer [19]) Vorſtellung Platz zu geben, und in Zukunft eine viel beſſere Meynung von uns zu [20]) ſchöpfen, wir beharren.

LVI.

Monſieur!

Nous ſommes au 18. avec la chére Votre du 10. par la quelle Vous Vous plaignez à tort de ce que nous n'ayons pas ménagé Vos interêts dans la négociation que nous fimes de Vos 2. lettres pour Londres de 2000. Livres, & pour Amſterdam de 500. Liv. Sterlins, perſiſtant que nous devions Vous les renvoyer. Surquoi nous ſommes obligés, pour notre décharge & pour Vous faire connoître que nous ne le pouvions pas, de Vous dire que nous ne reçûmes Votre lettre avec ces remiſes que le 16. Decembre un jour après le départ de l'ordinaire pour chez Vous, avec Vos ordres de les négocier au mieux, ce que nous fimes le lundi ſuivant ſavoir le 19.; & le 22. du dit mois nous reçûmes autre lettre qui nous contremandoit l'ordre de les négocier, & celui de Vous les renvoyer. Or jugez Monſieur ſi cela étoit à notre pouvoir, les ayant placées trois jours auparavant avec bien de l'avantage pour ce que faiſoit le change qui fut ce jour là-jusqu'à 8. pour Ct. Nous Vous prions de faire un peu de réflexion à notre rémontrance, & avoir meilleure opinion de nous à l'avenir, nous ſommes &c.

LVII.

Vorſtellung Platz geben, faire un peu de réflexion à notre rémontrance, *fare un poco di rifleſſo alla noſtra rimonſtranza.* 20) eine beſſere Meynung ſchöpfen, avoir meilleure opinion, *avere in miglior concetto.*

LVI.

Mio Signore.

Ci troviamo a' 18. con la grata voſtra de' 10. in cui vi lagnate ſenza ragione, quaſi che non aveſſimo avuto a petto il voſtro intereſſe mentre abbiamo negoziato due voſtre di cambio, l'una per Londra di 2000. lire Sterlini, e l'altra di 500. per Amſterdamo, dicendo che non dovevamo rimandarle. Siamo dunque in obligo di dire per noſtra diſcolpa che non lo potevamo far altrimente, non avendo ricevuta la voſtra lettera con quelle rimeſſe ſe non a' 17. Decembre, un giorno doppo che era partito l'ordinario, avendo dunque avuto il voſtro ordine espreſſo, di negoziarle alla meglio, lo facemmo a' 19; e a' 22. di detto meſe ci capitava altra lettera, per cui ci avete contramandato l'ordine e proibito di negoziarle, anzi di rinviarvele di nuovo. Ora giudicate s'era più in poter noſtro di far altro, avendole già negoziate tre giorni avanti aſſai avantaggioſamente, mentre il cambio montava quel giorno ſin' a 8. per Cento. Vi preghiamo a farvi un poco di rifleſſo alla noſtra rimonſtranza, e d'averci all'avvenire in miglior concetto; Vi bacciamo finalmente le mani.

LVII.

Mein Herr!

In freundlicher Antwort Dero angenehmen vom 11ten melden, daß wir unſerm 1) Bedienten, welcher in 2) Einpackung der Waaren ſo viele Fehler 3) begangen, ſeinen 4) Abſchied gegeben, ſo daß wir hoffen, daß 5) dergleichen Unordnung nicht mehr geſchehen wird. Wir haben auch im 6) Lande die verlangte 7) Holz-Waaren 8) beſtellt, ſo bald wir ſelbige bekommen, ſollen ſie E. E. zugeſchickt werden. Uebrigens ſind auch noch etliche 9) Feilen mit doppeltem Schlüſſel, wie auch 10) Geldſchmieds-Feilen, von Dero 11) letzterer Beſtellung 12) ruckſtändig, welche wir 13) parat halten, bis Dieſelbe 14) mehrere beſtellen werden. Endlich 15) vernehmen mit Vergnügen, daß Sie unſern Avanzo an Hrn. Holler zu Amſterdam 16) remittiren wollen, wir haben ihm bereits Ordre 17) ertheilt, wie er ſich dabey 18) verhalten ſolle. Womit unter freundlicher Salutation beharren.

LVII.

Monſieur!

En réponſe de la chére Votre du 11. du courant Vous dirons avoir donné congé à notre homme qui a fait tant d'erreurs en empaquetant les marchandiſes, en ſorte que nous eſperons qu'il n'arrivera plus de ſemblable déſordre. Nous avons ordonné au païs les boiteries que Vous déſirez, auſſitôt que

nous

LVII.

1) der Bediente, l'homme, *l'uomo.* 2) in Einpackung der Waaren, en empaquetant les marchandiſes, *nell' impaccar le mercanzie.* 3) ſo viele Fehler begehen, faire tant d'erreurs, *far tanti errori.* 4) ſeinen Abſchied geben, donner congé, *dar congedo.* 5) dergleichen Unordnung, de ſemblable déſordre, *ſimili confuſioni.* 6) im Lande, au païs, *in queſti contorni.* 7) die Holzwaaren, les boiteries, *le robbe di legno.* 8) beſtellen, ordonner, *ordinare.* 9) eine Feil mit doppeltem Schlüſſel, une lime à double clef, *una lima della marca chiave doppia.* 10) Goldſchmiedsfeilen, des limes d'orfévre, *lime d'orefice.* 11) letzter, précédent, *vecchio.* 12) es ſind noch ruckſtändig, il y a encore en arrière, *ci reſtano anco dietro.* 13) parat halten, tenir de prêt, *ſtar pronto.* 14) mehrere, davantage, *davantaggio.* 15) ich vernehme mit Vergnügen, je ſuis bien aiſe d'apprendre, *ſento molto volontieri.* 16) den Avanzo remittiren, remettre l'avance, *rimettere l'avvanzo.* 17) Ordre ertheilen, donner ordre, *ſcrivere.* 18) wie er ſich dabey verhalten ſolle, comment il en doive diſpoſer, *come abbia da contenerſene.*

LVII.

Signore.

In riſpoſta della grata voſtra 11. *corrente vi diremo aver dato congedo al noſtro uomo che hà fatto tanti errori nell' impaccar le mercanzie, talche per adeſſo ſperiamo che non ſuccederanno più ſimili confuſioni. Abbiamo anche ordinato in queſti contorni le robbe di legno che bramate, e dopo che le*

nous les aurons reçuës nous Vous les envoyerons. Il y a encore quelques limes à double clef en arrière de Votre précédente commiſſion, comme auſſi des limes d'orfévre, que nous tenons de prêt jusqu'à ce que Vous ordonnerez davantage. Au reſte nous ſommes bien aiſe d'apprendre que Vous vouliez rémettre notre avance à Mr. Holler d'Amſterdam, nous lui avons déja donné ordre comment il en doive diſpoſer, ſurquoi Vous ſalüons de bon coeur, & ſommes.

LVIII.

Mein Herr!

In [1]) Antwort Dero angenehmen vom 3ten paſſ. bin ich Ihnen wegen der von Ihren [2]) verſchiedenen Waaren gegebenen Nachricht ſehr verbunden, befinde aber [3]) überhaupts die Preiſe [4]) ſehr hoch. Sollte [5]) anbey der Safran in etwas [6] abſchlagen, wie man verhoffet, und zugleich die [7]) Verringerung der Species-Gelder [8]) wieder zu nichts werden, ſo könnte ich E. E. wohl einige Commiſſion ertheilen, erſuche dahero, mich [9]) von Zeit zu Zeit zu [10]) berichten, was in gedachter Materie neues vorfallen möchte. Die Preiſe derer Taffet, ſo Sie mir neulich gemeldt, ſind gleichfalls [11]) ungewöhnlich hoch, [12]) inzwiſchen aber, um unſere Correſpondenz in etwas zu [13]) unterhalten, erſuche mir zu melden, um welchen Preis man von dem [14]) eingelegten Muſter den Taffet bekommen könnte. Den Einſchluß nacher

avremo ricevute, vi ſaranno ſpedite ſul campo. Ci reſtano anco indietro alcune lime della voſtra vecchia commiſſione, della marca chiave doppia, come anche lime d'orefice, le quali già ſtanno pronte, per eſſervi ſubito ſpedite toſto che ci ordinarete davantaggio. Del reſto ſentiamo molto volontieri che volete aver la bontà di rimettere il noſtro avvanzo al Sigr. Holler d'Amſterdamo, già gliene abbiamo ſcritto, come abbia da contenerſene, mentre per fine reſtiamo con vero affetto.

LVIII.

1) In Antwort, pour ſatisfaire, *per ſodisfare.* 2) verſchiedene Waaren, diverſes marchandiſes, *diverſe robbe.* 3) überhaupts, généralement, *però quaſi.* 4) ſehr hoch, fort haut, *aſſai eſorbitante.* 5) anbey, d'ailleurs, *in oltre.* 6) in etwas abſchlagen, faire quelques mouvemens, *venire a calare.* 7) die Verringerung der Species-Gelder, la diminution des eſpéces, *l'abbaſſamento de' danari groſſi.* 8) wieder zu nichts werden, n'avoir pas ſuite, *venire ancora a ſvanire.* 9) von Zeit zu Zeit, de tems à autre, *d'un tempo all' altro.* 10) berichten, was in gedachter Materie neues vorfällt, tenir ſur les avis, *aviſare di quello che poteſſe occorrere in materia di detto genere.* 11) ungewöhnlich hoch, bien rigoureux, *aſſai eſorbitante.* 12) inzwiſchen, cependant, *non dimenò.* 13) die Correſpondenz in etwas unterhalten, entretenir quelque peu la correſpondance, *infilare fruttuoſo carteggio.* 14) das eingelegte Muſter, l'échantillon ci-joint, *la moſtra accluſa.* 15) ich recommandire, wohl beſtellen zu laſſen, je Vous récommande,

nacher Marſeille [15])recommandire wohl beſtellen zu laſſen, und wünſche von Herzen ein [16]) geſegnetes neues Jahr, mit all [17]) erdencklichem Wohlergehen, und Befolgung vieler anderer Glückſeligkeiten begleitet; ich verbleibe mit aller Achtung.

LVIII.

Monſieur !

Pour ſatisfaire à l'honneur de la Votre du 3. du paſſé, je Vous ſuis fort obligé de l'avis que me donnâtes des prix de vos diverſes marchandiſes, que je trouve généralement fort hauts. D'ailleurs ſi les ſafrans faiſoient quelques mouvemens comme on l'eſpére, & que la diminution des eſpéces n'eût pas ſuite, je pourrois bien Vous donner quelque de commiſſion, Vous priant de me tenir de tems à autre ſur les avis. Les prix de taffetas que m'aviſâtes derniérement, ſont de même bien rigoureux, cependant pour entretenir quelque peu la correſpondance, dites moi s'il Vous plait, à quel prix que l'on pourroit avoir de l'échantillon ci-joint. Je Vous récommande l'incluſe pour Marſeille, & Vous ſouhaite de toute mon ame une heureuſe nouvelle année ſuivie d'un nombre infini en toutes ſortes de proſperités, & Vous baiſant les mains je ſuis.

LIX.

Mein Herr!

[1])Seit unſerm jüngſten befinden uns ohne E.E. angenehme. [2])Geſchiehet alſo dieſes allein,

commande, *vi prego di dar ſicuro ricapito.* 16) ein geſegnetes neues Jahr, une heureuſe nouvelle année, *un feliciſſimo capo d'anno nuovo.* 17) all erdenckliches Wohlergehen, toutes ſortes de proſperités, *ogni proſperità e benedizzione celeſte.*

LVIII.

Signor mio.

Per ſodisfare all' onore della grata Voſtra de' 3. paſſato, vi reſto molto tenuto dell'avviſo che vi ſiete compiacciuto di darmi de' prezzi delle voſtre diverſe robbe, li quali però trovo quaſi tutti aſſai eſorbitanti. In oltre ſe' l ſafferano veniſſe a calare, come ſi potrebbe ſupporre, e che l'abbaſſamento de' danari groſſi veniſſe ancora a ſvanire, potrei darvi qualche commiſſione, laonde prego d'aviſarmi d'un tempo all'altro di quello che poteſſe occorrere in materia di detto genere. Li prezzi delle taſſetà anche eſſi ſono aſſai eſorbitanti, nondimeno per infilare fruttuoſo carteggio, ditemi a che prezzo voi potrete provedermi di queſto del quale ſiegue la moſtra accluſa. Vi prego anche di dar ſicuro ricapito all' incluſa per Marſiglia, e per fine vi auguro di tutto il cuore feliciſſimo capo d'anno nuovo, colmo d'ogni proſperità e benedizzione celeſte, con ſeguito di molti altri, e riverentemente vi bacio le mani.

LIX.

1) Seit, dépuis, *doppo.* 2) dieſes geſchichet alleine, celle ci eſt, *la preſente ſerve pure.* 3) das Faß, le tonneau, *il collo.* 4) begleiten, accompagner, *accompagnare.* 5) GOtt laſſe es glücklich anlangen,

 Dieu

lein, um Factura über das [3])Faß, ſo wir an Dieſelbige abgeſandt, damit zu [4]) begleiten, [5])GOtt laſſe es glücklich anlangen; vor den [6])Belauf aber gelieben E. E. uns zu creditiren. Wir [7]) laſſen auch würcklich noch ein ander Faß [8])zuſammen machen, davon Sie den [9])Erfolg mit unſerm erſtern vernehmen ſollen. Wir beſtättigen hiemit unſere Commiſſion über das [10])Farbholz, [11])ſo ferne daſſelbe nicht [12])allzuhoch im Preis ſtehet, und E. E. von dem neuen, im nemlichen [13]) Preis wie vergangenen Jahrs, [14])oder aber noch wolfeiler, einkauffen können; vor allen Dingen muß man ſuchen, es aus dem Lande gleich von der erſten Hand zu [15])bekommen, und alle [16])Unköſten, [17]) ſo viel möglich, [18]) einſchränken. Das iſt alles, was dermahlen zu melden [19])vorkommt, die wir unter freundlicher Begrüſſung verharren.

LIX.

Monſieur !

Dépuis notre derniére ſommes ſans la chére Votre: celle-ci eſt pour accompagner facture du tonneau, que nous avons fait partir pour Vos quartiers, que Dieu veuille conduire; pour le montant il Vous plaira nous donner crédit. Nous travaillons à faire bientôt un autre tonneau, dont apprendrez le ſuccès par notre premiere. Nous Vous confirmons notre commiſſion de bois à teindre, en cas que le prix n'en ſoit pas trop exorbitant, & que Vous en puiſſiez acheter du nouveau à meſure du prix de l'année paſſée, ou plutôt à meilleur marché; mais ſurtout il le faut tirer du païs de la premiére main, & ménager tous les frais tant qu'il ſera poſſible. C'eſt ce qui s'offre à Vous dire, nous Vous ſalüons & ſommes.

LX.

Dieu veuille le conduire, *Dio lo faccia capitare in ſalvo.* 6) der Belanſ, le montant, *l'ammonto.* 7) wir laſſen würcklich, nous travaillons à, *ſiamo attualmente per.* 8) zuſammen machen, faire, *approntare.* 9) der Erfolg, le ſuccés, *il ſeguito.* 10) das Farbholz, le bois à teindre, *il legno da colorare.* 11) ſo ferne, en casque, *ſuppoſto che.* 12) allzu hoch, trop exorbitant, *troppo eſorbitante.* 13) im nemlichen Preis, wie vergangenen Jahrs, à meſure du prix de l'année paſſée, *a miſura del prezzo dell'anno ſcorſo.* 14) oder aber, ou plûtôt, *ò anco.* 15) bekommen, tirer, *comprare.* 16) die Unkóſten, les frais, *le ſpeſe.* 17) ſo viel móglich, tant qu'il ſera poſſible, *quanto mai ſarà poſſibile.* 18) einſchráncken, ménager, *reſtringere.* 19) alles, was zu melden vorkommt, ce qui s'offre à Vous dire, *tutto quel che v'andiamo dire.*

LIX.

Signore.

Doppo l'ultima noſtra non ci vediamo onorati della cara voſtra. La preſente ſerve pure per accompagnare l'accluſa fattura d'un collo ch' abbiamo incaminato per coſtì, Dio lo faccia capitare in ſalvo; Dell'ammonto vi piaccia darci credito. Siamo attualmente per approntarvi un altro collo, il ſeguito vi diranno le noſtre prime. Confermiamo anche la commiſſione datavi del legno da colorare, ſuppoſto ch'il prezzo non ne ſia troppo eſorbitante, e che voi poſſiate comprarlo a miſura del prezzo dell' anno ſcorſo, ò anco a miglior mercato, s'è poſſibile, e per farlo biſogna comprarlo dalla prima mano, e reſtringere le ſpeſe quanto mai ſarà poſſibile. Ecco tutto quel che v'andiamo dire per la preſente, mentre vi ſalutiamo di buon cuore.

LX.

Geehrteſte Herren!

Nachdem ich von Hrn. Lenon in [1] coſti, welcher mir von Ihrem Hauß [2] Nachricht gegeben, [3] berichtet worden, daß in Verſendung derer Waaren, ſo ich von hier nacher Teutſchland [4] gehen laſſe, ich mich nicht beſſer als an Meine Herren addreſſiren könnte, als habe mich hiemit ſeines [5] Raths [6] bedienen wollen, in Hoffnung, daß Dieſelbe mich [7] leydentlich halten werden. Ich habe demnach an Hrn. Verlin in Regenſpurg Ordre gegeben, Ihnen [8] aufs bäldeſte eine Küſte mit [9] rothem Sammet, unter [10] nebenſtehendem Zeichen, zu überſenden. Beſagter Herr wird ſich ſeiner letzten [11] Unköſten halben auf Dieſelbe [12] prævaliren, als welche erſuche, ihme [13] wiederum zu erſetzen. Vom [14] Empfang gelieben Meine Herren dem Hrn. Lamberto zu [15] Trient Nachricht zu ertheilen, welcher Ihnen alle Unköſten bezahlen wird, bitte dahero, beſagte Küſte auf erſtere Ordre án ihn zu [16] verſenden. [17] Eheſtens werde Ihnen auch noch [18] andere Fäſſer ſpediren, inzwiſchen aber beharre unter herzlicher Begrüſſung.

LX.

Monſieur

Mr. Lénon de chez Vous, qui m'a informé de Votre maiſon, m'ayant appris que je ne ſaurois mieux m'adreſſer qu'à Vous pour l'expédition de quelques marchandiſes, que j'ai à envoyer d'ici en

Alle-

LX.

1) in coſti, de chez Vous, *di coſtì.* 2) Nachricht geben, informer, *dare ragguaglio.* 3) berichtet werden, apprendre, *abboccarſi con uno.* 4) ich laſſe gehen, j'ai à envoyer, *faccio andare.* 5) der Rath, l'avis, *l'aviſo.* 6) ſich bedienen wollen, profiter, *andare a ſervirſi.* 7) leydentlich halten, traiter favorablement, *trattare con ogni vantaggio poſſibile.* 8) aufs båldeſte, au plûtôt, *quanto prima.* 9) rother Sammet, vélours rouge, *veluto roſſo.* 10) unter nebenſtehendem Zeichen, marqué comme ci-contre, *ſegnato con fuori marca.* 11) ſeiner letztern Unkóſten halben, de ſes derniéres débourſes, *per ſue ultime ſpeſe.* 12) ſich prævaliren, ſe prévaloir, *avere da prevalerſi.* 13) wiederum erſetzen, rembourſer, *rimborſare.* 14) vom Empfang, après la réception, *della ricevuta.* 15) Trient, Trente, *Trenta.* 16) verſenden, rémettre, *inoltrare.* 17) eheſtens, dans peu de tems, *in poco tempo.* 18) andere Fáſſer, quelques piéces, *altri colli.*

LX.

Signore.

Eſſendomi abboccato col. Sig. Lenon di coſtì, che mi diede ragguaglio della voſtra caſa, dicendomi che non potrei meglio addrizzarmi per la

ſpedizione

Allemagne, je profite donc, avec Votre permiſſion, de ſon avis, eſpérant que Vous me traiterez favorablement. J'ai donc donné ordre à Mr. Verlin de Ratisbonne de Vous expédier au plutôt une caiſſe de velours rouge marquée comme ci-contre. Le dit ſieur ſe prévaudra de ſes derniéres débourſés ſur Vous, je Vous prie de les lui rembourſer, après la reception en donnerez avis à Mr. Lamberto de Trente, qui Vous payera tous Vos frais, Vous priant donc de lui remettre la ditte caiſſe au prémier ordre. Dans peu de tems je Vous en envoyerai encore quelques piéces, & ſuis.

LXI.

Mein Herr!

Es haben mir Dieſelbe die [1]) Freundſchaft erwieſen, mir einen Brief von meinem Bruder, ſo ſchon ſeit etlichen Jahren ſich [2]) als Goldarbeiter in [3] Genua [4]) aufhält, wie Ihnen [5]) wohl bekannt ſeyn wird, zu überſenden, wofür ich [6]) herzlich dancke. Ich werde anbey nicht [7]) unterlaſſen, E. E. alle Brief-Porto, die ich ferner vor mich auszulegen bitte, wiederum zu erſtatten; ich zweifle auch nicht, daß die Herren Keller Ihnen [8]) gemeldet haben werden, daß ich denenſelben alles, ſo E. E. Ihnen vor die vorhergehende Unköſten [9]) aufgeſchrieben, bezahlt haben. Haben Sie die [10]) nemliche gütige Obſorge vor die [11]) Innlage; und wann auch mein Bruder [12]) etwa zehen Duplonen

ſpedizione de' colli che faccio andare in Germania, ſe non a voi, laonde vado a ſervirmi del ſuo aviſo, ſperando che mi trattarete con ogni vantagio poſſibile. Hò dunque dato ordine al Sig. Verlin di Ratisbona, di ſpedirvi quanto prima una caſſa di veluto roſſo ſegnata con fuori marca. Sudetto Signore hà da prevalerſi in voi per ſue ultime ſpeſe, prego di rimborſargliele, e della ricevuta darne aviſo al Sig. Lamberto di Trenta, eſſendoche vi pagherà tutte le voſtre ſpeſe. Non mancate d'inoltrargli ſudetta Caſſa al primo ordine che vi darà. Spero d'addrizzarvi in poco tempo altri colli, mentre per adeſſo caramente vi ſaluto e reſto.

LXI.

1) die Freundſchaft erweiſen, faire la grace, *eſibire la grazia.* 2) als Goldarbeiter, en qualité de metteur en oeuvre, *in qualità d'orefice.* 3) Genua, Génes, *Genova.* 4) ſich aufhalten, démeurer, *trovarſi.* 5) es iſt Ihnen wohl bekannt, vous ſavez, *ſapete.* 6) herzlich dancken, être fort obligé, *reſtare molto tenuto.* 7) ich werde nicht unterlaſſen, j'aurai ſoin, *ſarà mia la cura.* 8) melden, mander, *dare aviſo.* 9) aufſchreiben, marquer, *indicare.* 10) die nemliche gütige Obſorg haben, continuër la même bonté, *avere la medema bontà.* 11) die Innlage, l'incluſe, *l'accluſa.* 12) etwa zehen Dupplonen, une dixaine de piſtoles, *una dozzina di doppie.* 13) auf mich ſtellen, fournir ſur moi, *fare in me.* 14) vorſchieſſen,

ſonen auf ſeine tratta, die er auf mich [13]) ſtellen könnte, nöthig hätte, ſo bitte, ihm ſolche [14]) vorzuſchieſſen, und verſichere, daß ich ſelbige [15]) auf Sicht bezahlen werde, um ihm nur in ſein Vaterland [16]) zurück zu kehren damit behülflich zu ſeyn. Sie verzeyhen meine Freyheit, [17]) befehlen hinwiederum in andern Fällen demjenigen, der [18]) mehr als Jemand die Ehre hat zu ſeyn.

LXI.

Monſieur!

Vous m'avez fait la grace de me faire tenir une lettre de mon frére, qui comme Vous ſavez, demeure dépuis quelques années à Génes en qualité de metteur en oeuvre, & dont je Vous ſuis fort obligé. J'aurai ſoin de Vous faire rembourſer de tous les ports de lettres que je Vous prie d'avancer pour moi; & je ne doute point que Mſſrs. Keller ne Vous ayent mandé que je leur ai payé ce que Vous leur avez marqué pour les frais precédens. Continuëz moi, je Vous prie, la même bonté pour l'incluſe; & ſi mon dit frère avoit beſoin d'une dixaine de piſtoles ſur ſa traite qu'il pourroit fournir ſur moi, de les lui faire conter, Vous promettant que je l'acquiterai à vuë, pour l'aider à rétourner au païs. Pardonnez, je Vous conjure, ma liberté, & diſpoſez entiérement de moi, ayant l'honneur de Vous être plusque perſonne du monde.

ſchieſſen, faire conter, *contare.* 15) auf Sicht ausbezahlen, acquiter à vuë, *pagare a viſta.* 16) in ſein Vatterland zurückkehren, rétourner au païs, *ritornare in patria.* 17) mir hinwiederum in andern Fällen befehlen, diſpoſer entièrement de moi, *diſporre pure ancora di me.* 18) mehr als Jemand, plusque perſonne du monde, *più che neſſuno del mondo.*

LXI.

Signor mio.

Voi m'avete eſibito la grazia di farmi tenere una lettera di mio fratello, il quale, come ſapete, ſi trova già da alcuni anni a Genova in qualità d'orefice, del che vi reſto molto tenuto. Sarò mia la cura di farvi bonificare tutte le ſpeſe che ſaranno neceſſarie toccante il porto di lettere. Non dubito punto che li Sigri. Keller vi averanno dato aviſo che loro hò pagato quello che gli avete indicato, circa le ſpeſe precedenti. Vi prego d'avere anche la medema bontà per l'accluſa; e caſo che'l ſudetto mio fratello aveſſe di biſogno d'una dozzina di doppie in riguardo della tratta, che potrebbe fare in me, vi compiacerete di contargliele, aſſicurandovi che la pagherò a viſta, eſſendogli tal danaro aſſai neceſſario per ritornare in patria. Perdonate, vi prego, il mio ardire, e diſponete pure ancora di me, avendo l'onore di chiamarmi più che neſſuno del mondo.

LXII.

LXII.

Mein Herr!

Es iſt mir 1) äuſſerſt mißfällig zu vernehmen, daß derjenige, welcher E. E. meinen Wechſelbrief von 150. Ducaten præſentirt, Ihnen nicht mit der nemlichen 2) Ehrforcht und 3) Reſpect begegnet wäre, als er hätte 4) thun ſollen. Sie belieben anbey 5) feſtiglich überzeugt zu ſeyn, daß ich an deſſen 6) übler Aufführung gar keinen 7) Theil habe, ich 8) ſchreibe ſolches vielmehr ſeiner 9) Einfalt zu, und daß er nicht 10) verſtanden, 11) mit wem er es zu thun habe. 12) Was mich anbelangt, ſo bitte, ihm ſolche 13) begangene Uebereilung zu verzeihen, übrigens hatte ich ſchon aus ſeinem eigenen Brief 14) abgenommen, daß er 15) gegen E. E. nicht allzuhöflich verfahren ſeyn müſſe. Der 16) Nothfall, da ich juſt Geld brauchte, hat verurſacht, daß ich Hrn. Wenzel erſuchte, mir ſolche Summ der 150. Ducaten 17) auszuzahlen, und ſelbige gegen meinen Wechſelbrief auf E. E. zu 18) entnehmen, als welcher Ihnen von neuem præſentirt werden wird. Ich habe zwar E. E. den 18ten abgewichenen Monaths geſchrieben, es muß aber ſeyn, daß der Brief 19) unterwegs verlohren gegangen; ich bitte Sie zu glauben, daß ich mit vollkommener Hochſchätzung bin.

LXII.

Monſieur!

Je ſuis très fâché que l'homme, qui Vous a preſenté ma lettre de change de 150. ducats, n'en

ait pas

LXII.

1) es iſt mir äuſſerſt mißfällig, je ſuis très faché, *mi diſpiace al maggior ſegno.* 2) mit der nemlichen Ehrfurcht begegnen, en uſer avec toute la civilité, *trattare con quella civiltà.* 3) der Reſpect, la conſidération, *il riſpetto.* 4) thun, avoir, *avere.* 5) feſtiglich überzeugt, fortement perſuadé, *certamente perſuaſo.* 6) die üble Aufführung, la mauvaiſe maniére, *la ſregolata condotta.* 7) Theil haben, avoir part, *partecipare.* 8) zuſchreiben, attribuër, *attribuire.* 9) die Einfalt, l'innocence, *la ſemplicità.* 10 verſtehen, connoitre, *conſiderare.* 11) mit wem er es zu thun hat, à qui il a à faire, *con chi egli hà da fare.* 12) was mich anbelangt, de mon côté, *dalla mia parte.* 13) die begangene Uebereilung, le mauvais procédé, *l'errore commeſſo.* 14) abnehmen, juger, *imaginarſi.* 15) gegen euch, à votre égard, *in riguardo della voſtra perſona.* 16) der Nothfall, l'occaſion, *la congiontura.* 17) auszahlen, conter, *contare.* 18) entnehmen, tirer, *farne la tratta.* 19) unterwegs verlohren gehen, s'égarer, *perderſi per iſtrada.*

LXII.

Signore.

Mi diſpiace al maggior ſegno che quell'uomo, che vi hà preſentato la mia cambiale di 150. ongari,

N

ait pas uſé avec toute la civilité & conſidération qu'il a dû avoir pour Vous. Je Vous prie d'être très fortement perſuadé, que je n'ai aucune part à ſa mauvaiſe maniére, mais j'attribuë cela à ſon innocence, & pour ne pas connoître à qui il avoit à faire. De mon côté je Vous demande excuſe de ſon mauvais procédé, que j'ai d'abord jugé par ſa lettre n'avoir pas été trop civil à Votre égard. L'occaſion d'avoir eû à faire de quelque argent, a fait que j'ai prié Mr. Wenzel de me conter cette ſomme de 150. ducats, & tirer contre ma lettre de change ſur Vous, la quelle Vous ſera preſentée de nouveau. J'ai eû l'honneur de Vous écrire le 13. du mois paſſé, il faut que la lettre ſe ſoit égarée, Vous priant d'être aſſûré que je ſuis avec beaucoup d'eſtime.

LXIII.

Mein Herr!

[1]) Derjenige, den ich dieſer Tagen nach Caſſel abgeſchickt hatte, iſt nunmehro [2]) zurücke gekommen, und hat mir die Wohlthaten, ſo E. E. an ihme [3]) bewieſen, [4]) angerühmet, deswegen ich Ihnen [5]) äuſſerſt verbunden bin, und Ihnen meine [6]) Erkanntlichkeit anderwärtig davor zu erzeigen wünſche, ich werde aber nicht unterlaſſen, Gelegenheit zu ſuchen, um Ihnen von meinem [7]) Dienſt-Eifer wahre Proben abzulegen. Der nemliche hatte mich von [8]) Seiten E. E. erſucht, Ihnen

gari, non vi abbia trattato con quella civiltà, e riſpetto che per voi avrebbe dovuto avere. Vi prego di eſſere certamente perſuaſo, che per me non partecipo in alcuna ſorte della ſua ſregolata condotta, mà l'attribuiſco piutoſto alla ſua ſemplicità, e per non aver conſiderato con chi egli abbia da fare. Dalla mia parte, vi domando perdono per cauſa dell'errore commeſſo, il quale per le ſue lettere ſcritte hò ſubito potuto imaginarmi d'eſſere paſſato in riguardo della voſtra perſona. Mentre in certa congiuntura avevo di biſogno di qualche danaro, hò pregato il Sigr. Wenzel di contarmi la ſomma di 150. *ongari, e con mia cambiale farne la tratta in voi, la quale verrà ad eſſervi preſentata di nuovo. Vi hò ſcritto a'* 13. *ſcorſo, ma vedo che la lettera ſi ſarà perſa per ſtrada, per fine v'aſſicuro di quella perfettiſſima ſtima con cui io ſono.*

LXIII.

1) derjenige, l'homme, *l'uomo.* 2) er iſt zurück gekommen, il eſt de retour, *è di ritorno.* 3) beweiſen, témoigner, *dimoſtrare.* 4) die Wohlthaten anrühmen, racconter l'amitié, *raccontare tutti quei favori.* 5) äuſſerſt verbunden ſeyn, être infiniment obligé, *reſtar molto tenuto.* 6) meine Erkanntlichkeit davor erzeigen, faire connoître l'éſtime que je fais de Votre chére perſonne, *far vedere reciprocamente la ſtima che faccio di voi.* 7) von meinem Dienſt-Eifer Proben ablegen, convaincre de ma promptitude à Vous ſervir, *atteſtare il vivo deſiderio che tengo per ſervirvi.*

Ihnen auch einige Neuigkeiten mitzutheilen; und weilen juſt vorgeſtern eine Sache von 9) ziemlicher Wichtigkeit 10) vorgeloffen, ſo will die 11) Gelegenheit nicht verabſäumen, Ihnen ſelbige zu 12) eröffnen, und Ihnen die eigentliche 13) Verzeichniß davon zu überſenden; Sie dürfen 14) verſichert ſeyn, daß ſolche Erzehlung nicht 15) partheyiſch iſt, ſondern daß der 16) feindliche Verluſt noch weit gröſſer ſeye, als ich ſelbigen beſchrieben habe. 17) Was endlich die 300. fl. anbelangt, vor welche E. E. dem Kaufmann 18) Sicherheit zu leiſten beliebten, ſo 19) dürfen ſie glauben, daß mit erſter Gelegenheit ich ſelbige Ihnen 20) übermachen werde; unterdeſſen aber verſichere, daß ich unabänderlich bin.

LXIII.

Monſieur!

L'homme que j'avois envoyé ces jours paſſés à Caſſel, eſt de retour, le quel m'a racconté l'amitié que Vous lui aviez témoigné, dont je Vous ſuis infiniment obligé, & ſouhaiterois pouvoir Vous faire connoître l'eſtime que je fais de Votre chére perſonne, je ne manquerai pas de chercher les occaſions pour Vous convaincre de ma promptitude à Vous ſervir. Le même homme m'a prié de Votre part de Vous donner quelques nouvelles & puisqu'avanthier il s'eſt paſſé une affaire d'aſſëz de conſequence, je ne veux perdre l'occaſion de Vous la communiquer, en Vous envoyant la vraïe rélation, dont Vous pouvez conter qu'elle n'eſt point flattée, & que la perte des ennemis

ſervirvi. 8) von eurer Seiten, de votre part, *per parte voſtra.* 9) von ziemlicher Wichtigkeit, d'aſſez de conſequence, *di grandiſſima importanza.* 10) vorlauffen, ſe paſſer, *ſuccedere.* 11) die Gelegenheit verabſäumen, perdre l'occaſion, *tralaſciare.* 12) eröffnen, communiquer, *avviſare.* 13) die eigentliche Verzeichniß, la vraie rélation, *la vera relazione.* 14) Sie dürfen verſichert ſeyn, Vous pouvez conter, *dovete credere.* 15) partheyiſch, flattée, *parziale.* 16) der feindliche Verluſt, la perte des ennemis, *la perdita de'nemici.* 17) was anbelangt, quant, *toccante.* 18) Sicherheit leiſten, répondre, *dare aſſicuranza.* 19) Sie darfen glauben, ſoyez perſuadé, *ſtate pur certo.* 20) übermachen, envoyer, *eſſere per mandare.*

LXIII.

Signore.

L'uomo ch'avevo mandato ne'giorni paſſati a Caſſella, eſſendo di ritorno, m' hà raccontato tutti quei favori, che vi ſiete compiacciuto di dimoſtrargli, del che vi reſto molto tenuto, e vorrei che reciprocamente poteſſi far vedere la ſtima che faccio di Voi, e non mancherò di cercarne gli incontri per atteſtare il vivo deſiderio, che tengo per ſervirvi. Il medeſimo hà domandato per parte voſtra, ſe non ci ſia qualche coſa di nuovo; ed eſſendoche l'altro ieri è ſucceduto un' affare di grandiſſima importanza, non hò voluto tralaſciare d'avviſarvelo, con mandare anche la vera relazione, di che dovete credere ch'ella non ſia parziarle, anzi la perdita

ennemis eſt plutôt plus grande que plus petite, que je ne Vous dis. Quant aux 300. flor. dont Vous avez eû la bonté de répondre au marchand, ſoyez perſuadé qu'à la premiére occaſion je Vous les envoyerai; en attendant je Vous prie de me croire.

LXIV.

Mein Herr!

[1]) Seit meiner Rückkunfft aus Spanien habe mir die Ehre gegeben, ſchon zweymal an E. E. zu ſchreiben, ohne die [2]) mindeſte Antwort darauf zu erhalten; es würde mir dahero ſehr [3]) angenehm ſeyn, ſowohl Dero [4]) Geſundheits-Zuſtand, als auch die Fortſetzung Ihres guten [5]) Zutrauens, ſo Sie noch allezeit gegen mich [6]) bezeuget hatten, zu [7]) erfahren. Sie erlauben anjetzo, daß ich Ihnen annoch dieſe [8]) Beylage einſchlieſſen darf, welche ich nacher Barcellona abzuſenden bitte, ich werde mich dafür ſehr verbunden erachten, und nicht ermanglen, Ihnen das Brief-Porto [9]) wiederum zu erſtatten. Bey Herrn Maſſaro hatte ich mich [10]) erkundiget, ob er nicht die Muſcaten-Weine, welche ſein Bruder mir [11]) auf meine Unköſten zu ſchicken verſprochen, erhalten hatte, [12]) da er aber bishero noch [13]) gar keine Nachricht davon hat, als bitte E. E. ihn wenigſtens daran zu [14]) erinnern, und zu glauben, daß ich mit ſonderbarer [15]) Zuneigung bin.

de' nemici ſarà più toſto più grande di quella che vi faccio ſapere. Toccante li 300. fior. per i quali avete dato aſſicuranza al mercante, ſiate pur certo che con prima occaſione ſarò per mandarli, mentre vi ſupplico di credere che ſono.

LXIV.

1) ſeit meiner Rückkunfft, dépuis mon rétour, *dopo il mio ritorno.* 2) die mindeſte Antwort, le moindre mot de réponſe, *la menoma riſpoſta.* 3) es iſt mir angenehm, je ſuis charmé, *m'è grato.* 4) der Geſundheits-Zuſtand, l'état de ſanté, *lo ſtato di ſalute.* 5) das gute Zutrauen, la bonne affection, *il buon affettò.* 6) bezeugen, témoigner, *far riſplendere in tanti incontri.* 7) erfahren, apprendre, *ſentire.* 8) die Beylage einſchlieſſen, addreſſer la cijointe, *addrizzare l'accluſa.* 9) wiederum erſtatten, rembourſer, *rimborſare.* 10) ſich erkundigen, s'informer, *informarſi.* 11) auf meine Unköſten, à mes dépens, *a mie ſpeſe.* 12) da aber bisher, mais parceque jusqu'à preſent, *mà poiche ſin'adeſſo.* 13) gar keine Nachricht, aucun avis, *aviſo alcuno.* 14) daran erinnern, en faire réſouvenir, *far ſovenire.* 15) Zuneigung, attachement, *diſtinzione.*

LXIV.

Monſieur!

Je me ſuis donné l'honneur de Vous écrire deux fois dépuis mon retour d'Eſpagne, ſans en avoir reçu le moindre mot de réponſe; c'eſtpourquoi je ſerois charmé d'apprendre l'état de Votre ſanté & la continuation de Votre bonne affection que Vous m'avez toûjours témoignée. Je viens vous adreſſer encore la ci-jointe, que Vous aurez la bonté d'envoyer à Barcellone, dont je Vous ſerai fort obligé, & je ne manquerai pas de Vous en rembourſer le port. Je me ſuis informé chez Mr. Maſſaro s'il n'avoit point reçu les Vins muſcats que ſon frére m'a promis de m'envoyer à mes dépens, mais parceque jusqu'à préſent il n'en a reçu encore aucun avis, je Vous prie de vouloir bien l'en faire réſouvenir, & croire que je ſuis avec un attachement particulier.

LXV.

Mein Herr!

Wir erſehen aus E. E. werthem vom 29ten abgewichenen Monaths die Preiſe derer Auvergniſchen [1]) Etamin-Zeuge von [2]) verſchiedener Gattung und Numero, Sie haben aber dabey [3]) vergeſſen zu melden, daß man noch 8. pro Cento [4]) Abzug mache, und wir zweiflen gar nicht, daß E. E. in [5]) Einkauffung dieſer Waar

[6]) eben

LXIV.

Signore.

Hò preſo la libertà già due volte dopo il mio ritorno di Spagna di ſcrivervi, ſenza avere avuto la menoma riſpoſta; perciò mi ſarebbe grato di ſentire lo ſtato della voſtra ſalute, e la continuazione del voſtro buon affetto, ch'avete fatto riſplendere in tanti incontri. Vengo per addrizzarvi anche l'accluſa, che vi compiacerete mandare a Barzellona, del che Vi reſterò infinitamente obligato, e non mancherò di rimborſarvene il porto. Mi ſono informato appreſſo del Sigr. Maſſaro ſe non abbia egli ricevuto i vini di muſcato che ſuo fratello m'hà promeſſo inviarmeli a mie ſpeſe; mà poiche ſin'adeſſo non hà ricevuto aviſo alcuno, vi prego d'aver la bontà, di farlo ſovenire, e credermi che ſarò ſempre con diſtinzione particolare.

LXV.

1) die Etamin-Zeug, les étamines, *gli ſtaminetti.* 2) von verſchiedener Gattung, de chaque ſorte, *d'ogni ſorte.* 3) vergeſſen, oublier, *ſcordarſi.* 4) Abzug machen, donner eſconte, *dare ſconto.* 5) in Erkaufſung, en achetant, *comprando.* 6) eben ſolchen Vortheil haben, avoir le même bénéfice, *aver da godere quel beneficio.* 7) Freunde, amis, *avventori.* 8) hingegen, parcontre, *reciprocamente.* 9) die gewöhnliche Länge, la longueur ordinaire, ***la lunghezza ordinaria.***

[6]) eben ſolchen Vortheil haben werden als andere [7]) Freunde; und wann auch [8]) hingegen von unſern Waaren Sie etwas committiren wollten, könnten Sie uns zween Ballen von der [9]) gewöhnlichen Länge [10]) einkauffen, und ſolche an Herrn Werner zu unſerer [11]) Diſpoſition überſenden. Wir [12]) bitten aber ſonderheitlich, auf feine Waaren zu ſehen, und daß die Numero nicht davon [13]) verändert werden. Es geſchieht dieſes zu einer Probe, [14]) wann dieſelbige glücklich ausfällt, werden wir [15]) ſodann eine [16]) ſtärckere Parthey committiren. Wir erwarten Dero [17]) geehrte Befehle, und wollen Sie auf [18]) gleiche Bedingniß, [19]) nemlich um die bloſſe Proviſion bedienen, [20]) gleichwie wir es mit unſern übrigen Freunden zu thun [21]) pflegen, [22]) widrigenfalls dürfen E.E. uns nichts ſenden. In Erwartung gefälliger Antwort beharren.

LXV.

Monſieur!

Nous voyons par la chére Votre du 29. du mois paſſé les prix des Etamines d'Auvergne de chaque ſorte & Numero, mais Vous avez oublié de nous dire, que l'on y donne encore 8. pour cent d'éſconte, & nous ne doutons point, qu'en achetant cette marchandiſe, Vous aurez le même bénéfice des autres amis, & ſi Vous vouliez parcontre commettre de nos marchandiſes, Vous pourriez nous acheter 2. balles de la longueur ordinaire, & les envoyer à Mr. Werner, pour en ſuivre notre ordre; mais ſurtout Vous re-

comman-

dinaria. 10) einkauffen, acheter, *provedere.* 11) zu unſerer Diſpoſition, pour en ſuivre notre ordre, *a noſtra diſpoſizione.* 12) wir bitten zu ſehen, nous vous recommandons, *vi raccommandiamo.* 13) verändern, altérer, *alterare.* 14) wann dieſelbige glücklich ausfällt, la quelle trouvant réüſſir, *la quale tornando a conto.* 15) ſodann, enſuite, *allora.* 16) eine ſtärckere Parthey, une bonne partie, *più grandi partite.* 17) Dero geehrte Befehle, l'honneur de vos ordres, *l'onore de' voſtri comandi.* 18) auf gleiche Bedingniß, à la même condition, *alla medema condizione.* 19) nemlich, c'eſt à dire, *cio è.* 20) gleichwie, ainſi que, *come.* 21) wir pflegen zu thun, nous ſommes accoûtumés d'entretenir commerce, *ſiamo ſoliti negoziare.* 22) widrigenfalls, ſans cela, *ſenza di che.*

LXV.

Signor mio.

Per la cara voſtra de' 29. ſcorſo ci vengono aviſati li prezzi ſtaminetti d'Avergna d'ogni ſorte e numero, mà vi ſiete ſcordato dirci che ſi diano anco 8. per cento di ſconto, e non dubitiamo punto che comprando detto genere, non abbiate anche voi da godere quel beneficio di che godono altri avventori, e ſe volete reciprocamente commettere delle merci, potrete provederci due balle della lunghezza ordinaria, e ſpedirle al Sig. Verner, a noſtra diſpoſizione; mà ſopra tutto vi raccomandiamo inviarci robba fina, di che li numeri non ſiano

commandons belles marchandiſes, dont les Numero ne ſoient point altérés, c'eſt une petite preuve, laquelle trouvant réüſſir, Vous en commettrons enſuite une bonnne partie; nous attendons l'honneur de Vos ordres, & voulons Vous ſervir à la méme condition, c'eſt à dire pour la ſimple proviſion, ainſi que ſommes accoûtumés d'entretenir commerce avec nos autres amis, ſans cela il ne faudra rien nous envoyer. Surquoi attendant un mot de réponſe Vous ſalüons.

LXVI.

Mein Herr!

Finde Dero angenehmes vom 30ten letzthin, annoch vor mir [1]) unbeantwortet liegen, woraus erſehen, daß die drey Faß [2]) Mandeln, ſo mir E. E. [3]) vor einiger Zeit überſchickt, wohl angekommen ſeyen, wie auch, daß Dieſelbe melden, es habe etwas am [4]) Gewicht gefehlet. [5]) Ich meines theils kan nicht wiſſen, wo ſolches [6]) herkomme, indem ich ſie weder allhier eröffnen, [7]) noch vielweniger wägen laſſen, indeme dergleichen allhier nicht [8]) gebräuchlich iſt; ſie ſchienen mir aber wohl conditionirt zu ſeyn, und in dieſer [9]) Meynung habe ſelbige auch [10]) weiter verſchickt. Die drey Lägel [11]) Zimmet, welche von Lyon ſo lange [12]) unterwegs geblieben, ſind erſt den 13. paſſato allhier angekommen; und den nemlichen Tag habe ich ſie gerad nach Straßburg verſandt, allwo ſie wenige

ſiano punto alterati, ciò è una piccola prova, la quale tornando a conto, vene commetteremo allora più grandi partite; mà attendiamo ancora noi l'onore de' voſtri comandi, e vi vogliamo ſervire alla medeſima condizione, cio è per la ſemplice proviſione, come ſiamo ſoliti di negoziare con altri noſtri amici; ſenza di che tralaſcierete inviarci coſa veruna. N' aſpettiamo voſtra riſpoſta, e vi ſalutiamo di cuore.

LXVI.

1) ich finde unbeantwortet liegen, je dois répondre, *mi trovo obligato di riſpondere.* 2) Mandeln, amandes, *mandole.* 3) vor einiger Zeit, il y a quelque tems, *qualche tempo fà.* 4) es hat etwas am Gewicht gefehlt, le poids y a manqué, *è mancato di peſo.* 5) Ich meines Theils, quant à moi, *io per me.* 6) kommen, provenir, *procedere.* 7) noch vielweniger wägen laſſen, encore moins faire péſer, *nè anco peſare.* 8) es iſt nicht gebräuchlich, il n'eſt point en uſage, *non ſi coſtuma di farlo.* 9) in dieſer Meynung, ſous cette foi, *in queſta opinione.* 10) weiter verſchicken, faire partir, *incaminare oltre.* 11) der Zimmet, la canelle, *la canella.* 12) ſo lange unterwegs bleiben, tant rétarder en chemin, *tanto tempo ritardare per ſtrada.* 13) eintreffen, être rendu, *capitare.* 14) zur Prob, pour un eſſai, *per prova.* 15) bis zu ihrer Ankunfft ausbleiben, tarder d'arriver ici, *tardare avanti che ſono entrati.*

16) wir

wenige Tag hernach [13]) eingetroffen waren. E. E. haben mir auch die Lägel Canarien-Zucker zur [14]) Prob überſandt, allein ich muß Ihnen zugleich melden, daß ſie wohl zwey Monath bis zu ihrer Ankunfft [15]) ausgeblieben waren. Wir [16]) ſehen nunmehro die beſte Zeit vor uns, welche uns Gelegenheit [17]) verſchafft, einander etwas zu [18]) addreſſiren; Sie belieben dahero in allem, was auch Dero Freunde [19]) betreffend, [20]) vorkommen wird, zu befehlen, ich verſichere, daß ſie ſich [21]) redlicher Bedienung, und [22]) möglichſter Einſchränckung des Fuhrlohns zu [23]) verſehen haben, und wann E. E. mich vor [24]) tüchtig erachten, Ihnen vor Dero [25]) eigene Perſon etwas [26]) angenehmes erweiſen zu dürfen; ſo belieben Sie frey zu befehlen, ich bin mit wahrer Hochachtung.

LXVI.

Monſieur!

Je dois répondre à la Vôtre du 30. du paſſé, par laquelle j'apprens l'arrivée de trois tonneaux d'amandes, que Vous m'avez envoyé il y a quelque tems, comme auſſi que Vous dites que le poids y avoit manqué. Quant à moi je ne puis pas ſavoir, d'où cela puiſſe provenir, puiſque je ne les ai pas fait ouvrir en cette ville, & encore moins fait péſer, ceci n'étant point en uſage ici de le faire: pourtant ils me parurent bien conditionnés, & ſous cette foi je les fis partir. Les trois barils de canelle, qui ont tant rétardé en chemin de Lyon ici, arrivérent en cette ville ſeulement le 13. du paſſé, je les ai expédié

le même

16) wir ſehen die beſte Zeit vor uns, nous entrons dans une ſaiſon, *ecco la ſtagione.* 17) verſchaffen, fournir, *aprire.* 18) einander etwas addreſſiren, nous adreſſer des commiſſions, *farci indrizzi.* 19 betreffend, à l'égard, *in riguardo.* 20) vorkommen, ſe préſenter, *occorrere.* 21) die redliche Bedienung, l'exactitude, *puntualità.* 22) möglichſte Einſchränckung des Fuhrlohns, ménagement des frais de voiture, *riſtringere le ſpeſe della vettura.* 23) ſich zu verſehen haben, trouver entière ſatisfaction, *trovare intiera ſodisfazione.* 24) vor tüchtig erachten, juger capable, *vedere occaſione.* 25) vor Dero eigene Perſon, en Votre particulier, *a voi in particolare.* 26) etwas angenehmes erweiſen, rendre quelque agréable ſervice, *render grato ſervizio.*

LXVI.

Signore.

Mi trovo anco obligato di riſpondere alla cara voſtra de' 30. *paſſato, dalla quale vedo ben arrivati li* 3. *colli di mandole inviatemi qualche tempo fà, come anche quello, che dite, eſſere mancati di peſo. Jo per me, non poſſo ſapere donde poſſa procedere, non avendoli fatto aprire in queſta città, nè anco peſare, mentre quì non ſi coſtuma di farlo, mi parevano però ben condizionati, ed in queſta opinione li hò incaminati oltre. Li* 3. *barili di canella, che hanno tanto tempo ritardato per ſtrada venendo di Lione, non arrivarono ſe non a'* 13. *dello ſcaduto, il medeſimo giorno*

li hò

le même jour à droiture pour Strasbourg, où ils ont été rendus peu de jours après. Vous avez auſſi envoyé les barils de ſucre de Canarie, pour un eſſai, mais je Vous dirai qu'ils ont tardé environ deux mois d'arriver ici. Nous entrons dans une ſaiſon qui nous fournit occaſion de nous adreſſer des commiſſions, c'eſtpourquoi je Vous prie de commander en tout ce qui ſe preſentera à l'égard de vos amis, en Vous aſſûrant qu'ils trouveront entiére ſatisfaction de mon exactitude & du ménagement des frais de voiture, & ſi Vous me jugerez capable de Vous rendre en Votre particulier quelque agréable ſervice, diſpoſez librement, car je ſuis avec une ſincére éſtime.

Complimenten-Briefe.

I.

Glückwünſchung zu einer Præſidenten-Stelle.

Gnädigſter Herr!

Ich habe vernommen, daß Dero Verdienſt anjetzo die 1) Belohnung 2) genieſſe, die ihme ſchon ſo lange Zeit her 3) gebührte, und daß Sie würcklichen mit der Præſidenten-Stelle 4) bekleidet ſeyen, welcher Sie weit mehrere Ehre machen, 5) als ſelbige Ihnen macht, 6) indeme Sie die 7) allerprächtigſte Würde des Reichs zu tragen

li hò inviato a drittura per Strasburgo dove capitarono pocchi giorni appreſſo. Mi avete anche ſpedito i barili di Zucchero di Canaria per prova, mà vi dirò ch' hanno tardato in circa due meſi avanti che ſono entrati : Ecco la ſtagione che ci apre occaſione di farci indrizzi, perciò potete comandare per tutto quel che occorrerà in riguardo de' voſtri amici, aſſicurandovi che troveranno intiera ſodisfazione tanto della mia puntualità, quanto di riſtringer le ſpeſe della vettura ; e ſe vedrete occaſione per poter io anche a voi in particolare render grato ſervizio, non avete ch'a comandare, mentre ſono con un' affetto parziale.

I.

1) die Belohnung, la récompenſe, *la ricompenſa.* 2) genieſſen, gouter, *godere.* 3) gebühren, être dû, *eſſer dovuto.* 4) mit einer Stelle bekleidet ſeyn, exercer une charge, *eſercitare una carica.* 5) als ſelbige Ihnen macht, qu'elle ne Vous en fait, *che non riceve da eſſa.* 6) indeme, puisque, *concioſiacche.* 7) die allerprächtigſte Würde, la plus illuſtre dignité, *la più illuſtre dignità.* 8) verdienen, être digne, *eſſer degno.* 9) nach all ſeinem Vermögen ſuchen, faire tous ſes efforts, *fare ogni ſuo sforzo.* 10) mit Ehre erfüllen, combler d honneur, *ricolmar d'onore.*

 11) ſein

tragen [8]) verdienten. Und ſollte auch das Glücke [9]) nach all ſeinem Vermögen, Sie mit Ehre zu [10]) erfüllen ſuchen, ſo würde dannoch mein [11]) Verlangen dadurch nicht geſtillet werden, und wann es Sie bis auf den [12]) höchſten Gipfel der Hoheit [13]) erhübe, ſo würde es Ihnen doch lange nicht dasjenige, ſo Sie verdienen, [14]) beylegen. Inzwiſchen aber hoffe von Dero [15]) Großmuth, daß die wichtige [16]) Beſchäfftigungen, zu denen Sie Dero Würde anjetzo verbindet, mich dannoch aus Dero [17]) Angedencken nicht [18]) gäntzlichen austilgen werden, indeme ich allzeit geweſen, und [19]) Zeit Lebens mit wahrer Ehrfurcht beharren werde.

Lettres de Compliment.

I.

Félicitation ſur une charge de Préſident.

Monſieur!

J'ai appris que Votre merite goute la recompenſe qui lui étoit duë il y a long tems, & que Vous exercez maintenant la charge de Préſident, à la quelle Vous faites plus d'honneur qu'elle ne Vous en fait, puisque Vous étes digne de la plus illuſtre dignité de l'Empire. Quand même la fortune feroit tous ſes efforts pour Vous combler d'honneur, elle ne contenteroit pourtant pas mes déſirs, & quand elle Vous éléveroit au plus haut dégré de la gloire, elle

Vous

11) ſein Verlangen ſtillen, contenter ſes déſirs, *ſatisfare le ſue brame.* 12) der höchſte Gipfel der Hoheit le plus haut dégré de la gloire, *il più alto grado di gloria.* 13) erheben, élever, *inalzare.* 14) es würde Ihnen doch lang nicht dasjenige, ſo Sie verdienen, beylegen, elle Vous donneroit beaucoup moins que Vous ne méritez, *ciò ſarebbe aſſai inferiore al merito.* 15) die Großmuth, la bonté, *la gentilezza.* 16) die wichtige Beſchäfftigung, la noble occupation, *la nobile occupazione.* 17) das Angedencken, le ſouvenir, *la memoria.* 18) gänzlich austilgen, effacer, *ſcancellare.* 19) Zeit Lebens, toutte ma vie, *per tutta la mia vita.*

Lettere di Complimento.

I.

Felicitazione per una Carica di Preſidente.

Signore.

Hò inteſo che V. S. gode la ricompenſa al ſuo merito dovuta, eſercitando Ella al preſente la carica di Preſidente, a cui fà onore molto più che non riceve da eſſa, concioſiacchè Lei è degna della più illuſtre dignità dell' Imperio. Mà ſe la fortuna faceſſe ogni ſuo sforzo per ricolmar la ſtimatiſſima di lei perſona d'ogni onore, non ſatisfarebbe tuttavia le mie brame, e s'eſſa La inal-

Vous donneroit beaucoup moins que Vous ne méritez. J'eſpére de Votre bonté que ces nobles occupations, aux quelles Votre dignité Vous attache, ne m'effaceront point de Votre ſouvenir, puisque j'ai toujours été, & je perſevérerai toutte ma vie. &c.

II.

Höfliche Beantwortung des vorhergehenden Schreibens.

Es iſt wohl wahr, mein Herr, daß ich mit einem Amte [1] verſehen bin, wornach mir die [2] lebhaffte Erkenntniß meiner [3] groſſen Schwachheit zu [4] trachten verbothe, und welches ich lange nicht mit derjenigen Aufmerckſamkeit, wie Jedermann wünſchet, [5] zu verwalten fähig bin; Inzwiſchen aber bitte Sie, zu glauben, daß die [6] Stands-Veränderung an der Abſicht, ſo ich habe, meine Freunde zu [7] verehren, gar nichts abändern ſolle; und wann ich auch bey meinem Glücke einige Freude [8] genieſſen ſoll, ſo geſchiehet es erſt, wann Sie mir Gelegenheit an [9] Hand geben werden, Ihnen [10] wahre Proben meiner [11] Zuneigung geben zu können, und Sie zu verſichern, daß nichts ſeye, welches ich ſo hoch ſchätze, als in Ihrer Freundſchafft zu leben, und Zeit Lebens zu ſeyn rc.

zaſſe al più alto grado di gloria, ciò ſarebbe aſſai inferiore al merito. Spero dalla ſua gentilezza, che quelle nobili occupazioni in cui ſi trova a motivo della ſua dignità, non mi ſcancelleranno dalla ſua memoria, poiche ſono ſempre ſtato, e ſarò per tutta la mia vita.

II.

1) verſehen, pourvû, *provveduto.* 2) die lebhaffte Erkanntniß, la connoiſſance, *la viva cognizione.* 3) die groſſe Schwachheit, les défauts, *la debolezza.* 4) zu trachten verbieten, défendre d'aſpirer, *vietar d'aſpirare.* 5) zu verwalten fähig ſeyn, s'aquitter, *corriſpondere.* 6) die Stands-Veränderung, le changement de condition, *il cangiamento di condizione.* 7) verehren, honorer, *onorare.* 8) bey ſeinem Glück einige Freude genieſſen, trouver quelque douceur en ſa fortune, *compiacerſi della ſua fortuna.* 9) an Hand geben, faire naître, *porgere.* 10) wahre Proben geben, donner des preuves, *far conoſcere a prova.* 11) die Zuneigung, l'affection, *l'affetto.*

II.

Gracieuſe reponſe à la lettre précedente.

Il eſt vrai Monſieur, que je ſuis pourvû d'une charge, à la quelle la connoiſſance de mes défauts me défendoit d'aſpirer, & dont je ne m'acquitterai pas avec le ſuccès que tout le monde attend de mes ſoins; mais je Vous prie de croire, que le changement de condition ne changera rien au deſſein que j'ai d'honorer mes amis; & ſi je trouve quelque douceur en ma fortune, ce ſera lorsque Vous me ferez naître l'occaſion de Vous donner des preuves de mon affection, & de Vous aſſûrer qu'il n'eſt rien que j'eſtime tant, que d'être aimé de Vous, & d'être toute ma vie.

III.

Ablehnung einer wider ſich angebrachten Verläumdung.

Mein Herr!

Ich bin ein ehrlicher Mann, und nicht ohne Vernunfft [1]) begabet, ich würde aber weder Vernunfft noch Ehre beſitzen, wann ich dasjenige, ſo Ihnen wider mich [2]) hinterbracht worden wäre, gethan hätte. Solche [3]) Anklage iſt ſehr ſchlecht [4]) gegründet, und die [5]) Folgen werden Sie das weitere davon [6]) belehren. Sie werden es zugleich [7]) bereuen, daß Sie ſich von der Verläumdung

II.

Grazioſa riſpoſta alla lettera precedente.

E' ben vero Signore, che ſono provveduto d'una carica, a cui una viva cognizione della mia debolezza mi vietava aſpirare, ed a cui non corriſponderò in quella maniera che tutto il mondo aſpetta dalle mie attenzioni; mà la ſupplico perſuaderſi, ch'il mio cangiamento di condizione non cangierà in me la propenſione di onorar li miei amici; ed allora mi compiacerò della mia fortuna, quando ella mi porgerà occaſione di farle conoſcere a prova il mio affetto, e d'aſſicurarla della grande ſtima che fò della di Lei amicizia, e d'eſſere per tutta la mia vita.

III.

1) nicht ohne Vernunfft begabt ſeyn, n'être pas ſans jugement, *non eſſer privo di ſenno.* 2) hinterbringen, rapporter, *riferire.* 3) die Anklage, le rapport, *la relazione.* 4) ſehr ſchlecht gegründet, très mal fondé, *maliſſimamente fondato.* 5) die Folgen, les ſuites, *le conſeguenze.* 6) belehret werden, être éclairci, *accorgerſi.* 7) ich bereue es, je le régrette, *mi rincreſce.* 8) ſo leichtlich, ſi légérement, *ſi leggiermente.* 9) ſich einnehmen laſſen, ſe laiſſer ſurprendre.

dung ſo 8) leichtlich hatten 9) einnehmen laſſen, und 10) dencken konnten, daß ein ehrlicher Mann im Stande ſeye, ſich ſo weit zu 11) vergeſſen, daß er einen einzigen Augenblick 12) aufhören könnte ein ehrlicher Mann zu ſeyn. Ich glaube übrigens, daß meine Freunde immerdar eine 13) billige Meynung von meiner 14) Redlichkeit hegen werden, indeme 15) ſogar meine Feinde auch wider ihren Willen ſolches zu thun genöthiget ſind, und ſelbige ſind gantz 16) anders geſinnt, als 17) dergleichen Dinge zu glauben, weil ſie ſelbſten davon die Erfinder ſind. Ich verbleibe.

III.

Lettre de Juſtification.

Monſieur !

Je ſuis homme d'honneur, & je ne ſuis pas ſans jugement ; mais je n'aurois ni jugement ni honneur ſi j'avois fait ce qu'on Vous a rapporté de moi. Ce rapport eſt très mal fondé & Vous en ſerez bientôt éclairci par les ſuites. Alors Vous régretterez de Vous être ſi légérement laiſſé ſurprendre à la calomnie, & d'avoir pû ſoupçonner qu'un honnête homme ſoit capable de s'oublier lui même, & de ceſſer un moment d'être honnête homme. Je crois que mes amis auront bonne opinion de ma probité, car mes ennemis l'ont malgré qu'ils en ayent, & ils ſont bien éloignés de croire ces choſes, puisque ce ſont eux qui les inventent ; je ſuis.

prendre, *laſciarſi ſorprendere.* 10) dencken, ſoupçonner, *ſoſpettare.* 11) vergeſſen, oublier, *dimenticare.* 12) aufhören, ceſſer, *tralaſciare.* 13) eine billige Meynung hegen, avoir bonne opinion, *aver buona opinione.* 14) die Redlichkeit, la probité, *la probità.* 15) ſogar wider ihren Willen, malgré qu'ils en ayent, *loro malgrado.* 16) gantz anders geſinnt ſeyn être bien éloigné, *eſſer molto lontano.* 17) dergleichen Dinge, ces choſes, *ſi fatte coſe.*

III.

Lettera di diſcolpa d'una calunnia.

Signore.

Sono un' uomo onorato, nè ſono privo di ſenno, mà ſarei ſenza onore e ſenza giudizio ſe aveſſi fatto ciò che Le fù riferito di me. Queſta relazione è maliſſimamente fondata, e ſene accorgerà ben preſto dalle conſeguenze. Allora le rincreſcerà d'eſſerſi laſciato ſi leggiermente ſorprendere dalla calunnia, e di aver potuto ſoſpettare ch'un galant' uomo ſia capace di dimenticar ſe ſteſſo, e tralaſciar per un ſol momento d'eſſer galant'uomo. Credo ch' i miei amici abbiano buona opinione della mia probità, perche li miei nemici l'hanno loro malgrado, e ſon molto lontani dal creder ſi fatte coſe, poiche ſono eſſi medemi che le inventano. Sono,

IV.

Glückwünſchung zum Neuen Jahr.

Mein Herr!

Es iſt nicht das erſtemal, daß ich die Ehre habe Ihnen zum neuen Jahre [1]) Glück zu wünſchen, und der [2]) HErr verleyhe, daß es auch nicht das letztemal ſeye, damit ich Ihnen noch länger meine Schuldigkeit [3]) bezeugen, Sie aber mich noch ferners Dero Freundſchafft genieſſen laſſen können. [4]) Fürwahr Sie ſind nicht allein die Perſohn, auf die man bey dergleichen Wünſchen [5]) zu ſehen hat; [6]) unendlich viele haben die Ehre, von Ihnen gekannt zu werden, bey Jedermann bleibt Dero [7]) leutſeliges Gemüthe in gutem Angedencken, und man ſollte faſt [8]) ſagen, daß Sie bloß allein um deren willen leben, welche zu Ihnen ihre [9]) geſicherte Zuflucht nehmen. Ich kenne derſelben etliche, welche das [10]) ohngefärbte Zeugniß ablegen, und [11]) bekennen würden, daß Sie zu [12]) Beförderung fremder Angelegenheiten, Ihre eigene wichtigſte Geſchäfften [13]) zurück geleget, und dargegen fremde Händel [14]) übernommen hätten. Sie urtheilen [15]) demnach von ſelbſten, mein Herr, ob es [16]) billig ſeye, vor eine Geſundheit, die ſo [17]) koſtbar wie die Ihrige iſt, [18]) Sorge zu tragen, und ob ich nicht der erſte darunter ſeyn ſoll, ſelbiges zu thun, da ich mich doch der [19]) kräfftigſten Würckungen Dero [20]) Schutzes [21]) rühmen kan, als in welchen ich mich allſtets ohne Ausnahm empfehle.

IV.

IV.

1) zum neuen Jahre Glück wünſchen, ſouhaiter une bonne année, *augurare un buon capo d'anno.* 2) der HErr verleyhe, je prie Dieu, *prego Dio.* 3) ich kan Ihnen noch länger meine Schuldigkeit bezeugen, j'y ſerai pour Vous rendre mes devoirs, *vi ſarò per eſercitar con lei i miei doveri.* 4) fürwahr, en verité, *a dir vero.* 5) zu ſehen haben, devoir conſidérer, *dovere aver riguardo.* 6) unendlich viele, une infinité de perſonnes, *una infinità di perſone.* 7) Dero leutſeliges Gemüthe bleibt in gutem Angedencken, on ſait Votre humeur bienſaiſante, *ſi ſà il ſuo genio benefico.* 8) man ſollte faſt ſagen, l'on diroit, *ſi direbbe.* 9) ſeine geſicherte Zuflucht nehmen, avoir recours, *aver ricorſo.* 10) das ohngefärbte Zeugniß ablegen, rendre témoignage à la vérité, *far teſtimonianza alla verità.* 11) bekennen, avouër, *confeſſare.* 12) zu Beförderung fremder Angelegenheiten, dans leurs beſoins, *ne' loro biſogni.* 13) zurück legen, quitter, *abbandonare.* 14) übernehmen, ſe charger, *caricarſi.* 15) demnach, de là, *di ciò.* 16) es iſt billig, l'on eſt obligé, *il dovere vuol.* 17) koſtbar, précieux, *prezioſo.* 18) Sorge tragen, faire des voeux, *far voti.* 19) die kräfftigſte Würckungen, les plus puiſſans effects, *li più poſſenti effetti.* 20) der Schutz, la protection, *la protezione.* 21) ſich rühmen können, avoir reſſenti, *avere ſperimentato.*

IV.

Lettre d'amitié pour le commencement de l'année.

Monſieur !

Ce n'eſt pas la premiére fois que j'ai l'honneur de Vous ſouhaiter une bonne année, & je prie Dieu, que ce ne ſoit pas la derniére; parceque j'y ſerai pour Vous rendre mes devoirs, & Vous y ſerez auſſi pour me continuer Votre amitié. En verité Monſieur, ce n'eſt pas Vous ſeul qu'on doit conſidérer quand on fait de ſemblables ſouhaits; c'eſt une inſinité de perſonnes qui ont l'honneur d'être connuës de Vous, car tout le monde ſait Votre humeur bienfaiſante, & l'on diroit que Vous ne vivez que pour obliger ceux qui ont recours à Votre bonté. J'en ſai qui ſe feroient un mérite de rendre témoignage à la verité, & d'avoüer que dans leurs beſoins ils Vous ont vû quitter Vos plus preſſantes affaires, pour Vous charger des leurs. Jugez de là, Monſieur, ſi l'on eſt obligé de faire des voeux pour une ſanté auſſi précieuſe que la Votre, & ſi je ne dois pas être des prémiers à le faire, puiſque j'ai reſſenti les plus puiſſans effects de Votre protection, à la quelle je me récommande à jamais.

V.

IV.
Felicitazione del Capo d'anno.

Signore.

Non è la prima volta che hò l'onore di augurarle un buon capo d'anno, e prego Dio che queſta non ſia l'ultima, perchè così io vi ſarò per eſercitar con Lei i miei doveri, ed Ella vi ſarà pur anche per continuarmi le ſue buone grazie. A dir vero, non è la ſola ſua perſona a cui ſi debba aver riguardo, quando ſe Le fanno ſimili augurj; mà bensì una infinità di perſone, ch' hanno l'onore d'eſſer da Lei conoſciute, perche tutto' l móndo ſà il ſuo genio benefico, e ſi direbbe ch' Ella non vive che per obligar coloro che hanno ricorſo alla ſua bontà. Jo ne conoſco di quelli che ſi recherebbero a merito di far teſtimonianza alla verità, e di conſeſſar che ne' loro biſogni, la hanno veduto abbandonar li ſuoi affari più premuroſi, per caricarſi delli loro. Giudichi Ella di ciò ſe il dovere vuol che ſi facciano voti per una ſalute tanto prezioſa quanto la ſua, e s' io non debbo eſſere de' primi a farlo, poiche hò ſperimentato li più poſſenti effetti della ſua protezione, alla quale mi raccomando per ſempre.

V.

V.

Klag- und Troſt-Schreiben.

Mein Herr!

Es hatte mir Dero Freund von dem [1]) traurigen Zuſtand, worein Sie durch den Todesfall Herrn von Rêche Ihres [2]) Beſchützers verſetzet worden waren, Nachricht gegeben. Da nun Dero Verdienſt all meiner [3]) Aufmerckſamkeit würdig iſt, ſo können Sie auch keinen [4]) Verluſt leyden, ohne daß ich ziemlichen [5]) Antheil daran nehmen ſollte: und weilen der Tod Sie eines ſo tapfern Beſchützers [6]) verluſtigt gemacht, ſo darf ich Ihnen anjetzo mit Wahrheit ſagen, daß Niemand iſt, der Ihnen ſo ſehr mit Freundſchafft beygethan ſeye, [7]) als ich. Es iſt ſchon lange, daß ich einen [8]) rechtſchaffenen Freund zu finden gewünſchet, ich glaube aber, daß ich ſolchen an Ihnen gefunden habe; ich will alſo die [9]) Unbilligkeit, ſo das Glück an Ihnen [10]) bewieſen, da es Sie ſeiner Gunſten nicht [11]) theilhafftig machen wollte, wiederum erſetzen. [12]) Nehmen Sie meine [13]) gutherzige Geſinnung mit der nemlichen [14]) Vertraulichkeit an, als ich ſelbige Ihnen mittheile, und glauben Sie, daß ich ſeye.

V.

Lettre de condoléance & de conſolation.

Monſieur!

Je viens d'être informé par Votre bon ami du triſte état où Vous réduit la mort de Mr. de Rêche Votre

V.

1) der traurige Zuſtand, le triſte état, *il miſero ſtato.* 2) der Beſchützer, le protecteur, *il protettore.* 3) es iſt all meiner Aufmerckſ mkeit würdig, il m'a touché ſenſiblement, *ſono ſenſibilmente penetrato.* 4) Verluſt leyden, faire une perte, *fare una perdita.* 5) ziemlichen Antheil daran nehmen, y prendre beaucoup de part, *riſentirſene grandemente.* 6 verluſtigt machen, ravir, *rapire.* 7) ſo ſehr mit Freundſchafft beygethan ſeyn, avoir tant d'envie d'obliger, *aver tanta voglia d obligare.* 8) rechtſchaffen véritable, *vero.* 9) die Unbilligkeit wiederum erſetzen, réparer le tort, *riparare il torto.* 10) beweiſen, faire, *fare.* 11) nicht theilhafftig machen wollen, ne faire point part, *non rendere partecipe.* 12) annehmen, accepter, *accogliere.* 13) die gutherzige Geſinnung, les offres, *le eſibizioni.* 14) die Vertraulichkeit, la franchiſe, *la franchezza.*

V.

Lettera per paſſare uffizio di condoglienza.

Signore.

Sono ſtato informato dal ſuo buon amico del miſero ſtato, a cui la riduce la morte del Sigr. di

Votre protecteur. Comme Votre mérite m'a touché ſenſiblement, Vous ne pouvez faire aucune perte que je n'y prenne beaucoup de part: & puisque la mort Vous a ravi un ſi bon protecteur, je puis à preſent Vous dire, qu'il n'y a perſonne qui ait tant d'envie de Vous obliger que moi. Il y a long tems que je ſouhaite d'avoir un véritable ami, & je crois l'avoir trouvé en Votre perſonne; ainſi je veux réparer le tort que la fortune Vous a fait, en ne Vous faiſant point part de ſes faveurs. Acceptez mes offres avec autant de franchiſe que je Vous les fais, & croyez moi.

VI.

Bezeugung des Mitleydens über einen krancken Freund.

Mein Herr!

Ich kan Ihnen nicht genug ſagen, [1]) wie ſehr mir die [2]) traurige Bottſchafft Dero Kranckheit empfindlich geweſen. [3] Genug, wann ich Sie [4]) verſichere, daß, da ich [5]) unter der Zahl Dero beſten Freunde ſtehe, der [6]) empfangene Bericht Ihrer Kranckheit mich auf gewiſſe Art [7]) mitbetroffen hatte, und daß ich einen guten [8]) Antheil daran leyde. Ich wünſchte mir [9]) von Herzen, bey Ihnen zu ſeyn, alleine [10]) zu meinem Unglück muß ich wegen vielen Geſchäfften, die ich nicht [11]) vernachläßigen darf, allhier [12]) verharren; dannoch aber werden mich dieſe [13]) Hinderniſſen nicht

di Rêche ſuo protettore. Siccome però ſono ſenſibilmente penetrato dal di lei merito, Ella non può far alcuna perdita, ch'io non mene riſenta grandemente, e poiche la morte Le hà rapito un ſi buon protettore, poſſo ora dirle che non c'è alcuno ch'abbia tanta voglia di obligarla quanto io. Egli è già un pezzo che deſidero d'avere un vero amico, e credo di averlo trovato in Lei. Perciò voglio riparare il torto che le fece la fortuna, col non renderla partecipe de' ſuoi favori. Accolga dunque le mie eſibizioni con tanta franchezza con quale gliele faccio, e mi creda.

VI.

1) wie ſehr, jusqu'à quel point, *fino a qual ſegno.* 2) die traurige Bottſchafft, les triſtes nouvelles, *le cattive nuove.* 3) genug, il me ſuffit, *mi baſta.* 4) verſichern, faire reſſouvenir, *ricordare.* 5) unter der Zahl, au nombre, *nel numero.* 6) der empfangene Bericht, le récit, *il racconto.* 7) mit betreffen, être fort contagieux, *eſſere contagioſo.* 8) einen guten Antheil leyden, ſouffrir une partie, *ſoffrire in parte.* 9) von Herzen, pour me contenter, *per contentarmi.* 10) zu meinem Unglück, le malheur veut que, *la diſgrazia vuole che.* 11) vernachläßigen, abandonner, *abbandonnare.* 12) ich muß verharren, je me trouve arrêté, *ſono trattenuto.* 13) die Hinderniß, l'obſtacle, *l'oſtacolo.* 14) zuruck halten,

nicht 14) zurücke halten, dasjenige zu 15) leiſten, was ich Ihnen ſchuldig bin, woferne Sie mich 16) tüchtig erachten, Ihnen einigen Dienſt zu erweiſen. Sie 17) leben deſſen verſichert, und glauben, daß ich ohnabänderlich bin.

VI.

Lettre de compaſſion d'un ami malade.

Monſieur!

Je ne Vous dirai pas jusqu'à quel point les triſtes nouvelles de Votre maladie m'ont été ſenſibles. Il me ſuffit de Vous faire reſſouvenir, qu'ayant l'honneur d'être au nombre de Vos meilleurs amis, le récit de Votre mal ne m'a pû être que fort contagieux, & que j'en ſouffre une partie. Je ſouhaiterois pour me contenter, d'être auprès de Vous: mais le malheur veut que je me trouve arrêté en cette ville par des affaires que je ne puis abandonner. Tous ces obſtacles cependant n'empêcheront point que je ne m'acquitte de ce que je Vous dois, ſi Vous me jugez capable à Vous rendre quelque ſervice. C'eſt de quoi je Vous aſſûre, & que je ſerai toute ma vie.

VII.

Recommendations-Schreiben eines Freunds an einen andern.

Mein-Herr!

Ich 1) empfehle Ihnen hiemit einen Cavalier, als einen meiner bekannten Freunde, welcher ſich

empêcher, *impedire.* 15) leiſten, s'acquitter, *eſeguire.* 16) tüchtig erachten juger capable, *giudicare capace.* 17) Sie leben deſſen verſichert, c'eſt de quoi je Vous aſſûre, *l'aſſicuro di queſto.*

VI.

Lettera di compaſſione d'un amico ammalato.

Signor mio.

Non le dirò ſino a qual ſegno le cattive nuove della li Lei malàttia m' hanno afflitto. Mi baſta di ricordarle, ch' avendo l'onore d'eſſere nel numero de' ſuoi migliori amici, il racconto del ſuo male mi fù in certo modo contagioſo, poiche lo ſoffro in parte. Deſidererei, per contentarmi, d'eſſerle vicino, mà la disgrazia vuole ch' io ſia trattenuto in queſta città da alcuni affari che non poſſo abbandonare. Non oſtante però, tutti queſti oſtacoli non m' impediranno di eſeguire quanto le debbo, s'ella mi giudica capace di ſervirla. L'aſſicuro di queſto, e che ſarò per tutta la mia vita.

VI.

1) empfehlen, recommander, *raccomandare.* 2) ſich faſt nicht zu rathen wiſſen, être fort embaraſſé, *eſſere molto imbrogliato.* 3) keine Bekannſchafft

ſich faſt nicht zu [2]) rathen wußte; er reiſet nach Wien, und hat alldorten keine [3]) Bekanntſchafft, dahero ich ihn an Niemanden [4]) beſſer als an Sie addreſſiren konnte, indeme ich weiß, daß Sie beede [5]) miteinander vergnügt ſeyn werden, dann dieſer Cavalier iſt ein Herr, welcher die [6]) Gabe beſitzt, eine gantze Geſellſchafft [7]) aufzumuntern, und Sie ſind gleichfalls im Stand, ihme das Wort zu [8]) führen; [9]) übrigens kan Ihnen ſelbſten kein gröſſer Vergnügen angethan werden, als wann man Ihnen Gelegenheit verſchafft, einem [10]) wackern Mann dienen zu können. Und dieſes iſt die [11]) Urſache, welche mich ſo [12]) freymüthig mit Ihnen umgehen macht. Ich bitte inſtändig, mir einige Mittel zu ſchuldigen [13]) Gegendienſten an Handen zu geben, damit ich meine Pflichten [14]) erfüllen, und Ihnen in der That zeigen könne, daß ich mit all möglichſter Hochachtung bin.

VII.

Lettre de récommandation d'un voyageur à un ami.

Monſieur! ——

Je Vous récommande un Cavalier de mes amis qui étoit fort embarraſſé; Il va à Vienne & il n'y connoît perſonne. Je ne puis mieux faire que de Vous l'adreſſer, & je crois que Vous ſerez content l'un de l'autre, car ce Cavalier eſt un homme à qui il ne manque rien pour l'agrément de la ſocieté, & Vous étes bien en état de lui faire parole; & d'ailleurs

haben, ne connoître perſonne, *non conoſcere neſſuno.* 4) ich kan nirgends beſſer, je ne puis mieux faire que, *non poſſo far meglio che.* 5) miteinander, l'un de l'autre, *l'uno dell' altro.* 6) welcher die Gabe beſitzt, à qui il ne manque rien, *a cui non manca niente.* 7) eine gantze Geſellſchafft aufzumuntern, pour l'agrément de la ſociété, *per rendere gradita la ſocietà.* 8) das Wort führen, faire parole, *dare trattenimento.* 9) übrigens, d'ailleurs, *oltracciò.* 10) ein wackerer Mann, une perſonne de mérite, *una perſona di merito.* 11) dieſes iſt die Urſache, c'eſt ce, *queſto è ciò.* 12) ſo freymüthig umgehen, agir avec tant de liberté, *trattar con tanta franchezza.* 13) Mittel zu Gegendienſten an Handen geben, employer à quelque choſe, *impiegare in qualche conto.* 14) ſeine Pflichten erfüllen, prendre ſa revanche, *ſcemar le ſue obligazioni.*

VII.

Lettera di raccomandazione d'un foraſtiero ad un'amico.

Signore.

Le raccomando un Cavaliere mio amico ch'era molto imbrogliato: Egli và a Vienna, ſenza conoſcervi neſſuno. Non poſſo far meglio che d'indrizzarlo a lei, e credo che ſarà contento l'uno dell'altro, perche quel Cavaliere è un'uomo a cui non manca niente per rendere gradita la ſocietà, ed Ella è ben capace di dargli trattenimento; ed oltracciò

leurs Vous n'étes jamais plus ſatisfait que lorsque Vous trouvez occaſion de faire plaiſir aux perſonnes de merite. C'eſt ce qui me fait agir avec tant de liberté avec Vous. Je Vous prie inſtamment de m'employer à quelque choſe, afin que je puiſſe prendre ma revanche, & Vous faire connoître que je ſuis avec tout l'attachement poſſible.

VIII.

Verweis wegen allzulangem Stillſchweigen.

Mein Herr!

Die Freundſchafft, ſo ich Ihnen 1) geſchwören, 2) verbindet mich anheute, Sie um die Urſache Ihres langen Stillſchweigens zu 3) befragen. Ich 4) zweifle keineswegs, daß es Ihnen an 5) Schein-Gründen fehlen wird, ſelbiges zu 6) beſchönen; glauben Sie aber anbey, daß, 7) woferne Ihre Gründe nicht 8) rechtmäßig ſeyen, ich nimmermehr aufhören werde, mich zu beklagen. Sie 9) möchten mir lange die 10) Ermanglung der Gelegenheit, mir Ihre Briefe zu 11) überſenden, oder aber den 12) unverhofften Zufall einiger Kranckheit, 13) daran Sie kaum gedacht haben, 14) vorſchützen, um ſich gegen meine Vorwürfe 15) verantworten zu können, ſo wird dannoch ſolches alles nicht 16) hinlänglich ſeyn, mich zu 17) beruhigen. Geſtehen Sie dahero redlich Ihren Fehler, ſo ſind Sie der 18) Beſchuldigung loß, indeme dieſes das einzige Mittel iſt, mich in der Geſinnung zu befeſtigen, in welcher ich bin, daß ich noch länger verbleiben wolle.

VIII.

tracciò Ella non hà maggior ſodisfazione che nel trovar qualche incontro di peter far piacere alle perſone di merito, e queſto è ciò che mi fà trattar con lei con tanta franchezza. La pregho iſtantemente d'impiegarmi in qualche conto, acciocchè poſſa ſcemar le mie obligazioni, e farle conoſcere che ſono con tutto l'impegno poſſibile.

VIII.

1) ſchwören, jurer, *giurare.* 2) verbinden, forcer, *ſforzare.* 3) um die Urſache befragen, demander raiſon, *domandar raggione.* 4) ich zweifle keinesweges, je me doute bien, *ſò bene.* 5) Schein-Gründe, des excuſes, *ſcuſe.* 6) beſchönen, autoriſer, *autorizare.* 7) woferne, à moins que, *ſe.* 8) rechtmäßig, légitime, *legitimo.* 9) Sie möchten mir lange, Vous aurez beau, *Ella hà un bel.* 10) die Ermanglung, le deffaut, *la mancanza.* 11) überſenden, faire tenir, *far avere.* 12) der unverhoffte Zufall, l'accident inopiné, *l'impenſato accidente.* 13) daran Sie kaum gedacht haben, dont Vous n'aurez eû que la penſée, *avuta ſoltanto in idea.* 14) vorſchützen, alléguer, *allegare.* 15) verantworten, juſtifier, *giuſtificare.* 16) hinlänglich ſeyn, être capable, *eſſer capace.* 17) beruhigen, ſatisfaire, *ſodisfare.* 18) ſo ſind Sie der Beſchuldigung loß, & Vous aurez plûtot fait, *e dica piutoſto d'averlo fatto.*

VIII.

Lettre de reproche du long ſilence.

Monſieur !

L'amitié que je Vous ai jurée, me force aujourd'hui à Vous demander raiſon de Votre ſilence. Je me doute bien que Vous ne manquerez pas d'excuſes pour l'autoriſer; mais je Vous ſupplie de croire auſſi, qu'à moins qu'elles ne ſoient légitimes, je ne ceſſerai jamais de me plaindre. Vous aurez beau alléguer le deffaut d'occaſions de me faire tenir Vos lettres, ou l'accident inopiné de quelque maladie, dont Vous n'aurez eû que la penſée, pour Vous juſtifier de mes réproches; tout cela ne ſera point capable de me ſatisfaire. Avouez ſincérement Votre faute, & Vous aurez plûtot fait, puisque c'eſt le ſeul moyen de m'affermir dans la réſolution où je ſuis de démeurer à jamais.

IX.

Antwort auf vorhergehendes Schreiben.

Mein Herr!

Dero [1]) Klagen und Vorwürfe ſind mir ſo [2]) angenehm, daß ich mich gezwungen finde, Ihnen davor zu dancken, weilen ſelbige bloß aus einem [3]) löblichen Eifer der Liebe und Freundſchafft [4]) herrühren. Wahr iſt es, daß ich mit meiner Antwort zu lange [5]) verzögert habe, doch iſt es überflüſſig, mich deswegen zu entſchuldigen, die-weilen

VIII.

Lettera di rimprovero del lungo ſilenzio.

Signore.

L'amicizia che le hò giurata, mi sforza oggi a domandarle raggione del ſuo ſilenzio. Sò bene che non le mancheranno ſcuſe per autorizarlo, mà la ſupplico anche di credere, che s'eſſe non ſaranno legitime, io non ceſſerò mai di dolermi. Ella hà un bell'allegarmi la mancanza d'occaſioni per farmi avere le ſue lettere, ò l'impenſato accidente di qualche malattia avuta ſoltanto in idea, per giuſtificarſi da'miei rimproveri, mà tutto ciò non ſarà capace di ſodisfarmi. Confeſſi ſinceramente il ſuo fallo, e dica piutoſto d'averlo fatto, perchè queſto è il ſolo mezzo di confermarmi nella riſoluzione che hò preſa di mantenermi per ſempre.

IX.

1) die Klage, la plainte, *la doglianza.* 2) ſo angenehm, ſi agréable, *di tanto piacere.* 3) ein löblicher Eifer der Liebe und Freundſchafft, un excès d'affection & de zéle, *un'eccesſo di affetto e di zelo.* 4) herrühren, procéder, *provenire.* 5) mit der Antwort zu lange verzögern, garder trop long tems le

weilen ich durch die Kranckheit, womit ich annoch würcklich [6]) behafftet bin, die [7]) Straffe dafür gebüſſet habe. Ich will Sie anjetzo nicht mit der Erzehlung aller derjenigen Zufälle [8]) aufhalten, ſo mir dabey begegnet waren, aus Furcht, ich möchte Ihnen dadurch eben ſo ſehr [9]) beſchwerlich fallen, als Sie mich vorhin vor [10]) faul gehalten hatten. Ich bitte Sie derhalben inſtändig, zu glauben, daß ich nicht im Stande ſeye, Leute, die ich ſo [11]) werth achte, wie Sie, zu vergeſſen, und daß, woferne ich nicht in die [12]) äuſſerſte Noth verſetzt werde, als worinnen ich neulich geweſen ware, ich meine gegen Ihnen ſchuldige Pflichten allezeit auf das genaueſte erfüllen werde, inzwiſchen beharre Zeit Lebens.

IX.

Réponſe à la précédente.

Monſieur!

Vos plaintes & Vos réproches me ſont ſi agréables, que je ſuis contraint de Vous en rémercier, puisqu' ils ne procédent que d'un excès d'affection & de zéle. Il eſt vrai que j'ai gardé trop long tems le ſilence, mais il n'eſt pas neceſſaire de Vous faire des excuſes, puisque j'en ai porté la peine durant la maladie dont je ſuis encore atteint. Je ne veux pas Vous faire un récit de tous les accidens qui me ſont arrivés, de peur de me rendre auſſi importun que Vous m'avez jugé pareſſeux. Je Vous prie donc inſtamment de croire que je ne ſuis point capable d'oublier les perſonnes que j'honore autant que Vous, & qu'à moinsque d'être réduit à l'extrémité où j'ai été, je m'acquitterai toûjours de ce que je Vous dois, puisque je ſuis.

X.

ſilence, *ſtare troppo a lungo in ſilenzio.* 6) behafftet, atteint, *afflitto.* 7) die Straffe abbüſſen, porter la peine, *portar la pena.* 8) mit der Erzehlung aufhalten, faire un récit, *raccontare.* 9) eben ſo ſehr beſchwerlich fallen, ſe rendre auſſi importun, *renderſi tanto importuno.* 10) faul, pareſſeux, *negligente.* 11) werth achten, honorer, *onorare.* 12) in die äuſſerſte Noth verſetzen, réduire à l'extrémité, *ridurre alle eſtremità.*

IX.
Riſpoſta alla precedente.

Signore.

Le ſue doglianze, ed i ſuoi rimproveri mi ſono di tanto piacere, che mi veggo obligato di ringraziarnela, poiche non provengeno che da un'eccesſo di affetto e di zelo. Egli e ben vero che ſono ſtato troppo a lungo in ſilenzio, mà non è neceſſario ch' io mi ſcuſi, poiche ne portai la pena nella malattia da cui ſono ancora afflitto. Non voglio quì raccontarle tutti quegli accidenti che mi ſopragiunſero, per tema di rendermi tanto importuno, quanto Ella mi giudicava negligente. La prego dunque iſtantemente di credere, che non ſono capace di dimenticarmi di quelli che onoro quanto Lei, e che quando non ſia ridotto a quelle eſtremità a cui mi trovai, eſeguirò ſempre il mio dovere verſo di Lei, poiche ſarò finche vivo.

X.

X.

Danckſchreiben vor allerley empfangene Wohlthaten.

Mein Herr!

[1]) Was Danck bin ich Ihnen nicht ſchuldig, und mit was Worten werde ich wohl die vollkommene [2]) Erkanntlichkeit vor die viele mir [3]) allſtets [4]) erzeigte [5]) Wohlthaten ausdrücken können? Dieſelbe [6]) blieben nicht dabey ſtehen, daß Sie mir nur [7]) Gunſten erwieſen, wann ich Sie darum erſuchte, ſondern Sie kamen mir noch in meinen [8]) Bitten zuvor, und Ihre [9]) Güte erſtreckte ſich über alles, was ich nur wünſchen konnte. [10]) Wie glückſelig bin ich demnach, daß ich einen Freund beſitze wie Sie, und [11]) wie wenige gibt es doch nicht dergleichen in der Welt! Inzwiſchen aber, mein Herr, bin ich dannoch [12]) mitten in ſolchem Glücks-Stande nicht [13]) zufrieden, weil ich Ihr allzugroſſer Schuldner bin, und mich dargegen zu [14]) ſchwach finde, etwas zu thun, welches ſich mit der mindeſten Dero [15]) Wohlthaten [16]) vergleichen lieſſe; vielleicht möchte mich aber einſtens das Glück in Stande ſetzen, daß ich etwa beſſer als jetzo Sie [17]) überzeugen könnte, daß ich mit aller Dienſtbefliſſenheit ſeye.

X.

Rémerciment de pluſieurs bienfaits qu'on a reçus.

Monſieur!

Que ne Vous dois-je point, & de quelle maniére pourrai-je Vous exprimer la parfaite reconnoiſſance

X.

1) Was Danck bin ich Ihnen nicht ſchuldig, que ne Vous dois-je point, *di quanto non le ſon io debitore.* 2) die Erkanntlichkeit, la reconnoiſſance, *la gratitudine.* 3) allſtets, tous les jours, *ogni dì.* 4) erzeigen, accabler, *ricolmare.* 5) die Wohlthat, la bonté, *il favore.* 6) dabey ſtehen bleiben, ſe contenter, *contentarſi.* 7) Gunſten erweiſen, rendre ſervice, *favorire.* 8) die Bitte, la demande, *la ſupplica.* 9) Ihre Güte erſtreckte ſich über alles, Vous étes allé au devant de tout, *lei hà anticipato tutto.* 10) wie glückſelig bin ich demnach, que je ſuis heureux, *quanto ſon felice io.* 11) wie wenige gibt es doch nicht, qu'il y en a peu, *quanto pochi ſene trovano.* 12) mitten in ſolchem Glücks-Stand, au milieu de mon bonheur, *in mezzo alle mie felicità.* 13) ich bin zufrieden, je ſuis content, *mi trovo già pago.* 14) ich finde mich zu ſchwach, je me trouve dans l'impuiſſance, *mi veggo impoſſibile.* 15) die Wohlthat, la grace, *la grazia.* 16) es läßt ſich vergleichen, il peut entrer en comparaiſon, *può ſtare al paragone.* 17) beſſer überzeugen können, prouver mieux, *poter farlo meglio.*

X.

Ringraziamento di diverſi favori ricevuti.

Signor mio.

Di quanto non Le ſon io debitore, e in qual maniera potrò eſprimerle quella perfetta gra-

titudine

noiſſance, que j'ai de touttes les bontés dont Vous m'accablez tous les jours? Vous ne Vous étes pas contenté de me rendre ſervice lorsque je Vous en ai prié, Vous m'avez prévenu dans mes demandes, & Vous étes allé audevant de tout ce que je pouvois ſouhaiter. Que je ſuis heureux de poſſéder un ami comme Vous, & qu'il y en a peu de pareils au monde! Cependant Monſieur, au milieu de mon bonheur je ne ſuis pas content, puisque je Vous dois trop, & que je me trouve dans l' impuiſſance de pouvoir rien faire qui puiſſe entrer en comparaiſon avec la moindre des Vos graces. J'eſpére que la fortune me mettra un jour en état de prouver mieux que je ne le puis aujourd'hui, que je ſuis par toutes ſortes d' obligations.

XI.

Danckabſtattung an einen Advocaten, vor geleiſtete Hülfe.

Mein Herr!

Ohne mich einer 1) groſſen Undanckbarkeit 2) ſchuldig zu machen, kan ich nicht länger mehr 3) verweilen, Ihnen vor Dero 4) kräfftige Mittel, ſo Sie mir zu 5) glücklicher Endigung meines 6) Rechtshandels 7) mitgetheilet hatten, zu dancken. Zu meinem gröſten Vergnügen iſt alles nunmehro in 8) Ordnung gebracht; welches jedoch nicht würde geſchehen ſeyn, wann Dieſelbe 9) nicht ſo viel 10) Sorge und 11) Eifer vor mein 12) Wohlſeyn bewieſen hätten. Ich erkenne 13) nur allzuwohl, wie ſehr ich Ihnen verpflichtet bin. Unter andern habe vernommen, daß Sie geſonnen ſeyn, inner-

titudine che hò per tutti que' favori di cui ogni dì mi ricolma? Ella non s'era contentata di favorirmi ſol quando ne la pregai, mà mi hà anche pervenuto nelle mie ſuppliche, ed hà anticipato tutto ciò che poteva deſiderare. Quanto ſon felice io nel poſſeder un'amico come Lei, e quanto pochi ſene trovano di ſimili al mondo! Intanto però in mezzo alle mie felicità non mi trovo già pago, poiche Le devo troppo, e mi veggo impoſſibile di poter far coſa che poſſa ſtare al paragone della menoma delle ſue grazie. Spero che un dì la fortuna mi metterà in iſtato di poter farlo meglio di quanto poſſo oggi, che le ſono per ogni dovere.

XI.

1) groß, extrême, *eſtremo*. 2) ohne mich ſchuldig zu machen, ſans, *ſenza*. 3) verweilen, différer, *differire*. 4) kräfftige Mittel, des ſécours efficaces, *ajuti efficaci*. 5) zu glücklicher Endigung, pour la conclusion, *per condurre a fine*. 6) der Rechtshandel, les affaires, *gli affari*. 7) mittheilen, procurer, *procurare*. 8) in Ordnung bringen, terminer, *terminare*. 9) nicht ſo viel, moins, *minor*. 10) die Sorge, la généroſité, *la generoſità*. 11) der Eifer, l'ardeur, *l'ardore*. 12) das Wohlſeyn, les interêts, *gli intereſſi*. 13) nur allzuwohl, comme je le dois, *quanto deggio*. 14) die Bottſchafft, la nouvelle, *la nuova*.

innerhalb 4. Wochen nach Paris zu kommen, ſolche [14]) Bottſchafft iſt mir über alle maſſen [15]) erfreulich, Sie belieben mir nur ſelbige zu beſtättigen, mein gantzes Haus [16]) ſtehet Ihnen zu Dienſten, und es iſt mir höchſtens [17]) angenehm, eine ſolche Gelegenheit zu finden, da ich Ihnen meine Erkanntlichkeit [18]) bezeugen, und anfangen könne, [19]) etwas weniges von meiner Schuld abzutragen. Ich werde Ihnen alsdann von allem, was mir begegnet, eine [20]) getreue Nachricht ertheilen; weilen Sie gerne an allem demjenigen [21]) Antheil nehmen, was eine Perſohn angehet, welche es durch eine wahrhaffte Redlichkeit verdienet, und womit ich allſtets beharre.

XI.

Lettre de réconnoiſſance à un Avocat, du ſecours qu'il a rendu dans un procès.

Monſieur!

Je ne puis ſans une ingratitude extrême différer plus long tems à Vous rémercier des ſecours efficaces que Vous m'avez procuré pour la concluſion de mes affaires. Je les ai terminées à ma plus grande ſatisfaction; ce que je n'aurois pas pû faire ſi Vous aviez eû moins de généroſité & moins d'ardeur pour mes interêts. Je reſſens cette obligation comme je le dois. Je viens d'apprendre que Vous étes intentionné d'arriver à Paris dans un mois; cette nouvelle me remplit de joie, faites moi le plaiſir de ma la confirmer, je Vous offre ma maiſon, & je ſerai ravi de trouver cette occaſion pour Vous marquer ma réconnoiſſance, & commencer à m'acquitter d'une partie de ce que je Vous dois. Je Vous ferai un détail fidéle

nuova. 15) das iſt mir erfreulich, cela me remplit de joye, *ciò mi ricolma di giubilo.* 16) es ſtehet Ihnen zu Dienſten, je Vous offre, *le eſibiſco.* 17) es iſt mir höchſtens angenehm, je ſuis ravi, *hò gran piacere.* 18) bezeugen, marquer, *moſtrare.* 19) etwas weniges von meiner Schuld bezahlen, m'acquitter d'une partie de ce que je Vous dois, *ſodisfar in parte a'miei doveri.* 20) eine getreue Nachricht, un détail fidéle, *una narrazione fedele.* 21) Antheil nehmen, s'intereſſer, *intereſſarſi.*

XI.

Rendimento di grazie verſo un'Avvocato, del ſoccorſo dato in una lite.

Signore.

Non poſſo ſenza un'eſtrema ingratitudine differir più a lungo di ringraziarla degli ajuti efficaci che mi procurò, per condurre a fine li miei affari, che terminai con mia piena ſodisfazione, il che non avrei potuto fare, s'Ella aveſſe avuto minor generoſità, e minor ardore per i miei intereſſi. Me Le riconoſco obligato quanto deggio. Per altro hò inteſo ch'Ella da qui in un meſe verrà a Parigi, e queſta nuova mi ricolma di giubilo, e la ſupplico farmi il piacere di confermarmela. Le eſibiſco la mia caſa, ed avrò gran piacere di trovar queſta occaſione per monſtrarle la mia gratitudine, e cominciare a ſodisfar in parte a'miei doveri. Le

fidéle de tout ce qui m'eſt arrivé, puisque Vous avez tant de bonté pour Vous intereſſer dans ce qui touche une perſonne qui ne peut le mériter que par la ſincérité avec la quelle je fais profeſſion d'être.

XII.

Antwort auf voriges Schreiben.

Mein Herr!

Sie hätten mir keine gröſſere Freude [1]) verſchaffen können, als, da ich von Ihnen vernommen, daß Ihre Streit-Sache zu gröſter Zufriedenheit in [2]) Ordnung geſtellet ſeye, ich nehme ſo groſſen [3]) Antheil daran, als Sie von einem rechtſchaffenen Freund immer fordern können, ich werde auch bey unſerer [4]) Zuſammenkunfft, indeme ich innerhalb 14. Tagen zu Paris zu ſeyn verhoffe, den gantzen [5]) Vorgang mit vielem Vergnügen vernehmen. Vor die ſehr [6]) höfliche Anerbietung Ihres Hauſes verbleibe Ihnen verbunden, inzwiſchen nehme ſolches, um Ihnen zu zeigen, daß wir [7]) gantz frey und ungezwungen miteinander umzugehen gedencken, mit [8]) geneigtem Hertzen an, Sie belieben ein gleiches auch gegen mir zu [9]) beobachten. Geſtern erlitte unſere Stadt eine hefftige [10]) Brunſt, die Flammen davon hatten eilf Häuſer [11]) verzehrt, worunter ſich drey prächtige Palläſte befanden, und ohne die ſchleunige Hülfe derer [12]) Sprützen würde ohne Zweifel der dritte Theil der Stadt in die [13]) Aſche gelegt worden ſeyn, nunmehro aber iſt das Feuer wiederum völlig [14]) gedämpft, und wir ſeynd auſſer der Gefahr. Ich bin inzwiſchen.

XII.

farò una narrazione fedele di quanto mi è accaduto, poich' Ella hà tanta bonta d'intereſſarſi in ciò che riguarda una perſona che non lo merita per altro che per la ſincerità con cui mi proteſto.

XII.

1) verſchaffen, donner, *dare.* 2) in Ordnung ſtellen, finir, *ultimare.* 3) Antheil nehmen, prendre part, *rallegrarſi.* 4) bey unſerer Zuſammenkunfft, à notre entrevuë, *quando ci vedremo.* 5) der gantze Vorgang, lé détail, *la narrazione.* 6) ſehr höfliche Anerbietung, l'offre gracieuſe, *l' eſibizione corteſe.* 7) gantz frey und ungezwungen miteinander umgehen, vivre avec franchiſe & ſans contrainte, *vivere alla domeſtica e con libertà.* 8) mit geneigtem Hertzen annehmen, accepter de tout ſon coeur, *accettare con tutto il cuore.* 9) ein gleiches beobachten, en uſer de même, *far lo ſteſſo.* 10) die Brunſt, l'incendie, *l'incendio.* 11) verzehren, conſumer, *divorare.* 12) die Sprütze, la ſeringue, *la ſeringa.* 13) in die Aſche legen, réduire en cendres, *ridurre in cenere.* 14) gedämpft, éteint, *eſtinto.*

XII.
Réponſe.

Monſieur !

Vous ne pouviez me donner une plus grande joïe qu'en m'apprenant que Vos affaires ſont finies, & que Vous étes content, j'y prens toute la part qu'un véritable ami doit y prendre, j'en apprendrai le détail avec plaiſir à notre entrevuë, je ſerai à Paris dans la quinzaine. Je Vous ſuis très obligé de l'offre gracieuſe que Vous me faites de Votre maiſon, je l'accepte de tout mon coeur, pour Vous marquer que je veux vivre avec Vous avec franchiſe & ſans contrainte, faites moi l'honneur d'en uſer de même avec moi. Hier nous eûmes un grand incendie dans notre ville, & les flammes ont conſumé onze maiſons, parmi les quelles il y avoit 3. magnifiques bâtimens, & ſans le prompt ſecours des ſeringues le tiers de la ville auroit été réduit en cendres; maintenant le feu eſt éteint, & nous n'avons plus rien à craindre. Je ſuis en attendant.

XIII.
Ein Freund berichtet dem andern ſeine Ankunfft in einer Stadt, und bittet ihn, zu ihm zu kommen.

Mein Herr!

Um ſowohl meiner [1]) Obliegenheit, als auch der Verſprechung, die ich Ihnen [2]) bey meinem genommenen Abſchied gethan hatte, daß ich Ihnen mit [3]) Neuigkeiten aufwarten wollte, ſo bald ich

XII.

Riſpoſta.

V. S. non poteva darmi un maggior piacere quanto di notificarmi che li ſuoi affari ſono ultimati, e ch'Ella è contenta, mene rallegro quanto dee rallegrarſene un vero amico, e ne intenderò con piacer la narrazione quando ci vedremo: fra quindici giorni ſarò a Parigi. Le reſto obligatiſſimo della eſibizione corteſe che mi fà della ſua caſa, l'accetto con tutto il cuore, per farle vedere che voglio vivere con Lei alla domeſtica e con libertà, mi onori anche di far lo ſteſſo con meco. Avemmo ieri un'orribil incendio nella noſtra città, e le vampe hanno divorato ondici caſe, fra le quali v'erano tre magnifici palazzi, e ſenza'l ſoccorſo delle ſeringhe la terza parte della città ſarebbe ſtata ridotta in cenere, ora è eſtinto il fuoco, nè v'è più niente da temere. Jo ſono frattanto.

XIII.

1) die Obliegenheit, le dévoir, *il dovere.* 2) bey meinem genommenen Abſchied, en prenant congé de Vous, *prendendo congedo da lei.* 3) mit Neuigkeiten aufwarten, réndre ſes civilités, *mandare i ſuoi complimenti.* 4) unterlaſſen, ſe diſpenſer, *diſpenſarſi.*

dahier angelangt wäre, ein Genügen zu leiſten, kan ich nicht 4) unterlaſſen, ſelbiges mit Gelegenheit der 5) heut abgehenden Poſt 6) ins Werck zu ſetzen, und da ich mich 7) zu allem Glück bey einem meiner vertrauteſten Freunde 8) aufhalte, in deſſen Hauſe ich Sie in baldem 9) umarmen zu können verhoffe, ſo bitte gehorſamſt, mir zu melden, wann ich eigentlich dieſe Freude genieſſen könne. Inzwiſchen aber habe die Ehre Sie zu 10) erinnern, daß Sie Ihre Geſchäfften ſo 11) einzurichten belieben, daß Sie noch 12) dieſen Winter hindurch dorten verbleiben, 13) woferne Sie etwa nicht Ihr 14) Vorhaben geändert, und ſelbigen 15) anderswo zuzubringen gedächten. Kommen Sie aber anhero, wie ich verhoffe, ſo werden Sie mit Dero Gegenwart eine Geſellſchafft beehren, welche vor Dieſelbe 16) viele Hochachtung hat, zugleich aber werden Sie denjenigen verbinden, welcher Zeit Lebens iſt.

XIII.

Un ami informe l'autre de ſon arrivée dans une ville, & l'invite de venir l'y joindre.

Monſieur!

Pour ſatisfaire à mon dévoir & à la promeſſe que je Vous fis en prenant congé de Vous, de Vous rendre mes civilités ſitôt que je ſerois arrivé dans cette ville, je ne puis plus me diſpenſer à m'en acquitter, trouvant l'occaſion du Courier qui part aujourd'hui; & comme par bonheur je démeure chez un de mes intimes amis, dans la maiſon de qui j'eſpére

5) die heut abgehende Poſt, le courier qui part aujourd'hui, *il corriere che partirà oggi.* 6) es ins Werck ſetzen, s'en acquiter, *eſeguirlo.* 7) zu allem Glück, par bonheur, *per buona ſorte.* 8) ſich aufhalten, démeurer, *ſtare.* 9) umarmen, embraſſer, *abbracciare.* 10) erinnern, avertir, *aviſare.* 11) ſeine Geſchäfften einrichten, diſpoſer ſes affaires, *diſporre de' ſuoi affari.* 12) dieſen Winter hindurch, pendant cet hyver, *per queſt' inverno.* 13) woferne etwa, au cas que, *ſuppoſto che.* 14) ſein Vorhaben ändern, changer de deſſein, *cangiar di diſegno.* 15) anderswo zubringen, paſſer ailleurs, *paſſare altrove.* 16) viele Hochachtung haben, eſtimer fort, *aver tutta la ſtima.*

XIII.

Un'amico informa l'altro del ſuo arrivo fatto in una città; con pregarlo di venire a giungerlo colà.

Signor mio.

Per ſodisfar' al mio dovere ed alla promeſſa fattale prendendo congedo da Lei, di mandarle i miei complimenti ſubito che foſſi giunto in queſta città, non ſaprei più diſpenſarmi ad eſeguirlo coll' occaſione del Corriere che partirà oggi; e ſiccome per buona ſorte io ſtò preſſo un'amico mio intimo, in caſa di cui ſpero aver in breve l'onore di abbracciarla, la prego umilmente di ſcrivermi quando

j'eſpére avoir l'honneur de Vous embraſſer dans peu, je Vous prie trèshumblement de m'écrire quand je pourrai avoir ce plaiſir. En attendant j'ai l'honneur de Vous avertir de diſpoſer Vos affaires afin que Vous y demeuriez pendant cet hyver, au cas que Vous n'ayez pas changé de deſſein de le paſſer ailleurs: Mais ſi Vous viendrez comme j'eſpère, Vous honorerez de Votre préſence une compagnie qui Vous eſtime fort, & Vous obligerez infiniment celui qui a l'honneur d'être.

XIV.

Ein Freund bittet, ihme die Briefe grades Wegs an ſeine eigene Addreſs zu überſenden.

Mein Herr!

Ich bin Ihnen vor Dero [1]) geehrteſte Antwort höchlich verbunden, und bitte die Güte zu haben, auch den gegenwärtigen Einſchluß an ſeine Beſtimmung zu [2]) befördern. Ich verſichere, daß Sie mir [3]) hierdurch den gröſten Gefallen erweiſen werden, [4]) wiewohlen mir zugleich ſehr leyd thut, daß ich Ihnen ſo öffters [5]) beſchwerlich fallen muß. Ich wünſchte mir nur, auch eine dergleichen Gelegenheit anzutreffen, um Ihnen meine [6]) Erkanntlichkeit vor die ſo viele [7]) erzeigte Freundſchafften an Tag zu legen. Unterdeſſen bitte gehorſamſt, mir diejenige Briefe, welche mir etwa von meinen Anverwandten zukommen, [8]) grades wegs zu überſchicken, allermaſſen ich die [9]) Beſorgung meines Kaufmanns nicht vor [10]) allzu richtig

potrò goder di queſto piacere. Intanto mi dò l'onore d'aviſarla di diſporre de' ſuoi affari, acciocbe poſſa dimorarvi per queſt' inverno, ſuppoſto che non abbia cangiato di diſegno di voler paſſarlo altrove. Mà s'Ella verrà, come ſpero, onorerà colla ſua preſenza una radunanza che hà tutta la ſtima per Lei, ed obligherà infinitamente una perſona che ſi fà una gloria d'eſſere.

XIV.

1) Dero geehrteſte Antwort, l'honneur que Vous m'aviez fait par Votre réponſe, *l'onore che mi fece colla ſua riſpoſta.* 2) an ſeine Beſtimmung befördern, envoyer à ſon addreſſe, *dar ricapito.* 3) hierdurch, en cette rencontre, *in queſto incontro.* 4) wiewohlen mir zugleich ſehr leyd thut, mais je ſuis fâché, *mà m' increſce.* 5) beſchwerlich fallen, importuner, *importunare.* 6) ſeine Erkanntlichkeit an Tag legen, témoigner la réconnoiſſance, *teſtificare la ſua gratitudine.* 7) vor die ſo viele erzeigte Freundſchafften, que je dois à tant d'honnêtetés, *dovuta a tante ſue gentilezze.* 8) grades wegs überſchicken, envoyer directement, *mandare a drittura.* 9) die Beſorgung, l'adreſſe, *il ricapito.* 10 nicht vor allzu richtig finden, ne trouver pas trop ſûr, *non trovare troppo ſicuro.*

richtig finde, dann ich habe ſchon allbereits drey oder vier Briefe ſeiner guten 11) Obſorge anvertraut, habe aber nicht die mindeſte Antwort darauf erhalten. 12) Ja was noch mehr iſt, ſo wiſſen Sie, daß mein Vatter mir mit ſeinem letztern vom Monath May gemeldet hat, daß ich mit Ende folgenden Monaths einen Wechſel empfangen ſollte, welcher aber noch nicht angekommen, und dieſes 13) macht mir viele Unruhe. Ich habe auch deswegen an meinen Vatter geſchrieben, von dem ich 14) mit nächſtem Antwort erwarte, um die 15) Urſache ſolcher Verzögerung 16) erfahren zu können. 17) Uebrigens empfehle mich in Dero 18) Freundſchafft, und verbleibe von gantzem Hertzen.

XIV.

Priére à un ami, d'envoyer directement les lettres à ſon adreſſe.

Monſieur!

Je Vous ſuis infiniment obligé de l'honneur que Vous m'aviez fait par Votre réponſe, & Vous prie d'avoir la bonté d'envoyer la ci-jointe à ſon adreſſe. Je Vous aſſûre Monſieur, que Vous me ferez en cette rencontre un grand plaiſir, mais je ſuis fâché d'être obligé de Vous importuner ſi ſouvent. Je ſouhaiterois une pareille occaſion pour Vous témoigner la réconnoiſſance que je dois à tant d'honnêtetés. Cependant je Vous prie trés humblement de vouloir bien m'envoyer directement celles qui viendront de mes parens, parceque je ne trouve pas l'adreſſe de mon

11) ſeiner guten Obſorge anvertrauen, écrire par ſon occaſion, *ſcrivere coll'occaſione di lui.* 12) Ja was noch mehr iſt, & de plus, *e di più.* 13) dieſes macht mir viele Unruhe, cela m'inquiéte, *queſto m' inquieta.* 14) mit nächſtem, au plûtôt, *in breve.* 15) die Urſache ſolcher Verzögerung, la cauſe de ce rétardement, *la cauſa d'una tale tardanza.* 16) um erfahren zu können, afin de mieux ſavoir, *per ſaper meglio.* 17) übrigens, au reſte, *per altro.* 18) die Freundſchafft, les bonnes graces, *la buona grazia.*

XIV.

Vien pregato un'amico da un'altro di ſpedir direttamente le lettere al ſuo indrizzo.

Signore.

Le reſto infinitamente obligato dell'onore che mi fece colla ſua riſpoſta, e La prego d'aver la bontà di dar ricapito alla qui inchiuſa; aſſicurandola che in queſt' incontro mi farà un gran piacere, mà m' increſce d'eſſer obligato ad importunarla ſi ſpeſſo. Deſidererei una ſimil occaſione per teſtificarle la mia gratitudine dovuta a tante ſue gentilezze. Intanto la prego umiliſſimamente di farmi il piacere di mandarmi a drittura quelle che mi verranno da' miei parenti, perche il ricapito del mio mercatante

nol

mon marchand trop ſûre, car j'ai déja écrit par ſon occaſion trois ou quatre lettres, dont je n'ai encore reçu aucune réponſe; & de plus, comme Vous ſavez que mon pére m'a écrit par ſa derniére du mois de Mai, que je récevrois à la fin du mois ſuivant une lettre de change, qui n'eſt encore arrivée, cela m'inquiéte. J'en ai écrit à mon pére, & j'attens ſa réponſe au plutôt, afin de mieux ſavoir la cauſe de ce rétardement. Au reſte je me récommande à Vos bonnes graces étant de tout mon coeur.

XV.

Ein Freund bittet den andern, ihm zu erlauben, öffters an ihn zu ſchreiben.

Mein Herr!

Es iſt mir unmöglich, mein 1) bisheriges Stillſchweigen 2) länger zu halten; ich bitte Sie dahero, mir nicht 3) übel zu deuten, wann ich Ihnen 4) alle Poſt-Täge ſchreibe. Es 5) fällt mir allerdings ſchwer, Dero 6) angenehmen Umgangs beraubet zu ſeyn, gleichwie ich nun ſolchen Vergnügens 7) perſönlich nicht genieſſen kan, ſo müſſen, woferne Sie erlauben, meine Briefe ſolchen Abgang erſetzen, ob ich gleich der franzöſiſchen Sprache noch nicht 8) völlig mächtig bin, gleichwie Sie an meinen 9) Ausdrücken zur Genüge ſehen werden, welche 10) gar noch nicht natürlich ſind, und 11) ſogar, wann ich kaum drey Zeilen geſchrieben hab, ſo will

nol trovo troppo ſicuro, avendo già ſcritto coll' occaſione di lui tre ò quattro lettere, di cui non hò ancora ricevuto riſpoſta; e di più, ſiccome Ella sà che mio padre mi avviſa con ſua ultima del meſe di Maggio, che riceverei alla fine del meſe ſeguente una cambiale, che non è ancora arrivata, queſto m' inquieta. Ne ſcriſſi a mio padre, e ne attendo in breve la riſpoſta per ſaper meglio la cauſa d'una tale tardanza. Per alto mi raccomando alla ſua buona grazia, e ſono con tutto il cuore.

XV.

1) das bisherige Stillſchweigen halten, garder le ſilence, *ſtare in ſilenzio.* 2) länger, plus long tems, *più a lungo.* 3) übel deuten, trouver mauvais; *recarſi a male.* 4) alle Poſt-Tage, tous les ordinaires, *con ogni ordinario.* 5) es fällt mir ſchwer beraubt zu ſeyn, je ne puis être privé, *non poſſo ſtar ſenza.* 6) Dero angenehmer Umgang, l'honneur de Vous entretenir, *l'onor di trattenermi con eſſo lei.* 7) perſönlich, en perſonne, *in perſona.* 8) noch nicht völlig mächtig ſeyn, ne ſavoir pas encore bien, *non ſapere ancora bene.* 9) die Ausdrücke, les expreſſions, *le espreſſioni.* 10) gar noch nicht natürlich, point encore aſſez naturel, *non ancora aſſai naturale.* 11) und ſogar, & même, *ed anco.* 12) es will mir nichts mehr einfallen, je me trouve à la fin de mes penſées,

alla

will mir nichts mehr [12]) einfallen. [13]) Verzeihen Sie mir übrigens, wann ich Ihnen beſchwerlich falle, dann dieſes läßt mich Ihre Freundſchafft hoffen. Endlichen aber, da es mich [14]) tödtlich ſchmerzet, daß ich leben muß, ohne einmal Dero Geſundheits-Zuſtand zu wiſſen, ſo bitte Sie, mich mit Dero [15]) Zuſchrifft öffters zu beehren, ich erwarte Ihre Zeilen mit vieler Begierde, und beharre mit [16]) ungefärbter Freundſchafft.

XV.

Un ami demande à l'autre l'agrément de ſa Correſpondance.

Monſieur!

Il m'eſt impoſſible de garder plus long tems le ſilence, je Vous prie de ne trouver pas mauvais ſi je Vous écrirai tous les ordinaires. Je ne puis être privé de l'honneur de Vous entretenir, & comme je ne ſaurois avoir ce contentement en perſonne, il faut, s'il Vous plait, que mes lettres Vous donnent de la ſatisfaction, quoique je ne ſache pas encore aſſez bien la langue françoiſe, ainſi que Vous verrez par mes expreſſions, qui ne ſont point encore aſſez naturelles, & même quand j'ai écrit trois lignes, je me trouve à la fin de mes penſées. Je Vous ſupplie cependant d'excuſer mes importunités, j'eſpére cela de Votre amitié. Enfin comme je ſuis dans un mortel chagrin de ne pas ſavoir l'état de Votre ſanté, je Vous prie de m'en donner ſouvent des nouvelles, je les attens avec impatience, & je ſuis ſans diſſimulation de tout mon coeur.

alla fine de' miei penſieri. 13) verzeihen, wann ich Ihnen beſchwerlich falle, excuſer mes importunités, *compatirmi ſe le rieſco importuno.* 14) es ſchmerzet mich tödtlich, je ſuis dans un mortel chagrin, *mi trovo eſtremamente afflitto.* 15) öffters mit der Zuſchrifft beehren, donner ſouvent des nouvelles, *farnè conſapevole frequentemente.* 16) mit ungefärbter Freundſchafft, ſans diſſimulation, *ſenza diſſimulazione.*

XV.

Un'amico domanda all'altro l'aggradimento della ſua corriſpondenza.

Signor mio.

M'è impoſſibile di ſtar più a lungo in ſilenzio, e la prego di non recarſi à male ſe Le ſcrivo con ogni ordinario, poiche non poſſo ſtar ſenza l'onore di trattenermi con eſſo lei; nè potendo aver queſto contento in perſona, biſogna ch' Ella ſi compiaccia d'aggradire le mie lettere, quantunque io non ſappia ancora bene la lingua franceſe, ſiccome vedrà dalle mie espreſſioni che non ſono ancora aſſai naturali, ed anco quando hò ſcritto tre righe, mi trovo alla fine de' miei penſieri. Intanto La ſupplico di compatirmi ſe Le rieſco importuno, il che ſpero di ottenere dalla ſua benignità. . . Mi trovo eſtremamente afflitto quando non ſò lo ſtato di ſua ſalute, e perciò La prego di farmene conſapevole frequentemente, il che ſtò attendendo con impazienza, mentre ſenza diſſimulazione mi dichiaro con tutto'l cuore.

XVI.

XVI.
Antwort.

Mein Herr!

Dero [1]) Zeilen ſind mir ſehr angenehm, und die Ehre, ſo Sie mir dadurch bewieſen, verſchaffet mir ein Vergnügen, ſo ich nicht ausdrücken kan. [2]) Befürchten Sie gar nicht, daß Sie mir [3]) beſchwerlich fallen, Ihre Ausdrücke gefallen mir [4]) ungemein, und ich [5]) mercke, daß Sie in unſerer Sprache es bereits ſehr [6]) weit gebracht haben; zweiflen Sie [7]) demnach keineswegs, daß Sie mich durch Ihr [8]) Schreiben ſehr verbunden haben, Sie [9]) erfreuen mich dadurch mehr als ich ſagen kan, und [10]) ſo offt ich Nachricht von Ihnen [11]) erhalte, befinde ich, daß meine Geſundheit am [12]) vollkommenſten iſt. Fahren Sie fort, ſich meiner zu [13]) erinnern, dieſes iſt mein [14]) eifrigſter Wunſch, und glauben Sie anbey, daß ich von gantzem Hertzen bin.

XVI.
Réponſe.

Monſieur!

Vos lettres me ſont très agréables, & l'honneur que Vous me faites, me donne un contentement que je ne ſaurois exprimer. Ne craignez point de m'importuner, Vos expreſſions me plaiſent infiniment, & je rémarque que Vous avez déja beaucoup profité dans notre langue; c'eſtpourquoi ne doutez point que Vous ne m'ayez obligé en m'ébrivant, Vous me

réjoüiſſez

XVI.

1) Dero Zeilen, vos lettres, *le ſue lettere.* 2) befürchten, craindre, *temere.* 3) beſchwerlich fallen, importuner, *riuſcire importuno.* 4) ungemein infiniment, *ſommamente.* 5) mercken, rémarquer, *conoſcere.* 6) es ſehr weit bringen, beaucoup profiter, *fare gran' progreſſi.* 7) demnach, c'eſt pourquoi, *perciò.* 8) durch Ihr Schreiben, en m'écrivant, *ſcrivendomi.* 9) erfreuen, réjouir, *rallegrare.* 10) ſo offt, toutes les fois, *ogni volta.* 11) ich erhalte Nachricht von Ihnen, je réçois de vos nouvelles, *ricevo qualche nuova da Lei.* 12) meine Geſundheit iſt am vollkommenſten, ma ſanté eſt fort bonne, *la mia ſalute è ottima.* 15) ſich erinnern, ſe ſouvenir, *ricordarſi.* 14) dieſes iſt mein eifrigſter Wunſch, c'eſt ce je que ſouhaite le plus, *il che deſidero più d'ogni altra coſa.*

XVI.

Riſpoſta.

Mio Signore.

Non poſſo eſprimerle quanto mi ſiano aggradevoli le ſue lettere, e quanto ſia il contento che hò al vedermi da lei onorato. Non tema punto di riuſcirmi importuno, le ſue espreſſioni mi piacciono ſommamente, e conoſco ch'Ella hà fatto gran' progreſſi nella noſtra lingua. Perciò Lei non dee du-

réjoüiſſez plus que je ne puis dire, & ma ſanté ne peut être que fort bonne toutes les fois que je récevrai de vos nouvelles, Continuez donc à Vous ſouvenir de moi; c'eſt ce que je ſouhaite le plus, & croyez que je ſuis très parſaitement.

XVII.

Klage über die Abweſenheit einer Perſon.

Mein Herr!

Gegenwärtige Zeilen ſind der Innhalt meiner Entſchuldigung, daß ich zu verſprochener Zeit mein 1) Wort nicht halten konnte, ich mußte aber ſelbſt darunter 2) leyden, 3) weil meine Ruhe nicht vollkommen war, dann 4) ſo groſſes Vergnügen ich auch hier immer habe, ſo habe ich dannoch dasjenige nicht, daß ich die Perſon, ſo ich am meiſten 5) liebe und verehre, daſelbſt antreffen kan, dann wann ich noch dieſe 6) Glückſeligkeit genöſe, ſo würde ich der allerglücklichſte auf Erden ſeyn. Hier 7) halten wir gute Mahlzeit, wir ſpielen, und pflegen 8) angenehme Geſellſchafft, und wann nicht 9) zu allem Unglück noch Ihre Perſon dabey 10) abgienge, ſo könnte ich 11) freymüthig ſagen, daß dieſes der 12) allerluſtigſte Aufenthalt ſeye. Allein dieſer einzige 13) Mangel iſt vor mich ſo wichtig, daß 14) ſo groß auch meine Frölichkeit immer ſeye, ſie dannoch nicht vollkommen iſt. 15) Verweilen Sie alſo nicht, 16) in baldem zu uns zu kommen, und mit Dero Gegenwart unſere kleine Geſellſchafft zu beehren, Sie werden dadurch eine Perſon verpflichten, welche gantz gehorſamſt beharret.

XVII.

bitare di non avermi obligato ſcrivendomi; Ella mi rallegra molto più di quello che poſſo dire, e la mia ſalute ſarà ſempre ottima ogni volta che riceverò qualche nuova da Lei. Continui dunque a ricordarſi di me, il che deſidero più d'ogni altra coſa, e creda che ſon tutto.

XVII.

1) mein Wort halten, tenir ma parole, *mantener la mia parola.* 2) ich muß ſelbſt darunter leyden, j'en ſuis fâché moi même, *mene rincreſce a me ſteſſo.* 3) weil meine Ruhe nicht vollkommen war, pour ma propre ſatisfaction, *perche ſon privo d'una ſodisſazione.* 4) ſo groß auch immer, quelque, *per qualunque.* 5) lieben und verehren, eſtimer & chérir, *venerare ed amare.* 6) die Glückſeligkeit, le bonheur, *la buona ventura.* 7) gute Mahlzeit halten, faire bonne chére, *mangiar bene.* 8) angenehme Geſellſchafft, converſation agréable, *piacevole converſazione.* 9) zu allem Unglück, par malheur, *per disgrazia.* 10) abgehen, manquer, *mancare.* 11) freymüthig, hardiment, *con tutta franchezza.* 12) der allerluſtigſte Aufenthalt, un des plus aimables ſéjours du monde, *un ſoggiorno de' più amabili del mondo.* 13) der Mangel, le défaut, *il difetto.* 14) ſo groß auch meine Frölichkeit immer ſeye, quelque plaiſir que l'on y trouve, *per quanta gioia vi ſi trovi.* 15) verweilen Sie alſo nicht, je Vous prie donc, *la ſupplico dunque.* 16) in baldem, bientôt, *quanto prima.*

XVII.

Plainte de l'abſence d'une perſonne.

Monſieur !

Cette lettre Vous portera mes excuſes de ce que je n'ai pû tenir ma parole au tems que je Vous l'avois promis, j'en ſuis fâché moi même pour ma propre ſatisfaction, car quelque plaiſir que j'aye ici, je n'ai pas celui d'y voir la perſonne que j'eſtime & que je chéris le plus; ſi je jouiſſois de ce bonheur, je ſerois l'homme du monde le plus content. Ici on ſait bonne chére, on y jouë, on y a des converſations agréables, & ſi par malheur Vous n'y manquiez pas, je pourrois dire hardiment, que c'eſt ici un des plus aimables ſéjours du monde; mais ce ſeul défaut eſt pour moi ſi conſidérable, que quelque plaiſir que l'on y trouve, je n'y trouve jamais toute ma ſatisfaction. Je Vous prie donc d'y venir bientôt, & d'honorer de Votre préſence notre petite compagnie, & par là Vous obligerez infiniment une perſonne qui eſt toutte à Vous.

XVIII.

Um ſich von einem Freund zu verabſchieden.

Mein Herr!

Ich kan Ihnen mein [1]) Mißvergnügen nicht genugſam ausdrücken, da ich [2]) gezwungen bin, Ihnen

XVII.

Lamento dell'aſſenza d'un amico.

Signore.

Servirà queſta per pregarla di ſcuſarmi ſe non potei mantener la mia parola nel tempo promeſſole, e mene rincreſce a me ſteſſo perche ſon privo d'una ſodisfazione, imperciocchè per qualunque piacere ch'io abbia qui, mi manca quello di vederci una perſona che ſopra tutte venero ed amo, e ſe godeſſi queſta buona ventura, ſarei il più contento uomo del mondo. Qui ſi mangia bene, vi ſi giuoca, vi ſono delle piacevoli converſazioni, e s'Ella per disgrazia non ci mancaſſe, potrei dire con tutta franchezza che queſto è un ſoggiorno de' più amabili del mondo; mà queſto ſolo diffetto è ſi conſiderabile per me, che per quanta gioja vi ſi trovi, non vi vedo mai la mia intiera ſodisfazione. La ſupplico dunque di venirvi quanto prima, e d'onorar colla ſua preſenza la noſtra piccola compagnia, e quindi obligherà infinitamente un'uomo che è tutto.

XVIII.

1) mein Mißvergnügen, le déplaiſir que j'ai, *il dispiacere che hò.* 2) da ich gezwungen bin, de me voir obligé, *di vedermi ſforzato.* 3) es ſchmerzet

 mich

Ihnen zu melden, daß ich von hier abzureiſen Befehl erhalten. Zugleich verſichere, daß mich nichts mehrers [3]) ſchmerzet, als daß ich Sie [4]) verlaſſen muß, und da Niemand iſt, dem ich [5]) mehrers zu dancken habe als Ihnen, ſo iſt auch Niemand, den ich höher ſchätze und ehre als Sie, und ich [6]) möchte auch ſeyn, an welchem Ort ich wollte, ſo werden mir Dero bewieſene [7]) Höflichkeiten [8]) ohnabläßig in Gedancken ſchweben, und ich werde auch gar keine Gelegenheit [9]) verabſaumen, Ihnen meine [10]) dargegen ſchuldige Danckbarkeit zu erkennen zu geben. Laſſen Sie mich inzwiſchen Dero geehrteſte Freundſchafft noch [11]) länger genieſſen, und glauben Sie, daß ich ohnverändert beharre.

XVIII.

Lettre pour ſe congédier d'un ami.

Monſieur!

Je ne ſaurois aſſez Vous exprimer le déplaiſir que j'ai de me voir obligé de Vous dire que j'ai reçu ordre de partir d'ici; mais je puis Vous aſſûrer qu'il n'y a rien que je régrette plus que de Vous quitter, & que comme il n'y a perſonne à que je ſois ſi rédevable qu'à Vous, il n'y a non plus perſonne que j'eſtime & que j'honore plus que Vous, & qu'en quelque lieu que je puiſſe être, je n'aurai jamais rien de plus préſent à mon eſprit que les honnêtetés que Vous m'avez faites, & je ne laiſſerai échapper aucuue occaſion ſans Vous témoigner la réconnoiſſance que j'en garde. Cependant je Vous prie de me continuer l'honneur da Votre amitié, & de croire que je ſerai toutte ma vie.

mich nichts mehrers, il n'y a rien que je régrette plus, *non v'è niente che più mi diſpiaccia.* 4) verlaſſen, quitter, *laſciare.* 5) mehrers zu dancken haben, être ſi rédevable, *eſſere più obligato.* 6) ich möchte auch ſeyn an welchem Ort ich wollte, en quelque lieu que je puiſſe être, *in qualunque luogo ch'eſſere io poſſa.* 7) die Höflichkeit, l'honnêteté, *la gentilezza.* 8) es wird mir ohnablåßig in Gedancken ſchweben, je n'aurai jamais rien de plus préſent à mon eſprit, *non avrò mai niente di più impreſſo nel cuore.* 9) verabſaumen, laiſſer échapper, *laſciar paſſare.* 10) die dargegen ſchuldige Danckbarkeit, la réconnoiſſance que j'en garde, *la gratitudine che ne conſervo.* 11) noch långer genieſſen laſſen, continuer, *continuare.*

XVIII.

Per congediarſi da un'amico:

Signore.

Non ſaprei abbaſtanza eſprimerle il diſpiacer che hò, di vedermi sforzato a dirle, ch'hò ricevuto l'ordine di partire da qui; mà poſſo aſſicurarla, che non v'è niente che più mi diſpiaccia, quanto il laſciar Ella; e ſiccome non v'è neſſuno a chi io ſia più di Lei obligato, coſì non v'è neſſuno ch'io ſtimi ed onori più di Lei, e che in qualunque luogo ch'eſſere io poſſa, non avrò mai niente di più impreſſo nel cuore, che le gentilezze da lei uſatemi, nè laſcierò paſſar veruna occaſione, ſenza farle conoſcere quella gratitudine che ne conſervo. Intanto la ſupplico di continuare ad onorarmi colla ſua amicizia, e credere che mi manterrò per ſempre.

XIX.

Es wird einem Freund alles beglückte Wohlſeyn angewünſchet.

Mein Herr!

Den Brief, welchen Sie mir [1]) vor dreyen Tagen von Regenſpurg zugeſchickt, habe richtig erhalten. Ich [2]) vernehme daraus mit vielem Wohlgefallen, daß Sie Ihre Reiſe [3]) völlig nach nach Dero Abſicht [4]) vollendet haben, und daß Sie zugleich an dem Orthe, [5]) wo Sie zu verbleiben geſinnet, glücklich angekommen ſind. [6]) Der HErr wolle auch hinfortan Sie immer auf allen Ihren Wegen begleiten, und Ihre [7]) Unternehmungen zu einem beglückten Ende [8]) führen, damit Sie das [9]) Vorhaben, ſo Sie [10]) geſchöpfet, nach Wunſch vollführen mögen. Uebrigens weiß ich, daß Sie einen [11]) luſtigen Zeitvertreib dort finden werden, indem ich [12]) vernommen, daß in ſolcher Stadt allerley Arten von [13]) Leibs-Uebungen anzutreffen ſeyen, und ich zweifle nicht, daß Sie gar [14]) keinen Augenblick verlieren werden, ſich ſelbige zu [15]) Nutz zu machen. Zwar ich muß vor dißmal ſchlieſſen, ob ich gleich noch viele Dinge Ihnen zu melden hätte, welche ich mir aber auf [16]) anſtändigere Gelegenheit [17]) vorbehalte. Inzwiſchen werde dannoch die Wohlthaten, ſo ich von Ihnen empfangen, nimmermehr vergeſſen, und werde mich Ihren Befehlen ohne Ausnahme [18]) unterwerfen, ich beharre mit aufrichtigſter Freundſchafft.

XIX.

1) vor dreyen Tagen, il y a trois jours, *già da tre giorni.* 2) ich vernehme daraus, elle m'apprend; *intendo in eſſa.* 3) völlig nach Dero Abſicht, ſelon Votre deſſein, *ſecondo il ſuo diſegno.* 4) vollenden, achever, *terminare.* 5) wo Sie zu verbleiben geſinnet ſind, où Vous voulez démeurer, *di ſua permanenza.* 6) der HErr wolle Sie begleiten, Dieu ſoit Votre guide, *Dio ſia la ſua ſcorta.* 7) die Unternehmung, l'entrepriſe, *l'impreſa.* 8) führen, conduire, *conducere.* 9) das Vorhaben vollführen, accomplir le parti, *compiere il partito.* 10) ſchöpfen, prendre, *prendere.* 11) ein luſtiger Zeitvertreib, beaucoup de ſatisfaction, *molta ſodisfazione.* 12) ich hab vernommen, on m'a dit, *dicono.* 13) Leibs-Uebungen, des exercices, *eſercizj.* 14) gar kein Augenblick, le tems, *il tempo.* 15) ſich ſelbige zu Nutz machen, en profiter, *profittarne.* 16) auf anſtändigere Gelegenheit, pour une autre fois, *per un'altra volta.* 17) ſich vorbehalten, ſe réſerver, *differire.* 18) ich werde mich unterwerfen, je me rendrai ſoumis, *sarò diſpoſtiſſimo.*

XIX.

On ſouhaite toute ſorte de bien & de proſpérité à un ami.

Monſieur !

J'ai reçu la lettre que Vous m'avez écrite de Ratisbonne il y a trois jours. Elle m'apprend avec bien de la joye & de la ſatisfaction, que Vous avez achevé Votre voyage ſelon Votre deſſein, & que Vous étes arrivé heureuſement au lieu où Vous voulez démeurer. Dieu ſoit à l'avenir Votre guide dans tous Vos voyages, & conduiſe à une heureuſe fin toutes Vos entrepriſes, afin que Vous pouiſſiez accomplir le parti que Vous avez pris. Je ſai que Vous y avez beaucoup de ſatisfaction, car on m'a dit qu'il y a dans cette ville pluſieurs ſortes d'exercices, & je me promets que Vous ne perdrez pas le tems d'en profiter. Il faut que je finiſſe à preſent, quoique j'aye encore beaucoup de choſes à Vous écrire, que je me réſerverai pour une autre fois. Cependant je n'oublierai jamais les bienfaits que j'ai reçus de Vous, & je me rendrai toujours ſoumis à Vos commandemens, étant avec toute la ſincérité.

XX.

Man warnet einen Freund, ſich dermalen nicht auf die See zu wagen.

Mein Herr!

Ich bin glücklich allhier angelanget, und könnte Ihnen wohl von hier aus verſchiedene Neuigkeiten 1) berichten, ich muß es aber bis auf andere Zeit 2) verſpahren, indeme ich noch nicht im 3) Stande bin, Ihnen alle 4) Merckwürdigkeiten

zu

XIX.

Si augura ogni ſorte di proſperità ad un' amico.

Signore.

Ricevetti la lettera che già da tre giorni Ella mi ſcriſſe da Ratisboona. Intendo in eſſa con gran piacere, che hà terminato il ſuo viaggio ſecondo il ſuo diſegno, e ch'è felicemente giunta al luogo di ſua permanenza. Dio ſia ſempre la ſua ſcorta in tutti li ſuoi viaggi, e conduca ad un proſpero fine tutte le ſue impreſe, accioccbè poſſa compiere il partito che hà preſo. Sò ch'Ella ci trova molte ſodisfazione, poiche dicono che in codeſta città vi ſieno ogni ſorte d'eſercizj, e ſono perſuaſo ch'Ella non perderà il tempo di profittarne. Biſogna che finiſca, bench'io abbia molte coſe da ſcriverle, che differirò per un'altra volta. Intanto non mi ſcordarò mai de' benefizi da lei ricevuti, e ſarò ſempre diſpoſtiſſimo a' ſuoi comandi, poiche ſono ſinceramente.

XX.

1) berichten, mander, *communicare.* 2) ich muß es verſpahren, il faut que j'attende, *convien aſpettare.* 3) ich bin nicht im Stand, je n'ai pas lieu, *non hò motivo.* 4) die Merckwürdigkeit, la rareté, *la rarità.* 5) und überdas, outre que, *oltre di ciò.* 6) dermahlen, pour le préſent, *per ora.* 7) es iſt eine pure Unmöglichkeit, il Vous eſt impoſſible, *le è affatto*

zu ſchreiben, ſo man mir zu zeigen verſpricht, und 5) überdas habe ich auch noch wenige Freunde allhier beſuchet, welches ich aber dieſe Woche thun werde. 6) Dermahlen finde alſo nichts weiters, Ihnen zu melden, als daß es eine 7) pure Unmöglichkeit iſt, in Anſehung derer 8) hefftigen Sturmwetter, welche 9) vornemlich zu ſolcher 10) Jahres-Zeit zu 11) entſtehen pflegen, und wie ich aus der Erfahrung weis, anjetzo 12) unter Seegel zu gehen. Ich 13) warne Sie demnach, auf Dero 14) Vornehmen wohl 15) Achtung zu geben, und bitte anbey, zu glauben, daß ich allezeit bereit ſeyn werde, Ihre geehrte 16) Befehle auf das ſchnelleſte zu 17) vollziehen, dieweilen ich bin.

XX.

On avertit une perſonne de ne point hazarder un voyage par mer, à cauſe de la mauvaiſe ſaiſon.

Monſieur!

Je ſuis arrivé heureuſement dans cette ville, d'où j'ai pluſieurs nouvelles à Vous mander; mais il faut que j'attende à une autre fois, parceque je n'ai pas encore lieu de Vous écrire toutes les raretés qu'on me promet, outre que je n'ai pas encore vû pluſieurs perſonnes, que j'irai voir cette ſemaine. Je n'ai donc rien à Vous dire pour le preſent, ſi non qu'il Vous eſt impoſſible d'aller maintenant ſur mer à cauſe des grandes tempêtes qui s'y élévent principalement en ce tems-ci, comme je ſai par expérience. C'eſtpourquoi je Vous avertis de prendre bien garde à Vos entrepriſes, Vous priant de me croire toûjours prompt à exécuter les ordres dont Vous voudrez bien m'honorer, puisque je ſuis.

affatto impoſſibile. 8) ein hefftiges Sturmwetter, une grande tempête, *una gran' burraſca.* 9) vornemlich, principalement, *principalmente.* 10) zu entſtehen pflegen, s'éléver, *ſollevarſi.* 11) zu ſolcher Jahrs-Zeit, en ce tems-ci, *in queſto tempo.* 12) unter Seegel gehen, aller fur mer, *andar per mare.* 13) warnen, avertir, *avviſare.* 14) das Vornehmen, l'entrepriſe, *l'impreſa.* 15) Achtung geben, prendre garde, *badare.* 16) die Befehle, les ordres, *i comandi.* 17) vollziehen, exécuter, *eſeguire.*

XX.

Vien avertito un'amico di non eſporſi ad un viaggio per mare, atteſo la ſtagione poco vantaggioſa.

Signore.

Son giunto felicemente in queſta città, donde hò molte nuove da communicarle; mà convien aſpettare per un'altra volta, eſſendoche non hò per anche motivo di ſcriverle tutte le rarità che mi vengono promeſſe: oltre di ciò non hò per anco veduto molte perſone, le quali tuttavia anderò a vedere queſta ſettimana. Non hò dunque per ora altro da dirle, ſe non che Le è affatto impoſſibile di andar per mare, a motivo delle grandi burraſche che ſi ſollevano principalmente in queſto tempo, ſiccome io ſò per eſperienza. Perciò io L'avviſo di badar bene alle ſue impreſe, pregandola di credermi ſempre pronto ad eſeguire i ſuoi comandi ogni qual volta ſi compiacerà d'onorarmi con eſſi, poich' io ſono.

XXI.

XXI.

Anbefehlung eines Rechtshandels an einen Richter.

Hochgeehrteſter Herr!

Sie haben mir bishero ſo kräfftige Zeugniſſe Ihres 1) Wohlwollens an Tag gelegt, daß ich gleichſam 2) berechtiget bin, Sie um 3) abermalige Kennzeichen davon anzuſprechen. Ein Freund, deſſen 4) Wohlſeyn mir ſehr angelegen iſt, hat eines 5) Teſtaments halben einen Proceß, davon ich überzeuget bin, daß ihme das 6) Recht an der Seite ſtehe; und da ich weiß, daß ihrer 7) wenige ſind, welche die 8) Gerechtigkeit zu ſchützen Belieben tragen, wie Sie, ſo werden Sie erlauben, daß ich Ihnen hiedurch 9) Anlaß gebe, Ihre Billigkeit 10) ausüben zu können, indeme ich überdas verſichert bin, daß der Freund, vor den ich jetzt ſchreibe, allzu viel Ehre und Aufrichtigkeit 11) beſitzt, als daß er ſuchen ſollte, einen Proceß zu gewinnen, den er vor 12) ungerecht hielte. 13) Das bloſſe Vertrauen zu ſeiner 14) gegründeten Klag-Sache, davon ich weiß, daß Sie die 15) eigentliche Stütze ſeyn werden, iſt es, welches ihn die nemliche Recommendation von mir 16) verlangen machte, welche ich ihme hiemit ertheilet habe. Und um ihme endlich von der Gerechtigkeit, die er von Ihnen erwartet, eine beglückte 17) Vorherſagung zu machen, ſo habe ich ihn verſichert, daß Sie mir niemals das Vergnügen 18) verneinet haben, zu glauben, daß ich mit wahrer Ehrerbietigkeit bin.

XXI.

1) das Wohlwollen, les bontés, *la gran' bontà.* 2) es berechtiget mich gleichſam, il m'autoriſe, *mi ſomminiſtra il coraggio.* 3) abermalige Kennzeichen, de nouvelles marques, *nuove grazie.* 4) euer Wohlſeyn iſt mir ſehr angelegen, vos interêts me ſont chers, *i voſtri intereſſi mi ſono molto a cuore.* 5) eines Teſtaments halben, pour raiſon d'un teſtament, *a motivo d'un teſtamento.* 6) das Recht ſtehet ihm an der Seite, la juſtice parle en ſa faveur, *la giuſtizia parla in ſuo favore.* 7) es ſind ihrer wenige, il y a peu d'hommes, *ſi trovano pochi.* 8) die Gerechtigkeit ſchützen, rendre la juſtice, *rendere la giuſtizia.* 9) Anlaß geben, fournir l'occaſion, *preſentar l'occaſione.* 0) ſeine Billigkeit ausüben, exercer ſon équité, *eſercitar la ſua equità.* 11) er beſitzt allzu viel Aufrichtigkeit, il a trop de probité, *è fornito di tale probità.* 12) er hält es vor ungerecht, il lui ſemble injuſte, *gli ſembra ingiuſto.* 13) das bloſſe Vertrauen, la confiance, *la confidenza.* 14) die gegründete Klag-Schrift, le bon droit, *la giuſtizia di ſua cauſa.* 15) ihr ſeyd die eigentliche Stütze, Vous Vous déclarez l'appui, *Ella ſi dichiara l'appoggio.* 16) verlangen machen, porter à ſouhaiter, *indurre a domandare.* 17) die Vorherſagung, le préſage, *il preſagio.* 18) das Vergnügen verneinen, réfuſer l'honneur, *negar l'onore.*

XXI.

Récommendation d'un ami à un Juge.

Monſieur!

Vous m'avez donné jusqu'ici d'aſſez grands témoignages de Vos bontés, pour m'autoriſer à Vous en demander de nouvelles marques. Un ami, de qui les interêts me ſont chers, a un procès pour raiſon d'un teſtament, où l'on m'aſſûre que la juſtice parle en ſa faveur; & comme il y a peu d'hommes qui la rendent avec tant de plaiſir que Vous, Vous permettrez

permettrez Monſieur que je Vous fourniſſe l'occaſion pour exercer Votre équité, étant trés perſuadé que l'ami pour qui je prens la plume, a trop de probité & trop d'honneur pour chercher à gagner un procès qui lui ſembleroit injuſte. La confiance qu'il a en ſon bon droit, & dont je ſais Monſieur, que Vous Vous déclarez l'appui, eſt tout ce qui le porte à ſouhaiter la récommendation que je lui ai donnée. Et pour lui faire enfin un heureux préſage de la juſtice qu'il attend de Vous, je l'ai aſſûré que Vous ne m'aviez jamais réfuſé l'honneur de croire que je ſuis avec beaucoup de vénération.

XXI.

Raccomandazione d'un amico ad un Giudice.

Mio Signor.

L'eſperienza ſin'ora avuta della ſua gran bontà, mi ſomminiſtra il coraggio d' importunarla ancora, per ottener nuove grazie. Un'amico, i di cui intereſſi mi ſono molto a cuore, hà una lite a motivo d'un teſtamento, in cui vengo aſſicurato, che la giuſtizia parla in ſuo favore, e ſiccome ſi trovano pochi che ſi pregino di renderla con tanto piacere come lei, ella mi permetterà che gliene preſenti l'occaſione, onde eſercitar la ſua equità; eſſendo io perſuaſiſſimo che l'amico, per cui Le ſcrivo, è fornito di tale probità ed onoratezza, che non vorrebbe mai guadagnare una lite che a lui ſembraſſe ingiuſta. Tutto ciò che lo induſſe a domandarmi la raccomandazione che gli diedi, è la confidenza nella giuſtizia di ſua cauſa, di cui ſò ch' Ella ſi dichiara l'appoggio. Quindi per dargli un felice preſagio della giuſtizia che aſpetta da Lei, l'hò aſſicurato ch' Ella non mi negò mai l'onore di credere, ch' io ſono con tutta la venerazione.

Phraſes,
Sentences & Proverbes *François*, les plus uſités, & les plus communs,

à l'uſage

de la jeuneſſe allemande, afin de lui faciliter le langage françois au mieux poſſible, & pour former les jeunes gens à ſavoir bien exprimer & traduire les differens idiotismes de leur propre langue dans une etrangère.

Augsbourg & Memmingue
Chez Conrad Henry Stagé.
MDCCLXIV.

Hors de vuë, hors de ſouvenir, aus den Augen, aus dem Sinn.

Qui choiſit, prend pire, wer lang wählet, gehet lang irre.

Belle plume fait le bel oiſeau, ein ſchön Kleid ziert den Mann.

Le feu commence à être de ſaiſon, man kan die warmen Stuben anfangen leyden.

Je Vous le donne pour le prix qu'il me coute, ich erzehle es euch, wie ich es gehört habe.

Il porte la caſaque de diverſes couleurs, er trägt auf beeden Achſeln Waſſer.

Il étoit muët comme un poiſſon, er redete kein Wort.

Entre la poire & le fromage, zu Ende der Mahlzeit.

Elle a joué de la prunelle, ſie hat mit den Augen gewuncken.

Mon épée eſt encore pucelle, ich hab mich noch nicht gerauſſt.

Je lui ai donné ſon ſac & ſes quilles, ich hab ihm ſeinen Abſchied gegeben.

Après les épines on cueillit des roſes, nach gethaner Arbeit iſt gut ruhen.

Je lui ai bien rivé les cloux, ich hab ihm brav die Meynung geſagt.

Vous révenez toûjours à Vos moutons, ihr fangt immer wieder eure alte Klagen an.

Je m'étois remplumé, ich war wieder zu Geld gekommen.

Il le garde comme des reliques, er hebt es auf wie Gold.

Vous avez les reins foibles, ihr habt wenigen Gewalt.

Il eſt bien venu comme un chien dans le jeu de quilles, er iſt willkomm wie das Schwein ins Juden Hauß.

Ils on fait un diable de ſabat, ſie machten einen Teufels Lermen.

C'eſt un ſac percé, er iſt ein Verſchwender.

Le coeur me ſaigne, es jammert mich.

C'eſt un ſaint qu'on ne chome pas, er wird vor nichts geachtet.

Il faut ſauver les apparences, man muß den Argwohn vermeiden.

Il pleut à ſeaux, es regnet ſehr ſtarck.

Il eſt à ſec, ſein Beutel iſt leer.

On l'a ſerré de près, man hat ihn in die Enge getrieben.

Si

Si ce n'étoit le ſi & mais, nous ſerions tous riches à jamais, wann das Wenn und Aber nicht wäre, ſo wären wir alle reich genug.

Il n'y a qu'à ſiffler & à remuer les doigts, die Sach iſt nur ein Spaß.

Je Vous ſouhaite que vos jours ſoient filés d'or & de ſoye, ich wünſche euch ein glückſeliges Leben.

Ventre de ſon, robbe de velours, ſchlecht eſſen und koſtbare Kleider.

Vous faites ſonner bien haut le ſervice que vous m'avez rendu, ihr machet ziemlich viel Weſens davon, wie gut ihr mich bedienet.

Il boit comme un templier, er kan gut ſauffen.

On n'aime que ſes tàlons, man ſiehet lieber ſeine Ferſen als ſeine Zehen.

Vous amuſerez le tapis, ihr müſſet die Geſellſchaft unterhalten.

Tout vient à tems à qui peut attendre, wer warten kan, dem kommt alles gelegen.

C'eſt pour tuer le tems, es iſt vor die lange Weil.

Il m'a toujours tenu le bec en l'eau, er hat mir immer vergebliche Hoffnung gemacht.

Ce ſont deux têtes dans un bonnet, ſie haltens beede miteinander.

A laver la tête à un âne, on y perd ſa leſſive, wann man einen Mohren waſchen will, ſo iſt die Lauge verlohren.

Cela tire ſur le rouge, das iſt röthlicht.

Vous n'avez qu'à vous en torcher le bec, jeẞt darſt ihr euch nur packen, ihr kommt ſchon zu ſpäth.

Il ſe fait tirer l'oreille, er thut es nicht gerne.

Ce qu'on àpprend au berceau, démeure jusqu'au tombeau, jung gewohnt, alt gethan.

Il parle d'un ton de maitre, er *giebt* ſich ziemlich vielen Gewalt.

Voilà un tour de ſoupleſſe, das war ein feiner Streich.

Il ne perd point la tramontane, er behält in allen Zufällen ſeine gute Ueberlegung.

C'eſt un eſprit de petite trempe, es iſt ein ſchlechter Tropf.

Il vous donnera de la tablature, er wird euch aufzurathen geben.

Vous allez comme un preneur des taupes, ihr ſchleicht ziemlich.

Ne vous tenez pas à ſi peu de choſe, ſehet doch dieſes wenige nicht an.

Il lui a fait un trou à la tête d'un coup de pierre, er hat ihm ein Loch in Kopf geworfen.

Si vous avez bien diné, je Vous en félicite, ich wünſche wohl geſpeißt zu haben.

Vous étes la pierre d'achoppement, ihr ſeyd der Stein des Anſtoſſes.

Ils

Ils ſe chantent pouilles, ſie zerzancken ſich ungemein.

Je ſai bien ce qu'en vaut l'aune, ich hab ſchon dergleichen Händel gehabt.

Elle a bon bec & ongles, ſie kan ſich mit dem Maul tapfer wehren.

Qui a de l'argent, a des coquilles, Geld macht den Kauf.

Il n'a ni croix ni pile, er hat gar kein Geld.

Vous avez toûjours une porte de derriére, ihr wiſſet immer eine Ausflucht.

Il a du mercure dans la tête, er iſt ſehr veränderlich.

Cela m'étoit une rude ſaignée, diß hat mich hart mitgenommen.

Qu'il y faſſe une ſauce, er mag einen Stecken dazu ſtecken.

Il ſaute d'un ſujet à l'autre, er fällt von einem Ding aufs andere.

Vous avez plus grands yeux que grand' panſe, die Augen ſind gröſſer bey euch als der Magen.

Il a la bourſe bien ferrée, er hat einen geſpickten Beutel.

Il a le mal St. françois, er hat kein Geld im Sack.

J'ai pluſieurs cordes à mon arc, ich habe Mittel genug, meine Sache auszuführen.

Vous avez la cervelle aux tâlons, ihr ſeyd ſehr unverſtändig.

Il a de beſoigne taillée, er hat manche verdriesliche Händel auf dem Hals.

Elle a le bouquet ſur l'oreille, ſie iſt zu verheurathen, wer ſie nur will.

Il a la conſcience large comme la manche d'un cordelier, er hat ein weites Gewiſſen.

Il ſe baigne en grand'eau, er hat ſein reichlichs Einkommen.

Il fait beau rouler, es iſt gut fahren.

Je l'ai battu comme un ſabot, ich habe ihn wie einen Tanzbär abgeprügelt.

Cela ne fait pas bouillir la marmite, das trägt nichts ein.

C'eſt une ame de bouë, es iſt ein nichtswürdiger Menſch.

Il a l'eſprit aigu comme une boule, er iſt ein dummer Kerl.

Qui ſe fait brebis, le loup le mange, wer ſich unter die Kleyen miſcht, den freſſen die Schweine.

Il eſt cent braſſes au deſſus de moi, er iſt weit über mich.

Briſons là le diſcours, laßt uns die Rede ſchlieſſen.

Il eſt fou à 24. carrats, er iſt ein Narr in Folio.

Il n'oſe pas me regarder ſous le nès, er traut ſich nicht, mir unter die Augen zu tretten.

Vous battez la campagne, ihr ſchwätzt viel unnöthige Dinge.

Ils ſe ſont remis, ſie haben ſich wieder verglichen.

Il fait le renchéri, er bildet ſich ziemlich viel ein.

Je Vous repaſſerai le buffle, ich werde euch die Haut abgerben.

Elle a caſſé ſes oeufs, ſie iſt zu früh ins Kindbett kommen.

Il cache un buffle ſous le pourpoint, er iſt ein plumber Kerl.

Nous ſommes venus dans une nuit comme un champignon, wir ſind jählings reich worden.

Le jeu ne vaut pas la chandelle, es iſt mehr Unkoſten dabey als Profit.

Il a toûjours l'eſprit aux champs, er iſt immer luſtig.

Le fuſil a pris un rat, die Flint hat ihm verſagt.

Vous courez comme un râle, ihr laufft wie ein Wachtel-König.

Il a voix en chapitre, er hat was dabey zu ſagen.

Je ſais faire charbon de tout bois, ich kan mir alles zu Nutz machen.

Il n'eſt ſi bon charetier qui ne verſe, geſchickte Leute fehlen auch.

Rayez cela de deſſus vos papiers, macht euch keine Rechnung darauf.

Il tire à la râme, er läßt ſichs ſehr ſauer werden.

Vous avez la mort peinte ſur le viſage, ihr ſehet aus wie der blaſſe Tod.

Il eſt de bonne pâte, er hat eine geſunde Natur.

Je Vous prends au mot, ich faſſe eych beym Wort.

C'eſt une fine mouche, es iſt ein liſtig Weib.

Cela ne mord ni ne tuë, diß nutzt und ſchadet nichts.

Il mordra bientot la pouſſière, er wird bald ins Gras beiſſen müſſen.

Elle ne ſait bien ſouvent quelle mouche la pique, ſie weis offt nicht, worüber ſie zornig iſt.

Il eſt vêtu comme un moulin à vent, er hat nur einen ſchlechten Kittel an.

Il ſe jetta à corps perdu ſur moi, er gieng unbeſonnen auf mich loß.

L'argent eſt le nerf, Geld iſt das Hauptwerck.

Il fait ſon petit pot à part, er lebt ganz vor ſich.

C'eſt un pas bien gliſſant, das iſt etwas ſehr gefährliches.

Je le ferai bien changer de note, ich werde ſchon machen, daß er anderſt reden muß.

J'étois tombé des nuës, ich war gantz unbekannt.

Il

Il n'y a point de meſures à garder avec lui, man kan nicht mit ihm zurecht kommen.

Elle eſt ronde comme un oeuf, ſie hat ſich dick gefreſſen.

La belle cage ne nourrit pas l'oiſeau, von der Schönheit ißt man nicht.

Il s'abime dans les études, er ſitzt immer über den Büchern.

Je Vous le racconterai de fil en aiguille, ich wills euch alles haarklein erzählen.

Je m'aime à Paris, ich bin gern in Paris.

Il ſe fait à l'air du monde, er lernt ſich fein in die Welt ſchicken.

On ne prend plus de ſes almanacs, man glaubt ihm nicht mehr was er ſagt.

Le feu eſt à cette marchandiſe, die Waar geht reiſſend weg.

Il eſt court de finance, er hat nicht viel Geld.

Je le lui ai flanqué par le nés, ich habs ihm derb unter die Naſe geſagt.

Vous étes du bois dont on fait les flêches, ihr macht alles mit, und brecht keine Geſellſchafft.

Du tems qu'on ſe mouchoit ſur la manche, vor Alters, da die Leut noch redlich waren.

Vous l'avez manqué belle, ihr habt die gute Gelegenheit verſaumt.

Il fait bon marché de ſa peau, er achtet ſein Leben gering.

Aprés

Aprés la mort médecin, Hülfe die zu ſpäth kommt.

Vous piſſerez encore ſur ma foſſe, ihr werdet mich noch überleben.

C'eſt grand' pitié que de Vous, es iſt doch ein Elend mit euch.

Il eſt ſec comme une planche, er iſt ſo mager wie eine Schindel.

Il n'y a rien à menager avec lui, man darf nicht freundlich mit ihm ſeyn.

La bonne mere ne dit pas en veux tu, wer lang fragt, der giebt nicht gern.

Il va ni à prêche ni à meſſe, er hat gar keine Religion.

J'ai mis un verre de vin en priſon, ich habe ein Glas Wein ausgetruncken.

La mine eſt eventée, nun iſt die Heimlichkeit offenbar.

C'eſt un homme de miſe, es iſt ein artig und geſchickter Menſch.

Je voudrois être cent pieds ſous terre, ich wünſchte mir 100. Klafter tief unter der Erden zu ſeyn.

Le moine repond comme l'abbé chante, man richtet ſich nach ſeinem Herrn.

Vous avez mis la piéce auprès du trou, ihr habt den Fleck neben das Loch geſetzt.

Il n'y a point de montagne ſans vallée, es kan nirgends gleich hergehen.

Vous avez beau mordre vos ongles, ihr möget euch zerquälen ſo lang als ihr wollt.

Vous ètes tout d'une piéce, ihr ſeyd gantz lenden lahm.

Il a gélé à pierre fendre, es war bückel hart gefrohren.

Il eſt ſur le pinacle, er iſt ſehr hoch am Brett.

Il parle par ambigu, er ſetzt ſein Wort auf Schrauben.

Il va comme un âne débâté, er geht auf der Schnecken Poſt.

On ne ſauroit faire boire un âne s'il n'a ſoif, man kan niemand zwingen.

C'eſt de l'argent en barre, das iſt ſo gut als baar Geld.

C'eſt un homme arrêté, es iſt ein ſtiller Menſch.

C'eſt une langue d'aſpic, es iſt ein Verleumder.

Il m'aſſaſſine de ſes viſites, er kehret zu fleiſſig bey mir ein.

Il n'eſt pas grand aſtrologue, er iſt kein groſſer Held.

Un aveugle y mordroit, es müßte das ja ein Blinder ſehen.

Ceci eſt un oiſeau de mauvais augure, diß bedeut nichts gutes.

Il tourna autour du pot, er wollte nicht mit der Sprach heraus.

C'eſt une affaire baclée, das iſt eine ausgemachte Sache.

Je vous baiſe les mains, dafür bedancke ich mich.

Je l'ai fait à ſa barbe, das hab ich ihm zum Poſſen gethan.

Il ſait bien conduire ſa barque, er ſtellt ſeine Sachen gut an.

Le battu paye l'amende, wer den Schaden hat, darf vor den Spott nicht ſorgen.

Il l'a échappé belle, es iſt ihm nahe geſtanden.

Elle lui a donné un coup de bec, ſie hat auf ihn geſtichelt.

Morte la bête mort le venin, todter Hund beißt nicht mehr.

J'en mettrois ma tête ſur le billot, ich wollte den Kopf zum Pfande ſetzen.

Quand je dis blanc, vous dites noir, ihr ſeyd mir in allem zuwider.

Il fait tout de butte en blanc, er thut alles unbedachtſamer Weiſe.

Il crie famine ſur un tas de blé, er will immer verhungern.

C'eſt un blond d'Egypte, es iſt ein pechſchwarzer Kerl.

Il ſemble qu'elle ſorte d'une boëte, ſie hat ſich ſchön aufgeputzt.

La faim chaſſe le loup hors du bois, Noth ſucht Brod.

Il la

Il la lui a donné bonne, er hat ihm eine Naſe gedrehet.

C'eſt un cabaret borgne, es iſt ein ſchlecht Wirthshauß.

Je n'en fais pas la petite bouche, ich nehme kein Blatt vors Maul.

Il eſt bien avant dans le bourbier, er ſteckt in einem ſchlimmen Handel.

Cela vient de votre boutique, das kommt aus eurem Hirn.

Vous me voulez donner des bricoles, ihr wollt mir was vorſchwätzen.

Il me faut feſſer le cahier, ich muß ums Geld ſchreiben.

Il faut caler la voile, man muß ſich in die Zeit ſchicken.

Vous mettez le carême bien haut, ihr fordert ſchwere Dinge von mir.

Le cheval eſt en chair, das Pferd iſt wohl bey Leib.

A l'heureux la chance, wers Glück hat, führt die Braut heim.

Il ne ſait qu'une chanſon, er bleibt immer auf einer Leyr.

Le charbonnier eſt maitre chez ſoi, jeder iſt doch Herr zu Hauß.

Il a trouvé chauſſure à ſon pied, er hat ſeinen Mann gefunden.

Cela tient à chaux & à ciment, diß hält ſo ſtarck wie ein Brett.

Il a bien fait du chemin, er hats weit gebracht.

Il coupe un cheveu en quatre, er iſt ein Erzgrübler.

Son diſcours s'entretient comme crotte de chévre, ſeine Worte hangen aneinander wie Geißen Bohnen.

Il ſemble qu'il ne ſait pas troubler l'eau, er ſtellt ſich als wann er nicht drey zählen könnte.

Il s'échape ſouvent, er verfehlt ſich offt im reden.

Il n'a ni feu ni lieu, er hat keine bleibende Stätt.

Je lui donnerai bien du fil à rétordre, ich will ihm ſchon zu ſchaffen machen.

Vous vous forgez des chimères, ihr hecket Grillen.

Il fournit à tout, er weiß über alles Beſcheid zu geben.

Elle eſt frappée à un mauvais coin, ſie iſt übel erzogen.

Il laiſſe ſon eſprit en friche, er übet ſeinen Verſtand nicht aus.

Il fait le froid là deſſus, er ſtellt ſich als ob er es nicht achte.

Cela s'en ira en fumée, daraus wird nichts werden.

Ma fuſée eſt achevée, es iſt aus mit meinem Leben.

Vous

Vous prenez la choſe à gauche, ihr legt die Sache unrecht aus.

On l'a pris au gobet, man hat ihn beym Kopf gekriegt.

C'eſt un ouvrage de longue haleine, das iſt ein langwierig Werck.

Il ne me va pas jusqu'à la jarretière, er kommt mir bey weitem nicht bey.

C'eſt le vieux jeu, das iſt was altes.

Ce ſont lettres cloſes, das iſt was geheimes.

Il a levé l'etendart, er hat ſich als Feind erklärt.

Il faut prendre le liévre au collet, man muß die Sach am rechten Ort angreifen.

J'en ſuis logé là, ſo iſt mein Humor.

Il ne faut point de magie pour cela, das iſt ja kein Hexenwerck.

J'ai la main rompuë à l'écriture, ich bin des ſchreibens gewohnt.

Il n'y va pas de main morte, er ſchlägt wacker zu.

Je le mangerois avec un grain de ſel, das iſt mir nur eine Morgenſupp.

Bon ſang ne peut mentir, man ſiehet gleich, was am Menſchen iſt.

Il léve le menton, er macht ſich ziemlich breit.

Vous m'avez mis hors de meſure, ihr habt mich irr gemacht.

Il m'a donné un plat de ſon metier, er hat mir ein Schelmenſtuck bewieſen.

Il fait comme le renard des mûres, er macht es wie der Fuchs.

Ma fortune étoit à ſon midi, mein Glück war aufs höchſte gekommen.

Cela ne ſe prend pas ſans mitaines, das braucht Armſchmalz dazu.

Je montai aux nuës, ich möchte aus der Haut fahren.

Il a le mot pour rire, er weis angenehme Schwänke.

Le moule n'eſt pas rompu, man kans ja wieder kriegen.

C'eſt un vrai original, es iſt ein wunderlicher Menſch.

Il ne ſe paye pas de raiſon; er läßt ſich nichts ſagen.

Vous mangez votre pain dans votre poche, ihr gönnt Niemand nichts.

Nous euſſions fait un pape, wir hatten einerley Gedancken.

Il parla de la pluye & du beau tems, er hat von indifferenten Sachen geredet.

Je prend cela de la part d'où il vient, ihr könnt mich nicht ſchimpfen.

Je me mets à tout, ich laſſe mich zu allem gebrauchen.

Il faut

Il faut aller bride en main, man muß fürſichtig hineingehen.

Je veux attendre la bale au bond, ich will der Gelegenheit abwarten..

C'eſt un homme qui n'a point d'arrêt, er hat keine Entſchlieſſung in ſich.

Il faut pourtant que l'apoſtume creve, die Sach muß dannoch offenbar werden.

Je m'amuſe à la moûtarde, ich nehme mit ſchlechter Speiſe vorlieb.

Il fait les choſes par manière d'acquit, er thut ſeine Sachen nur nachläßig.

Tout y va par compére & par commére, da geht alles nach Gunſt.

Cela vous va à peindre, das geht euch unvergleichlich wohl.

Le ſang lui bout dans les veines, das Blut wird ihm roth.

Les enfans en vont à la moutarde, die Kinder reden davon auf der Gaſſen.

Il n'y a pas fait une panſe d'a, er hat im geringſten nichts bey dieſer Sache gethan.

Petit homme abbat grand chêne, es kommt nicht immer auf die Größe an.

Il n'y a que les honteux qui perdeut, blöder Hund wird ſelten fett.

Il a un front d'airain, er iſt ſehr unverſchämt.

Il en a dans l'aile, es ſteht ſehr ſchlecht mit ihm.

Elle vente, grêle & tonne, ſie ſchilt und läſtert immerfort.

Il a fait la ſourde oreille, er hat gethan, als ob er nichts hörte.

J'ai l'oreille du maitre, ich bin beym Herrn in Gunſten.

Il a bien fait ſes orges, er hat brav ſeinen Schnitt gemacht.

Je le ſai de l'original, ich weiß es von guter Hand her.

Il ne fera pas vieux os, er wird nicht lange leben.

Je vous le ferai payer, ich wills euch gedenken.

Je lui ai mis le pain à la main, ich hab ihm gute Nahrung verſchafft.

C'eſt du vin d'une oreille, das iſt guter Wein.

Les os lui percent la peau, die Beiner ſtechen ihm zur Haut heraus.

Il faut faire vie qui dure, man muß machen, daß man auskommt.

A petit mercier petit panier, wer kein Geld hat, kan nicht viel einkaufen.

Elle lui a donné le paquet, ſie hat ihm den Korb gegeben.

Il me parcourut des yeux, er beſahe mich vom Kopf bis auf die Füße.

Il eſt de bonne pâte, er iſt von guter ſtarcker Natur.

J'ai

J'ai lû dans votre penſée, ich habe gemerckt, was ihr wollt.

J'en aurai pied ou aile, ich werde doch auch was davon kriegen.

Il eſt en ville, er iſt ausgegangen.

J'ai ſoupé en ville, ich habe zu Gaſt gegeſſen.

Ils s'accordent comme chien & chat, ſie leben wie Hund und Katz.

Cela ne ſe jette pas en moule, diß laßt ſich nicht ſogleich übers Knie abbrechen.

Un pédant eſt un animal indécrotable, einen Schulfuchs kan Niemand zurecht bringen.

Vous étiez dans mon jour, ihr ſtundet mir im Licht.

Je ne ſai pas ce qu'il a dans le ventre, ich weiß nicht, was er im Sinn hat.

Il ne faut pas le prendre au pié de la lettre, man muß es nicht ſogar genau nehmen.

Il eſt connu comme le loup gris, er iſt bekannt wie ein Budelhund.

Quel magot eſt cela! was iſt das vor ein poſſierlicher Kerl!

Il mit la derniére main à l'ouvrage, er hat das Werck vollkommen gemacht.

Le bien mal acquis ne profite pas, unrecht Gut gedeyhet nicht.

Bon gré mal gré qu'il en ait, er mag wollen oder nicht.

Il a du ſang aux ongles, er hat Hertz im Leib.

Vertu de ma vie! ſo wahr ich lebe!

Il vous va faire une belle vie, er wird euch brav den Peltz waſchen.

Il a rendu tripes & boyeaux, er hat alles herausgekotzt.

Autant de troux autant de chevilles, wie gefragt, ſo geantwortet.

Vous avez mangé de la vache enragée, ihr habt viel ausgeſtanden.

C'eſt pour rebattre les vapeurs de la rate, das iſt vor die Melancolie zu vertreiben.

Il mange à ventre deboutonné, er frißt ſich dick.

Il m'a piqué jusqu'au vif, er hat mich mit empfindlichen Worten angegriffen.

Après nous faſſe les vignes qui voudra, nach unſerm Tod mag es zugehen wie es will.

A gens de village trompette de bois, wie der Mann, ſo bratet man ihm die Wurſt.

Cela fait ſoulever le coeur, diß iſt zum ſpeyen.

Elle fait la ſucrée, ſie ſtellt ſich gantz eingezogen.

Il m'a rompu en viſiére, er hat mir ins Angeſicht widerſprochen.

Vous en uſez bien mal avec moi, ihr bezeugt euch gantz ſchlecht gegen mir.

Ils ſe mangent le blanc des yeux, ſie ſchimpfen und zancken ſich immer.

A cent

A cent écus près, bis auf 100. Thaler.

Ce livre paroit dépuis peu, diß Buch iſt ſeit kurzem herausgekommen.

Il a quelque choſe de funeſte dans ſa phiſionomie, er hat ein fatal Geſicht.

Je l'ai toûjours ſur mes bras, er ſitzt mir immer auf dem Hals.

Il n'y a ni ſel ni ſauce dans tout ce qu'il dit, ſein Sach hat weder Art noch Geſchick.

On a jetté un ſort ſur ſon bétail, man hat ihm ſein Vieh verhext.

Il s'en eſt tiré bagues ſauves, er hat ſich glücklich aus dem Handel gezogen.

Vous battez les buiſſons quand les oiſeanx ſont pris, ihr kommt wann die Vögel ausgeflogen ſind.

J'ai dormi à bâtons rompus, ich hab ſehr übel geſchlafen.

Le vin lui barbouille ſouvent l'armet, er ſaufft ſich offt ein Rauſch.

Il aime à ſe baigner dans mes larmes, er ſiehet mein Unglück gerne.

Ce ſeroit battre l'air, das wäre vergeblich gearbeitet.

J'ai toujours les oreilles battuës de ce diſcours, ich muß immer diß Geſchwätz anhören.

Il a enfermé le loup dans la bergerie, er hat den Bock zum Gärtner geſetzt.

Il en a un peu dans l'armet, er iſt im Kopf nicht wohl verwahrt.

Chacun ſent où le ſoulier le bleſſe, jeder weiß, wo ihn der Schuh drückt.

Il ne ſait plus de quel bois faire fléche, er iſt ſo arm, daß er nicht mehr weiß, was er anfangen ſoll.

A bon entendeur peu de paroles, den Gelehrten iſt gut predigen.

Ils ont rompu ſans retour, ſie haben ſich auf immer entzweyt.

Vous avez la tête près du bonnet, ihr ſeyd ein wenig zu hitzig.

Le boſſu ne voit pas ſa boſſe, keiner ſiehet ſeine eigene Fehler.

L'eau lui en vient dans la bouche, das Maul wäſſert ihm ziemlich darnach.

Je n'en reviendrai jamais, ich werde es nimmermehr vergeſſen.

Il eſt écrit ſur le livre rouge, er iſt ans ſchwarze Brett geſchrieben.

Vous avez mis la charuë devant les boeufs, ihr habt das Pferd hinter den Wagen geſpannt.

Je vais mon grand chemin, ich ſage es grad heraus.

Vous cherchez midi à quatorze heures, ihr ſuchet unmögliche Dinge.

C'eſt

C'eſt un chevalier d'induſtrie, es iſt ein honneter Spitzbub.

Il faut faire le chien couchant, man muß ſchmeichlen.

Il ne jette pas le lard aux chiens, er giebt nichts umſonſt.

Ne touchez pas cette corde là, ſagt nichts von dieſer Sache.

Il cria à cor & à cri, er ſchrie aus vollem Hals.

Qui veut noyer ſon chien dit qu'il a la rage, wann der Hund Schläge bekommt, ſo muß er Leder gefreſſen haben.

Il n'a jamais bougé du coin de ſon feu, er iſt niemals hinter dem Ofen hervorgekommen.

Sa langue va comme un cliquet de moulin, er plaudert unaufhörlich.

Il jetta la clef ſur la foſſe, er wollte nichts erben.

Chou pour chou, Wurſt wieder Wurſt.

Il ſe coupe de ſon propre couteau, er widerſpricht ſich ſelbſten.

La coquille lui démange, der Kützel ſticht ſie.

Deſerrez les dents, thut das Maul auf.

J'ai employé le verd & le ſec, ich wande alle erdenckliche Mühe an.

J'ai le ventre plat comme une punaiſe, ich habe lang nichts gegeſſen.

Il écorche le françois, er redet ſehr ſchlecht franzöſiſch.

Il laiſſe courir l'eau, er bekümmert ſich um gar nichts.

Aſſuré dort qui n'a que perdre, wer nicht viel hat, ſchläft ruhig.

Il dort comme un ſabot, er hat einen ziemlich harten Schlaf.

Il me vouloit dorer la pillule, er hat mirs wollen lieblich machen.

Il á un prurit continuel de parler, er muß immer etwas zu waſchen haben.

Tu veux m'en donner à garder, du willt mir was weiß machen.

Envie vaut mieux que pitié, beſſer Neider als Mitleider.

Et quand il pleuvroit des halebardes, und wanns auch gleich Spieſe regnete.

Toute extrémité eſt vice, zu viel iſt ungeſund.

Sentenze,
Proverbj ed Idiotiſmi
Italiani,

i più uſitati

e più famigliari,

coll' ultima eſatezza e ſtudio

da migliori autori

raccolti,

principalmente per l'uſo de' giovani Tedeſchi, per facilitargli alla meglio poſſibile la favella jtaliana, e per formare la gioventù a ſaper bene eſprimere e tradurre i differenti jdiotismi dal lor proprio linguaggio in un'altro.

In Auguſta & Memminga
Appreſſo Conrado Enrico Stage.
MDCCLXIV.

Idiotiſmi Italiani.

Egli m' hà abbeverato con ciancie, er hat mich durch allerley Geſchwätze eingeſchläfert.

All' abito logorato poco credito vien preſtato, ſchlecht gekleideten Leuten glaubt man wenig.

Ella s' acconcierà come voi vorrete, ſie wird ſich nach eurem Willen accommodiren.

Coſe diſſimili difficilmente s' accordano inſieme, ungleiche Dinge ſchicken ſich nicht leicht zuſammen.

I giorni vanno accorciando, die Tage werden kürzer.

Acqua torbida non fà ſpecchio, liederliche Geſellſchaft erbauet nicht.

Ogn' uno tira l' acqua al ſuo mulino, ein jeder ſucht ſeinen eigenen Nutzen.

Egli viſi addeſtra come l' aſino al liuto, er ſchickt ſich juſt dazu, wie der Eſel zum Lautenſchlagen.

La noce adduggia le vigne, der Nußbaum beſchattet die Weinſtöcke.

A ventre affamato ogni cibo è grato, einem der hungerig iſt, ſchmecket alles gut.

Non mi ci affidarei, ich hätte das Herz nicht dazu.

Egli

Egli aſſollò quaſi nella calca, er wäre faſt im Gedräng zu tod gedrückt worden.

Chi troppo s'affretta, tutto guaſta, eilen bringt Schaden.

Voi agguagliate la luna ai granchi, ihr macht ungereimte Gleichniſſe.

Egli lancia un'ago per avere un palo, er wirft eine Wurſt nach der Speck-Seite.

A venire in giù ogni coſa ajuta, wann einer verderben ſoll, ſo muß alles dazu helfen.

Chi ajuto dà, ajuto aſpetta, wer hilft, dem muß man wieder helfen.

Egli hà le ali più grandi del ſuo nido, er will immerdar zu hoch hinaus.

Albero ſpeſſo trapiantato, mai di frutti è caricato, wer immer fortziehet, der wird ſelten reich.

Mi fanno allungare il collo, man läßt mich lange genug warten, bis es geſchiehet.

Erra il prete all'altare, verſpricht ſich doch wohl ſogar der Pfarrer auf der Canzel.

A cader và chi troppo in alto ſale, wer hoch ſteigt, der fällt hoch.

Ne teneva alto ſilenzio, er ſchwiege maußſtill dazu.

Non ebbi mai alcun dolce doppo tanti amari, nach ſo vieler Trübſal hab ich dannoch niemals keine Freude erlebt.

Non amo ammartellarmi la teſta di tali penſieri, ich mag mir hierüber den Kopf nicht zerbrechen.

Egli

Egli è incapeſtrato d'amore di lei, er iſt recht närriſch in ſie verliebt.

Lo ſpirito gli entra nell'ampolla, der Wurm ſteigt ihm in Kopf.

Li voſtri andari avranno ſiniſtriſſima piega, euer Vornehmen wird einen ſehr ſchlechten Ausgang gewinnen.

Egli tien l'anima coi denti, der Tod ſitzt ihm auf der Zunge.

Le fuggiva l'animo, ſie fiele in Ohnmacht.

Non mi ſoffre l'animo di vederlo, ich kan es nicht anſehen.

Secondo l'annata accencia la tua tavola, nimmſt du wenig ein, ſo gibſt du auch wenig aus.

Hà appagato il ſuo mal animo contro di me, er hat ſein Müthlein an mir gekühlet.

L'alito appanna lo ſpecchio, vom Odem laufft der Spiegel an.

Più in apparenza che in eſiſtenza, mehr zum Schein als in der That.

Non vuol appiccare il ſonaglio alla gatta, er mag der Katz die Schell nicht anhängen.

Chi imbianca la caſa la vuol appigionare, ein Mägdgen das ſich gerne putzt und ſchminckt, ſuchet einen Mann.

All'arca aperta il ſavio pecca, Gelegenheit macht Diebe.

Chi

Chi confida li ſuoi arcani ſi fà ſchiavo d'altrui, wer ſeine Geheimniß offenbart, der verlieret ſeine Freyheit.

L'arco troppo teſo al fine ſi rompe, wann man den Bogen zu ſtarck ſpannt, ſo bricht er entzwey.

Il martel d'argento ſpezza la porta di ferro, durch Geld und Geſchencke dringt man durch.

Mi ſi arriccia il pelo al ſolo penſarci, die Haar ſtehen mir gen Berg, wann ich nur daran dencke.

Egli è arrivato a tal ſegno di perfezione, er hat ſich ſo weit perfectionirt.

Egli non m' arriva di gran lunga, er reicht mir das Waſſer nicht.

Chi hà arte, hà parte, Kunſt verläßt keinen.

Contro la morte il fier'artiglio non val conſiglio, vor dem Tod iſt kein Kraut gewachſen.

L'aſino che non hà fatto la corda in trent'anni, non la farà mai, wer im 30ſten Jahr nicht klug wird, der bleibt ſein Lebtag wie er iſt.

L'aſino punto convien che trotta, Noth lehrt beten.

Chi aſpettar puole, vien a ciò che vuole, wer warten kan, der erlangt was er verlangt.

Chi troppo l'aſſottiglia, la ſcavezza, wer in einer Sache allzuſcharf ſeyn will, der verderbt ſie gar.

Non convien aſtringerſi troppo alle parole, man muß ſich nicht ſo ſehr an die Worte binden.

Lo

Lo ſopraggiunſe ieri un'aſtro fatale, er hat geſtern ein fatales Unglück gehabt.

Le ſta tutto' l dì attorno, er ſtehet den ganzen Tag bey ihr.

Levatevi d'avanti, packet euch weg von mir.

Chi hà, delle legna, può far delle ſcheggie, mit Geld läßt ſich alles ausrichten.

Troppo tardi grida l'uccello quando è preſo, vor gethan und nach bedacht, hat manchen in groß Leyd gebracht.

Di queſto ſen'avvederebbe un cieco, das müßte ja ein Blinder ſehen.

Gli ſciocchi e gli oſtinati arricchiſcono gli avvocati, Narren und Starrköpfe machen die Advocaten reich.

Mi s'avvolge lo ſtomaco, es eckelt mir, daß ich darüber ſpeyen möchte.

Egli laſciò la caſa come il bacil d'un barbiere, er hat alles rein weggetragen.

Le mie ſcale non arrivano a queſti balconi, mein Verſtand gehet nicht ſo weit.

Dato ti ſia il pane colla baleſtra, daß du doch raſend würdeſt!

Chi non vuol ballare, non vadi al ballo, mit den Wölfen muß man heulen.

Un'uomo non fà ballo, ein Schwalbe macht keinen Frühling.

Fece un balzo giù dalle ſcale, er iſt die Stiege hinunter gepurzelt.

M'avete cavato la bambagia dal giubbone, ihr habt mich bis aufs Blut ausgeſaugt.

Queſta è una mataſſa donde ſarà difficile da trovare il bandine, das iſt ein ſehr verwirrter Handel.

Egli è incorſo nel bando imperiale, er iſt in die Reichs-Acht erklärt worden.

Poca barba e rio colore, ſotto'l ciel non v'è peggiore, bleiche Farb und wenig Bart, das iſt Judas Farb und Art.

Hò da fare con un barbiere che ſà radere, ich hab es mit einem ſtarcken Widerpart zu thun.

Chi và per barca, non hà il vento nelle mani, went die Hände gebunden ſind, der kan nicht verfahren wie er will.

Egli è da baſto e da ſella, er ſchickt ſich zu allem.

Chi vuol battere il cane trova il baſtone, einen Armen zu plagen findet man bald eine Urſach.

Vedo bene dove coſtui vuol battere, ich ſehe wohl, wo er hinaus will.

Beato è colui ch'impara a ſpeſe altrui, glückſelig, der durch fremden Schaden klug wird.

Egli ſi becca ſu del Reverendiſſimo, er möchte ſich gern den Titel, Ihro Hochwürden, anmaſſen.

Ella è ſtata beccata da un ſerpe, ſie iſt ſchwanger.

A chi tocca il danno, non mancano anche le beſſe, wer den Schaden hat, darf vor den Spott nicht ſorgen.

Pecora

Pecora che bela, perde 'l boccone, wer über dem Tiſch plaudert, der kommt zu kurz.

Pecora che bela, il lupo la ſtrozza, mancher ſchadt ſich mit ſeinem eigenen Maul.

La beltà porta la ſua dote ſul viſo, Schönheit verkaufft ſich bald.

Jo lo piglio per bello e buono, ich halte ihn vor einen ehrlichen Kerl.

Chi ſtà bene, non ſi muova, iſt dir wohl, ſo bleibe.

Tutto il dì Benedetto và per caſa, den gantzen Tag iſt Zanck im Haus.

Ella pavoneggiava in un ſuperbiſſimo adobbo, ſie ſtutzte in einem vortrefflichen Aufputz einher.

La fortuna mi tiene a berſaglio, alles Ungiück kommt über mich.

Mettiamo la berta in gabbia, laßt uns den Scherz auf die Seite ſetzen.

Chi beſtia a Roma và, beſtia torna, es fliegt eine Gans über den Rhein, und kommt ein Gigack wiederum heim.

Non ſi può bevere e fiſchiare, zweyen Herren kan man nicht zugleich dienen.

Dove entra il bere, ſen'eſce il ſapere, wo der Wein eingehet, da ziehet der Verſtand aus.

Gallina nera fà ſpeſſo pulcini bianchi, ſchlimme Mütter haben offt fromme Töchter.

Direbbe ch' il biſcotto non aveſſe croſta, er wollte die Sonnenklare Wahrheit leugnen.

Se non fù un lupo, almeno fù un can bigio, niemals redet man von einer Sache, wo nicht etwas davon wahr iſt.

Chi hà l'amaro in bocca, non può ſputar dolce, wes das Herz voll iſt, geht der Mund über.

Queſti rancori mi bollono nell'animo, dieſer Groll wallt mir im Leibe.

Chi non hà danari in borſa, abbia il miel in bocca, wer kein Geld hat, der gebe gute Wort.

Camineremo per la più breve, wir wollen den kürzeſten Weg nehmen.

Gli occhi le brillano in teſta, ſie hat lauter Feur in den Augen.

Dopo'l grattare ſiegue il bruſciore, auf Sünde folgt der Schmerz und Reue.

Mi bruiſcono le interiora per lui, es bricht mir mein Herz gegen ihm.

Ogni bruſcolo gli pare una trave, er macht ſich alle Sachen ſchwer.

Jo turerò la tua buca, ich will dich noch überleben.

Ogni cencio vuol entrare in bucato, der Mäusdreck miſcht ſich immer unter den Pfeffer.

In mancanza di buoi ſi ara con aſini, wann man keine Jungfern hat, ſo tanzet man mit . . Wittwen.

Gli hà cacciato carrote, er hat ihm einen Bären angebunden.

Jo caddi tra duoi ſcagni in terra, ich bin zwiſchen zween Stühlen niedergeſeſſen.

Giuoca-

Giuocarono a pari ò caſſo, ſie haben gerad oder ungerad geſpielt.

Appena ſi poteva paſſare per la calca, man konnte des Gedrångs halben faſt nicht durch.

La baldanza gli caſcò nelle calcagna, das Herz fiel ihm in die Hoſen.

Buttò la fortuna da ſe con un calcio appoſtato, er hat ſein Glůck mit Gewalt von ſich geſtoſſen.

Di quel che non ti cale, non dir nè ben nè male, was dich nicht brennt, das lőſche nicht.

Queſto pezzo porta 30. libre di calibro, dieſes Stůck ſchießt 30. Pfund Eiſen.

Mi ſtringe la camiſcia più ch'il giuppone, das Hemd liegt nåher als der Rock.

Non ſi odono le campanelle quando ſi ſuonano le campane, wann der Hannß redet, ſo muß das Hånnßgen verſtummen.

I cani gli abbajano adoſſo, er wird von Jedermann veracht.

Egli non capiva nella pelle, er wollte aus der Haut fahren.

Egli fà capitale ſopra un buon accaſamento, er ſpannt auf ein reiches Weib.

A chi hà cervello, non manca mai capello, wer Verſtand hat, kommt ůberall fort.

Egli hà buon pan, buon vin, mà cattiva carne, er iſt reich, aber ůbel verheurathet.

Hà carne aſſai, mà poco pane, er hat ein ſchőn Weib, aber nicht viel zum beſten.

Cavallo magro non tira calci, der Hunger vertreibt allen Muthwillen.

Ciò ſono cavoli riſcaldati, diß iſt was altes.

Nel reame de' ciechi il loſco è il rè, unter den Blinden iſt der Einaug König.

Egli ſà dove il diavolo tien la coda, er iſt ein durchtriebener Vogel.

Non ſi può far del colombo un' aquila, eine Kuh kan nicht lernen fliegen.

Egli diſegna bene, mà coloriſce male, er fängt vieles an, und macht nichts aus.

A buon confortator non dolſe mai la teſta, ein Geſunder kan dem Krancken leicht zuſprechen.

Chi ben ſi conſiglia, ben s'appiglia, wer ſich wohl bettet, der ſchläſt wohl.

Doppo 'l fatto il conſiglier è matto, wann ein Ding geſchehen, kan ein jeder Narr rathen.

Sempre ſtenta chi mai ſi contenta, Unvergnüglichkeit iſt eine ſtetige Plage.

Chi non può avere il vitello, pigli a buon conto la pelle, an böſer Schuld nimm Haberſtroh.

Non è pignatta ſi brutta che non trovi il ſuo coperchio, eine jede Jungfer bekommt doch endlich einen Mann.

Ella non mi ſtima un corno, ſie gibt nichts auf mich.

A cavallo che corre non occorre ſperone, ein Pferd das laufft, braucht man nicht zu ſporen.

Il cor-

Il corteggiano porta mantello da ogni acqua, der Hofmann hängt allemal den Mantel nach dem Wind.

Dal mal corvo mal uovo, der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

Ciò che preſto creſce preſto manca, was bald entſteht, vergehet bald.

Tu me l'hai pur voluto attaccare, du haſt mir wollen einen Bären anbinden.

Vi leggo il cuore nella fronte, ich ſehe es euch ja an.

Dove è manco cuore quivi è più lingua, viel Geſchrey und wenig Woll.

Il miglior tiro de' dadi è il non toccargli, nicht ſpielen, gewinnt am meiſten.

Hà voluto darmela per facile, er hat mir es leicht machen wollen.

Chi paga debito fà capitale, wer wohl und richtig bezahlt, hat immer Credit.

Gli morì la parola fra i denti, mitten im reden verſtummte er.

Chi hà pane ſenza denti, mancher hat Geld, und brauchts zu nichts.

Meglio deſiderio che nauſea, Noth iſt nützlicher als Ueberfluß.

Non vien mai dì che non abbia la ſua ſera, auf Sonnenſchein folgt Regen, auf Freude Traurigkeit.

Il più ſaldo diamante al fine ſi ſpezza, nichts iſt beſtändig in dieſer Welt.

Chi hà imbarcato il diavolo, biſogna che lo meni, wer eingebrockt hat, der muß auch auseſſen.

Un diavolo caccia l'altro, es kommt immer noch ein Schelm der gröſſer iſt als der andere.

E difficile il pettinare ove mancano i peli, wo nichts iſt, da hat der Kayſer ſein Recht verlohren.

Chi mal mangia aſſai digiuna, wer ſchlecht ißt, thut ſo viel als faſten.

Il vero è quel che diſpiace, wer die Wahrheit geigt, dem ſchlägt man die Fiedel auf den Kopf.

Sene morderà anche le dita, er wird es gewiß noch bereuen.

Frà l'incudine e'l martello non vi metter le dita, miſche dich nicht in gefährliche Händel.

Chi compila Dizionarj ſnerva ſe ſteſſo per ingraſſar gli altri, wer Wörterbücher ſchreibt, der mergelt ſich ſelbſten aus, damit er andere mäſten kan.

A donna non giova guardia, wer will Weiber hüten können?

Don di conſiglio aſſai più val che d'oro, guter Rath iſt über Gold und Geld.

Voi mi date ſempre adoſſo, ihr ſeyd ſtets wider mich.

Cattiva natura ſin'alla morte dura, jung gewohnt, alt gethan.

S'ella mi comincia fumare, wann mir der Kopf warm wird.

Ciaſcun s'emendi, e tutto'l mondo ſarà emendato, ein jeder kehre vor ſeiner Thür, ſo wird die gantze Gaſſe rein.

Non

Non v'è errore che non abbia la ſua ſcuſa, alle Fehler haben ihre Entſchuldigung.

Vi parlo con eſperienza in mano, ich kan euch aus der Erfahrung reden.

Egli tiene una eſpreſſiva molto leggiadra e diſtinta, er hat eine deutlich und artige Ausſprache.

Tutti gli eſtremi ſono vizioſi, zu viel iſt ungeſund.

Biſogna accommodar l'animo agli eventi del cielo, man muß es annehmen, wie es der Himmel ſchickt.

Egli fù fabbro delle proprie ſciagure, er hat ſich ſein Unglück ſelbſten geſchmiedet.

Queſte ſono burle da facchino, diß ſind Flegels Poſſen.

Le coſe mutano faccia, das Blättlein wendet ſich.

Poſe la falce nelle biade altrui, er gienge ſeinem Nachbar ins Gehäge.

Egli hà fallito colla borſa ſul doſſo, e co' danari in ſacco, er hat muthwilliger Weiſe fallirt.

A fama non ſi viene ſotto la coltre, auf der Bärenhaut wird keiner zum Ritter.

Ad ogn'uno peſa il ſuo fardello, ein jeder hat ſeine Noth.

Dovunque tu vai, fallo come vedrai, ſchicke dich in die Welt.

Chi ſà far, facci; chi non ſà far, non s'impacci, was du nicht verſteheſt, das laß bleiben.

Chi tela fà, faglielo, Wurſt wieder Wurſt.

Queſto non fà farina, das trägt nichts ein.

Quello che ſi fà volontieri non è fatica, was man gerne thut, das kommt einen nicht ſchwer an.

Egli non può tenere le fave calde in bocca, er kan nichts verſchweigen.

Una oncia di favore val più ch'una libra di giuſtizia, Gunſt gehet vor Recht.

Ogni dì non è feſta, es iſt nicht alle Tag Kirchweyh.

Piccola fiamma non fà gran lume, arme Leute müſſen überall hinten nachgehen.

Chi ſpeſſo fida, ſpeſſo grida, offt getraut, offt betrogen.

Gli è traboccato il fiele, die Galle laufft ihm über.

Egli è figlio di ſuo padre, er ſchlägt ſeinem Vatter nach.

Anco le lepri cavano li fiocchi al lion morto, wann der Baum gefallen, ſo kriegt er viele Hiebe.

Chi dipinge il fiore, non gli dà odore, ein falſches Lob macht den Schelmen nicht beſſer.

Non ſi può fare il fuoco ſi baſſo ch'il fumo non aſcenda, es iſt nichts ſo rein geſponnen, das nicht kommet an die Sonne.

Ogni formica ama il ſuo buco, wo der Haſe jung worden, da iſt er am liebſten.

A chi hà fortuna, poco ſenno gli baſta, wer Glück hat, braucht nicht viel Verſtand.

Il buon vino non hà biſogno di fraſca, wer ſeine Kunſt verſteht, der findet auch bald Kunden.

Egli

Egli ſalta di palo in fraſca, er fällt immer von einer Rede in die andere.

Chi hà più fretta, più tardi finiſce, eilen thut kein gut.

Speſſo ſotto rozza fronde dolce frutto ſi naſconde, unter einem ſchäbichten Mantel ſteckt offt groſſe Weisheit verborgen.

Egli ſi paſce di fumo, e laſcia l'arroſto agli altri, er ſucht nur die Ehre, und läßt andern den Nutzen.

Chi gallina ſi fà, la volpe ſe la mangia, wer ſich ſo gar ſehr demüthiget, dem tritt man auf den Kopf.

Se la gallina canta, tace il gallo, wo die Frau zu Felde zieht, da muß der Mann die Gänſe hüten.

Si miſe la via tra le gambe, er nahme den Weg unter die Füß.

Vi penſo come la gatta all'inſalata, da dencke ich gar nicht daran.

Gioventù disordinata fà la vecchiezza tribulata, Jugend in Freuden, ſetzt das Alter in Leyden.

Egli và colla teſta a gironi, er hat alle Mücken im Kopf, und ſchwärmet.

Non giudicar della neve ſtando in terra, urtheile nicht von einer unausgemachten Sache.

Tutta la gloria noſtra è neve al ſole, alles iſt eitel, und vergehet.

Egli fà il gaſſo per non pagar la gabella, er iſt ein Narr in ſeinen Sack.

Preſto

Preſto guadagnato preſto perduto, wie gewonnen, ſo zerronnen.

Chi hà mangiato le noci ſpazzi i guſci, wer die Nüſſe gegeſſen, mag auch die Schalen wegkehren.

Chi più hà, più s'imbratta, je mehr einer hat, deſtomehr einer verlangt.

Guardatevi di non incappare per la ſeconda, nehmet euch in acht, daß ihr nicht noch einmal hineinplumpet.

La buona incudine non teme il martello, vom drohen ſtirbt man nicht.

Graſſo ventre di rado hà ingegno; keiner frißt und ſauft ſich zum Doctor.

Non è ingiuriato ſe non chi penſa d'eſſerlo, Schmähworte beſtehen in leerer Einbildung.

Egli s'ingolfò in molti imbrogli, er hat ſich in allerley verwirrte Händel geſteckt.

Alle inſegne ſi conoſcono le oſterie, an den Wercken wird der Menſch erkannt.

Chi ad altri inſegna ſe ſteſſo ammaeſtra, durch Lehren lernet man.

Le voſtre domande ſono già intavolate, euer Begehren iſt ſchon vorgetragen.

Con gli anni viene anche l'intelletto, Verſtand kommt nicht vor Jahren.

A buon intenditore poche parole baſtano, den Gelehrten iſt gut predigen.

Dal

Dal dire al fare v'è un grand' intervallo, reden und thun iſt zweyerley.

Mi ſono intoppato in lui per iſtrada, ich habe ihn auf der Straſſe angetroffen.

Chi hà intrigata la mataſſa la diſtrighi, wer den Karn in den Koth geſchoben, der muß ihn auch wieder herausziehen.

Mali invecchiati difficilmente ſi guariſcono, alte Gewohnheiten ſind ſchwer zu verbeſſern.

La ſtate non conoſce l' inverno, der Reiche kennt den Armen nicht.

L' invidia ad altri fà la foſſa, ed eſſa vi caſca dentro, der Neid ſchlägt ſeinen eigenen Herrn.

Ira ſenza forza ſubito ſi ſmorza, armer Leute Zorn wird nicht geachtet.

Tra di loro ſe la partiranno, ſie werden es unter ſich ſchon ausmachen.

Là dove io non vi patiſca, wann ich nur keinen Schaden dabey leide.

Le labbra gli tremano, er kan vor Zorn nicht reden.

In terra di ladri ſi porta la valiggia dinanzi, bey böſen Leuten nehm dich in acht.

Al ladro fà paura anche il ſorcio, ein Dieb iſt immer verzagt.

Jo ſò bene quanto peſa la ſua lana, ich kenne den Geſellen nur allzuwohl.

Andoſſene per lana, e ritornoſſene toſato, er wollte andere ſcheren, und iſt ſelbſt geſchoren worden.

La

La ſcimia ſi lancia ſopra le noci, e la gatta ſopra i ſorci, ein jeder gehet ſeinem Beruf nach.

Le lucciole non ſono lanterne, ſchwarz iſt nicht weis.

Tanto và la gatta al lardo, finche vi laſcia la ciampa, der Krug geht ſo lang zum Brunnen, bis er endlich bricht.

Egli è un laſciami ſtare, er iſt ein verdrieslicher Kerl.

Venne per farina e vi laſciò il ſacco, er mußte unverrichter Sachen abziehen.

Chi hà donna cattiva al lato, ſempre è travagliato, wer ein böſes Weib an der Seite hat, der muß viel Plag und Elend ausſtehen.

La bocca gli puzza di latte, er iſt noch ein junger Gelbſchnabel.

Chi tardi lavora, tardi raccoglie, ſpät geſäet, ſpät geerndtet.

Più vale la lealtà che non vagliono i denari, Redlichkeit gehet über Geld.

Due leccardi ad un tagliere non s'accordano mai, zwey Hunde an einem Knochen vertragen ſich ſelten.

Leggere e non intendere è cacciare ſenza prendere, Leſen ohne es zu verſtehen, iſt Jagen und nichts fangen.

Anche legno nodoſo fà fuoco, je krümmer, je ſchlimmer.

Egli è ben fornito a lena, er iſt bey guten Kräfften.

Scorti-

Scorticarebbe un pidocchio per averne il cuoio, er iſt ein erzkarger Filtz.

Voi vi ſiete diſteſo più che il lenzuolo non era lungo, ihr habt mehr verzehrt, als ihr eingenommen.

Le lepri non ſi pigliano col tamburo, wenn man will Vögel fangen, wirſſt man nicht mit Prügeln drein.

Chi ti pigliaſſe per lepre, avrebbe tre quarti di volpe, du biſt mir auch der rechte.

Egli è leſto come un ſcarafaggio, er iſt hurtig wie ein Miſtkäfer.

E pur difficile di fare il letto a' cani, eigenſinnigen Leuten kan niemand recht thun.

Egli rubba il porco e dà li piedi per limoſina, er ſtiehlt die Eyer, und giebt davon die Schalen den Armen.

Il lione hà biſogno del topo, der Reiche kan den Armen doch nicht entbehren.

Acqua lontana non ſpegne il fuoco vicino, weite Hülfe kan nichts helfen.

La luna non cura l'abbajar de'cani, rechtſchaffene Leute achten nicht das Geſchwätz der Gottloſen.

Poſe il lupo per beccajo, er hat den Bock zum Gärtner geſetzt.

La morte de' lupi è la ſanità delle pecore, wann der Reiche ſtirbt, ſo lachen ſeine Erben.

A carne di lupo dente di cane, wann dich einer beißt, ſo wehre dich.

La

La buona madre non dice volete, wer lang fragt, der giebt nicht gern.

Piange alla ſepoltura della madrigna, es ſind lauter Crocodills-Thränen, die er vergießt.

Mal freſco agevolmente ſi ſana, friſche Wunden ſind gut heilen.

Quello che deve eſſere, non può mancare, was uns werden ſoll, das kömmt von ſich ſelbſten.

La mano altrui non ſattolava mai, verlaſſe dich in der Welt auf Niemand.

Val più un colpo maeſtro che due del manovale, ein einziger Meiſter-Streich iſt kräfftiger als zwey eines Handlangers.

A torto ſi lamenta del mare chi due volte vi vuol andare, ein Weiſer wird nur einmal, ein Narr aber zweymal betrogen.

Chi hà bevuto dal mare, può bevere anche dal pozzo, wer ſchon Böſes verſucht hat, der kan auch leicht das Gute vertragen.

Chi mal marita, non eſce mai di fatica, auf die Verehlichung kommt unſere ganze zeitliche Wohlfahrt an.

E gran pazzia di fare il ſuo medico erede, wer bald ſterben will, der ſetze nur ſeinen Artzt zum Erben ein.

Chi mangia mele, ſi lecca le dita, wer im Rohr ſitzt, der hat gut Pfeiffen ſchneiden.

Il buon mercato inganna chi và al mercato, wohlfeil betrügt den Käufer.

Chi

Chi ſà meſtier, non può perire, ein Handwerck hat einen güldenen Boden.

Secondo'l monaco ſi taglia la cappa, wie der Mann, ſo brat man ihm die Wurſt.

Anco la moſca hà la ſua colera, ſogar der Wurm krümmet ſich, wenn man ihn tritt.

Egli ſen'andò con un palmo di naſo, er mußte mit einer langen Naſe abziehen.

Quando la nave è rotta tutti ſono piloti, die Noth lehret alle Künſte.

Tu non ne uſcirai netto, du wirſt ſchon Haare laſſen müſſen.

Di notte ogni cuffia ſcuſa, des Nachts ſind alle Kühe ſchwartz.

Molte ocche anche un lupo morderanno, viele Hunde ſind des Haſen tod.

A parole lorde orecchie ſorde, auf loſe Reden antworte nicht.

Aſpettarò bene la palla al balzo, ich will mir ſchon die Gelegenheit abſehen.

A chi troppo parla, neſſun ſegli fidi, je mehr einer redet, je weniger muß man ihm glauben.

Hà il mal anno e la mala pasqua, er ſteckt im Unglück bis über die Ohren.

Egli hà laſciato del proprio pelo, er hat den Kürzern gezogen.

I penſieri non pagano gabella, Gedancken ſind Zollfrey.

Egli peſca poco a fondo, er fährt nur obenhin.

Chi non ſi cura del poco, non diventerà mai ricco, wer den Pfenning nicht achtet, der kommt auch nie zum Thaler.

Mai ſarà povero chi dà ai poveri, wer den Armen giebt, dem wird nichts manglen.

Contro la forza non val ragione, wider Gewalt hilfft keine Entſchuldigung.

Chi raro viene, vien bene, wer ſelten kommt, iſt angenehm.

Chi mangia la vacca del Rè, la mangia magra e la paga graſſa, bey groſſen Herren muß man offt Haar laſſen.

Jo non poſſo reggere al bere, mein Magen iſt des Sauffens nicht gewohnt.

Chi non vuol render è furbo nel prender, der Gottloſe borgt und bezahlet nicht.

Andiamo frà rotto e ſtracciato, es ſtehet mit uns ſo halb und halb.

Queſta farina non è del tuo ſacco, dieſes iſt nicht aus deinem Hirn entſprungen.

Neſſuno vede il ſacco che porta in ſpalla, keiner ſiehet ſeine eigene Fehler.

Egli hà ſale in Zucca, er hat Grütze im Kopf.

Non ſon tutti ſanti quelli che vanno in chieſa, der Wahn betrügt die Welt.

Chi più ſà, meno preſume, wer am meiſten kan, der bildet ſich am wenigſten ein.

Ogn'uno

Ogn'uno ſà dove la ſcarpa lo preme, jeder weis am beſten, wo ihn der Schuh drückt.

Il ſaper molto fà riſponder molto, wer viel weis, muß auch viel verantworten.

Il matto fà la feſta, e' l ſavio ſe la gode, der Narr richtet an, und der Weiſe läßt ſichs wohl ſchmecken.

Doppo l' fatto ogn' uno è ſavio, wann die Thorheit begangen iſt, ſo iſt es leicht den Rath zu geben.

L'hò ſcappata bella per queſta volta, ich bin dißmal mit Manier und recht artig durchgekommen.

Non ſi può tenere il piede in due ſcarpe, unmögliche Dinge vorzunehmen iſt thöricht.

Gallina che ſchiamazza, perde l'uovo, wer zu viel plaudert, verliert ſeinen Credit.

Ne riuſcirò ſenza il minimo ſconcio, ich werde mich gantz ſchön und ſauber daraus wicklen.

Chi non hà sdegno, non hà ingegno, wer gar nichts empfindet, hat ſchlechten Verſtand.

Egli è molto ſecco nel ragionare, er bringt elendes Zeug zu Marckte.

La fortuna ſeconda gl' indegni, das Glück iſt denen Unwürdigen günſtig.

Non ſon giunto ancora a tal ſegno, ich bin noch nicht ſo weit gekommen.

Alla ſcimia ſembrano belli i ſuoi ſcimiotti, jede Mutter hält ihr Kind vor das ſchönſte.

Non giova' l ſenno dove fortuna manca, Glück hilfft heut zu Tag mehr als Verſtand.

Chi hà le corna in ſeno, non ſelo metta in capo, deine eigene Schande breite nicht ſelbſten aus.

Piccol demerito lungo ſervizio eſtingue, ein kleiner Fehler verderbt alle treugeleiſtete Dienſte.

Cuor forte rompe la cattiva ſorte, ein tapfer Hertz verzagt in keinem Unglück.

Se l'occhio non lo mira, il cuor non ne ſoſpira, aus den Augen, aus dem Sinn.

Acqua torbida non fà ſpecchio, von böſer Geſellſchafft lernt man nichts Gutes.

Non poſſo ſtaccarmi da coſtui, ich kan dieſes Menſchen nicht loß werden.

Rubati li buoi ſi ſerra la ſtalla, wenn die Kuh fort iſt, ſo macht man den Stall zu.

Queſto m'era un ſtecco negli occhi, das war mir ein Dorn im Aug.

Chi torna dietro a mezza ſtrada, non hà fallito tutto 'l camino, der Kluge kehrt bey Zeiten um.

Chi è il primo, becca l'argimo, wer erſt kommt, der mahlet erſt.

Non la guardo nel ſottile, ich nehme es nicht ſo genau.

Ancho le ſtringhe vecchie vogliono il lor puntale, auch alte Weiber möchten gern junge Männer haben.

Non ſi ſà cavar ſugo da queſte parole, man weiß aus dieſen Worten keinen Verſtand heraus zu bringen.

Spero

Spero di reſtar ſuperore, ich hoffe doch noch die Oberhand zu behalten.

Della ſuperbia de' poveri il diavolo ſene netta il culo, an armer Leute Hoffart wiſcht der Teufel den Hindern ab.

Si ſuſurra adeſſo, es gehet heimlich die Rede.

Chi taccia gli altri, guardi prima ben ben ſe ſteſſo, wer andere tadlen will, der fühle vorher in ſeinen Buſen.

Fà grandiſſime tagliate, er ſchneidet gewaltig auf.

Tanto fanno ancora gli altri, eben alſo machen es auch die andern.

Arſa la caſa, tardi ſi vien coll'acqua, wann das Haus abgebrannt, ſo kommt man mit dem Waſſer zu ſpäth.

A tavol ed a letto non portar niſſun riſpetto, am Tiſch und im Bette darf man nicht blöde ſeyn.

Chi in preſenza ti teme, in aſſenza ti nuoce, wer dich in Gegenwart fürchtet, ſchadet dir in der Abweſenheit.

Il tempo mitiga ogni piaga, mit der Zeit vergißt man alles.

Mentre fà buon tempo ſà navigare ogn'uno, bey guten Tagen kan ein jeder gedultig ſeyn.

Chi perde cempo perde la prezioſa gioja del mondo, Zeitverluſt iſt der allergröſte Verluſt.

A chi hà teſta, non manca mai capello, wer einen guten Verſtand hat, der dringt ſich aller Orten durch.

La lingua tocca ove il dente duole, aus dem Reden hört man gleich, wo es einem fehlt.

Traguggia a guiſa d'una cicogna, er verſchluckt alles gantz wie ein Storck.

Il ſorcio è nella trappola, nun haben wir ihn gefangen.

Sono diventato il traſtullo della fortuna, das Glück ſpielt wunderlich mit mir.

Vi pagherò innanzi il tratto, ich will euch voraus bezahlen.

Jo m'accorſi del tratto, ich habe den Poſſen gemerckt.

La mercede raddolciſce il travaglio, der Lohn verſüßt die Arbeit.

Egli hà guadagnato a dritto e a traverſo, er hat mit Recht und Unrecht zuſammen geſcharrt.

Egli è come il ſacco del carbonaro, triſto di fuora, e peggio di dentro, er iſt von auſſen ſchlimm, und inwendig nichts nutz.

Il troppo rompe il ſacco, zu viel iſt ungeſund.

ULM,
gedruckt bey Chriſtian Ulrich Wagner,
Canzley-Buchdruckern, und der Herzogl. deutſchen Geſellſchafft in Helmſtädt Mitglied.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Lettres allemandes, françoises Oder Sammlung der neuesten ... Kaufmanns- und anderer Briefe

Augsbourg u.a. 1765

Epist. 459
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10403268-8
VD18 14493268-001